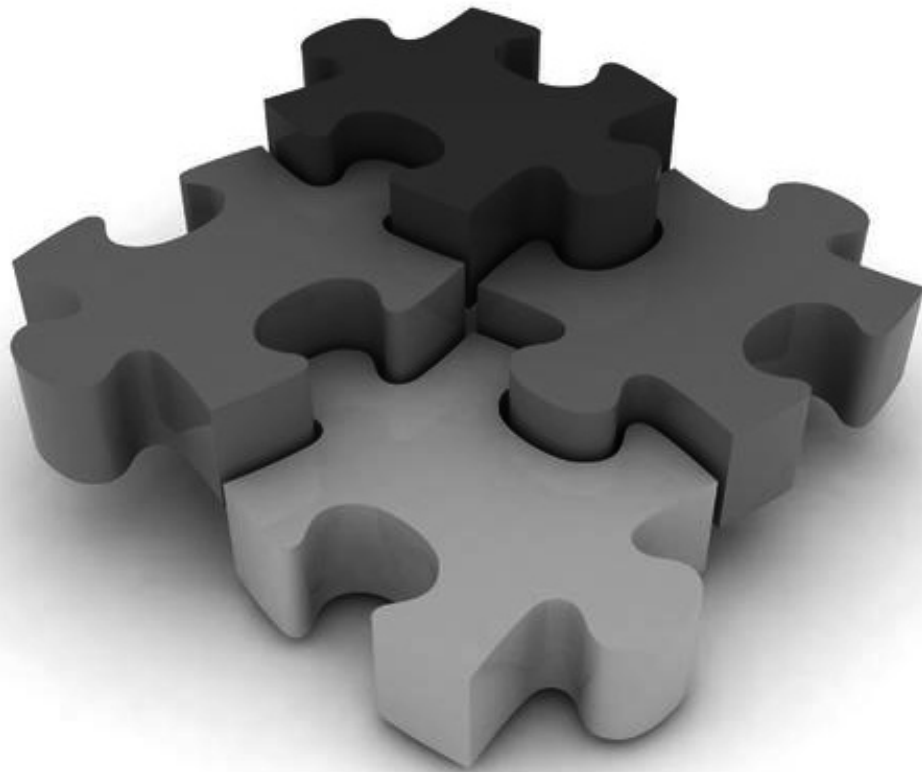


Haushaltssatzung
der
Stadt Radevormwald
2017

mit
Haushaltssicherungskonzept 2012 - 2022



Inhaltsübersicht

	Seite
Inhaltsübersicht	1
Statistische Angaben	5
Haushaltssatzung	9
Vorbericht	11
1. Bestandteile und Rechnungslegung	12
2. Finanzsituation und Eigenkapital	14
3. Erträge des Ergebnisplans	21
4. Aufwendungen des Ergebnisplans	32
5. Finanzerträge/ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45
6. Interne Leistungsbeziehungen	46
7. Finanzplan	52
8. Erlöse aus dem Umlaufvermögen	63
9. Budgetierung des Haushaltes	63
10. Erläuterung zu den Positionen des Ergebnis- und Finanzplans	65
Abschreibungstabelle	71
Produktplan	79
Bilanz des Vorjahres	85
Ergebnis- und Finanzplan	87

	Seite		Seite
Teilergebnis- und Teilfinanzpläne der Produktbereiche	93	1.03 Schulträgeraufgaben	217
1.01 Innere Verwaltung	95	1.03.01 Grundschulen	222
1.01.01 Politische Gremien	101	1.03.02 Hauptschule	229
1.01.02 Verwaltungsführung	106	1.03.03 Realschule	234
1.01.03 Gleichstellung von Frau und Mann	110	1.03.04 Gymnasium	239
1.01.04 Beschäftigtenvertretung	114	1.03.05 Sonderschule	244
1.01.05 Rechnungsprüfung	118	1.03.06 Berufskolleg	249
1.01.06 Zentrale Dienste	122	1.03.07 Schülerbeförderung	252
1.01.08 Personalmanagement und Orga-Angelegenh.	127	1.03.08 Zentrale schulbezogene Leistungen	255
1.01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen	131	1.03.09 Sekundarschule	260
1.01.10 Technikunterstützte Informationsverarbeitung	136	1.04 Kultur	265
1.01.12 Infrastrukturelles Immobilienmanagement	141	1.04.01 Kultur	269
1.01.13 Liegenschaftsmanagement	150	1.04.02 Heimatpflege	273
1.01.18 Betriebshof	155	1.04.03 Ortsspezifische Kultureinrichtungen	277
1.01.19 Zentrale Vergabestelle	166	1.04.06 Bücherei	282
1.02 Sicherheit und Ordnung	171	1.05 Soziale Leistungen	287
1.02.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung	176	1.05.01 Unterstützung von Senioren	292
1.02.02 Gewerbewesen	180	1.05.02 Soziale Hilfen und Leistungen	296
1.02.03 Märkte	183	1.05.03 Grundsicherung nach SGB II	300
1.02.07 Verkehrsangelegenheiten	187	1.05.04 Hilfen für Asylbewerber	303
1.02.10 Einwohnerangelegenheiten	192		
1.02.11 Personenstandswesen	196		
1.02.13 Statistik und Wahlen	200		
1.02.15 Gefahrenabwehr	204		
1.02.17 Rettungsdienst	213		

	Seite		Seite
1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	309	1.11 Ver- und Entsorgung	405
1.06.01 Tageseinrichtungen für Kinder	214	1.11.02 Abfallwirtschaft	409
1.06.02 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	321	1.11.03 Entwässerung und Abwasserbeseitigung	414
1.06.03 Kinder- und Jugendarbeit	325	1.12 Verkehrsflächen und Anlagen ÖPNV	433
1.06.04 Einrichtungen der Jugendarbeit	329	1.12.01 Gemeindliche öffentliche Verkehrsflächen	438
1.06.05 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	335	1.12.02 Kreisstraßen	458
1.06.06 Unterhaltsvorschussleistungen	340	1.12.03 Landstraßen	459
1.06.07 Zentrale Leistungen der Jugendhilfe	344	1.12.04 Bundesstraßen	460
1.07 Gesundheitsdienste	349	1.12.05 Verkehrsanlagen	463
1.07.05 Krankenhäuser	353	1.12.06 Straßenreinigung und Winterdienst	468
1.08 Sportförderung	357	1.13 Natur- und Landschaftspflege	475
1.08.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen	360	1.13.01 Öffentliches Grün	479
1.08.02 Sportförderung	368	1.13.04 Wasser- und Wasserbau	485
1.09 Räumliche Planung und Entwicklung	373	1.13.06 Friedhöfe	489
1.09.01 Räumliche Planung und Entwicklung	376	1.14 Umweltschutz	495
1.10 Bauen und Wohnen	381	1.14.01 Umweltinformation und -koordination	498
1.10.01 Grundstücksbezogene Basisinformation	386	1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus	503
1.10.04 Maßnahmen der Bauaufsicht	390	1.15.02 Tourismus	507
1.10.07 Wohnungsbauförderung und subjektbezogene Wohnraumförderung	394	1.15.04 Anteile an Unternehmen	510
1.10.11 Hilfen bei Wohnproblemen	398	1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft	515
		1.16.01 Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen	519
		1.16.02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	525

	Seite
Haushaltssicherungskonzept	529
Anlagen:	
Stellenplan	559
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	566
Übersicht über den voraussichtl. Stand der Verbindlichkeiten	567
Zuwendungen an Fraktionen	568
Beteiligungsbericht	570
Wirtschaftspläne der verbundenen Unternehmen:	
Bäder Radevormwald GmbH	573
Stadtwerke Radevormwald GmbH	579
Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH	583

Statistische Angaben

Stadt Radevormwald

Oberbergischer Kreis

Regierungsbezirk Köln

Status: Mittlere kreisangehörige Kommune

Bevölkerung: nach der Statistik des Einwohnermeldeamtes beträgt die Einwohnerzahl am

31.12.2015

23.330 Einwohner

Gemeindegebiet: Gesamtfläche

53,77 qm/km

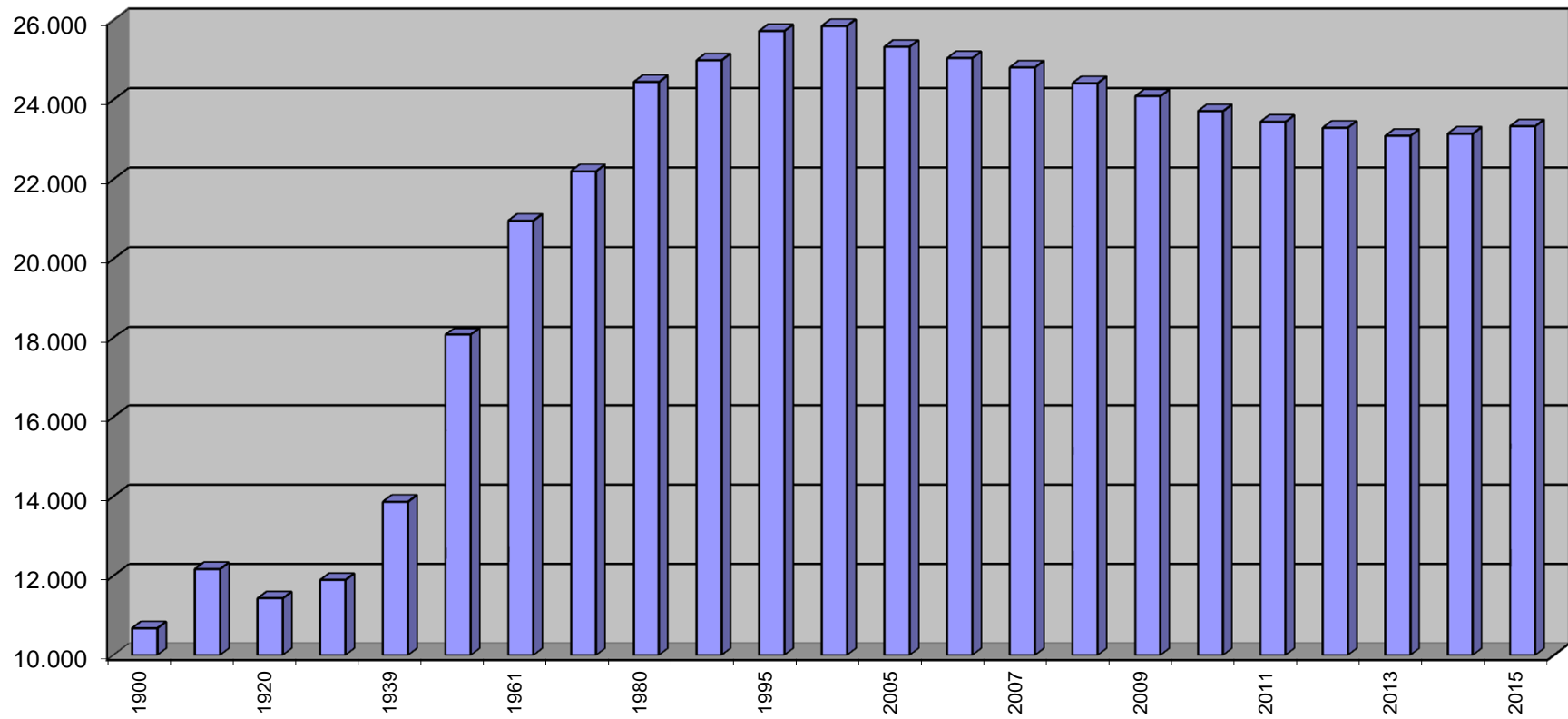
Höhe über NN: im Durchschnitt

400 m

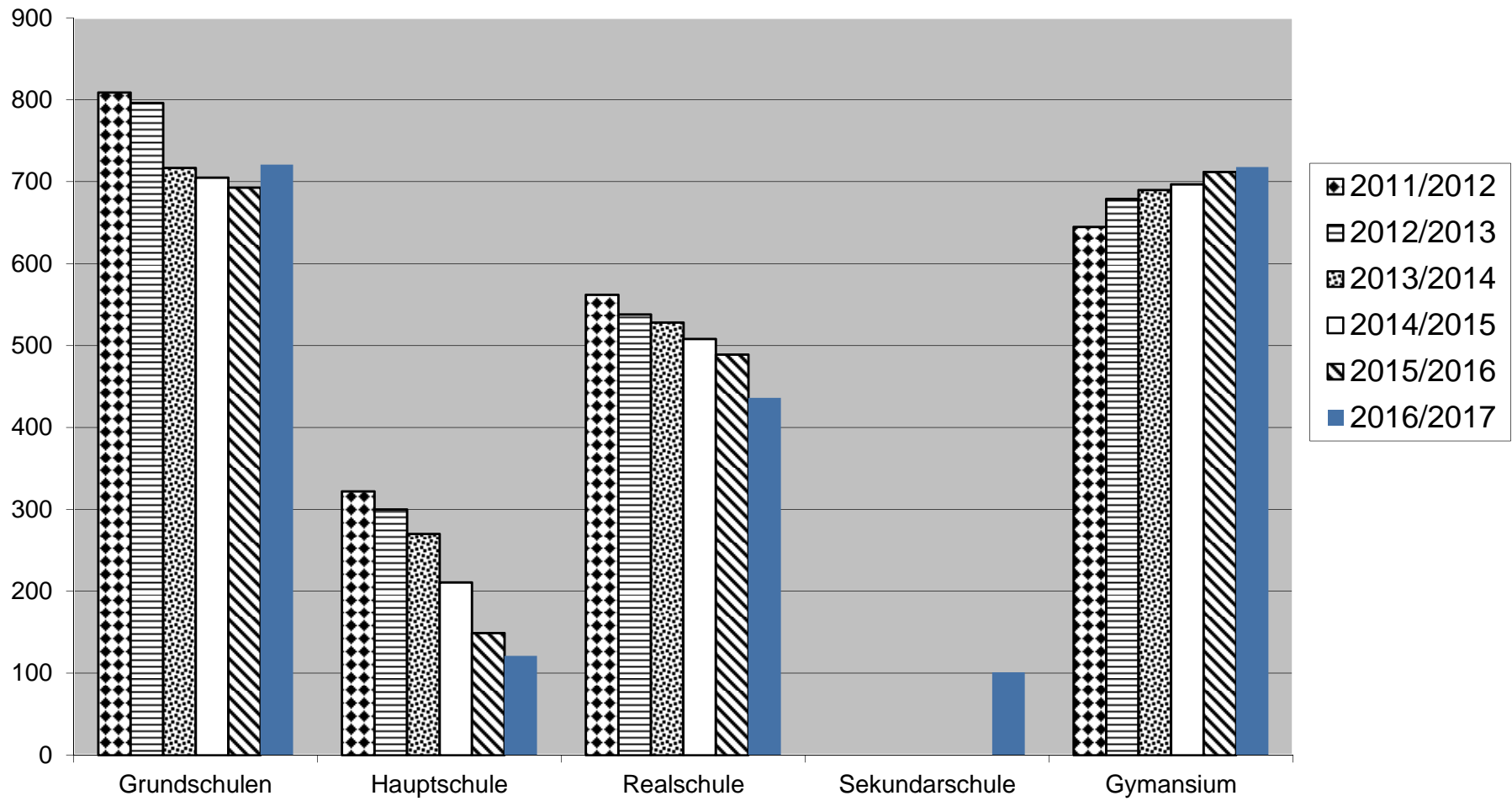
Straßen: Länge der zu unterhaltenden Straßen:

Straßenklassifizierung	durch Bund-Land-Kreis	durch die Stadt
Bundesstraßen	15.130 m	
Landesstraßen	25.489 m	
Kreisstraßen	18.173 m	
Gemeindestraßen		116.300 m
Gehwege		81.800 m
Parkflächen		41.000 m ²

Einwohnerentwicklung



Schülerentwicklung



Haushaltssatzung der Stadt Radevormwald für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) i.d.F.d.B. vom 14. Juli 1994 (GV.NRW. S. 666), in der zurzeit geltenden Fassung, hat der Rat der Stadt Radevormwald in seiner Sitzung am 13.12.2016 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit	dem Gesamtbetrag der Erträge auf	57.306.696 €
	dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	62.221.821 €
im Finanzplan mit	dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	53.674.593 €
	dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	56.188.879 €
	dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	4.481.840 €
	dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	6.361.850 €
	dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.881.650 €
	dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	2.388.500 €
	festgesetzt.	

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird festgesetzt auf **1.881.650 €**

§ 3

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird festgesetzt auf **0 €**

§ 4

Die Verringerung der allgemeinen Rücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird festgesetzt auf **4.915.125 €**

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf **35.000.000 €**

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern sind für das Haushaltsjahr **2017** wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	380 v.H.
	1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B)	470 v.H.
2. Gewerbsteuer		470 v.H.

§ 7

Die Wertgrenze für die Veranschlagung und Abrechnung einzelner Investitionsmaßnahmen gemäß § 41 Abs. 1 Buchstabe h) GO NW in Verbindung mit § 4 Abs. 4 der Gemeindehaushaltsverordnung wird auf **25.000 Ö** (Gesamtauszahlungsbedarf) festgelegt.

§ 8

Nach dem 10-jährigen Haushaltssicherungskonzept ist der Haushaltsausgleich im Jahre **2022** wieder hergestellt. Die dafür im Haushaltssicherungskonzept enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplans umzusetzen.

§ 9

Als erheblicher Fehlbetrag im Sinne des § 81 Abs. 2 Nr. 1 GO NW ist ein zu erwartender Fehlbetrag von mehr als **650.000 Ö** anzusehen. Die gleiche Grenze findet Anwendung für die Beurteilung einer erheblichen Aufwands- und Auszahlungssteigerung gemäß § 81 Abs. 2 Nr. 2 GO NW.

§ 10

1. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sind als erheblich im Sinne des § 83 Abs. 2 GO NW anzusehen, wenn sie **30.000 Ö netto** überschreiten. Sie bedürfen der vorherigen Zustimmung des Rates.
2. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen können in Abweichung von Absatz 1 im Sinne des § 83 Abs. 2 GO NW grundsätzlich vom Kämmerer genehmigt werden.
3. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bei Zahlungsverpflichtungen aufgrund gesetzlicher Bestimmungen können in Abweichung von Abs. 1 im Sinne des § 83 Abs. 2 GO NW grundsätzlich vom Kämmerer genehmigt werden.

Radevormwald, 14.12.2016

Aufgesetzt:

Frank Nipken
Stadtkämmerer

Bestätigt:

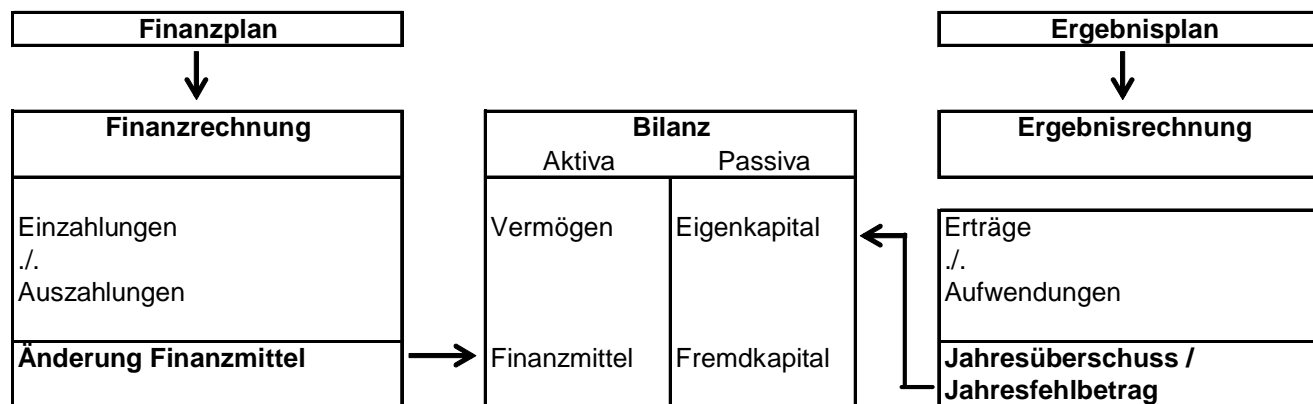
Johannes Mans
Bürgermeister

Vorbericht

Haushaltsplan 2017

1.1 Bestandteile und Rechnungslegung

Der Haushalt ist das zentrale Steuerungs- und Rechenschaftsinstrument in der kommunalen Verwaltung. Der Haushalt besteht aus dem so genannten **Drei-Komponenten-System**, das nachfolgend abgebildet ist:



Ergebnisrechnung und Ergebnisplan

Die Ergebnisrechnung bildet periodengerecht alle Aufwendungen und Erträge ab. Das in der Ergebnisrechnung ausgewiesene Jahresergebnis (Überschuss / Fehlbedarf) geht in die Bilanz ein und bildet unmittelbar die Veränderung des Eigenkapitals der Gemeinde und damit den Ressourcenverbrauch in der Rechnungsperiode ab.

Als Planungsinstrument ist der Ergebnisplan der wichtigste Bestandteil des Haushalts. Der Ergebnisplan beinhaltet alle Erträge und Aufwendungen einer Planungsperiode.

Der Ergebnisplan gibt einen Gesamtüberblick über die voraussichtliche finanzwirtschaftliche Entwicklung der Gemeinde. Aus dem ausgewiesenen Ergebnis ist erkennbar, ob sich das Eigenkapital voraussichtlich erhöht oder vermindert.

Der Ergebnisplan bildet insgesamt sechs Haushaltsjahre ab und zwar:

- Rechnungsergebnis des Vorvorjahres
- Planansatz Vorjahr
- Planansatz neues Haushaltsjahr
- Planung für die drei auf das Planjahr folgenden Jahre

Finanzrechnung und Finanzplan

Die Finanzrechnung weist periodengerecht alle Einzahlungen und Auszahlungen nach und bildet die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung ab. Der Liquiditätssaldo bildet die Veränderung des Bestands an liquiden Mitteln ab. Der Finanzplan beinhaltet alle Einzahlungen und Auszahlungen und stellt die planerische Veränderung des Geldvermögens dar. Er weist die Investitionsplanung der Gemeinde und deren Finanzierung nach.

Der Finanzplan gibt einen systematischen Überblick über die voraussichtliche finanzielle Lage der Kommune im Planjahr und den drei Folgejahren. Er stellt insbesondere dar, welcher Finanzmittelbedarf sich aus laufender Tätigkeit oder aus Investitionstätigkeit ergibt und wie er (durch z.B. Kreditaufnahmen) gedeckt werden soll.

Bilanz

Die Bilanz ist Teil des Jahresabschlusses und weist das Vermögen (Aktiva - Mittelverwendung) und dessen Finanzierung durch Eigen- und Fremdkapital (Passiva - Mittelherkunft) nach. Auf der Aktivseite der Bilanz befinden sich das Anlage- und Umlaufvermögen der Gemeinde sowie die Forderungen gegenüber Dritten. Auf der Passivseite wird das Eigenkapital und Fremdkapital (Rückstellungen und Verbindlichkeiten) ausgewiesen.

1.2 Produktorientierung der Haushaltswirtschaft im NKF

Die Haushaltsgliederung basiert auf der Darstellung von Produktbereichen, Produktgruppen, Produkten und Teilprodukten. Der Gesetzgeber hat 17 Produktbereiche verbindlich vorgeschrieben, die darunter liegenden Ebenen sind individuell gestaltbar. Diese Gestaltungsfreiheit wird allerdings durch die Anforderungen der Finanzstatistik eingeschränkt, da von der Statistik vom NKF abweichende Darstellungen der Zahlungsströme gefordert werden.

Hierarchische Planung

Der Planung liegen zugrunde:

- 16 Produktbereiche (PB)
- 69 Produktgruppen = Profitcenter (PG)
- 97 Produkte (P)

Das Zahlenwerk des Produkthaushalts umfasst:

Ergebnis- und Finanzplan
Teilergebnis- und . finanzpläne je Produktbereich
Teilergebnis- und . finanzpläne je Produktgruppe

Kosten- und Leistungsrechnung

Die Aussagefähigkeit der Planungen und Abschlussrechnungen ist nicht zuletzt von der Qualität der Kosten- und Leistungsrechnung abhängig.

Die Kosten- und Leistungsrechnung soll eine differenzierte Betrachtungsweise von Produkten und Kostenstellen ermöglichen und eine sparsame und wirtschaftliche Haushaltswirtschaft fördern. Die Stadt entscheidet eigenverantwortlich über den Umfang und die weitere Ausgestaltung der Kosten- und Leistungsrechnung.

Ziele, Kennzahlen zur Zielerreichung, Berichtswesen

Für die kommunale Aufgabenerfüllung sollen Produkt-(gruppen)orientierte Ziele unter Berücksichtigung der verfügbaren Ressourcen und des voraussichtlichen Ressourcenverbrauchs vorgegeben werden. Sie sind zwischen Rat und Verwaltung im Rahmen der Haushaltsplanung zu beraten und zu vereinbaren. Um die Zielerreichung überprüfen zu können, sind zielbezogene quantitative und qualitative Leistungskennzahlen zu vereinbaren und festzulegen.

2. Finanzsituation der Stadt Radevormwald und Entwicklung der Eigenkapitalposition

Die am 15.09.2009 durch den Rat der Stadt festgestellte Eröffnungsbilanz zum 01.01.2007 wies ein Eigenkapital von rd. 67,6 Mio. " aus. Davon entfielen rd. 8,8 Mio. " auf die Ausgleichsrücklage im Sinne des § 75 Abs. 2 GO NW. Die Eigenkapitalquote betrug in der Eröffnungsbilanz 36,2%.

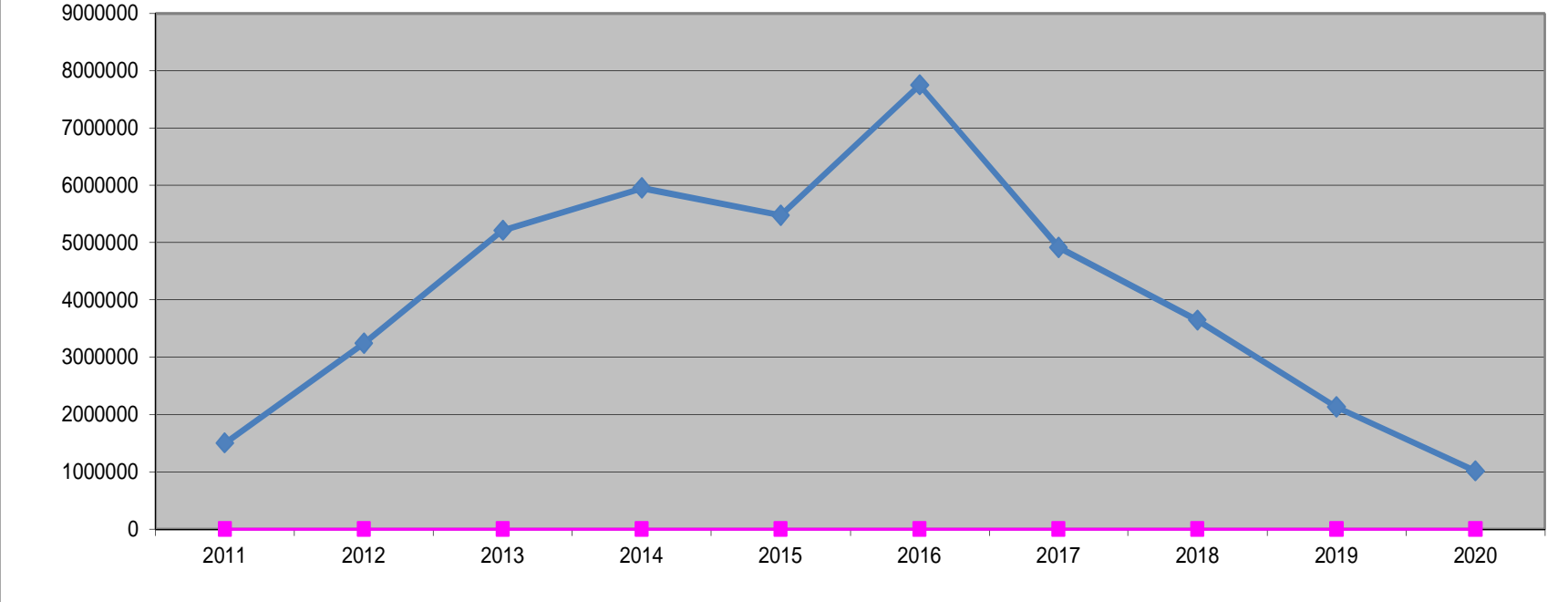
Die Jahresabschlüsse 2007 bis 2015 wiesen allesamt Jahresfehlbeträge auf. Die Fehlbeträge waren nach den Vorschriften der Gemeindeordnung NW durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage zu decken. Diese wurde mit der teilweisen Abdeckung des Jahresfehlbetrages 2009 vollständig aufgezehrt. Der darüber hinausgehende Fehlbetrag wurde durch die Allgemeine Rücklage gedeckt. Der Jahresabschluss 2015 ist erstellt und geprüft. Das Jahresrechnungsergebnis 2015 schließt mit einem Fehlbetrag von 3.260.017,36 " ab. Eine deutliche Verbesserung in Höhe von 2.666.593,03 " gegenüber der Haushaltsplanung des Jahres 2015.

Die Ergebnisplanung der Stadt Radevormwald weist in den Jahren 2017 bis 2020 folgende Unterdeckungen aus:

2017	4.915.125 Ö
2018	3.644.768 Ö
2019	2.130.346 Ö
2020	1.012.293 Ö

Nachfolgend ist eine Übersicht über die Entwicklung der Fehlbeträge bis zum Jahr 2020 beigefügt sowie eine Übersicht über die geplante Entwicklung des Eigenkapitals bis zum Jahr 2020. Neben der Entwicklung des Eigenkapitals wird in dieser Übersicht auch die Haushaltsausgleichssystematik dargestellt. Weiterhin ist zu ersehen, zu welchem Zeitpunkt eine Genehmigungspflicht durch die Aufsichtsbehörde eintritt und wann eine Notwendigkeit zur Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes entsteht. Dauerhafte Zielsetzung muss es sein, den Haushaltsausgleich aus der laufenden Geschäftstätigkeit zu erreichen. Aus der Darstellung der Entwicklung des Eigenkapitals ist ersichtlich, wie sich die Allgemeine Rücklage durch die laufenden Defizite des Ergebnisplanes entwickelt. Festzustellen ist, dass der in § 75 Abs. 1 GO NW normierte Haushaltsausgleich auch im Jahr 2017 nicht erreicht wird. Der Haushalt ist damit nicht ausgeglichen. Ein Haushaltssicherungskonzept gemäß § 76 GO NW ist im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung bis zum Haushaltsjahr 2022 erforderlich, da seit dem Jahr 2012 in zwei aufeinander folgenden Haushaltsjahren geplant ist, den in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatz der Allgemeinen Rücklage jeweils um mehr als 1/20 zu verringern.

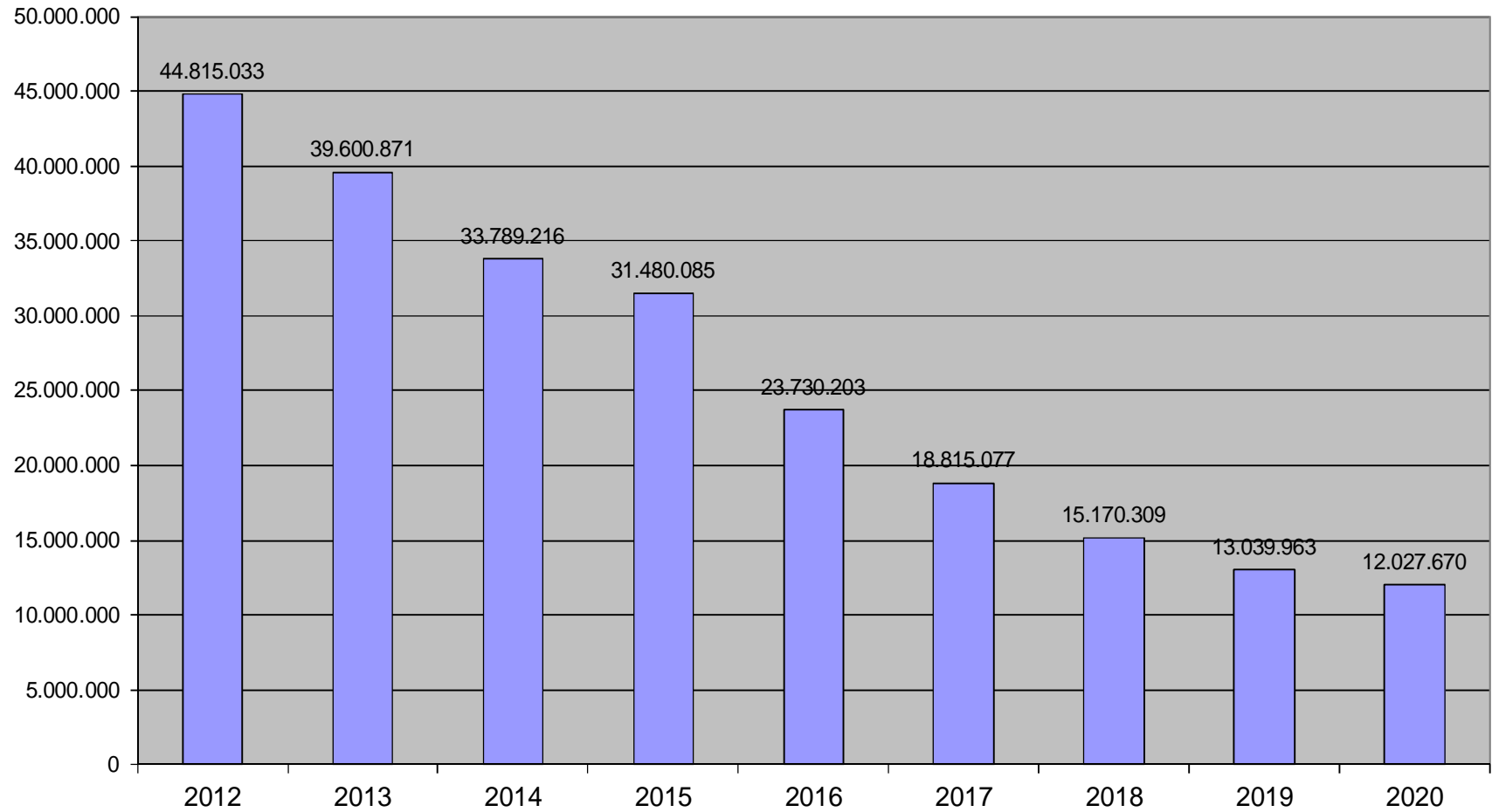
Entwicklung Fehlbetrag 2011 - 2020



Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

Jahr	Eigenkapital	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	Jahresergebnis und Verbuchung gegen Eigenkapital	Veränderung des Eigenkapitals	Stand zum Ende eines Haushaltsjahres	Ausgleich	Genehmigung erforderlich ?	Sicherung § 76 I Nr. 1 Go NW 1/4 allg. Rücklage	Sicherung § 76 I Nr. 2 Go NW 1/20 allg. Rücklage		
2015	1.1. Allgemeine Rücklage	34.761.673,88 "	- 3.260.017,36 "	- 3.281.589,31 "	31.480.084,57 "	Nein	Ja	8.690.418,47 "	1.738.083,69 "		
	1.2 Ausgleichsrücklage	- "	- 21.571,95 "							Nein	Ja
	Summe Eigenkapital	34.761.673,88 Ö									
2016	1.1 Allgemeine Rücklage	31.480.084,57 "	- 7.749.882,00 "	- 7.749.882,00 "	23.730.202,57 "	Nein	Ja	7.870.021,14 "	1.574.004,23 "		
	1.2 Ausgleichsrücklage	- "								Nein	Ja
	Summe Eigenkapital	31.480.084,57 Ö	voraussichtlich								
2017	1.1 Allgemeine Rücklage	23.730.202,57 Ö	- 4.915.125,00 "	- 4.915.125,00 "	18.815.077,57 "	Nein	Ja	5.932.550,64 "	1.186.510,13 "		
	1.2 Ausgleichsrücklage	- "								Nein	Ja
	Summe Eigenkapital	23.730.202,57 Ö	voraussichtlich								
2018	1.1 Allgemeine Rücklage	18.815.077,57 "	- 3.644.768,00 "	- 3.644.768,00 "	15.170.309,57 "	Nein	Ja	4.703.769,39 "	940.753,88 "		
	1.2 Ausgleichsrücklage	- "								Nein	Ja
	Summe Eigenkapital	18.815.077,57 Ö	voraussichtlich								
2019	1.1 Allgemeine Rücklage	15.170.309,57 "	- 2.130.346,00 "	- 2.130.346,00 "	13.039.963,57 "	Nein	Ja	3.792.577,39 "	758.515,48 "		
	1.2 Ausgleichsrücklage	- "								Nein	Ja
	Summe Eigenkapital	15.170.309,57 Ö	voraussichtlich								
2020	1.1 Allgemeine Rücklage	13.039.963,57 "	- 1.012.293,00 "	- 1.012.293,00 "	12.027.670,57 "	Nein	Ja	3.259.990,89 "	651.998,18 "		
	1.2 Ausgleichsrücklage	- "								Nein	Ja
	Summe Eigenkapital	13.039.963,57 "	voraussichtlich								

Eigenkapitalentwicklung 2012 - 2020



2.1 Ausblick auf die Haushaltsentwicklung

Die Haushaltssatzung des Jahres 2017 weist einen Fehlbetrag in Höhe von 4.915.125 " aus. In Anbetracht der Ereignisse, die sich seit Herbst des Jahres 2015 ergeben haben und sich in zukünftigen Jahren voraussichtlich noch fortentwickeln werden, ist die nun dargestellte Entwicklung des Haushalts 2017 ff. einschließlich der Daten des Haushaltssicherungskonzeptes nicht mehr als so dramatisch zu bezeichnen, wie sie im Jahr der Aufstellung des Haushalts 2016 zu befürchten waren. Die Asylbewerberproblematik hat sich aus heutiger Sicht entspannt. Die weitere Entwicklung ist allerdings auch heute noch nicht absehbar. Somit bleibt die Zusammenstellung des Datenmaterials risikobehaftet. Weiterhin hohe Belastungen für die Kindergärten/Kindertagesstätten sowie ein extremer Anstieg der Aufwendungen im Bereich der Betreuung von Jugendlichen - vornehmlich bei der Heimunterbringung - lassen der Stadt Radevormwald momentan keine Chance, einen Ausgleich des Haushalts in Ertrag und Aufwendungen zu erstellen oder innerhalb des dreijährigen Finanzplanungszeitraums erstellen zu können. Im Vergleich zu den Daten des Entwurfs der Haushaltssatzung mit einem Fehlbetrag in Höhe von 4.258.526 " , hat sich die endgültige Haushaltssatzung des Jahres 2017 um 656.599 " verschlechtert. Hauptgrund hierfür ist eine Änderung des Unterhaltsvorschussgesetzes, wodurch deutliche finanzielle und personelle Mehrbelastungen auf die Kommunen zukommen. Das hat zur Folge, dass die von Bund und Land im Jahr 2016 beschlossenen finanziellen Beteiligungen an den kommunalen Lasten, die vorerst zur einer spürbaren Anhebung der zufließenden Mittel aus der Beteiligung an der Umsatzsteuer führten, wieder komplett abfließen. Wie gewonnen, so zerronnen.

Für das Haushaltsjahr 2017 wurden die zu erreichenden Erträge vorsichtig kalkuliert, bei den Aufwendungen hingegen die Belastungen realistisch betrachtet. Die Entwicklung bei der Gewerbesteuer lässt vorsichtigen Optimismus zu. Das Haushaltsjahr 2015 schloss mit einem deutlichen Plus an Gewerbesteueraufkommen ab. Das Gewerbesteuermehraufkommen 2016 liegt ca. 1.200.000 " (Stand 13.12.2016) über den Erwartungen. Für die zukünftigen Jahre wird weiterhin vorsichtig auf Basis der vom Finanzamt festgesetzten Messbeträge kalkuliert.

Aufgrund der geringen Investitionstätigkeit in den letzten Jahren sind wesentlich weniger Kommunaldarlehen aufgenommen worden, so dass die Zinsen für Kredite hierfür geringer als bisher geplant ausfallen. Für die Inanspruchnahme von Kassenkrediten wurden Zinsen auf einem ansteigenden, dennoch niedrigen Zinsniveau veranschlagt.

Aufgrund der geschilderten Umstände im Bereich Asyl sowie Jugend und Bildung wird im Rahmen des 10-jährigen Haushaltssicherungskonzeptes 2012 - 2022 im Jahr 2022 zwar ein positives Jahresergebnis erreicht, bis dahin nimmt der bisher eingeplante Eigenkapitalverzehr aber weiter zu. Das Eigenkapital wird voraussichtlich am Ende des Jahres 2022 einen Bestand in Höhe von rd. 11,4 Mio. " aufweisen.

2.2 NKF - Kennzahlenset

NKF Kennzahlenset Nordrhein-Westfalen

Haushaltsjahr 2017

13.12.2016

In gemeinsamer Arbeit von Aufsichtsbehörden der Kommunen sowie der Gemeindeprüfungsanstalt als überörtliche Prüfungseinrichtung und Vertretern der örtlichen Rechnungsprüfung (VERPA) ist für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Kommunen ein NKF Kennzahlenset erarbeitet worden. Darin sind die für die Prüfung wichtigen Kennzahlen zusammengefasst worden. Das NKF Kennzahlenset macht eine Bewertung des städtischen Haushalts und der wirtschaftlichen Lage einer jeden Kommune in gleicher Art und Weise möglich.

$$\text{Steuerquote (StQ)} = \frac{32.315.400 \text{ "}}{57.306.206 \text{ "}} \quad \mathbf{56,39\%} \quad \frac{\text{Steuererträge} \times 100}{\text{Ordentliche Erträge}}$$

Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde "selbst" finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist.

Zuwendungsquote (ZwQ)	=	$\frac{6.395.170 \text{ "}}{57.306.206 \text{ "}}$	11,16%	$\frac{\text{Erträge aus Zuwendungen x 100}}{\text{Ordentliche Erträge}}$
------------------------------	---	--	---------------	---

Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit die Gemeinde von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist.

Personalintensität 1 (Pi1)	=	$\frac{10.267.009 \text{ "}}{60.446.521 \text{ "}}$	16,99%	$\frac{\text{Personalaufwendungen x 100}}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$
-----------------------------------	---	---	---------------	---

Die "Personalintensität 1" gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Im Hinblick auf den interkommunalen Vergleich dient diese Kennzahl dazu, die Frage zu beantworten, welcher Teil der Aufwendungen üblicherweise für Personal aufgewendet wird.

Sach- und Dienstleistungsintensität	=	$\frac{10.326.537 \text{ "}}{60.446.521 \text{ "}}$	17,08%	$\frac{\text{Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen x 100}}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$
--	---	---	---------------	--

Die Kennzahl "Sach- und Dienstleistungsintensität" lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Gemeinde für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.

Abschreibungslastquote	=	$\frac{5.782.818 \text{ "}}{2.525.874 \text{ "}}$	228,94%	$\frac{\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen x 100}}{\text{Erträge aus der Auflösung von Sonderposten}}$
-------------------------------	---	---	----------------	--

Die Kennzahl "Abschreibungslastquote" zeigt, gemessen an den Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK), das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr an. Mit dieser Kennzahl soll deutlich gemacht werden, inwiefern sich in der Vergangenheit erhaltene Zuwendungen und Beiträge für Investitionen entlastend auf den Haushalt auswirken.

Transferaufwandsquote	=	$\frac{29.674.420 \text{ "}}{60.446.521 \text{ "}}$	49,09%	$\frac{\text{Transferaufwendungen x 100}}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$
------------------------------	---	---	---------------	---

Die Kennzahl "Transferaufwandsquote" stellt einen Bezug zwischen den Transferaufwendungen und den ordentlichen Aufwendungen her und gibt an, in welchem Umfang die Kommune durch Transferaufwendungen belastet wird. An der Höhe dieser Kennzahl wird deutlich, dass die Stadt Radevormwald beinahe die Hälfte der gesamten ordentlichen Aufwendungen als Transferzahlungen an Zweckverbandsumlagen,

Kreisumlagen, Gewerbesteuerumlagen und Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz leisten muss und daher kaum eine Möglichkeit zu einer deutlichen Verbesserung des Ergebnisses aus laufender Verwaltungstätigkeit besitzt.

Zinslastquote	=	$\frac{1.775.300 \text{ "}}{60.446.521 \text{ "}}$	2,94%	$\frac{\text{Finanzaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$
----------------------	---	--	--------------	--

Die Kennzahl "Zinslastquote" zeigt auf, welche zusätzliche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den (ordentlichen) Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht. Dabei wird deutlich, in welchem Umfang sich die vorhandenen Kredite auf die aktuelle Haushaltssituation der Stadt auswirken. Eine hohe Zinslastquote engt den finanziellen Spielraum der Kommune ein.

Ergebnisquote der laufenden Verwaltungstätigkeit	=	$\frac{-3.140.315 \text{ "}}{4.915.125 \text{ "}}$	-63,89%	$\frac{\text{Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit} \times 100}{\text{Jahresergebnis}}$
---	---	--	----------------	---

Für die haushaltsmäßige Beurteilung soll außerdem die Kennzahl "Ergebnisquote der laufenden Verwaltungstätigkeit (EQVw)" gebildet werden, die den Anteil des Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeit am Jahresergebnis ausweist. Bei einem negativen Ergebnis droht bald die Insolvenz - wirtschaftlich betrachtet.

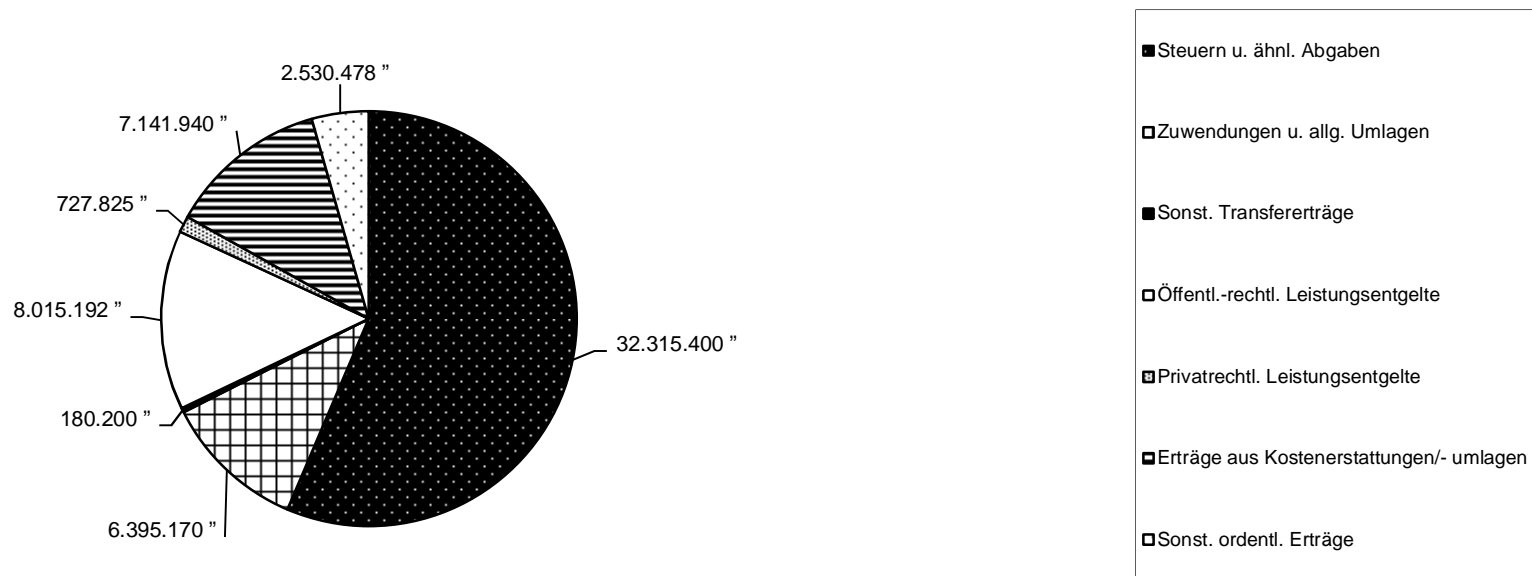
Fehlbetragsquote	=	$\frac{4.915.125 \text{ "}}{18.815.077 \text{ "}}$	26,12%	$\frac{\text{Negatives Jahresergebnis} \times 100}{\text{Ausgleichsrücklage} + \text{Allg. Rücklage}}$
-------------------------	---	--	---------------	--

Für die Bewertung eines negativen Jahresergebnisses in Bezug auf das Eigenkapital wird die Kennzahl "Fehlbetragsquote " herangezogen.

Eigenkapitalreichweite	=	$\frac{18.815.077 \text{ "}}{4.915.125 \text{ "}}$	3,83 Jahre	$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Negatives Jahresergebnis}}$
-------------------------------	---	--	-------------------	---

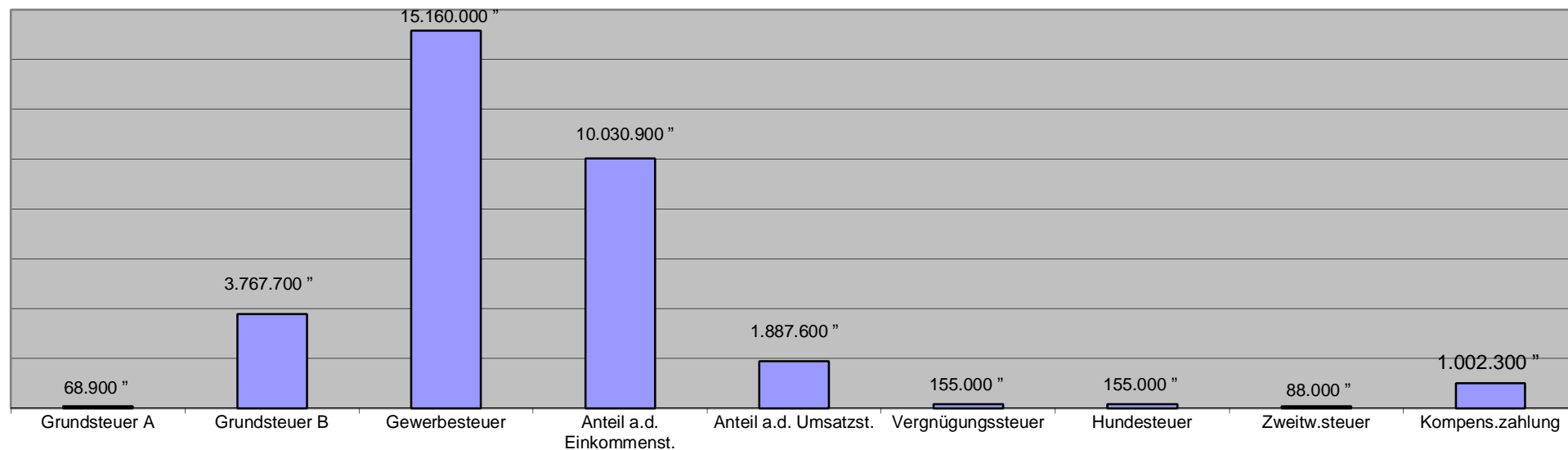
Bei der Bewertung des negativen Jahresergebnisses sollte auch betrachtet werden, nach wie vielen Jahren das vorhandene Eigenkapital voraussichtlich aufgebraucht sein wird. Dabei wird unterstellt, dass sich das negative Jahresergebnis betragsmäßig nicht verändert.

3. Erträge im Ergebnisplan 2017



Ordentliche Erträge	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Steuern und ähnliche Abgaben	-31.078.050,43 "	-30.560.000 "	-32.315.400 "	-34.210.600 "	-35.352.500 "	-36.992.100 "
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.866.933,09 "	-6.150.857 "	-6.395.170 "	-6.382.737 "	-7.184.611 "	-6.679.198 "
Sonstige Transfererträge	-197.702,17 "	-160.500 "	-180.200 "	-147.000 "	-147.000 "	-147.000 "
Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-7.984.699,47 "	-8.750.696 "	-8.015.192 "	-8.225.206 "	-8.467.097 "	-8.585.633 "
Privatrechtliche Leistungsentgelte	-687.523,54 "	-1.268.125 "	-727.825 "	-718.635 "	-494.775 "	-495.725 "
Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	-2.071.191,30 "	-5.856.190 "	-7.141.940 "	-6.002.440 "	-5.027.640 "	-5.017.440 "
Sonstige ordentliche Erträge	-3.295.915,31 "	-1.957.430 "	-2.530.478 "	-2.138.492 "	-2.175.596 "	-1.886.942 "
Aktivierete Eigenleistungen	-145.946,25 "	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "
Summe	-51.327.961,56 Ö	-54.703.798 Ö	-57.306.206 Ö	-57.825.110 Ö	-58.849.219 Ö	-59.804.038 Ö

3.1 Steuern und ähnliche Abgaben



Folgende Ertragspositionen werden unter **Steuern und ähnlichen Abgaben** ausgewiesen (PG 1.16.01)

Steuern und ähnliche Abgaben	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
401100 Grundsteuer A	-64.763,09 "	-68.700 "	-68.900 "	-72.600 "	-72.600 "	-72.600 "
401200 Grundsteuer B	-3.514.256,71 "	-3.739.100 "	-3.767.700 "	-4.033.900 "	-4.086.300 "	-4.135.400 "
401300 Gewerbesteuer	-15.109.783,50 "	-13.884.200 "	-15.160.000 "	-15.931.600 "	-16.409.500 "	-17.337.700 "
402100 Gemeindeanteil Einkommensteuer	-9.533.158,96 "	-10.050.800 "	-10.030.900 "	-10.514.200 "	-11.029.300 "	-11.580.800 "
402200 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	-1.491.651,24 "	-1.454.200 "	-1.887.600 "	-2.219.900 "	-2.270.900 "	-2.350.400 "
403200 Sonstige Vergnügungssteuer	-159.228,27 "	-140.000 "	-155.000 "	-155.000 "	-160.000 "	-160.000 "
403300 Hundesteuer	-151.860,08 "	-148.000 "	-155.000 "	-155.000 "	-157.000 "	-157.000 "
403500 Zweitwohnungssteuer	-97.275,79 "	-87.800 "	-88.000 "	-88.000 "	-88.000 "	-88.000 "
405100 Kompensationszahlung	-956.072,79 "	-987.200 "	-1.002.300 "	-1.040.400 "	-1.078.900 "	-1.110.200 "
Summe	-31.078.050,43 Ö	-30.560.000 Ö	-32.315.400 Ö	-34.210.600 Ö	-35.352.500 Ö	-36.992.100 Ö

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Realsteuerhebesätze im Überblick:

	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Grundsteuer A (v.H.)	360	360	380	380	400	400
Grundsteuer B (v.H.)	450	450	470	470	490	490
Gewerbsteuer (v.H.)	450	450	470	470	480	480

Grundsteuer A

Die Grundsteuer A wird erhoben für Grundbesitz der land- und fortwirtschaftlichen Betriebe. Der Hebesatz des Jahres 2017 beträgt 380 v.H.

Grundsteuer B

Die Grundsteuer B für alle Grundstücke erhoben, die nicht der Grundsteuer A unterliegen. Für das Jahr 2017 wurde der Hebesatz nicht verändert.

Gewerbsteuer

Der Hebesatz für die Gewerbesteuer beträgt 470 v.H.. Grundlage für die Berechnung des Haushaltsansatzes bildet die Entwicklung der Messbeträge gemäß Mitteilungen des Finanzamtes. Auf die Summe der Messbeträge des laufenden Jahres werden Nachzahlungen in Höhe von 3% des Messbetragsvolumens gerechnet. Hinzu kommt die nach den Orientierungsdaten des Landes vorgegebene Steigerungsrate für die kommenden 3 Jahre. Für die Daten des HSK wird über diesen Zeitraum hinaus mit den Steigerungsdaten gemäß Mittelwertberechnung operiert.

Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer

Unter Berücksichtigung der Orientierungsdaten des Landes wurde der Anteil an der Einkommensteuer im Jahr 2017 auf 10.030.900 " festgesetzt. Im Rahmen der Finanzplanung wurden folgende jährliche Steigerungen des Steueraufkommens berücksichtigt: 2018 = 5,0%; 2019 = 4,9%; 2020 = 5,0%.

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer wird im Jahr 2017 rd. 1.887.600 " betragen. Im Finanzplanungszeitraum sind folgende Steigerungen berücksichtigt: 2018 = 17,6%; 2019 = - 2,3%, 2020 = 2,3%. (2016/2017 Sofortentlastung der Kommunen nach dem Bundesteilhabegesetz von den Kosten für Unterkunft und Heizung nach § 46 Abs. 5 S. 4 SGB II). Weiter sind in den Steigerungsraten die Auswirkungen Vereinbarungen der Bundeskanzlerin mit den Ministerpräsidenten der Länder vom 16.06.2016 zur Entlastung der Kommunen enthalten (gem. Mitteilung Orientierungsdaten für die mittelfristige Finanzplanung).

Familienleistungsausgleich (Kompensationszahlung)

Wie in den vergangenen Jahren ist die Kompensationszahlung für die Verluste durch die Neuregelung des Familienleistungsausgleiches ab 1996 nicht im Einkommensteueranteil erfasst. Sie wird als Zuweisung an die Gemeinden weitergegeben. Für 2017 erhält die Stadt Radevormwald voraussichtlich 1.002.300 ". Im Finanzplanungszeitraum sind folgende Steigerungen berücksichtigt: 2018 = 3,8%; 2019 = 3,7%, 2020 = 2,9%.

Vergnügungssteuer

Bei der Vergnügungssteuer werden die Geldspielgeräte seit dem Jahr 2008 nach dem Einspielergebnis abgerechnet. Seit dem Jahr 2015 ist Berechnungsgrundlage für die Vergnügungssteuer der Spieleinsatz.

Zweitwohnungssteuer

Seit dem Jahr 2014 wird eine Zweitwohnungssteuer erhoben. Der Steuersatz beträgt 10 v.H. der Jahresrohmiete. Steuerpflichtig ist derjenige, der im Stadtgebiet eine Zweitwohnung für seine persönliche Lebensführung hält.

Hundesteuer

Der Ansatz 2017 berücksichtigt folgende Steuersätze:

1 Hund	80 "
2 Hunde, je Hund	110 "
3 und mehr Hunde, je Hund	125 "

Sog. "gefährliche Hunde" werden mit 657 " je Hund besteuert. Hunde, die ihren Wesenstest nachweislich bestanden haben, werden mit den "normalen" Steuersätzen besteuert.

3.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Unter der Ertragsposition sZuwendungen und allgemeine Umlagen% sind folgende Veranschlagungen ausgewiesen:

Zuwendungen und allgemeine Umlagen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
411100 Schlüsselzuweisungen vom Land	-674.328,00 "	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "
413200 Allgemeine Zuweisungen vom Land	-2.536.853,47 "	-2.786.850 "	-3.063.650 "	-3.353.870 "	-3.447.470 "	-3.549.370 "
413300 Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden, GV	-5.798,00 "	-5.000 "	-5.000 "	-5.000 "	-5.000 "	-5.000 "
414100 Zuweisungen vom Bund	752,00 "	-1.500 "	0 "	0 "	0 "	0 "
414200 Zuweisungen vom Land	-620.949,08 "	-1.131.412 "	-1.234.818 "	-731.640 "	-1.269.000 "	-526.300 "
414300 Zuweisungen von Gemeinden, GV	-69.900,00 "	-100.300 "	-99.900 "	-99.900 "	-99.900 "	-99.900 "
414800 Zuschüsse von privaten Unternehmen	-168.350,00 "	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "
414900 Zuschüsse von übrigen Bereichen	-355,00 "	-400 "	-400 "	-400 "	-400 "	-400 "
416100 - 416910 Aufl. Zuw. aus Zweckbindungen	-1.291.778,90 "	-1.442.395 "	-1.397.102 "	-1.692.927 "	-1.818.841 "	-1.938.228 "
417300 Einheitslastenabrechnung	-499.372,64 "	-683.000 "	-594.300 "	-499.000 "	-544.000 "	-560.000 "
Summe	-5.866.933,09 Ö	-6.150.857 Ö	-6.395.170 Ö	-6.382.737 Ö	-7.184.611 Ö	-6.679.198 Ö

Schlüsselzuweisungen

Nach Artikel 79 der Landesverfassung NRW ist das Land verpflichtet, im Rahmen seiner finanziellen Leistungsfähigkeit einen übergemeindlichen Finanzausgleich zu gewährleisten. Die aufgrund der jährlich vom Land durch Gemeindefinanzierungsgesetz bereitgestellten Zuweisungen ergänzen die eigenen Erträge der Gemeinden, die sie zur Finanzierung ihrer eigenen und der ihnen übertragenen Aufgaben benötigen. Für die Ermittlung der Schlüsselzuweisungen jeder einzelnen Kommune bedarf es vorab einer Bedarfsermittlung und einer Steuerkraftermittlung.

Nach der Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetzes (GFG) 2017 ergibt sich aufgrund der Steuerkraft in der zu berücksichtigenden Referenzperiode 01.07.2015 bis 30.06.2016 kein Ertrag bei den Schlüsselzuweisungen.

Im Finanzplanungszeitraum sind aufgrund der beplanten Steuererträge sowie den Veränderungen zur Berechnung der Steuerkraftmeßzahl im GFG Schlüsselzuweisungen innerhalb des HSK - Zeitraums nicht mehr zu erwarten.

Allgemeine Zuweisungen vom Land

Die Zuweisungen des Landes in Höhe von 3.063.650 " werden gezahlt für:

Produkt 1.06.01.01 - Tageseinrichtungen für Kinder	3.041.300 "
Produkt 1.06.02.01 - Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	22.350 "

Zuweisungen vom Land

Das Land NW fördert u.a. die folgenden Projekte mit Zuweisungen:

1.01.12	Zuweisung gem. Investitionsförderungsgesetz	-173.000 "
1.02.07.01	Bürgerbusverein	-5.000 "
1.03.01 - 09	Schulen	-358.500 "
1.06.01 - 05	Kindergärten und Jugendräume	-145.300 "
1.09.01.01	Innenstadtkonzept	-155.840 "
5.000224	Schulpauschale - konsumtiv Gebäudewirtschaft	-285.000 "
5.000225	Sportpauschale - konsumtiv	-60.800 "

Erträge aus der Auflösung von zweckgebundenen Zuwendungen (Sonderposten)

Die Ertragsposition setzt sich wie folgt zusammen:

Auflösung Zuwendungen Bund-Zweckgebunden	-26.741 "
Auflösung Zuwendungen Land-Zweckgebunden	-1.159.467 "
Auflösung Zuwendungen Land-Pauschal	-176.860 "
Auflösung Zuwendungen Gemeinden, GV-Zweckgebunden	-29.597 "
Auflösung sonstige Zuwendungen	-4.437 "

Zuwendungen werden als Sonderposten passiviert, wenn sie im Rahmen einer Zweckbindung für investive Maßnahmen bewilligt bzw. gezahlt werden und von der Gemeinde nicht frei verwendet werden dürfen. Die Auflösung der Sonderposten ist entsprechend der Abnutzung der bezuschussten Vermögensgegenstände vorzunehmen (§ 43 GemHVO).

Zuweisungen von Gemeinden u. sonstigen öffentlichen Bereich

Zuweisungen für	Produktgruppe	Betrag
Verein aktiv 55+	1.05.01	-69.500 "
Sozialpädagogische Gruppenarbeit	1.06.05	-30.400 "

3.3 Sonstige Transfererträge

1.05.04	Allgemeine Hilfen für Flüchtlinge und Asylbewerber	-1.500 "
1.06.05	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	-106.000 "
1.06.06	Unterhaltsvorschussleistungen	-39.000 "
1.16.01	Abrechnung differenzierte Kreisumlage	-33.700 "
	Summe	-180.200 Ö

3.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Verwaltungsgebühren	-370.970 "
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-6.515.450 "
Auflösung Sonderposten aus Beiträgen und Zuschüssen	-820.622 "
Auflösung Sonderposten für Gebührenaussgleich	-308.150 "
Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-8.015.192 Ö

Verwaltungsgebühren

Zu den wesentlichsten Ertragspositionen gehören die Baugebühren (PG 1.10.04) mit 151.000 " und die Verwaltungsgebühren des Service-Büros mit 129.000 " (PG 1.02.10).

Benutzungsgebühren

Wesentlich:

PG 1.05.04 - Benutzungsgebühren Asylbewerberunterkünfte	-69.000 "
PG 1.06.01 . Elternbeiträge für Tageseinrichtungen	-628.600 "
PG 1.11.03 . Abwasserbeseitigung - Schmutzwasser,	-2.827.900 "
PG 1.11.03 . Abwasserbeseitigung - Niederschlagswasser *)	-2.173.900 "

*) einschließlich der Anteile für die Entwässerung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze

Auflösung Sonderposten für den Gebührenaussgleich

Im Jahr 2017 ergeben sich folgende Auflösungen von Sonderposten für den Gebührenaussgleich der kostenrechnenden Einrichtungen gemäß den Gebührenaussgleichungen:

PG 1.11.03 . Stadtentwässerung	-253.950 "
PG 1.12.06 . Straßenreinigung	-54.200 "

3.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Privatrechtliche Leistungsentgelte	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
441100 Verkauf	-39.648,28 "	-47.500 "	-47.500 "	-47.500 "	-47.500 "	-47.500 "
441200 Mieten und Pachten	-270.533,05 "	-259.650 "	-351.440 "	-352.440 "	-227.440 "	-227.940 "
441210 Mietnebenkosten	-290.076,32 "	-780.325 "	-144.735 "	-134.545 "	-135.685 "	-136.135 "
441300 Dienstleistungen	-4.937,20 "	-5.000 "	-5.000 "	-5.000 "	-5.000 "	-5.000 "
441900 Andere sonst. priv. Leistungsentgelte	-17.634,69 "	-10.650 "	-14.150 "	-14.150 "	-14.150 "	-14.150 "
441901 Sonstige privatrechtliche Erträge	0,00 "	-100.000 "	-100.000 "	-100.000 "	0 "	0 "
441909 Pachten/Erbbauzinsen	-64.694,00 "	-65.000 "	-65.000 "	-65.000 "	-65.000 "	-65.000 "
Summe	-687.523,54 Ö	-1.268.125 Ö	-727.825 Ö	-718.635 Ö	-494.775 Ö	-495.725 Ö

Verkauf

Diese Position umfasst folgende Erträge:

PG 1.01.13 - Holzverkauf	-20.000 "
PG 1.06.01 - Entgelt für Mittagessen Kindergärten	-25.000 "
PG 1.06.04 - Verkaufserlöse Jugendarbeit Bürgerhaus	-2.500 "
Summe	-47.500 €

Mieten und Pachten

In dieser Ertragsposition sind sämtliche Mieten und Pachten der städt. Gebäude (Mietwohnungen, Hausmeisterwohnungen) und Einrichtungen (Bürgerhaus, Aula GGS Stadt, etc.) erfasst.

Mietnebenkosten

PG 1.01.12 - Erträge aus vermieteten Wohnungen	-91.585 "
PG 1.04.03 - Erträge aus Vermietung Bürgerhaus	-350 "
PG 1.05.04 - Erträge aus den privaten Unterkünften der Asylbewerber	-51.000 "
PG 1.10.11 - Erträge aus der Obdachlosenunterkunft Am Gaswerk	-1.800 "
Summe	-144.735 €

Dienstleistungen

PG 1.01.18 . Kostenersatz für Leistungen des Betriebshofes durch Dritte

-5.000 "

Andere sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte

Hierzu gehören u.a. folgende Erträge:

PG 1.01.06 - Entgelt für KFZ-Werbung	-550 "
PG 1.01.12 - Pacht/Miete Bürgerhaus	-2.500 "
PG 1.01.13 - Pacht Anschlagflächen	-1.500 "
PG 1.06.03 - Teilnehmerbeiträge Ferienspaß, Veranstaltungen Jugendräume	-9.600 "

Sonstige privatrechtliche Erträge 1

PG 1.01.13 - Entgelt für die Lagerung von Erdaushub im Gewerbegebiet Ost -100.000 "

Pachten Erbbauzinsen (PG 1.01.13)

Die Erträge hierzu ergeben sich aus Erbbauzinsen für Erbbaugrundstücke (z.B. Corso-Kino) und für Pachten für die Bereitstellung städt. Grundstücke (z.B. Kleingartenanlagen Hagebuch und Jung-Stilling-Weg).

3.6 Erträge aus Kostenerstattungen / -umlagen

Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
442100 Erstattungen vom Bund	-727,60 "	-800 "	-3.200 "	-3.200 "	-3.200 "	-3.200 "
442200 Erstattungen vom Land	-1.199.287,38 "	-4.950.300 "	-5.346.400 "	-4.227.900 "	-4.227.900 "	-4.227.900 "
442300 Erstattungen von Gemeinden	-703.675,89 "	-617.500 "	-606.700 "	-609.700 "	-612.700 "	-615.700 "
442400 Erstattungen von Zweckverbänden	-16.000,00 "	-146.000 "	-146.000 "	-146.000 "	-146.000 "	-146.000 "
442500 Erstattungen vom so. öff. Bereich	-51.908,29 "	-2.000 "	-993.000 "	-993.000 "	-2.000 "	-2.000 "
442600 Erstattungen von verb. Unt., Bet., Sond.	-7.602,39 "	-16.330 "	-6.330 "	-6.330 "	-6.330 "	-6.330 "
442800 Erstattungen von privaten Unternehmen	-342,54 "	-280 "	-280 "	-280 "	-280 "	-280 "
442900 Erstattungen von übrigen Bereichen	-83.588,59 "	-120.480 "	-13.530 "	-13.530 "	-13.530 "	-13.530 "
443900 Andere sonstige Kostenerstattungen	-8.058,62 "	-2.500 "	-26.500 "	-2.500 "	-15.700 "	-2.500 "
Summe	-2.071.191,30 Ö	-5.856.190 Ö	-7.141.940 Ö	-6.002.440 Ö	-5.027.640 Ö	-5.017.440 Ö

Erstattungen vom Bund

PG 1.02.15 - Erstattung Kosten Katastrophenschutz -800 "

Erstattungen vom Land

Zu den wesentlichsten Erstattungen des Landes gehören:

PG 1.02.15 - Erstattung Lehrgangskosten gem. FHSG für Freiwillige Feuerwehr	-5.000 "
---	----------

PG 1.05.04 - Kostenerstattung durch das Land (Asylbewerber)	- 5.000.000 "
PG 1.06.06 - Erstattungen des Landes nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	- 75.000 "
PG 1.10.07 - Verwaltungskostenerstattung nach dem Wohnungsbindungsgesetz	-3.500 "

Erstattungen von Gemeinden

Zu den wesentlichsten Erstattungen von Gemeinden gehören:

PG 1.02.01 - Kostenerstattung für Kfz-Stilllegungen durch Oberbergischen Kreis	-2.000 "
PG 1.05.03 - Kostenerstattung ARGE	-140.000 "
PG 1.06.01 - Tageseinrichtungen für Kinder (in freier Trägerschaft)	-100.000 "
PG 1.06.05 - Hilfen für junge Menschen und ihren Familien	-364.700 "

Erstattung von Zweckverbänden

PG 1.11.03 - Erstattung Betriebskosten Wupperverband (Abschlagstelle) -16.000 "

Erstattungen von verbundenen Unternehmen

Die wesentlichsten Erträge sind:

PG 1.01.06/08 - Kostenerstattung Verwaltungsführung -2.200 "
 PG 1.02.15 - Kostenerstattung der Stadtwerke für die Hydrantenwartung -4.130 "

Erstattungen von privaten Unternehmen

PG 1.12.05 - Erstattung öffentliche Beleuchtung -280 "

Erstattungen von übrigen Bereichen

Zu den wesentlichsten Erträgen zählen:

PG 1.02.03 - Kostenersatz für Kirmes u.a. -10.500 "

Sonstige Kostenerstattung

1.02.13.01 - Erstattung Kosten Wahlen -24.000 "

3.7 Sonstige ordentliche Erträge

Sonstige ordentliche Erträge	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
451600 Veräußerung Erschließungsmaßn.	-713.590,38 "	-436.970 "	-1.083.600 "	-692.430 "	-730.930 "	-443.500 "
452100 Ordnungsrechtliche Erträge	-142,70 "	-1.000 "	-1.000 "	-1.000 "	-1.000 "	-1.000 "
452110 Bußgelder	-27.380,75 "	-26.650 "	-26.500 "	-26.500 "	-26.500 "	-26.500 "
452120 Zwangsgelder	-3.706,90 "	-250 "	-250 "	-250 "	-250 "	-250 "
452130 Verwarnungsgelder	-59.920,00 "	-60.000 "	-60.000 "	-60.000 "	-60.000 "	-60.000 "
452200 Vollstreckungsgebühren	-55.003,68 "	-40.000 "	-50.000 "	-50.000 "	-50.000 "	-50.000 "

Sonstige ordentliche Erträge	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
452210 Säumniszuschläge	-23.840,44 "	-28.000 "	-28.000 "	-28.000 "	-28.000 "	-28.000 "
452220 Mahngebühren	-20.913,37 "	-22.000 "	-22.000 "	-22.000 "	-22.000 "	-22.000 "
452230 Stundungszinsen	-1.849,15 "	-3.000 "	-3.000 "	-3.000 "	-3.000 "	-3.000 "
452240 Rücklastschriftgebühren	-775,36 "	-1.500 "	-1.500 "	-1.500 "	-1.500 "	-1.500 "
452250 Aussetzungszinsen	-165,00 "	-2.000 "	-1.000 "	-1.000 "	-1.000 "	-1.000 "
452260 Verspätungszuschläge	-310,00 "	-1.000 "	-1.000 "	-1.000 "	-1.000 "	-1.000 "
452500 Nachforderungszinsen Gewerbesteuer	-87.333,00 "	-150.000 "	-150.000 "	-150.000 "	-150.000 "	-150.000 "
452600 Konzessionsabgaben	-1.064.765,88 "	-1.100.000 "	-1.080.000 "	-1.080.000 "	-1.080.000 "	-1.080.000 "
452700 Schadenersatz	-4.574,14 "	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "
452710 Schadenersatz als kostenmindernder Erlös	-26.854,97 "	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "
452800 Spenden	-4.000,00 "	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "
453100 Aufl. von sonst. SoPo-Z. Zuschüsse	-24.488,37 "	-24.488 "	-22.628 "	-21.812 "	-20.416 "	-19.192 "
458100 Erträge aus Zuschreibungen	-28.034,25 "	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "
458200 Auflösung von EWB auf Forderungen	-333.677,25 "	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "
458210 Auflösung von PWB auf Forderungen	-3.204,77 "	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "
458300 Auflösung von Rückstellungen	-589.952,15 "	-60.572 "	0 "	0 "	0 "	0 "
458310 Erträge Auflösung von Pensionsrückst.	-221.347,00 "	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "
458410 Barkassendifferenzen	-85,80 "	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "
Summe	-3.295.915,31 Ö	-1.957.430 Ö	-2.530.478 Ö	-2.138.492 Ö	-2.175.596 Ö	-1.886.942 Ö

Veräußerung von Erschließungsmaßnahmen

Siehe Pkt. 8 - Erlöse aus dem Umlaufvermögen.

Ordnungsrechtliche Erträge

Kostenersatz für ordnungsbehördliche Maßnahmen (PG 1.02.01)

Buß-, Zwangs- und Verwargelder

Buß- und Zwangsgelder für ordnungsbehördliche Maßnahmen (PG1.02.01) sowie Bußgelder und Verwargelder für den "Ruhenden Straßenverkehr" (PG 1.02.07).

Vollstreckungsgebühren, Säumniszuschläge, Mahngebühren etc.

Die geplanten Erträge ergeben sich aus den unterjährigen Festsetzungen im Rahmen der Mahn- und Vollstreckungsverfahren durch den Verwaltungsbereich "Zahlungsabwicklung/Vollstreckung".

Nachforderungszinsen Gewerbesteuer

Steuernachforderungen im Gewerbesteuerveranlagungsverfahren werden gem. § 233 a AO mit 0,5 % pro Monat verzinst.

Konzessionsabgaben

In dieser Position sind die Erträge der Konzessionsabgabe aus Strom, Gas und Wasser der Stadtwerke Radevormwald GmbH enthalten (PG 1.15.04).

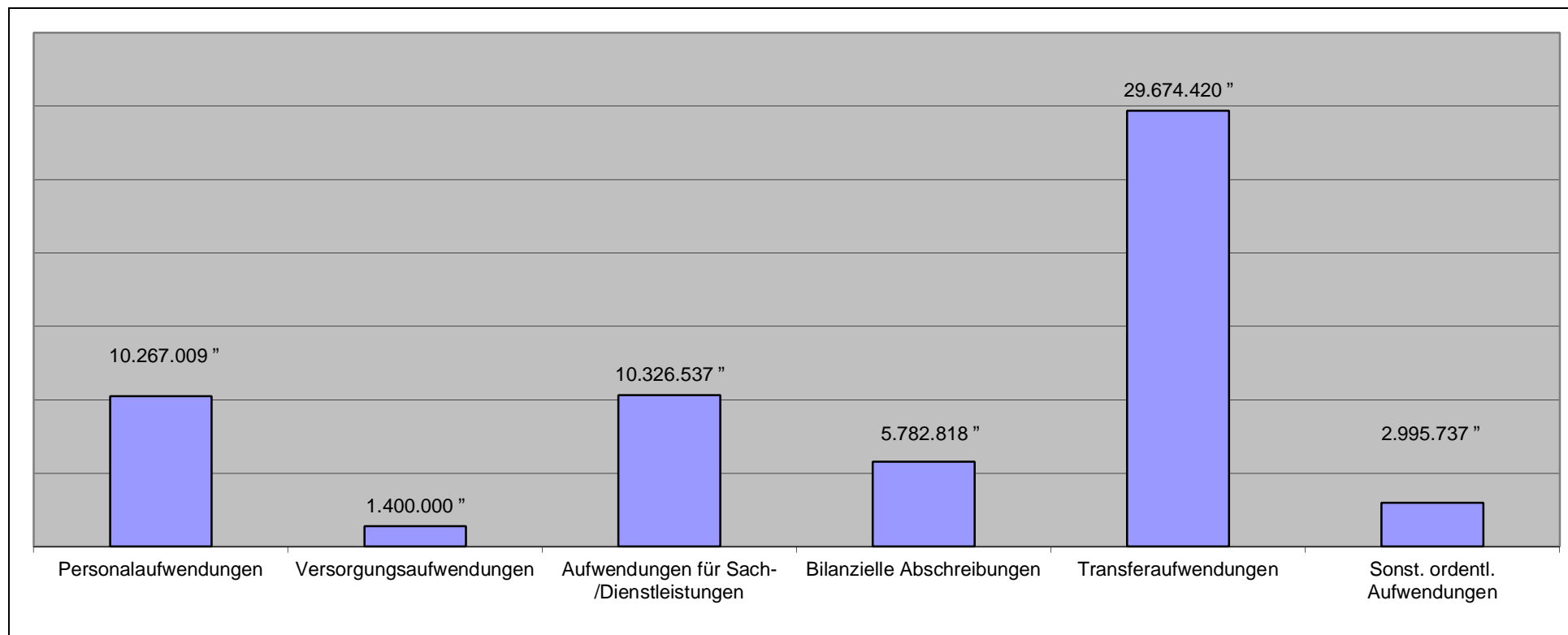
Auflösung von sonstigen Sonderposten f. zweckgebundene Zuschüsse

Ertragswirksame Auflösung von sonstigen Sonderposten für erhaltene zweckgebundene Zuschüsse aus Vorjahren.

Auflösung von Rückstellungen

Bei den beplanten Auflösungen von Rückstellungen handelt es sich um personalbezogene Rückstellungen. (PG 1.01.08).

4. Aufwendungen im Ergebnisplan 2017



Ordentliche Aufwendungen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Personalaufwendungen	9.105.990,65 "	10.125.644 "	10.267.009 "	10.367.835 "	10.469.641 "	10.572.479 "
Versorgungsaufwendungen	3.204.425,64 "	1.234.445 "	1.400.000 "	1.470.000 "	1.540.000 "	1.590.000 "
Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	8.708.235,83 "	10.846.541 "	10.326.537 "	9.837.444 "	10.209.759 "	10.160.656 "
Bilanzielle Abschreibungen	5.772.898,43 "	6.224.841 "	5.782.818 "	6.069.595 "	6.245.311 "	6.325.213 "
Transferaufwendungen	23.238.202,54 "	29.015.930 "	29.674.420 "	29.108.920 "	28.254.350 "	27.955.350 "
Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.017.877,54 "	3.141.482 "	2.995.737 "	2.886.304 "	2.560.524 "	2.512.434 "
Summe	53.047.630,63 Ö	60.588.883 Ö	60.446.521 Ö	59.740.098 Ö	59.279.585 Ö	59.116.132 Ö

4.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen

Personal- und Versorgungsaufwendungen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
501100 Bezüge der Beamten	1.188.356,63 "	1.303.310 "	1.199.800 "	1.211.801 "	1.223.917 "	1.236.154 "
501200 Vergütungen der tariflich Beschäftigten	5.995.781,73 "	6.824.903 "	6.954.900 "	7.024.455 "	7.094.697 "	7.165.643 "
501950 Vergütungen der geringf. Beschäftigten	11.288,04 "	15.500 "	2.000 "	2.000 "	2.000 "	2.000 "
502200 Beiträge Versorgungsk. tarifl. Besch.	474.900,44 "	504.816 "	540.396 "	545.802 "	551.255 "	556.772 "
502950 Beiträge Versorgungskasse geringf. B.	860,40 "	1.100 "	200 "	200 "	200 "	200 "
503200 Sozialversicherungsbeiträge tariflich B.	1.183.703,22 "	1.292.354 "	1.373.596 "	1.387.330 "	1.401.202 "	1.415.212 "
503950 Sozialversicherungsbeiträge gering. B.	3.415,95 "	4.300 "	600 "	600 "	600 "	600 "
504100 Beihilfen, Unterstützungen Beamte	88.795,53 "	60.000 "	75.000 "	75.000 "	75.000 "	75.000 "
505100 Pensionsrückstellungen für Beschäftigte	88.873,00 "	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "
506100 Rückstellung Inanspruchn. Altersteilzeit	41.177,00 "	9.792 "	0 "	0 "	0 "	0 "
507300 Rückstellungen für Beihilfe	13.892,00 "	100.244 "	108.000 "	108.000 "	108.000 "	108.000 "
507400 Rückstellung Leistungszulagen	5.826,00 "	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "
509100 Pauschalierte Lohnsteuer	9.120,71 "	9.325 "	12.517 "	12.647 "	12.770 "	12.898 "
Personalaufwendungen	9.105.990,65 Ö	10.125.644 Ö	10.267.009 Ö	10.367.835 Ö	10.469.641 Ö	10.572.479 Ö
512100 Beitr. zu Versorgungsk. f.-empfänger	666.038,00 "	760.000 "	780.000 "	850.000 "	920.000 "	970.000 "
514100 Beihilfen, Unterst. Vers.empfäng.	60.841,64 "	140.000 "	170.000 "	170.000 "	170.000 "	170.000 "
515100 Pensionsrückst. für Vers.empfäng.	1.947.746,00 "	334.445 "	450.000 "	450.000 "	450.000 "	450.000 "
519800 Periodenfremde Versorgungsaufw.	529.800,00 "	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "
Versorgungsaufwendungen	3.204.425,64 Ö	1.234.445 Ö	1.400.000 Ö	1.470.000 Ö	1.540.000 Ö	1.590.000 Ö

Die Personalaufwendungen beinhalten die Bezüge der Beamten, Tariflich Beschäftigten, die Versorgungskassen- und Sozialversicherungsbeiträge, die Beihilfen für aktive Beschäftigte und die Veränderung von Pensionsrückstellungen für aktive Beamte. Weiterhin werden hier Personalaufwendungen für sonstige Beschäftigte nachgewiesen.

Unter Versorgungsaufwendungen werden Beihilfen und Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger nachgewiesen.

Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten (z.B. Ratstätigkeit, Feuerwehr, Wahlhelfer) und Personalnebenkosten (Aus- und Fortbildung, Beschäftigtenbetreuung, Schutzkleidung, etc.) gehören nach den NKF-Bestimmungen zu den sonstigen ordentlichen Aufwendungen und nicht zum Personalaufwand.

Bezüge der Beamten / Entgelt der Tariflich Beschäftigten:

Bei den Dienstbezügen der Beamten wurden für das Jahr 2017 Besoldungssteigerungen in Höhe von 2 % eingerechnet. Durch Personaleinsparungen bzw. Stellenänderungen vom Beamtenverhältnis in ein Tarifbeschäftigtenverhältnis sinkt der Ansatz gegenüber dem Vorjahr um rd. 100.000 " (7,9 %).

Bei den Entgelten der Tariflich Beschäftigten ist eine Tarifsteigerungen in Höhe von 2,35 % eingerechnet (rd. 160.000 "). Durch Stellenveränderungen steigt der Ansatz insgesamt jedoch nur um rd. 130.000 " (1,9 %).

Beiträge Versorgungskasse Beamte:

Der Ansatz der Beiträge für die Versorgungskasse der Beamten ist anhand der laufenden Zahlungen hochgerechnet worden.

Sozialversicherungs-/Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte:

Die Veränderungen bei den Sozialversicherungs- und Versorgungskassenbeiträgen für die Tariflich Beschäftigten entsprechen den Veränderungen bei den Entgelten und den gesetzlich vorgesehenen Beitragssätzen.

Beihilfen, Unterstützungen Beamte:

Der Ansatz der Beihilfekosten entspricht den derzeitigen Vorauszahlungsverpflichtungen gegenüber der Beihilfestelle.

Pensionsrückstellungen für Beschäftigte/Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit/Rückstellungen für Beihilfe:

Es handelt sich um regelmäßig wiederkehrende Aufwendungen, die in der Haushaltssatzung veranschlagt werden müssen. Die Berechnungen sind jeweils fallbezogen und unter Berücksichtigung der durchschnittlichen Steigerungen der Vorjahre erfolgt.

Pauschalierte Lohnsteuer:

Hier wird der für die Beiträge zur Zusatzversorgung der Tariflich Beschäftigten zu zahlende Anteil an pauschalierter Lohnsteuer ausgewiesen.

Beihilfen für Versorgungsempfänger:

Aufgrund des voraussichtlichen Ergebnisses für das laufende Jahr wurden die Ansätze angepasst.

Folgejahre:

Bei der Personalkostenplanung für die Folgejahre wurde eine jährliche Steigerung von ca. 1 % eingerechnet.

4.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Energie, Abwasser, Wasser, etc.

Die Veranschlagung wurde verbrauchsorientiert unter Berücksichtigung von Preissteigerungen vorgenommen. Die Gesamtposition weist folgende Aufwandspositionen aus:

Energie, Wasser Abwasser	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
522100 Strom	502.041,17 "	729.770 "	613.470 "	590.770 "	585.770 "	593.783 "
522200 Gas	562.453,81 "	660.050 "	592.020 "	614.739 "	644.389 "	675.503 "
522400 Heizöl	5.524,74 "	10.000 "	8.100 "	8.500 "	8.900 "	9.300 "
522500 Treibstoffe für Fahrzeuge	48.829,39 "	75.730 "	72.750 "	72.750 "	72.750 "	72.750 "
522600 Treibstoffe für Sonstiges	4.134,55 "	6.600 "	4.400 "	4.400 "	4.400 "	4.400 "
522700 Wasser	57.573,04 "	62.770 "	69.880 "	71.120 "	72.390 "	73.690 "
522800 Abwasser	659.748,26 "	704.470 "	693.260 "	745.500 "	747.790 "	750.120 "

522900 sonstige Energie	1.584,00 "	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "
Summe	1.841.888,96 Ö	2.249.390 Ö	2.053.880 Ö	2.107.779 Ö	2.136.389 Ö	2.179.546 Ö

Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung

Unterhaltung und Bewirtschaftung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
523100 Unterhaltung Grundstücke, Gebäude usw.	449.442,43 "	383.100 "	398.550 "	403.330 "	410.710 "	415.690 "
523110 Wartung Gebäudetechnik	30.661,28 "	44.350 "	44.100 "	44.600 "	44.600 "	44.600 "
523120 Pflege Außenanlagen	307,82 "	250 "	250 "	250 "	250 "	250 "
523130 Reinigung, Winterdienst für Grundstücke	10.200,98 "	24.150 "	17.705 "	18.455 "	19.220 "	19.970 "
523140 Sanierungsmaßnahmen	234.345,36 "	797.500 "	823.000 "	458.000 "	895.000 "	750.000 "
523160 Unterhaltung Sicherheitseinrichtungen	69.797,19 "	51.450 "	67.150 "	69.150 "	71.190 "	73.280 "
523200 Unterhaltung Infrastrukturvermögen	826.440,29 "	689.300 "	802.500 "	752.500 "	752.500 "	752.500 "
523300 Unterhaltung Maschinen und techn. Anlagen	50.082,20 "	51.500 "	51.500 "	55.000 "	52.000 "	52.000 "
523400 Unterhaltung Fahrzeuge	28.628,68 "	39.880 "	39.380 "	39.380 "	39.380 "	39.380 "
523410 Reparatur Fahrzeuge	59.202,82 "	47.080 "	44.980 "	44.980 "	44.980 "	44.980 "
523500 Unterhaltung Betriebsvorrichtungen	22.884,61 "	16.700 "	16.700 "	16.700 "	16.700 "	16.700 "
523600 Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	48.948,48 "	98.500 "	77.260 "	68.260 "	59.260 "	59.260 "
523610 Unterhaltung Datenverarbeitungseinrichtungen	140.054,55 "	120.900 "	137.550 "	145.900 "	147.700 "	143.350 "
523700 Bewirtschaftung Grundstücke, Gebäude	72.651,95 "	81.350 "	79.590 "	81.080 "	82.580 "	84.090 "
523710 Abfallentsorgung	97.782,97 "	107.995 "	120.970 "	122.640 "	123.960 "	125.630 "
523720 Gebäudereinigung	511.755,12 "	581.550 "	588.000 "	605.700 "	623.870 "	642.580 "
523730 Schornsteinreinigung	2.140,50 "	2.670 "	2.830 "	3.000 "	2.530 "	3.060 "
Summe	2.655.327,23 Ö	3.138.225 Ö	3.312.015 Ö	2.928.925 Ö	3.386.430 Ö	3.267.320 Ö

Die Aufwendungen für **Sanierungsmaßnahmen** an städtischen Gebäuden sind in der Produktgruppe 1.01.12 veranschlagt und setzen sich wie folgt zusammen:

KSt	Gebäude	Maßnahme	2017	2018	2019	2020
10010	Rathaus	Regelung der Beleuchtung über Bewegungsmelder (Planung)	10.000 "			
		Dachsanierung Anbau			75.000 "	
10040	Baubetriebshof	Erneuerung von 1 Toranlagen	8.000 "			
		Erneuerung Schiebetor	17.000 "			
11011	TH GGS Stadt	Sanierung Lüftungsgerät	70.000 "			
11030	GGs Bergerhof	Regelung der Beleuchtung über Bewegungsmelder (Planung)	10.000 "			
		Sanierung der überdachten Laubengänge			100.000 "	

			2017	2018	2019	2020
11031	TH Lessingstraße	Ausbau Glasbausteine; halb mauern, Fenster oben, Prallschutz			80.000 "	
11040	GGs Wupper	Außentreppe erneuern			40.000 "	
		Regelung der Beleuchtung über Bewegungsmelder (Planung)	10.000 "			
		Innenanstrich u./ o. Bodenbelag		15.000 "		
11060	Hauptschule	Sanierungskonzept Fassade (Planung)	20.000 "			
		Kastenrinnen zu Vorhangrinnen umbauen.	30.000 "			
11061	Sekundarschule	Umbau Sekundarschule	100.000 "			
11070	Realschule	Innenanstrich	15.000 "			
11080	THG	Trennung WC Schulhof D/H			8.000 "	
		Vorplanung Thermostatventile Heizkörper Klassenräume			12.000 "	
		Planungskosten Asphaltfläche Laubengang		70.000 "		
		Asphaltfläche Laubengang			470.000 "	
11090	AMS	Fenstersanierung Altbau			85.000 "	
11081	Sporthalle II Hermannstr.	Sanierung Holzdecke	100.000 "			
14010	Feuer-/Rettungswache	Erneuerung von 2 Toranlagen	15.000 "			
		Erneuerung der E- Verteilung	15.000 "			
		Planung Änderung der Entwässerung, Trockenlegung	15.000 "			
14080	Fwgh. Borbeck	Absauganlage	8.000 "			
16010	Bürgerhaus	Planung LED Saal, Jugendräume			15.000 "	
		Brandschutz Ausführung	350.000 "	350.000 "		
16020	Gartenhaus	Anstrich und Fensterreparatur		8.000 "		
17060	In den Höfen	Treppenhaussanierung		15.000 "		
17080	Mühlenstraße 1	Lichtschacht, Fahrradständer, Sockel, Div.			10.000 "	
18040	Wohnung Auf der Brede	Fenster u. Haustür erneuern	30.000 "			
			823.000 Ö	458.000 Ö	895.000 Ö	0 Ö

Finanzierung Brandschutz Bürgerhaus
über Kommunalinvestitionsförderungsgesetz

-173.000 "

Bei der Städtischen Realschule sowie beim Bürgerhaus werden darüber hinaus Brandschutzmaßnahmen investiv durchgeführt. Die Abbildung erfolgt bei Produktgruppe 1.01.12 als Einzelmaßnahme.

Unterhaltung Infrastrukturvermögen

Gemeindestraßen, Brücken, Stützmauern

Der im Produkt 1.12.01 ausgewiesene Betrag "Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen" dient der Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen und Wirtschaftswegen. Hierzu zählen neben dem Anteil an den Kosten der Oberflächenentwässerung für das Niederschlagswasser alle Unterhaltungsmaßnahmen am Straßennetz um den Betriebszustand zu erhalten und die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Darüber hinaus wird durch die laufende Unterhaltung sichergestellt, dass die Nutzungsdauer der Straßen erreicht wird. Beitragsfähige Maßnahmen nach den Bestimmungen des KAG bzw. BauGB werden im Teilfinanzplan abgebildet. Des Weiteren sind im Ansatz Aufwendungen für Brückenhauptuntersuchungen, Unterhaltung der Wetterhäuser sowie für die Untersuchung von Stützmauern berücksichtigt.

Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen

Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
524100 Schülerbeförderungskosten	863.358,16 "	845.000 "	860.000 "	810.000 "	760.000 "	710.000 "
524200 Lehrmittel nach Lernmittelfreiheitsgesetz	71.765,27 "	88.200 "	95.200 "	92.200 "	89.550 "	86.800 "
524300 Lehr- und Unterrichtsmittel	30.931,38 "	36.800 "	33.300 "	33.300 "	31.550 "	30.800 "
524400 Medien	21.510,01 "	21.500 "	21.500 "	21.500 "	21.500 "	21.500 "
524900 Andere sonst. Verw.- u. Betriebsaufwendungen	40.473,96 "	28.300 "	23.800 "	23.800 "	23.800 "	23.800 "
524901 Unterhaltung Schulausstattung	4.024,36 "	24.200 "	13.500 "	12.500 "	12.000 "	11.500 "
524902 Unterhaltung Turnhallenausstattung	9.821,32 "	8.000 "	9.000 "	9.000 "	9.000 "	9.000 "
Summe	1.041.884,46 Ö	1.052.000 Ö	1.056.300 Ö	1.002.300 Ö	947.400 Ö	893.400 Ö

Zu den anderen sonstigen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen zählen als größte Positionen Aufwendungen für Märkte, für Gema-Gebühren, für Abfallbeseitigung sowie Aufwendungen für Verkehrssicherungsmaßnahmen.

Kostenerstattungen

Für zu leistende Kostenerstattungen sind folgende Aufwendungen im Ergebnisplan veranschlagt:

Kostenerstattungen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
525200 Erstattungen an Land	25.938,67 "	30.000 "	30.100 "	30.100 "	30.100 "	30.100 "
525300 Erstattungen an Gemeinden	297.279,97 "	241.000 "	217.800 "	217.800 "	217.800 "	217.800 "
525400 Erstattungen an Zweckverbände	270.945,45 "	273.500 "	278.500 "	278.500 "	278.500 "	278.500 "
525600 Erst. an verb. Unt., Bet., Sond.	203.379,80 "	210.350 "	225.450 "	227.300 "	229.600 "	230.950 "
525900 Erstattungen an übrige Bereiche	12.140,43 "	20.600 "	19.250 "	19.250 "	19.250 "	19.250 "
Summe	809.684,32 Ö	775.450 Ö	771.100 Ö	772.950 Ö	775.250 Ö	776.600 Ö

Erstattungen an das Land

Die wesentlichsten Erstattungen sind:	Produktgruppe	Betrag
Erstattung an Landesbetrieb Forst f. d. Bewirtschaftung der städtischen Wälder	1.01.13	6.100 "
Erstattung gem. Unterhaltsvorschussgesetz	1.06.06	24.000 "

Erstattungen an Gemeinden

Die wesentlichsten Erstattungen sind:	Produktgruppe	Betrag
Erstattung für Tageseinrichtung für Kinder	1.06.01	100.000 "
Erstattung gegenüber anderen Trägern der Jugendhilfe	1.06.05	103.000 "
Zentrale Leistungen der Jugendhilfe	1.06.07	6.800 "
Kostenerstattung f. Liegenschaftskataster an den Oberbergischen Kreis	1.10.01	8.000 "

Erstattungen an Zweckverbände

	Produktgruppe	Betrag
Kostenerstattung ADV an GKD Rhein-Sieg/Oberberg	1.01.10	278.500 "

Erstattungen an verbundene Unternehmen

Die wesentlichsten Erstattungen sind:	Produktgruppe	Betrag
Bereitstellungsentgelt für die Löschwasserversorgung an die Stadtwerke Radevormwald GmbH	1.02.15	12.300 "
Kostenerstattung für Schulschwimmen an die Bäder GmbH	1.03.01 - 1.03.09	169.500 "
Verwaltungskostenerstattung Stadtwerke Radevormwald GmbH	1.11.03	43.450 "

Sonstige Sach- und Dienstleistungen*)

	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Kto. 529100 - 529912	741.106,67 "	1.805.976 "	1.336.742 "	1.218.990 "	1.147.790 "	1.187.790 "

*) ohne Verbandsumlagen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen entfallen auf folgende Bereiche:	Produktgruppe	Betrag
Soziale Leistungen Asyl	1.05	100.000 "
Tageseinrichtungen für Kinder	1.06	148.300 "
Kinder- und Jugendarbeit		7.200 "
Räumliche Planung und Entwicklung	1.09	227.200 "
Hilfen bei Wohnproblemen	1.10	2.500 "
Aufwendungen f. Reinigung Kanalnetz, Qualitätsmanagement, Entgelt f. Abwasserberatung NRW, Renovierung Grundstücksanschlüsse	1.11	345.000 "
Gemeindestraßen, Straßenreinigung und Winterdienst	1.12	95.000 "
Öffentliches Grün, Grünanlagen	1.13	59.112 "
Umweltschutz	1.14	8.000 "

Verbandsumlagen

	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Kto. 529200	1.592.589,62 "	1.750.500 "	1.721.500 "	1.731.500 "	1.741.500 "	1.781.000 "

	Produktgruppe	Betrag
Umlage Wupperverband (Kanal), Abwasserabgabe Kanalbenutzer/Kleineinleiter/Niederschlagswasser; Festkontingent Fremdwasser	1.11.03	1.641.500 "
Umlage Wupperverband (Wasserläufe/Wasserbau)	1.13.04	80.000 "

4.3 Abschreibungen

Die durch Abnutzung, Verschleiß, technischen Fortschritt oder ähnliches entstehende Wertminderung der Vermögensgegenstände ist im Gemeindehaushalt anhand der Abschreibungen darzustellen (§ 35 GemHVO). Der tatsächliche Ressourcenverbrauch wird im jeweiligen Haushaltsjahr im Ergebnisplan auf der entsprechenden Produktebene als Aufwand abgebildet. Hierzu sind im Ergebnisplan folgende Abschreibungen veranschlagt worden:

Bilanzielle Abschreibungen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
572100 AfA imm. VermG des AV	11.916,56 "	14.912 "	15.297 "	19.213 "	19.988 "	20.801 "
573100 AfA Aufb., Betr. unb. Grdst.	94.902,11 "	106.766 "	60.754 "	42.965 "	45.574 "	45.574 "
573200 AfA Geb., Aufb., Betr. beb. Gr.	1.614.029,55 "	1.669.188 "	1.607.496 "	1.615.080 "	1.663.024 "	1.659.644 "
574100 AfA Brücken und Tunnel	42.842,78 "	48.312 "	43.132 "	46.620 "	46.620 "	46.619 "
574300 AfA Entw., Abwasserbeseitigungsanl.	1.805.035,13 "	1.807.776 "	1.824.312 "	1.902.880 "	1.914.243 "	1.930.903 "
574400 AfA Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsml.	1.529.518,80 "	1.478.855 "	1.460.982 "	1.532.916 "	1.565.868 "	1.621.366 "
574500 AfA so. Bauten d. Infrastrukturv.	46.693,42 "	240.205 "	36.564 "	36.813 "	39.564 "	39.563 "
575100 AfA Maschinen	26.802,07 "	29.811 "	32.501 "	33.542 "	35.447 "	31.155 "
575200 AfA technische Anlagen	75.026,01 "	74.770 "	73.118 "	74.170 "	64.754 "	53.792 "
575300 AfA Betriebsvorrichtungen	1.314,59 "	1.315 "	1.315 "	1.315 "	1.315 "	1.315 "
575400 AfA Fahrzeuge	144.680,59 "	157.599 "	171.324 "	237.482 "	272.811 "	300.472 "
576100 AfA BuG	206.888,29 "	205.637 "	229.282 "	269.999 "	300.687 "	300.096 "
576200 AfA GwG	173.248,53 "	389.550 "	226.450 "	242.750 "	145.200 "	141.150 "
579100 Sonstige AfA	0,00 "	146 "	292 "	13.851 "	130.216 "	132.762 "
Bilanzielle Abschreibungen	5.772.898,43 Ö	6.224.841 Ö	5.782.818 Ö	6.069.595 Ö	6.245.311 Ö	6.325.213 Ö

Sonderposten:

Zuwendungen und Beiträge werden als Sonderposten passiviert, wenn sie im Rahmen einer Zweckbindung für investive Maßnahmen bewilligt bzw. gezahlt wurden und von der Kommune nicht frei verwendet werden dürfen. Die Auflösung der Sonderposten ist entsprechend der Abnutzung der bezuschussten Vermögensgegenstände vorzunehmen (§ 43 GemHVO).

Danach ergibt sich eine Netto-Abschreibungsbelastung im Ergebnisplan:

Abschreibungen	5.782.818 Ö
./ Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse, einschl. Investitions-, Schul-, Sport- und Feuerschutzpauschale)	1.397.102 "
./ Auflösung von Sonderposten aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten Beiträge gem. KAG/ BauGB (ohne Sopo Gebührenaussgleich)	820.622 "
./ Auflösung von sonstigen Sonderposten (Kto. 453100)	22.628 "
Abschreibungsbelastung Æ netto -	3.542.466 Ö

4.4 Transferaufwendungen

Transferaufwendungen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
531400 Zuweisungen an Zweckverbände	214.540,00 "	234.000 "	0 "	0 "	0 "	0 "
531600 Zuschüsse an verb. Unt., Bet., SV.	60.000,00 "	60.000 "	60.000 "	60.000 "	60.000 "	60.000 "
531800 Zuschüsse an private Unternehmen	90.400,00 "	95.900 "	95.500 "	95.500 "	95.500 "	95.500 "
531900 Zuwendungen an übrige Bereiche	5.129.227,32 "	5.544.780 "	6.136.180 "	6.607.980 "	6.770.080 "	6.978.580 "
533400 Jugendhilfe an Personen auß. Einr.	1.012.197,59 "	993.600 "	1.326.550 "	1.320.050 "	1.245.370 "	1.245.370 "
533500 Jugendhilfe an Personen inn. Einr.	1.719.659,60 "	1.999.900 "	2.770.390 "	2.770.390 "	1.570.800 "	1.570.800 "
533800 Leistungen nach dem AsylbLG	1.061.714,99 "	4.601.000 "	3.437.000 "	2.750.000 "	2.750.000 "	2.750.000 "
533810 Krankenhilfe nach dem AsylbLG	249.487,90 "	1.560.000 "	630.000 "	504.000 "	504.000 "	504.000 "
533900 Sonstige soziale Leistungen	152.139,63 "	160.000 "	728.500 "	473.600 "	473.600 "	473.600 "
534100 Gewerbesteuerumlage	1.255.958,05 "	1.059.450 "	1.130.000 "	1.162.000 "	1.197.000 "	1.238.000 "
534200 Finanzierungsbet. Fonds Dt. Einh.	1.220.073,53 "	1.029.200 "	1.096.700 "	1.128.500 "	1.162.400 "	0 "
537210 Kreisumlage	10.637.590,90 "	11.285.700 "	11.519.300 "	11.477.500 "	11.567.900 "	12.041.600 "
537250 Umlage VHS	76.172,29 "	0 "	96.800 "	96.600 "	90.900 "	96.000 "
537260 Umlage Berufsschulwesen	94.641,34 "	0 "	295.500 "	289.100 "	289.500 "	296.900 "
539400 Krankenhausumlage	263.975,00 "	272.000 "	270.000 "	272.000 "	275.000 "	277.000 "
539900 Abundanzumlage (andere sonstige Transferaufwendungen)	424,40 "	120.400 "	82.000 "	101.700 "	202.300 "	328.000 "
Summe	23.238.202,54 Ö	29.015.930 Ö	29.674.420 Ö	29.108.920 Ö	28.254.350 Ö	27.955.350 Ö

Zuweisungen an Zweckverbände

Hier war bisher die Zuweisung für den Berufsschulzweckverband aufgeführt (PG 1.03.06).

Zuschüsse an private Unternehmen

Zuschuss für die Kinderspielhalle im life-ness.

Zuschüsse an private Unternehmen

Diese setzen sich zusammen aus einem Zuschuss für den Verein aktiv 55 Plus% i. H. v. 69.500 ", sowie einem Zuschuss i. H. v. 26.000 " für die Altentagesstätte, die seit dem Jahr 2008 von der "Ökumenischen Initiative" betrieben wird (PG 1.05.01).

Zuschüsse an übrige Bereiche

Die wesentlichsten Aufwendungen hierzu sind bestimmt für Betriebskostenzuschüsse der Kindergärten freier und kirchlicher Träger mit 5.571.000 " (PG 1.06.01) und für die Zuschüsse an die Musikschule e.V., Kulturkreis e.V., Stadtkulturverband mit 76.730 " (PG 1.04.01). Des Weiteren sind hier auch die Weiterleitungen von Landeszuweisungen für zusätzliche Betreuungsmaßnahmen für die "Offene Ganztagschule" einschließlich der Weiterleitung der Elternbeiträge für die "Offene Ganztagschule" an die Fördervereine der Schulen enthalten (429.800 " /PG 1.03.01 - 1.03.09).

Jugendhilfe an Personen außerhalb von Einrichtungen / Jugendhilfe an Personen innerhalb von Einrichtungen

Die hier entstehenden Kosten werden maßgeblich durch die bestehenden bzw. zu erwartenden Fallzahlen bestimmt.

Sonstige soziale Leistungen

Hierin enthalten sind Unterhaltsvorschussleistungen (PG 1.06.06) sowie Aufwendungen für Arbeitsgelegenheiten gem. § 5 AsylbG (PG 1.05.04).

Gewerbesteuerumlage / Finanzierungsbeteiligung Fond Deutsche Einheit

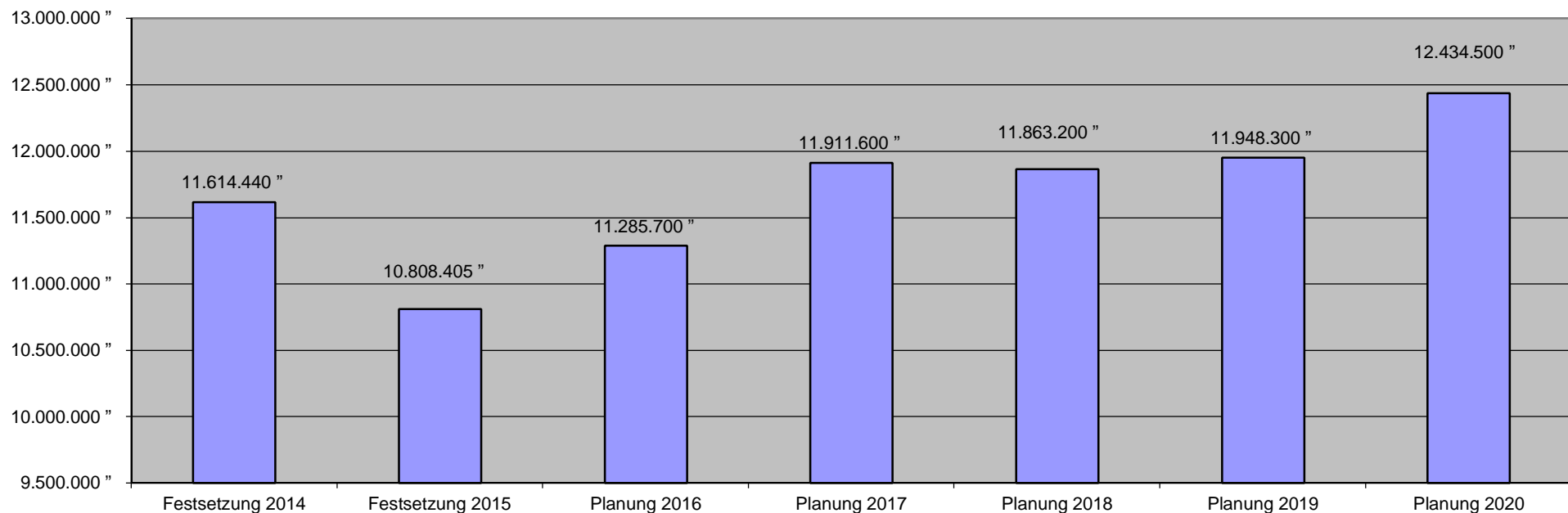
Die Umlagen hierzu wurden auf der Basis der bisherigen Finanzplanungsdaten der Erträge aus der Gewerbesteuer fortgeschrieben. Die Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit endet im Jahr 2019.

Kreisumlage

Der Kreis erhebt von den kreisangehörigen Städten und Gemeinden eine Kreisumlage. § 56 Abs. 1 der Kreisordnung bestimmt hierzu: „Soweit die sonstigen Einnahmen eines Kreises den Finanzbedarf nicht decken, ist eine Umlage nach den hierfür geltenden Vorschriften von den kreisangehörigen Gemeinden zu erheben.“ § 56 Abs. 3 bestimmt weiter: „Eine Erhöhung des Umlagesatzes der Kreisumlage ist nur zulässig, wenn alle anderen Möglichkeiten, den Haushalt auszugleichen, ausgeschöpft sind.“

Die Kreisumlage wird nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz in Hundertsätzen der Umlagegrundlagen festgesetzt. Umlagegrundlagen sind die Steuerkraftmesszahlen der kreisangehörigen Gemeinden zuzüglich ihrer Schlüsselzuweisungen unter Berücksichtigung von Abrechnungsbeträgen, die sich aus der endgültigen Festsetzung der Finanzierungsbeteiligung nach dem Solidarbeitragsgesetz ergeben.

Gemäß der Finanzplanung des Oberbergischen Kreises sind für das Haushaltsjahr 2017 für Kreisumlage 41,1%-Punkte geplant worden. Für die differenzierte Kreisumlage der Kreisvolkshochschule werden 0,3452%-Punkte und für die differenzierte Umlage für das Berufsschulwesen 1,0541%-Punkte berücksichtigt: Für die Folgejahre sind Anpassungen nach den Haushaltsplanungen des Kreises berücksichtigt (ab 2017 einschließlich der Umlage Berufsschulzweckverband).



Andere sonstige Transferaufwendungen

Die Stadt Radevormwald muss seit dem Jahr 2016 eine Abundanzumlage zahlen. Die Abundanzumlage ist zu zahlen, wenn eine Kommune nicht nur im Jahr der Haushaltsplanung, sondern auch in den vier Vorjahren zweimal abundant war, d.h. zweimal keine Schlüsselzuweisungen erhalten hat. Die Abundanzumlage wird bis zum Jahr 2022 erhoben.

4.5 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Zu den sonstigen ordentlichen Aufwendungen gehören:

	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	88.679,10 "	123.950 "	166.750 "	167.550 "	153.250 "	135.950 "
Aufw. f.d. Inanspruchnahme v. Rechten u. Diensten	777.468,66 "	1.886.148 "	1.635.732 "	1.432.644 "	1.297.769 "	1.287.504 "
Geschäftsaufwendungen	542.267,84 "	552.410 "	623.010 "	538.580 "	554.970 "	534.400 "
Versicherungen, Beiträge, Wertberichtigungen	1.479.776,69 "	437.990 "	460.785 "	632.165 "	442.665 "	436.905 "
Steueraufwendungen	21.256,56 "	25.624 "	23.200 "	23.305 "	23.410 "	23.515 "
Sonstige ordentliche Aufwendungen	108.428,69 "	115.360 "	86.260 "	92.060 "	88.460 "	94.160 "
Summe	3.017.877,54 Ö	3.141.482 Ö	2.995.737 Ö	2.886.304 Ö	2.560.524 Ö	2.512.434 Ö

Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Aus- und Fortbildung	75.350 "
Reisekosten	7.900 "
Dienst- und Schutzkleidung	61.100 "
Personalnebenaufwand	10.000 "
Andere sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	12.400 "

Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten:

Die wesentlichsten Aufwandspositionen entfallen auf:

Aufwandsentschädigung/Sitzungsgeld Ratsmitglieder (1.01.01)	293.130 "
Mieten im Bereich Asyl (1.05.04)	641.100 "
Abfallentsorgung (werden vom BAV wieder erstattet).	130.040 "

Geschäftsaufwendungen:

Büromaterial	25.950 "
Verbrauchsmaterial	72.800 "
Kopierkosten	0 "
Zeitungen und Fachliteratur	32.700 "
Porto	56.670 "
Telefon	61.290 "
Öffentliche Bekanntmachungen	11.800 "
Gästebewirtung und Repräsentation	5.000 "

Andere sonstige Geschäftsaufwendungen
Diese fallen bei den nachfolgend aufgeführten Kostenstellen/Produkten an:

Kostenstelle/Produkt	Bezeichnung	Betrag	
347000	Betriebshof	500 "	
1.01.01.01.01	Rat und Ausschüsse	500 "	
1.01.01.01.02	Fraktionen	5.850 "	
1.01.01.01.02	Fraktionen	7.410 "	
1.01.01.01.02	Fraktionen	5.740 "	
1.01.02.01	Verwaltungsführung	7.000 "	
1.01.02.02	Städtepartnerschaften	2.000 "	
1.01.03.01	Gleichstellung	2.100 "	
1.01.06.01.01	Zentrale Dienste	2.200 "	
1.01.06.01.02	Archiv	500 "	
1.01.09.01.02	Zahlungsabwicklung	1.250 "	
1.01.18.01	Betriebshof	1.600 "	
1.02.01.01.02	Schiedsmann- und Schöffenwesen	800 "	
1.02.03.02.02	Jahrmarkt	15.000 "	
1.02.03.02.03	Weihnachtsmarkt	4.200 "	
1.02.10.01	Servicebüro	75.000 "	314.400 "

1.02.13.01	Statistik und Wahlen	19.000 "		
1.02.15.01	Brand- und Bevölkerungsschutz	10.500 "		
1.03.01.01	GGG Stadt	5.000 "		
1.03.01.03	GGG Bergerhof/Wupper	5.500 "		
1.03.01.05	Kath. Grundschule	3.380 "		
1.03.02.01	Hauptschule	6.000 "		
1.03.03.01	Realschule	10.500 "		
1.03.04.01	THG	12.000 "		
1.03.05.01	Armin-Maiwald-Schule	4.000 "		
1.03.09.01	Sekundarschule	4.000 "		
1.04.01.01.01	Kulturpflege	470 "		
1.04.01.01.02	Kulturförderung	30.800 "		
1.04.06.01	Stadtbücherei	2.000 "		
1.05.02.04	Hilfen nach SGB XII	10.000 "		
1.06.01.01.01	Kita Sprungbrett	9.500 "		
1.06.01.01.04	Kiga Auf der Brede	7.000 "		
1.06.03.01.02	Ferienstpaß	19.500 "		
1.06.03.01.04	Mitarbeiterfortbildung	1.000 "		
1.06.05.03.03	Familienförderzentrum	3.500 "		
1.06.05.07	Amtsvormundschaften	300 "		
1.06.07.01	Zentrale Leistungen der Jugendhilfe	1.800 "		
1.15.02.01	Tourismus	17.000 "		
Sonstige Geschäftsaufwendungen				42.400 "

Aufwendungen für Versicherungs- und sonstige Beiträge:

Versicherungsbeiträge	21.200 "
Haftpflichtversicherung	61.260 "
Unfallversicherung	205.000 "
Gebäudeversicherung	67.020 "
Eigenschadenversicherung	15.000 "
Elektronikversicherung	3.740 "
Kfz-Versicherung	41.055 "
Beiträge zu Verbänden und Vereinen	27.210 "
Wertminderungen, Abgänge von Gegenständen des Umlaufvermögens	19.300 "

Betriebliche Steueraufwendungen:

Kraftfahrzeugsteuer, Grundsteuer 23.200 "

Andere sonstige ordentliche Aufwendungen:

Anpassung der Leibrenten (10.000 "/PG 1.01.13), Betreuung Asylbewerber (50.000 "/PG 1.05.04); Sachausgaben Jugendräume (12.000 "/PG 1.06.04), Kosten Datenendgeräte (2.200 "/PG 1.01.10). 74.200 "

Erstattungszinsen Gewerbesteuer 10.000 "

Bei den Erstattungszinsen Gewerbesteuer handelt es sich um die Abwicklung der Verzinsung (0,5 % pro Monat) von Gewerbesteuererstattungen gemäß § 233a AO. Der Zinslauf beginnt erst 15 Monate nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Steuer entstanden ist.

5. Finanzerträge / Zinsen und ähnliche Aufwendungen

5.1 Finanzerträge

Produktgruppe 1.10.07 - Wohnungsbauförderung	-340 "
Produktgruppe 1.11.03 - Abwasser	-150 "

5.2 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zinsaufwand für Investitionskredite	1.200.000 "
Zinsaufwand für die Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten	665.000 "
sonstige Zinsen	120 "

Entwicklung des Zinsaufwandes

Jahr	Darlehenszinsen	Kassen-, Liquiditätskreditzinsen	Zinsaufwand gesamt
2013	1.351.709 "	425.563 "	1.777.271 "
2014	1.223.217 "	419.762 "	1.642.979 "
2015	1.190.091 "	350.865 "	1.540.957 "
2016 Planung	1.200.000 "	665.000 "	1.865.000 "
2017 Planung	1.125.000 "	650.000 "	1.775.000 "
2018 Planung	1.080.000 "	650.000 "	1.730.000 "
2019 Planung	1.050.000 "	650.000 "	1.700.000 "
2020 Planung	1.050.000 "	650.000 "	1.700.000 "

6. Interne Leistungsbeziehungen

Die Kosten- und Leistungsrechnung

Die Zielsetzung der produktorientierten Haushaltsplanung und der Rechnungslegung liegt in der vollständigen Abbildung des Ressourcenverbrauchs für die gesamte Geschäftstätigkeit der Stadt Radevormwald.

Gemäß § 18 GemHVO soll nach den örtlichen Bedürfnissen der Gemeinde eine Kosten- und Leistungsrechnung zur Unterstützung der Verwaltungssteuerung und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit bei der Aufgabenerfüllung geführt werden.

Nachfolgend sind die Grundsätze über Art und Umfang der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) näher erläutert und werden damit entsprechend der Vorschrift des § 18 Abs. 2 GemHVO dem Rat zur Kenntnis vorgelegt.

Aufgrund der Umorganisation der Verwaltung in 2016 wurde die gesamte Kosten- und Leistungsrechnung überarbeitet und an die neue Organisationsstruktur angepasst. Hierdurch kommt es in einzelnen Produktgruppen zu erheblichen Abweichungen gegenüber dem Ergebnis 2015 und dem Ansatz 2017.

6.1.1 Die Kostenstellen im Verrechnungssystem

Grundsätzlich unterscheidet man in der Kostenrechnung nach Vorkostenstellen und Endkostenstellen. Das SAP-System ist so eingestellt, dass auf Kostenstellen grundsätzlich nur Aufwendungen gebucht werden können. Einzige Ausnahme hiervon bilden Versicherungsleistungen als kostenmindernde Erlöse, sowie Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge.

(1) Vorkostenstellen

Vorkostenstellen dienen zur Aufnahme von Kosten, die nicht unmittelbar den Endkostenstellen oder Produkten zugeordnet werden können.

a) Hilfskostenstellen

Hier werden Gemeinkosten, z.B. für Büromaterial, Fernmeldegebühren, Porto und allgemeine Gebäudekosten gesammelt, die keiner Kostenstelle und auch keinem Produkt direkt zugeordnet werden können.

b) Objektkostenstellen

Sie dienen der Aufnahme aller Aufwendungen (einschließlich der Abschreibungen) für alle städtischen Gebäude, für Maschinen und Geräte und für Kraftfahrzeuge. Darüber hinaus nehmen sie die Abschreibung des Infrastrukturvermögens auf. Ebenso erscheinen hier die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für erhaltene Zuwendungen und Beiträge. Durch die Einrichtung von Kostenstellen für jedes einzelne Gebäude ergibt sich die Möglichkeit, genaue Kosten pro Gebäude zu ermitteln.

(2) Endkostenstellen

Die Endkostenstellen sind so genannte Organisationskostenstellen. Sie bilden die Organisationseinheiten innerhalb der Verwaltung ab, in denen die Kosten entstehen. In Radevormwald werden hier u.a. die Personalkosten, Teile der Geschäftsausgaben sowie Aufwendungen für Abschreibung der Betriebs- und Geschäftsausstattung abgebildet. Die Personalaufwendungen wurden vom Hauptamt prozentual auf die Organisationseinheiten (Kostenstellen) aufgeteilt, für die der einzelne Mitarbeiter überwiegend tätig ist, so dass jeder Mitarbeiter im Regelfall nur noch auf maximal zwei Kostenstellen aufgeteilt ist.

Die Endkostenstellen lassen sich unterteilen in:

a) Ämterkostenstellen:

Für die Ämter Hauptamt, Kämmerei, Ordnungsamt, Sozialamt, Jugendamt, Amt für Schule, Kultur und Sport, Bauaufsichtsamt, Bauverwaltungsamt und Technisches Bauamt wurde jeweils eine Kostenstelle eingerichtet. Hier werden die Geschäftsaufwendungen abgebildet, die den Ämtern direkt zugeordnet werden können (Reisekosten, Sachverständigenkosten, Kosten für Bücher und Zeitschriften und öffentliche Bekanntmachungen). Auf diesen Kostenstellen werden grundsätzlich keine Personalkosten mehr geplant; es werden lediglich noch die Beihilfekosten der Beamten dargestellt.

b) Managementkostenstellen

Nachweis der Kosten für die Steuerungsleistungen und Leitungsfunktionen des Rates, des Bürgermeisters mit Ratsbüro und des Verwaltungsvorstandes, sowie der Kosten der Gleichstellungsstelle und des Personalrats.

c) Servicekostenstellen

Nachweis der Kosten für interne Dienstleister. Hierzu zählen Hauptamt, Personalmanagement, ADV, Kämmerei, RPA, Vergabestelle, Grundstücks- und Gebäudemanagement, Betriebshof sowie das Archiv.

d) Fachkostenstellen

Verwaltungsbereiche, die als Hersteller von Endprodukten auftreten. Hierzu zählen beispielsweise: Sicherheit und Ordnungsverwaltung, Meldewesen, Schulverwaltung, Bauverwaltung, Jugendamt etc.

Die Produktarten im Verrechnungssystem

Neben den Kostenstellen spielen Produkte eine zentrale Rolle. Sie stellen den Output der Kommune dar, d.h. die Leistungen, die die Gemeinde im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung sowohl für interne als auch externe Abnehmer (Bürger, Einwohner, ...) erbringt. Im Verrechnungssystem werden daher verschiedene Produktarten unterschieden, je nach dem, ob die Leistungen für interne Abnehmer, für externe Abnehmer oder für beide (Managementprodukte) erbracht werden. Soweit sich Kosten direkt einem Produkt zuordnen lassen, werden sie direkt dort veranschlagt. Des Weiteren werden hier alle Erträge direkt zugeordnet.

(1) Managementprodukte

Hier werden für den Overhead der Verwaltung Management- und Steuerungsleistungen abgebildet. Es handelt sich hierbei um die Produkte

- Unterstützung politischer Gremien; - Verwaltungsführung und Steuerungsunterstützung; - Gleichstellung von Mann und Frau sowie die
- Beschäftigtenvertretung

(2) Serviceprodukte

Serviceprodukte erbringen Dienstleistungen für den internen Betrieb der Verwaltung. Hierzu zählen die Produkte:

- Durchführung von Prüfungen; - Hauptamt; - Archiv; - Personalmanagement ; - Finanzmanagement; - Informationstechnische Infrastruktur; - Vergabestelle; - Bewirtschaftung der Verwaltungsgebäude; - Bewirtschaftung der vermieteten Gebäude; - Betriebshof

(3) Externe Produkte

Externe Produkte sind die Endprodukte (Output) der Verwaltung, die für den Bürger erstellt werden und unmittelbar Außenwirkung erzeugen. Externe Produkte sind z.B.

- Servicebüro; - Standesamt; - Brandschutz; - Straßenbau; - Abwasserbeseitigung; - Kinder- und Jugendarbeit usw.

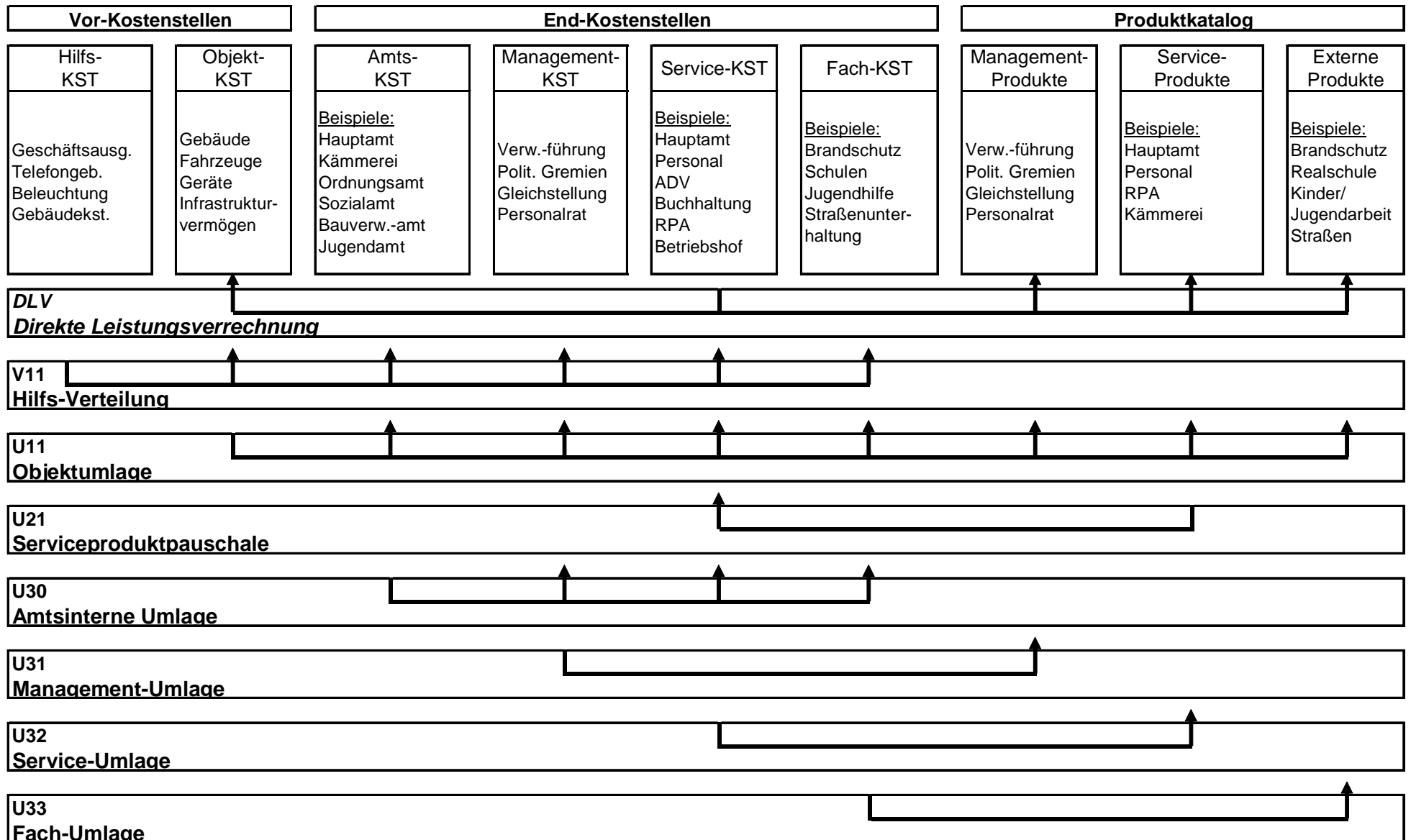
Sie sind im SAP-Verrechnungssystem als endgültige Kostenträger vorgesehen und würden bei einer vollständigen Verrechnung alle Kosten der anderen Produkte tragen.

6.1.2 Aufbau des Verrechnungssystems der Stadt Radevormwald

Soweit Kosten unmittelbar einem Produkt zuzuordnen sind, werden sie als Produkteinzelkosten dem Kostenträger direkt zugeordnet.

Ist eine eindeutige Zuordnung der Kosten auf ein Produkt nicht möglich, werden die Aufwendungen zunächst auf Kostenstellen erfasst. Für die Stadt Radevormwald wurde ein Verrechnungssystem ausgestaltet, das den gesamten auf den Kostenstellen anfallenden Aufwand mit Hilfe von Verrechnungsschlüsseln letztendlich auf die Produkte verrechnet.

Nachfolgend ist eine schematische Darstellung des Verrechnungsmodells abgebildet.



6.1.3.1 Direkte Leistungsverrechnung (DLV)

Die DLV ist die genaueste Verrechnungstechnik. Sie verrechnet Leistungsstunden nach tatsächlicher Inanspruchnahme durch die Produkte oder Kostenstellen. Voraussetzung hierfür sind festgesetzte Preise pro Leistungseinheit und Arbeitsaufzeichnungen. Da dies zurzeit nur beim Betriebshof der Fall ist, wird die DLV auch nur hier angewendet. Leistungsempfänger sind Produkte und Objektkostenstellen (z.B. bei Leistungen für die Gebäudeunterhaltung). Die Aufwendungen werden über die Kostenstelle 347010 „Betriebshof“ an die jeweiligen Empfänger abgegeben.

6.1.3.2 Hilfsverteilung (V11)

Über die Hilfsverteilung V 11 werden die allgemein entstandenen Aufwendungen auf die Objekt- und Endkostenstellen verrechnet. Hierbei bleiben die Ursprungskostenarten auf den Empfängerkostenstellen erhalten.

Sender Hilfskostenstelle	Schlüssel	Empfänger
1100 Geschäftsausgaben	%-Anteile Mitarbeiter	Ämterkostenstellen
1120 Telefongebühren	Anzahl Telefone	Ämterkostenstellen
1210 Kosten Energiemanagement	qm- Grundfläche	Gebäudekostenstellen
1215 Stromkosten Schulzentrum	%-Anteile der Schulen bzw. Turnhallen	Gebäudekostenstellen der Schulen
1220 Kosten Lampenbeschaffung	qm-Grundfläche	Gebäudekostenstellen
1230 Kosten GIS System	%-Anteile der Nutzer	Endkostenstellen, die das GIS nutzen
1300 Beihilfe Beamte	Anzahl Beamte pro Amt	Ämterkostenstellen
1310 Versorgungsaufwendungen	%-Anteile Mitarbeiter	Orga-Kostenstellen
1390 Fahrtkosten Hausmeister	%-Anteile der betroffenen Schulen	Orga-Kostenstellen der Schulen
2111 - 2160 Nebenkosten versch. Gebäudekomplexe	%-Anteile der betroffenen Gebäude	Gebäudekostenstellen

6.1.3.3 Objektumlage (U 11)

Die Objektumlage verrechnet die auf den Objektkostenstellen entstandenen Kosten an Endkostenstellen und Produkte. Hierbei bleiben die Ursprungskostenarten nicht erhalten, d.h. man kann auf den Empfängern nicht mehr erkennen, welche Kostenarten umgelegt wurden. Die Umlage U 11 benutzt die Umlagekostenarten 941100 für die Umlage der Gebäudekosten und 941110 für die Umlage der Kosten der anderen Objekte.

Gebäudeumlage

Aufwendungen für nur von der Verwaltung genutzte Gebäude werden auf die Endkostenstellen verrechnet, z.B.

Sender Hilfskostenstelle	Schlüssel	Empfänger
10010 Rathaus	qm-Grundfläche pro Amt	Ämterkostenstellen

Die Kosten aller anderen Gebäude werden direkt an die entsprechenden Produkte der Nutzer verrechnet, z.B.

Sender Hilfskostenstelle	Schlüssel	Empfänger
--------------------------	-----------	-----------

11070 Realschule	100 %	1.03.03.01	Städt. Realschule
16010 Bürgerhaus	qm-Grundfläche pro Nutzer	1.01.12.02.19	Bürgerhaus
		1.04.01.01.01	Kulturpflege
		1.04.03.01	Bürgerhaus
		1.04.06.01	Stadtbücherei
		1.05.01.01.01	Altentagesstätte
		1.06.04.01	Jugendräume

Fahrzeug- und Geräteumlage

Alle Fahrzeug- und Gerätekostenstellen des Betriebshofes verrechnen komplett an die Servicekostenstelle 347010 „Betriebshof“, da von hier aus die direkte Leistungsverrechnung erfolgt.

Die meisten anderen Kostenstellen verrechnen direkt auf die abnehmenden Produkte; lediglich dort, wo eine Nutzung durch mehrere Nutzer erfolgt, wird zunächst auf Endkostenstellen verrechnet.

Anlagenumlage

Die Aufwendungen für Abschreibungen des unbeweglichen Vermögens werden von den Objektkostenstellen direkt auf die Produkte verrechnet.

6.1.3.4 Serviceproduktpauschale (U 21)

Um eine vollständige Kostenerfassung für die Kostenrechnung des Betriebshofes zu gewährleisten, werden über die Umlage U 21 Gemeinkosten des Personalmanagements und der ADV sowie anteilige Versicherungsbeiträge an die Kostenstelle des Betriebshofes verrechnet.

6.1.3.5 Amtsinterne Umlage (U 30)

Hierüber werden die auf den Ämterkostenstellen gesammelten Aufwendungen nach prozentualen Anteilen der Mitarbeiter auf die zu dem jeweiligen Amt gehörenden Endkostenstellen verteilt, z.B.

Sender Kostenstelle	Schlüssel	Empfänger
119000 Kämmerei	%-Anteil Mitarbeiter	112000 Buchhaltung 112100 Zahlungsabwicklung 112101 Vollstreckung 112200 Steuerverwaltung 112300 Liegenschaftsmanagement

6.1.3.6 Managementumlage (U 31)

Alle Aufwendungen auf den Managementkostenstellen werden an die jeweiligen Managementprodukte bzw. . teilprodukte verrechnet.

Sender Kostenstelle	Schlüssel	Empfängerprodukt / -teilprodukt
101000 Verwaltungsführung	100 %	1.01.02.01 Verwaltungsführung und Steuerungsunterstützung
101001 Politische Gremien	90 % 10 %	1.01.01.01.01 Rat und Ausschüsse 1.01.01.01.02 Fraktionen
121700 Gleichstellungsstelle	100 %	1.01.03.01 Gleichstellung v. Mann u. Frau
121800 Personalrat	100 %	1.01.04.01 Beschäftigtenvertretung

6.1.3.7 Serviceumlage (U 32)

Alle Aufwendungen auf den Servicekostenstellen werden jeweils zu 100 % an die entsprechenden Serviceprodukte bzw. . teilprodukte verrechnet. Die Kostenstelle 347000 sVerwaltung Betriebshof%wird bedingt durch die Direkte Leistungsverrechnung des Betriebshofes an die Kostenstelle 347010 sBetriebshof% verrechnet (siehe auch 7.1.3.1).

6.1.3.8 Fachumlage (U 33)

Mit Hilfe der Fachumlage werden die Fachkostenstellen auf die externen Produkte verrechnet. Dies erfolgt zu 100 %, wenn die jeweilige Fachkostenstelle nur für ein Produkt leistet. Leistet sie für mehrere Produkte, erfolgt die Verrechnung prozentual nach Mitarbeiteranteilen.

7. Finanzplan

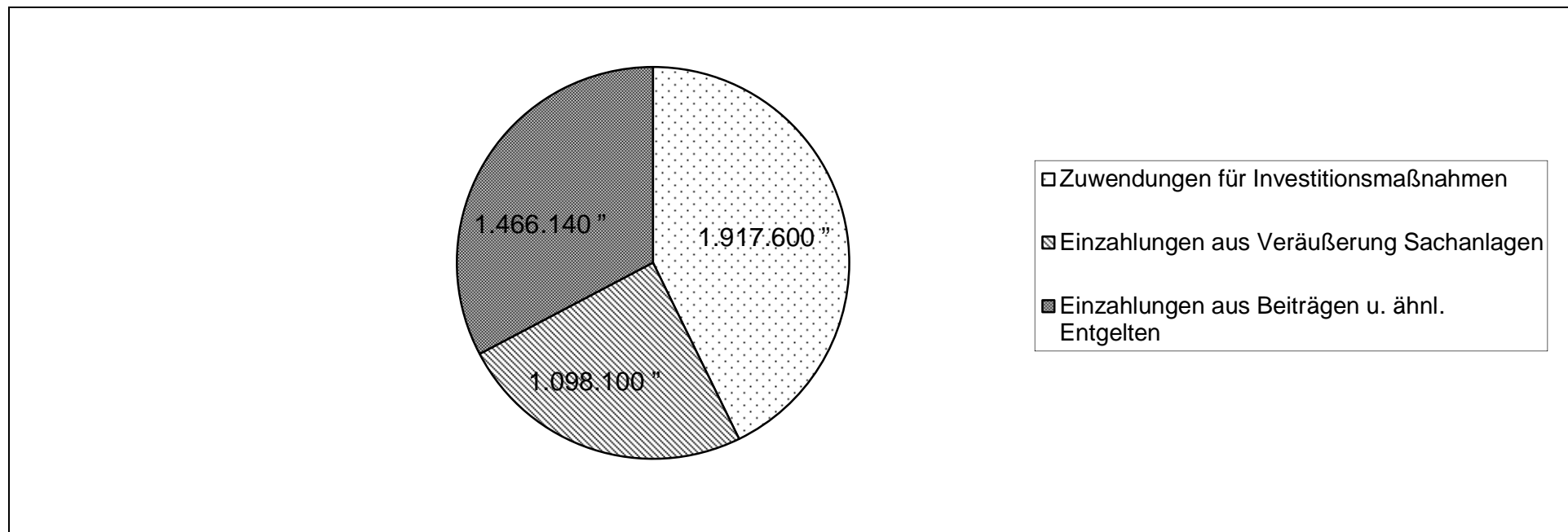
Im Finanzplan werden alle Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und für die Investitionen ausgewiesen, die das Geldvermögen (d.h. die Bilanzpositionen Schecks, Kassenbestand, Bankguthaben) der Kommune verändern. Ziel des Finanzplanes ist die sorgfältige Planung der Veränderung des Zahlungsmittelbestandes und die Festlegung des notwendigen Kreditbedarfs für Investitionen im Planungszeitraum. Der Gesamtfinanzplan stellt in Zeile 38 den Gesamtbestand der liquiden Mittel dar.

7.1 Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Zur Durchführung notwendiger Investitionen werden folgende Mittel im Finanzplan 2017 bereitgestellt:

Einzahlungen (ohne Kreditaufnahmen)	-4.481.840 "
Auszahlungen	6.361.850 "
Saldo aus Investitionstätigkeit	1.880.010 €

7.1.1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit



Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-2.149.024 "	-1.525.650 "	-1.917.600 "	-2.690.500 "	-1.994.800 "	-2.359.800 "
+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-1.104.929 "	-443.470 "	-1.098.100 "	-699.930 "	-731.930 "	-443.500 "
+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-505.763 "	-885.250 "	-1.466.140 "	-621.600 "	-771.950 "	-1.315.850 "
=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.759.715 Ö	-2.854.370 Ö	-4.481.840 Ö	-4.012.030 Ö	-3.498.680 Ö	-4.119.150 Ö

Investitionszuwendungen (2017)

Projekt Nr. Maßnahme		Investitions- pauschale	Landeszu- weisung	Zuweisung Bund
5000003 Feuerschutzpauschale	-48.000 "			
		-998.000 "		
5000050 Sanierung Industriegelände Wülfing			-216.000 "	
5000124 Schulpauschale investiv	-328.000 "			
5000125 Sportpauschale investiv	-0 "			
5000125 Sportpauschale konsumtiv.	-60.800 "			
5000224 Schulpauschale konsumtiv	-285.000 "			
5000360 Parc de Chateaubriant			-18.700 "	
5000361 Grünanlage Burgstraße			-22.700 "	
5000384 Kita und Begegnungsstätte im Gebäude GGS Stadt			-106.200 "	
5000388 Erweiterung Kita Wupper			-180.000 "	

Verwendung der zweckgebundenen Feuerschutz-, Sport-, Schul- und Bildungspauschale sowie der Investitionspauschale

Das Innenministerium stellt den Städten, Gemeinden und Kreisen Zuwendungen aus der Feuerschutzsteuer als **Feuerschutzpauschale** zur Verfügung. Die Pauschale dient zur teilweisen Abdeckung der Investitionen für Aufgaben nach dem FSHG. Die Zweckbindung erstreckt sich daher auf alle **Investitionsmaßnahmen** im Bereich des Feuerschutzes. Nicht verbrauchte Mittel der Feuerschutzpauschale sind ansparfähig.

Die Kommunen erhalten eine Zuwendung für Aufwendungen im Bereich der Schulen als Pauschale. Im investiven Bereich wird die **Schul- und Bildungspauschale** auf sämtliche Auszahlungen für **Investitionen** der Schulen sowie der Kindertageseinrichtungen (Betriebs- und Geschäftsausstattung, Geringwertige Wirtschaftsgüter sowie für Baumaßnahmen) verwendet. Die investiv nicht in Anspruch genommenen Zuwendungen der Schul- und Bildungspauschale können darüber hinaus für verschiedene **Instandsetzungsmaßnahmen** an den Schulgebäuden bzw. den Gebäuden der Kindertageseinrichtungen verwendet werden.

Die als Landeszuweisung gewährte **Sportstättenpauschale** kann sowohl für **Investitionen** als auch für **Instandsetzungsmaßnahmen** verwendet werden.

Die jährlich den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellte **Investitionspauschale** ist ein **allgemeines Deckungsmittel zur Gegenfinanzierung von Investitionen**. Die Investitionspauschale muss jedoch im Rahmen von NKF einzelnen Investitionsmaßnahmen zugeordnet werden, da hiernach die Auflösung der Investitionspauschale über die Nutzungsdauer der Maßnahmen bzw. Anlagegüter erfolgt.

Gleiches gilt auch bei den Zuweisungen der Feuerschutz-, Schul-/Bildungspauschale sowie der Sportpauschale.

Die konsumtiv verwendeten Anteile der Schul- und Bildungspauschale bzw. Sportpauschale werden in voller Höhe im laufenden Jahr erfolgswirksam aufgelöst. Sollten sich darüber hinaus am Jahresende noch nicht verwendete Mittel aus Zuweisungen der vg. Pauschalen ergeben, so sind diese als Ansparung für das kommende Jahr vorzusehen.

Verwendung der Feuerschutzpauschale

voraussichtlicher Zugang im Haushaltsjahr

Verwendung:

Ersatzbeschaffung Feuerwehrfahrzeuge

	2017	2018	2019	2020
voraussichtlicher Zugang im Haushaltsjahr	48.000 "	48.000 "	48.000 "	48.000 "
Ersatzbeschaffung Feuerwehrfahrzeuge	48.000 "	48.000 "	48.000 "	48.000 "

Verwendung der Sportpauschale

voraussichtlicher Zugang im Haushaltsjahr

konsumtiv

investiv

	2017	2018	2019	2020
voraussichtlicher Zugang im Haushaltsjahr	60.800 "	60.800 "	60.800 "	60.800 "
konsumtiv	60.800 "		60.800 "	
investiv		60.8000 "		60.800 "

Mögliche Zuordnung der Sportpauschale bei der Beschaffung eines Traktors für die Sportplätze, sowie der Beschaffung von BGA und GwG.

Verwendung der Schul- und Bildungspauschale

				2017	2018	2019	2020
				613.000 "	613.000 "	613.000 "	613.000 "
GGs Stadt	BGA und GwG	investiv	5.100300	7.000 "	7.000 "		7.000 "
Verbundschule Bergerhof/ Wupper	Planungskosten Beleuchtung über Bewegungsmelder	konsumtiv	1.01.12	10.000 "		40.000 "	
	Erneuerung Außen Treppe	konsumtiv	1.01.12				
	Planungskosten Beleuchtung	konsumtiv	1.01.12	10.000 "			
	Innenanstrich und/oder Bodenbelag	konsumtiv	1.01.12		15.000 "		
	BGA und GwG	investiv	5.100301	22.500 "	7.000 "		7.000 "
Kath. Grundschule	BGA und GwG	investiv	5.100303	3.000 "	7.000 "		7.000 "

					2017	2018	2019	2020
Geschwister Scholl Schule	Sanierungskonzept Fassade	konsumtiv	1.01.12		20.000 "			
	Kastenrinnen zu Vorhangrinnen umbauen	konsumtiv	1.01.12		30.000 "			
	BGA und GwG	investiv	5.100304		3.000 "	2.000 "		
Sekundarschule	Umbau Sekundarschule	konsumtiv	1.01.12		100.000 "			
	BGA und GwG	investiv	5.100316		43.500 "	27.500 "		15.500 "
Städtische Realschule	Innenanstrich	konsumtiv	1.01.12		15.000 "			
	BGA und GwG	investiv	5.100305		10.000 "	9.000 "		5.000 "
Theodor-Heuss-Gymnasium	Trennung WC Schulhof Herren/Damen	konsumtiv	1.01.12				8.000 "	
	Vorplanung Thermostatventile Heizkörper							
	Klassenräume	konsumtiv	1.01.12				10.000 "	
	Laubengang	konsumtiv	1.01.12			70.000 "		
	Asphaltfläche Laubengang	konsumtiv	1.01.12				470.000 "	
	BGA und GwG	investiv	5.100306		26.000 "	10.000 "		10.000 "
Armin-Maiwald-Schule	Fenstersanierung Altbau	konsumtiv	1.01.12				85.000 "	
	BGA und GwG	investiv	5.100307		7.000 "	7.000 "		7.000 "
Sporthalle II Hermannstr.	Sanierung Holzdecke	konsumtiv	1.01.12		100.000 "			
Turnhallen/Sportstätten	BGA und GwG	investiv	5.100308			13.000 "		
Alle Schulen	ADV Ausstattung	investiv	5.100350		202.000 "	164.900 "		109.000 "
					613.000 "	339.400 "	613.000 "	167.500 "
		Schulpauschale	investiv		328.000 "	254.400 "		613.000 "
		Schulpauschale	konsumtiv		285.000 "	85.000 "	613.000 "	
					613.000 "	339.400 "	613.000 "	613.000 "

Verwendung der Investitionspauschale

Investitionspauschale für das Haushaltsjahr

Verwendung:

Ersatzbeschaffung Löschfahrzeuge	5.000004.600	Investitions-Projekt
Industriestadt Wülfing	5.000050.600	
Erschließung Jahnplatz	5.000064.600	
Kanalrenovierungen	5.000115.600	
Erwerb LKW Betriebshof	5.000209.600	
Ersatzbeschaffung Unimog	5.000261.600	
Ersatzbeschaffung Traktor	5.000353.600	
Straßenbau Dahlienstraße	5.000356.600	
Erneuerung Straßenbeleuchtung	5.000363.600	
Instandsetzung Gemeindestraßen	5.000364.600	
Ersatz Pritsche R 10	5.000371.600	
Ersatz PKW Kombi R 3	5.000372.600	
Ersatz Pritsche R 17	5.000375.600	
Erneuerung RÜB's	5.000379.600	
Ergänzung Spielgräte	5.100401.600	

	2017	2018	2019	2020
	998.000 "	998.000 "	998.000 "	998.000 "
	752.000 "	397.000 "	112.000 "	652.000 "
			237.200 "	
	30.000 "	360.000 "	300.000 "	216.000 "
		158.000 "		
	158.000 "			
	28.000 "			
			79.800 "	
	30.000 "	30.000 "	30.000 "	30.000 "
			100.000 "	100.000 "
		34.000 "		
		19.000 "		
			39.000 "	
			80.000 "	
			20.000 "	
	998.000 "	998.000 "	998.000 "	998.000 "

Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten im Jahr 2017

Hier sind Beiträge für folgende Straßen- und Kanalbaumaßnahmen veranschlagt:

Projekt Nr. Maßnahme	Beitrag
5.000053 Straßenbau Bahnstraße	-445.500 "
5.000066 Straßenbau Rudolf-Diesel-Straße	-28.990 "
5.000067 Straßenbau Felix-Wankel-Straße	-18.000 "
5.000088 Kanalbau Jahnplatz	-53.350 "
5.000171 Kanalbau Gewerbegebiet Ost	-87.400 "

5.000172 Kanalbau Gewerbegebiet Ost St. 3	-123.300 "
5.000245 Straßenbau Käthe-Paulus-Straße	-56.000 "
5.000303 Erschließungsbeiträge diverse	-111.000 "
5.000309 Kanalanschlussbeiträge diverse	-117.000 "
5.000329 Straßenbau Wasserturmstraße	-426.100 "
5.000345 Kanalbau Heidt	-45.000 "

7.1.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

	<i>Ergebnis 2015</i>	<i>Ansatz 2016</i>	Ansatz 2017	<i>Planung 2018</i>	<i>Planung 2019</i>	<i>Planung 2020</i>
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	227 "	50.000 "	-50.000 "	-50.000 "	-50.000 "	-50.000 "
Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.100.511 "	3.529.600 "	-3.408.200 "	-3.654.500 "	-4.646.000 "	-4.340.000 "
Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	708.122 "	1.337.050 "	-2.025.250 "	-1.319.100 "	-931.700 "	-1.098.200 "
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	585.259 "	380.380 "	-868.400 "	-1.613.566 "	-566.488 "	-581.456 "
Sonstige Investitionsauszahlungen	5.611 "	10.000 "	-10.000 "	-10.000 "	-10.000 "	-10.000 "
Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	5.399.730 €	5.307.030 €	-6.361.850 €	-6.647.166 €	-6.204.188 €	-6.079.656 €

In der nachfolgenden **Investitionsübersicht** sind die in der Haushaltsposition Ziffer 30 (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit) veranschlagten Beträge dargestellt, soweit diese im Einzelnen 25.000 " übersteigen.

Investitions- maßnahmen (PSP-Elemente)	Kurzbeschreibung (40)	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	(Profit Center)
5.000004.710	Ersatzbeschaffung, LF	805.000 "	505.000 "	460.000 "	700.000 "	10215
5.000024.710	Erwerb von Grundvermögen (Anlagevermögen)	50.000 "	50.000 "	50.000 "	50.000 "	10113
5.000050	Sanierung Industriegelände Wülfing					10901
5.000050.700.300	Wülfing Objektbegleitung/Eu-Ausschreibung	200.000 "	150.000 "	150.000 "	150.000 "	10901
5.000050.700.304	Ufermauer Obergraben	70.000 "				10901
5.000050.700.305	Transportbahn	50.000 "				10901

5.000050.700.306	Büroeinheiten 2 und 3			670.000 "		10901
5.000050.700.307	Ausbau Büroeinheit Nr. 7/Dom			366.000 "		10901
5.000050.700.309	Ausbau Büroeinheiten 5 u. 6				650.000 "	10901
5.000050.700.310	San./Ausbau Erdgeschoß Hauptgebäude		380.000 "			10901
5.000050.700.312	Ausbau Erdgeschoß Alte Schlosserei		250.000 "			10901
5.000053.700.300	Straßenbau Bahnstraße	500.000 "	0 "	0 "	0 "	11201
5.000060.700.300	Straßenbau Auf der Brede	0 "	0 "	0 "	50.000 "	11201
5.000064.700.300	Straßenbau Jahnplatz	0 "	80.000 "	0 "	0 "	11201
5.000064.700.301	Spielplatz	0 "	60.000 "	0 "	0 "	11201
5.000064.700.302	Lärmschutzwand	150.000 "	0 "	0 "	0 "	11201
5.000066.700.300	Straßenbau Rudolf-Diesel-Straße	0 "	120.000 "	0 "	0 "	11201
5.000067.700.300	Straßenbau Felix-Wankel-Straße	0 "	50.000 "	0 "	0 "	11201
5.000069.700.300	Straßenbau Albert-Einstein-Straße	0 "	0 "	45.000 "	0 "	11201
5.000093.700.300	San. Entlastungskanal RUEB Herbeck	0 "	200.000 "	0 "	0 "	11103
5.000108.710	Ersatzbeschaffung Böschungsmäher	25.100 "	0 "	0 "	0 "	10118
5.000112.710	Ersatzbeschaffung Friedhofsbugger '97	60.000 "	0 "	0 "	0 "	10118
5.000115.700	Kanal - Renovierung/Erneuerung	400.000 "	400.000 "	300.000 "	300.000 "	11103
5.000171.700.300	Kanalbau Gewerbegebiet Ost	0 "	90.000 "	0 "	0 "	11103
5.000171.610	Kanalanschlussbeiträge Gew.geb. Ost	-87.400 "	-87.400 "	-87.400 "		11103
5.000209.710	Erwerb LKW	0 "	190.000 "	0 "	0 "	10118
5.000209.600	Investitionspauschale		-158.000 "			10118
5.000244.700.300	Urnenwandssystem Kommunalfriedhof	32.000 "	0 "	0 "	0 "	11306
5.000245.700.300	Straßenbau Käthe-Paulus-Straße	0 "	0 "	240.000 "	0 "	11201
5.000261.710	Ersatzbeschaffung Unimog	170.000 "	0 "	0 "	0 "	10118
5.000262.710	Ersatzbeschaffung Streuer/Pflug Unimog	42.000 "	0 "	0 "	0 "	11206
5.000302.700.300	Kanalbau GE Ost, TA 5	0 "	35.000 "	630.000 "	600.000 "	11103
5.000309.700.300	Kanalbau II. Ülfе - Neuenhof	350.000 "	0 "	0 "	0 "	11103
5.000317.710	Streuer f. LKW 40702	0 "	27.000 "	0 "	0 "	11206
5.000320.730	Eigenkapitalaufstockung Beteiligungen	321.400 "	376.466 "	419.488 "	351.456 "	11504
5.000329	Straßenbau Baugebiet Wasserturmstr.					11201
5.000329.700.300	Wasserturmstraße	360.000 "	0 "	0 "	0 "	11201
5.000329.700.301	Oderstraße	50.000 "	0 "	0 "	0 "	11201
5.000338.700.300	Straßenbau Kohlstraße	0 "	0 "	35.000 "	375.000 "	11201
5.000349.700.300	Instandsetzung Wohngeb. Am Telegraf 1	0 "	75.000 "	0 "	0 "	10112
5.000353.710	Ersatzbeschaffung Traktor GM RA 8031	28.000 "	0 "	0 "	0 "	10118
5.000353.711	Ersatzbeschaffung Traktor 4/2011 Kubota	0 "	0 "	0 "	35.000 "	10118
5.000356.700.300	Straßenbau Dahlienstraße	0 "	50.000 "	300.000 "	300.000 "	11201
5.000357.700.300	Abriss PW u. Neubau Haltung Dahlhausen	0 "	100.000 "	0 "	0 "	11103
5.000358.700.300	Instandsetzung Brücke Scheidt	0 "	75.000 "	0 "	0 "	11201
5.000360.700.300	Parc de Chateaubriant	26.700 "	0 "	0 "	0 "	11301

5.000361.700.300	Grünanlage Burgstraße	32.500 "	0 "	0 "	0 "	11301
5.000363.700.400	Erneuerung Straßenbeleuchtung	30.000 "	30.000 "	30.000 "	30.000 "	11201
5.000364	Instandsetzung Gemeindestraßen					11201
5.000364.700.300	Verkehrssicherungsmaßnahmen					11201
5.000364.700.309	vd	100.000 "				11201
5.000364.700.310	vd		100.000 "			11201
5.000364.700.311	vd.			100.000 "	100.000 "	11201
5.000365.700.300	Straßenbau GE Ost TA 5	0 "	30.000 "	450.000 "	450.000 "	11201
5.000368	Kanal Neubaugebiet Karthausen					11103
5.000368.700.300	Kanalbau	0 "	45.000 "	750.000 "	750.000 "	11103
5.000369	Straße Neubaugebiet Karthausen					11201
5.000369.700.300	Straßenbau	0 "	45.000 "	500.000 "	500.000 "	11201
5.000371.710	Ersatz Pritsche R 10	0 "	35.000 "	0 "	0 "	10118
5.000375.710	Ersatz Pritsche/Kipper R 17	0 "	0 "	40.000 "	0 "	10118
5.000376.700.300	Umbau Kanal Wiesenstraße/Festplatz	50.000 "	0 "	0 "	0 "	11103
5.000378.700.300	Neubau Stützmauer Grümentaler Straße	0 "	110.000 "	0 "	0 "	11201
5.000379.700.301	RÜB Bhf. Dahlerau	0 "	0 "	50.000 "	0 "	11103
5.000379.700.302	RÜB Vogelsmühle	0 "	0 "	30.000 "	0 "	11103
5.000380.700.300	PW Heide	80.000 "	0 "	0 "	0 "	11103
5.000380.700.301	PW Heidersteg	80.000 "	0 "	0 "	0 "	11103
5.000380.700.302	PW Kräwinkel	80.000 "	0 "	0 "	0 "	11103
5.000380.700.303	PW Grunewald	0 "	25.000 "	0 "	0 "	11103
5.000380.700.304	PW Dahlerau Wülfing	0 "	50.000 "	0 "	0 "	11103
5.000381.700.300	Brandschutz Bürgerhaus	150.000 "	150.000 "	0 "	0 "	10112
5.000381.700.301	Aussentreppe Saal Bürgerhaus	100.000 "	0 "	0 "	0 "	10112
5.000384	Kita u. Begegnungsstätte GGS Stadt					10112
5.000384.700.301	Kindertageseinrichtung	117.000 "				10112
5.000384.700.302	Begegnungsstätte	60.000 "	719.500 "			10112
5.000385	Kanal Neubaugebiet Dietr.-Bonh.-Straße					11103
5.000385.700.300	Kanalbau	15.000 "	130.000 "		5.000 "	11103
5.000386	Straße Neubaugebiet Dietr.-Bonh.-Straße					11201
5.000386.700.300	Straßenbau	15.000 "	100.000 "		60.000 "	11201
5.000387.710	Erwerb Traktor Sportplätze	30.000 "	0 "	0 "	0 "	10801
5.000388.700.300	Erweiterung Kita Wupper	250.000 "				10112

7.2 Kreditfinanzierung und Schuldenentwicklung

Entwicklung des Schuldendienstes:

Zum Ausgleich der Deckungslücke zwischen Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sind folgende Kreditaufnahmen im Planungszeitraum vorgesehen:

	2017	2018	2019	2020
Kreditaufnahme	1.881.650 "	2.636.686 "	2.706.688 "	1.961.266 "
Tilgungsrate	2.388.500 "	2.563.500 "	2.563.500 "	2.560.100 "

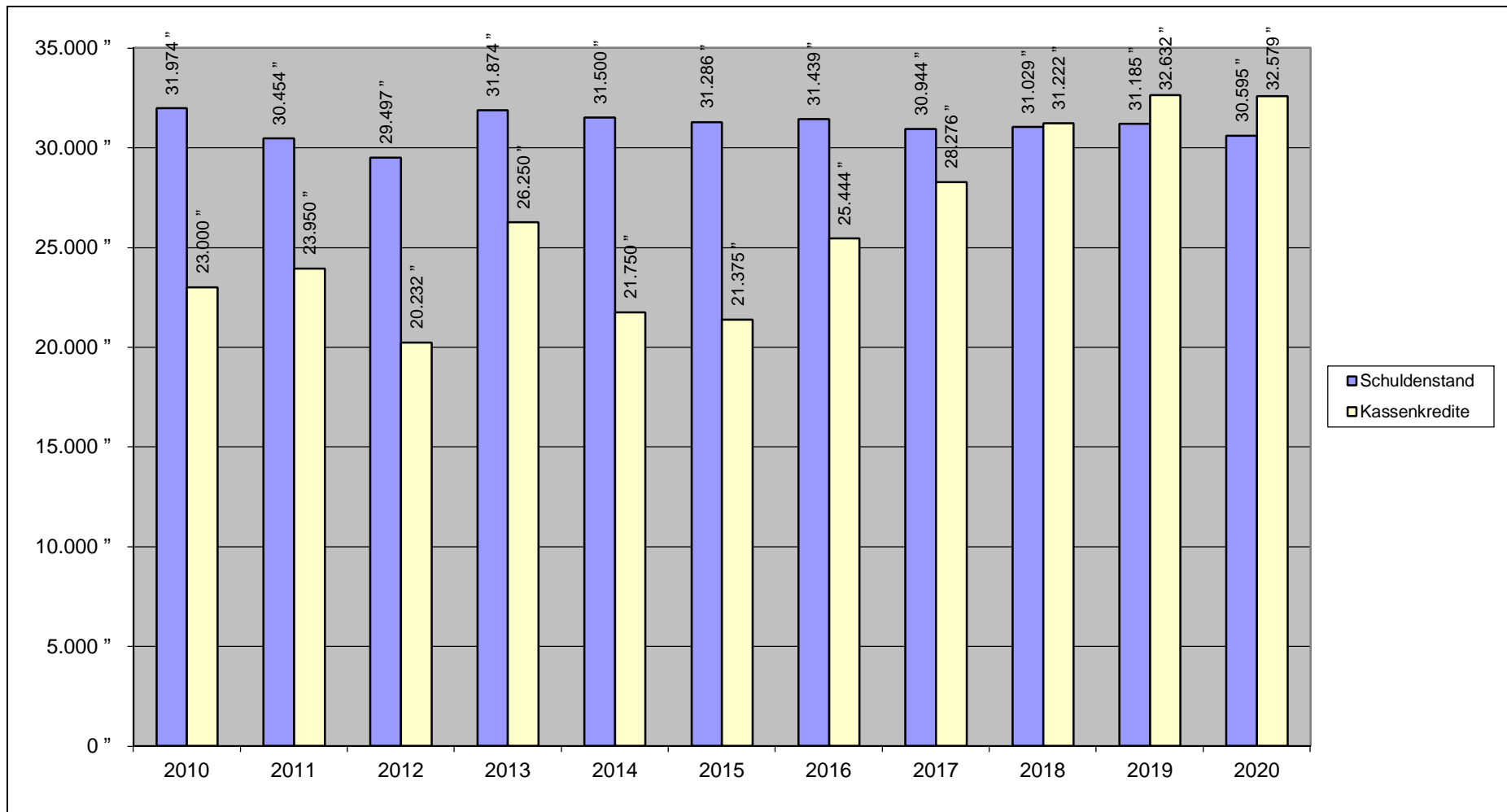
Die Tilgungsleistungen sind im NKF-Haushalt aus der laufenden Liquidität zu zahlen. Um diese Liquidität zu erzeugen ist es notwendig, die im Ergebnisplan ausgewiesenen Abschreibungen durch entsprechende Erträge zu erwirtschaften. Geschieht dies nicht, werden die Tilgungsleistungen unweigerlich zu Liquiditätskreditaufnahmen führen, weil die Zahlungsmittelbestände nicht ausreichen.

Entwicklung der Schuldenstände gem. Ergebnisrechnung (2012 bis 2015)/

Geplante Entwicklung gem. Haushaltsplan (2016. 2020):

Jahr (jeweils 31.12.)	Schuldenstand in TÖ	Kassenkredite in TÖ
2012	29.497	20.232
2013	31.874	26.250
2014	31.500	21.750
2015	31.286	21.375
2016	31.439	25.444
2017	30.944	28.276
2018	31.029	31.221
2019	31.185	32.632
2020	30.595	32.578

Schuldenstand jeweils zum 31.12. in 1.000 "



8. Erlöse aus dem Umlaufvermögen

Zum Umlaufvermögen gehören die Vermögensgegenstände, die sich nicht dauerhaft im Eigentum der Stadt befinden, sondern umgesetzt werden sollen. Die betreffenden Vermögensgegenstände dienen nicht dauerhaft dem Geschäftsbetrieb. Der Bestand ist geprägt durch häufige Zu- und Abgänge. Zurzeit stehen folgende Bereiche zur Veräußerung bzw. Erschließung an:

	Ansatz 2017		Plan 2018		Plan 2019		Plan 2020		Plan 2021	Plan 2022
	Gewinn	Verlust	Gewinn	Verlust	Gewinn	Verlust	Gewinn	Verlust	Gewinn	Gewinn
Bebauungsgebiet GE -Ost (Erlenbach)		19.300 "		191.210 "	23.960 "					
Gelände ehemaliger Jahnplatz	1.083.600 "		377.290 "							
Baugebiet Karthausen					437.320 "		350.000 "		250.000 "	1.361.280 "
GE - Ost (Feldmannshaus)							93.500 "		93.500 "	187.430 "
Dietrich-Bonhoeffer-Straße			315.140 "		269.650 "					

9. Budgetierung des Haushaltes

9.1 Budgetierung

Im neuen Haushaltswesen werden gemäß § 21 GemHVO die Budgets im Bereich der Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne auf Produktebene und Kostenstellenebene gebildet. Investive Maßnahmen werden auf der Ebene der Investitionsprojekte budgetiert. In den vorgenannten Budgets sind nicht enthalten: Personalaufwendungen, Zinsaufwendungen und Abschreibungen. Diese drei Aufwandsarten werden einzeln betrachtet jeweils zu einem Budget für Personalaufwendungen, Zinsaufwendungen und Abschreibungen zusammengefasst.

9.1.1 Budgetverantwortung

Die Budgetierung soll die Eigenverantwortung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Budgetbereichen stärken. Die finanzielle Verantwortung für die einzelnen Budgetbereiche ist dezentralisiert, um so einen sparsameren und wirtschaftlicheren Mitteleinsatz zu ermöglichen. Die Verantwortung für die Einhaltung des Budgets sowie die rechtzeitige Erstellung der Budgetberichte liegt bei den jeweiligen Produktgruppenverantwortlichen. **Die Budgetverantwortlichen haben sich regelmäßig über den Stand und die voraussichtliche Entwicklung ihrer Budgets zu informieren. Sie haben Entwicklungen, die zur Überschreitung des Budgetansatzes führen können, frühzeitig entgegenzuwirken. Sie haben insbesondere die Pflicht, alle möglichen Erträge zu realisieren und darauf hinzuwirken, Einsparungspotentiale innerhalb des Budgets auszuschöpfen.** Die jeweiligen Produktgruppenverantwortlichen werden in den Teilergebnis- und Finanzplänen benannt.

9.1.2 Aufwandsbudgets

Die Aufwandsbudgets werden auf der Ebene der Produktgruppen (Profit-Centern) gebildet. Alle Aufwendungen innerhalb der Produktgruppe bilden das Budget.

9.1.3 Auszahlungsbudgets

Die Auszahlungsbudgets umfassen alle Auszahlungen aus Investitionstätigkeit der jeweiligen Investitionsprojekte.

Budgetbewirtschaftung

Budgetierung

- Das vorgegebene Budget stellt einen feststehenden Finanzrahmen dar und ist somit verbindlich. Auf Antrag können jedoch Mehrerträge/ Mehreinzahlungen die Ermächtigungen zu Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen innerhalb eines Budgets erhöhen. Ein Zugriff auf Haushaltsmittel von nicht zum Budget gehörenden Produktgruppen stellt einen über- oder außerordentlichen Aufwand im Sinne des § 83 GO NW dar und ist nur im Einvernehmen des abgebenden Produktgruppenverantwortlichen und der Zustimmung des Kämmerers bzw. der Kämmerei möglich.
- Die Kämmerei ist unverzüglich zu unterrichten, wenn die Entwicklung der Budgets voraussichtlich zu über-/außerplanmäßigen Überschreitungen im Sinne des § 83 GO NW führt.
- Gemäß § 8 der Haushaltssatzung bedürfen über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bezüglich des jeweiligen Budgetsaldos in Höhe von 30.000 "/netto der vorherigen Zustimmung des Rates.
- Die mit der Feststellung eines Budgets verbundenen Ermächtigungen können gemäß § 22 GemHVO übertragen werden. Die Anträge hierzu sind jeweils bis zum 15. Januar des Folgejahres an die Kämmerei zu stellen. Dabei ist die hierzu ergangene Dienstanweisung zu beachten.

Zweckbindungen von Einnahmen

- Mehrerträge /-einzahlungen aus der Abwicklung von Schadensfällen berechtigen zu Mehraufwendungen /-auszahlungen zur Beseitigung der Folgen des Schadenereignisses. Mehrerträge /-einzahlungen aus pauschalisierten Zuweisungen für besondere Bedarfssituationen, Zuschüsse, Zuweisungen, Spenden und sonstige Leistungen Dritter berechtigen zu Mehraufwendungen /-auszahlungen im jeweiligen Produktbereich bzw. für Investitionsprojekte.

Überschreitung von Budgetermächtigungen oder Einzelpositionen

- Die näheren Bestimmungen zum Verfahren bei über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen regelt § 8 der Haushaltssatzung.

Die Verantwortlichkeit für die Bewirtschaftung der Budgets liegt bei den Produktbereichsverantwortlichen.

10. Erläuterungen zu den Positionen des Ergebnis- und Finanzplanes

Darstellung des Ergebnisplanes:

Ergebnisplan		Ergebnis xxxx
1	Steuern und ähnliche Abgaben	
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	
3	+ Sonstige Transfererträge	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	
5	+ Privatrechtliche Leistungserträge	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	
9	+/- Bestandsveränderungen	
10	= Ordentliche Erträge	
11	- Personalaufwendungen	
12	- Versorgungsaufwendungen	
13	- Sach- und Dienstleistungen	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	
15	- Transferaufwendungen	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	
17	= Ordentliche Aufwendungen	
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Z 10 und 17)	
19	+ Finanzerträge	
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	
22	= Ordentliches Ergebnis (Z 18 und 21)	
23	+ Außerordentliche Erträge	
24	- Außerordentliche Aufwendungen	
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Z 23 und 24)	
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	

Position 1:

Steuern sind Geldleistungen, von denen keine Gegenleistung für eine bestimmte Leistung abhängt und die von einem öffentlich-rechtlichen Gemeinwesen zur Erzielung von Einnahmen allen auferlegt werden, bei denen der Tatbestand zutrifft, an den das Gesetz die Leistungspflicht knüpft. Die Erzielung von Einnahmen kann Nebenzweck sein. Insbesondere fallen hierunter die Grundsteuern A und B, die Gewerbesteuer, der Anteil an der Einkommenssteuer und der Umsatzsteuer sowie der Kompensationszahlung (Familienleistungsausgleich).

Position 2:

Zuwendungen sind Zuweisungen und Zuschüsse. Unter Zuweisungen versteht man die Übertragung finanzieller Mittel zwischen Gebietskörperschaften. Man unterscheidet allgemeine Zuweisungen, über deren Verwendung die Kommune frei entscheiden kann und zweckgebundene Zuweisungen, deren Bewilligung abhängig ist von der Erfüllung bestimmter Verwendungsbedingungen. Zuschüsse sind Übertragungen von unternehmerischen und übrigen Bereichen an die Kommune. Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden sind Zuweisungen, die ohne Zweckbindung zur Deckung eines allgemeinen Finanzbedarfes aufgrund eines bestimmten Schlüssels geleistet werden. Hervorzuheben sind hier die Schlüsselzuweisungen des Landes.

Position 3:

Transfererträge sind Zahlungen, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen. Sie basieren auf einseitigen Verwaltungsvorfällen. Z.B. Ansprüche der Stadt aus sozialen Leistungen.

Position 4:

Gebühren sind öffentlich-rechtliche Geldleistungen, denen eine individuell zurechenbare öffentliche Leistung gegenübersteht. Gebühren haben den Zweck, die Kosten der öffentlichen Leistung in der Regel zu decken. Verwaltungsgebühren sind Entgelte für die Inanspruchnahme von öffentlichen Leistungen und Amtshandlungen. Benutzungsgebühren sind Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen und für die Inanspruchnahme entsprechender Dienstleistungen. Beiträge sind Geldleistungen, die dem Ersatz der Kosten dienen, welche für die Herstellung, Anschaffung und Erweiterung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen dienen.

Position 5:

Hierbei handelt es sich in der Regel um Erträge aus Verkäufen sowie um Mieten und Pachten.

Position 6:

Erstattungen sind der Ersatz für Aufwendungen, die eine Stelle für eine andere Stelle erbracht hat. In aller Regel liegt hier ein auftragsähnliches Verhältnis zu Grunde.

Position 7:

Hierzu gehören alle Erträge, die nicht einer der vorgenannten Positionen zugeordnet werden können. Hierzu gehören insbesondere Bußgelder, Verwarnungsgelder, Konzessionsabgaben sowie Nachforderungszinsen der Gewerbesteuer.

Position 8:

Aktiviert Eigenleistungen ergeben sich aus Aufwendungen der Kommune, die im Rahmen der Erstellung von Anlagevermögen entstanden sind. Es handelt sich hierbei um Aufwendungen, die Herstellungskosten sind.

Position 9:

Unter Bestandsveränderungen versteht man Erhöhungen bzw. Verminderungen des Bestandes an fertigen oder unfertigen Erzeugnissen im Vergleich zum Vorjahr.

Position 11:

Hierzu zählen alle Aufwendungen, die der Kommune entstehen als Arbeitgeber für alle aktiven Beschäftigten, somit die Bruttobeträge der Gehälter und Bezüge einschließlich der Sonderzahlungen sowie Sachbezüge und die Pensionsrückstellung.

Position 12:

Hierzu zählen alle Aufwendungen der Kommune, die im Zusammenhang stehen mit den ehemaligen Beschäftigten der Kommune. Hierzu zählen auch Aufwendungen für Beihilfen und gesetzliche Sozialabgaben.

Position 13:

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, die von Dritten empfangen werden. Hierzu zählen alle Aufwendungen für Fremdleistungen, die dem Leistungsbereich der Verwaltung zugeordnet werden können, z.B. die Schülerbeförderungskosten, Gebäudereinigung, Verbandsumlagen sowie Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Position 14:

Die Abschreibungen von aktivierten Gütern des Anlagevermögens sind grundsätzlich linear auf die Nutzungsdauer des entsprechenden Anlagegutes zu verteilen. Die Abschreibungen stellen den Werteverzehr bzw. den Ressourcenverbrauch des Anlagevermögens innerhalb des Haushaltsjahres dar.

Position 15:

Transferaufwendungen im Bereich der öffentlichen Verwaltung sind Aufwendungen, denen keine konkrete Gegenleistung zuzuordnen ist. Sie beruhen auf einseitigen Verwaltungsvorgängen, nicht auf einem Leistungsaustausch, z.B. Leistungen der Sozialhilfe und der Jugendhilfe sowie als größter Posten die Kreisumlage.

Position 16:

Hier werden alle weiteren Aufwendungen erfasst, die dem Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit zuzurechnen sind. U.a. Versicherungsbeiträge, Porto- und Telefonkosten, Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten, Mieten und Pachten.

Position 19:

Hierbei handelt es sich um Erträge aus Beteiligungen, z.B. Dividenden, Gewinnanteile, Zinsen und ähnliche Erträge.

Position 20:

Zinsen sind als Entgelt für die Überlassung von Fremdkapital zu leisten und bilden daher Finanzaufwendungen.

Position 23:

Hier werden Erträge erfasst aus seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen, die von wesentlicher Bedeutung sein müssen, z.B. Leistungen der Versicherung bei Umweltkatastrophen; außergewöhnliche Spenden oder Schenkungen; Gewinne aus der Veräußerung von Vermögen.

Zusätzlich für die Teilergebnispläne:

Erträge aus internen Leistungsverrechnungen

Hier werden Erträge aus internen Leistungsverrechnungen wie z.B. der Straßenentwässerungsanteil abgebildet.

Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen

Hierzu zählen die Leistungen des Betriebshofes.

Die Ziffern 1 bis 17 des **Finanzplanes** entsprechen denen des Ergebnisplanes. Hier handelt es sich jedoch um die Darstellung des Geldflusses. Dieser Abschnitt darf in den Teilfinanzplänen entfallen.

Position 18:

Investitionszuwendungen

Einzahlungen aus empfangenen Investitionszuweisungen und Investitionszuschüssen.

Position 19:

Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen

Die Position bildet den Zahlungsfluss für Einzahlungen ab aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden und aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens.

Position 20:

Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen

Einzahlungen, die durch den Verkauf von Beteiligungen und Kapitaleinlagen entstehen.

Position 21:

Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten

Es handelt sich um Beiträge und Entgelte zur Finanzierung kommunaler Maßnahmen. Der Beitrag gilt als Gegenleistung für eine mögliche Inanspruchnahme der öffentlichen Einrichtungen und Anlagen, wodurch wirtschaftliche Vorteile erlangt werden.

Position 22:

Sonstige Investitionseinzahlungen

Es handelt sich um alle sonstigen Einnahmen für investive Maßnahmen.

Position 23:

Addition der Positionen 18 bis 22

Position 24 bis 29:

Hier wird der Zahlungsabfluss für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden, Baumaßnahmen und beweglichen Sachen sowie Auszahlungen für Finanzanlagen, aktivierbare Zuwendungen und sonstige Investitionen dargestellt.

Position 30:

Addition der Positionen 24 bis 29.

Position 33:

Die Position enthält alle Aufnahmen und Rückflüsse von Krediten, unabhängig von der Laufzeit und dem konkreten Verwendungszweck.

Position 34:

Hier werden alle Auszahlungen für die Rückführung von Krediten erfasst.

Position 37:

Die Position wird aus der Bilanz entnommen und entspricht dem Schlussbestand an finanziellen Mitteln in der Bilanz des Vorjahres.

Mindestdarstellung der Haushaltspositionen im Finanzplan

Finanzplan		
<i>Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>		
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen
3	+	Sonstige Transfererträge
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen
7	+	Sonstige Einzahlungen
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
10	-	Personalauszahlungen
11	-	Versorgungsauszahlungen
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen
14	-	Transferauszahlungen
15	-	Sonstige Auszahlungen
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit
<i>Einzahlungen und Auszahlungen aus investiver Tätigkeit</i>		
18	+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen
21	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten
22	+	Sonstige Investitionseinzahlungen
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen
28	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen
29	-	Sonstige Investitionsauszahlungen
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
31	=	Saldo aus Investitionstätigkeit (Ziffer 23 und 30)
32	=	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Ziffer 17 und 31)
33	+	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen
34	-	Tilgung und Gewährung von Darlehen
35	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit
36	=	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Ziffer 32 und 35)
37	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln
38	=	Liquide Mittel (Ziffer 36 und 37)

**Abschreibungstabelle der Stadt Radevormwald
gem. § 35 GemHVO i.V. mit Anlage 15 - NKF Rahmentabelle -**

Stand 20.04.2016

Die seit dem letzten Jahr neu hinzu gekommenen Vermögensgegenstände sind grau hinterlegt dargestellt.

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzung in Jahren
1	Gebäude und bauliche Anlagen	
	Bürgerhäuser	60
	Carport	30
	Feuerwehrehäuser	60
	Kindergärten	60
	Schulgebäude	60
	Sportanlagen (Sportplätze)	20
	Toilettenanlagen	50
	Trauerhallen (Kapelle Kom.friedhof)*	50
	Urnenwand (Kommunalfriedhof)	50
	Turnhallen	50
	Verwaltungsgebäude	60
	Wohnhäuser	60
	Kanäle: Beton nach 1960	57
	Beton vor 1960	50
	Betonsanierung von Stahlbetonbauwerken	20
	Druckleitungen PE - HD	29
	Druckleitungen PVC, Guss	29
	Grauguss	57
	PVC	50
	Stahlbeton	57
	Steinzeug	74
	Ultraleicht-Ripp	50
	Inliner	40
	Muffenabdichtung/-verpressung	10
	Partliner/Kurzliner	20
	Schachtsanierungen	20
	Muldensysteme	10

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzung in Jahren
	Rigolensysteme	25
	Blockhäuser	20
	Pumpwerke / Nachblasstationen (baul. Teil)	40
	Regenrückhaltebecken, Hochwasserrückhaltebecken	50
	Regenüberlaufbecken	40
	Zaunanlage - Holz	10
	- Metall	20
	- Verzinkt	25
	Toilettenwagen	10
	Gedenkstein Kommunalfriedhof	20
	Bauwagen Wald-Kindergarten	25
	Löschwasserbehälter	20
2	Straßen, Wege, Plätze	
	Brücken: - Holzkonstruktion	30
	- Mauerwerk, Beton- oder Stahlkonstruktion, Verbundsystem	75
	Gehwege	50
	Parkstreifen	50
	Straßen, ausserhalb	50
	Straßen, innerstädtisch	50
	Straßenmobiliar (Bänke etc.)	15
	Stützmauern	40
	Treppenanlagen	50
	Tunnel	75
	Straßenbeleuchtung	25
	Buswartehäuser	30
	Poller	10
	Leitplanken, feuerverzinkt	25
	Querungshilfen	30
	Bolzplätze / Volleyballfelder	12
3	Technische Anlagen und Betriebsvorrichtungen	
	Absauganlagen	15
	Alarmgeber, Alarmanlagen	15

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzung in Jahren
	allg. techn. Ausrüstung, Schieber	15
	Bänke - Kunststoff	20
	Beleuchtungsanlagen	20
	Beschallungsanlagen einschl. Zubehör wie Lautspr., Mikros etc.	10
	Brandmeldeanlagen	10
	Bühnen	20
	Datenfernübertragung	15
	Drosseleinrichtungen	10
	Funkuhr	10
	Funkanlagen	8
	Gegensprechanlage	10
	Heizungsanlagen	15
	Klimaanlagen	10
	Kompressoren	15
	Kunstrasen	10
	Mess- und Prüfgeräte	10
	Mess- und Regeltechnik	15
	Netzwerk	15
	Pumpwerke / Nachblasstationen (masch. Teil)	10
	Richtfunkanlage	10
	Satellitenanlage	5
	Stromaggregate	19
	Stromverteilungsanlagen	15
	Telefonanlagen alt: 12 Jahre - ab 2016:	7
	Wasserfässer	15
4	Maschinen und Geräte	
	Asphalt-Motorschleife	6
	Atenschutzprüfstand	10
	Bandgenerator	15
	Druckluft - Abbruchhammer	7
	Fass	10
	Freischneider	9
	Grünlandegge	10

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzung in Jahren
	Hebebühne	20
	Heckenscheren	8
	Hochdruckreiniger	8
	Holzhacker	15
	Kehrmaschinen	6
	Laubgebläse	6
	Motorpumpe	8
	Motorsägen / Trennschleifer / Kreissäge	8
	Nebelmaschine	5
	Öltiger	10
	Rasenmäher	6
	Rettungsgeräte	8
	Rotationsbürste	8
	Rüttelplatte / Vibrationsstampfer/Trittstufenversetzze	10
	Scherenhubwagen / Säulendrehkran / Wagenheber	10
	Spielgeräte	10
	Vorbaubesen	7
	Wildkrautbürste	6
	Winterdienstgeräte	12
	Schachtdeckelheber	10
5	Büro- und Geschäftsausstattung	
	Abfallbehälter	10
	Absturzsicherung	10
	Anzeigetafel, elektronisch	15
	Atemschutzgerät	10
	Atemschutzüberwachungstafel	8
	Beamer	8
	Beatmungsgeräte (Notfallkapnometer, LifeBase)	5
	Billartisch / Kicker	10
	Bindemaschine	10
	Brennofen	25
	Chemieschutzanzug	10
	Computer / Laptop / i-pad	5

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzung in Jahren
	Datensichtgerät	10
	Defibrillator	5
	Digitalkamera	8
	digitales schwarzes Brett	10
	Drucker / Scanner	5
	Durchlauferhitzer	8
	Fallgewichtsgesetz	8
	Faxgeräte	6
	Fernseher	10
	Flipchart	8
	Fotokamera	10
	Frankiermaschine	8
	Funkgeräte	8
	Funkmikrofon mit Empfänger	10
	Funkuhren	8
	Gardinen / Vorhänge / Verdunkelungsanlagen	10
	Hebekissen für Fahrzeuge	10
	Infusionsgeräte	5
	Intelligenztestkoffer	10
	Klebe-, Laminiergerät	15
	Küchengeräte (Spülmaschine, Kühlschrank, Kaffeemaschine usw.)	13
	Küchenzeile	20
	Leiter	15
	Lesegeräte, Kopiergeräte, Mikrofilmgeräte	10
	Lichtpausmaschine	15
	Medienwand/Leinwand	10
	Mikrowelle	8
	Monitor	5
	Perforiergerät	10
	Physikraumausstattung Geräte	10
	Polstergarnitur	5
	Projektoren	10
	Reanimationssystem	8
	Sargwagen	20
	Sauerstoffselbstretter	10

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzung in Jahren
	Schaukasten	12
	Scheinwerfer	10
	Schilder	15
	Schneefangzaun	15
	Schränke	15
	Schredder	15
	Schultafeln, Pylonenklapptafel	25
	Software	10
	Spielteppich	8
	Spinde	10
	Sportgeräte	15
	Sprungpolster FW	10
	Stahlschrank, -regal	20
	Staubsauger	10
	Stühle	15
	Tische	15
	Tragkraftspritze	20
	Trennwände	15
	Tresore	30
	USV (unterbrechungsfreie Stromversorgung)	6
	Videogeräte	10
	Waschmaschine und Trockner	10
	Weichbodenmatte	15
	Whiteboards / interaktive Tafeln	15
	Zeichenanlage	15
	Zeiterfassungsanlagen	8
6	Fahrzeuge	
	Anhänger	15
	Bagger	10
	Krankentransportwagen	8
	LKW	10
	Loipenspurgerät	8
	Löschgruppenfahrzeuge	20
	Mannschaftstransportwagen, Kommandowagen, Hubrettungsfahrzeug	10

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzung in Jahren
	PKW	8
	Radlader	10
	Rettungswagen	8
	Straßenkehrmaschine	6
	Tragkraftspritze	20
	Traktoren	9
	Unimogs	12

* Die NKF Rahmentabelle schreibt eine Spannweite der Nutzungsdauer von 60 - 80 Jahren vor. Abweichend davon wird die Nutzungsdauer für die Trauerhalle (Kapelle Kommunalfriedhof) nur mit 50 Jahren festgeschrieben. Die Schäden aus vergangenen Jahren, vornehmlich im Bereich des Flachdachs, lassen eine andere Nutzungsdauer als nicht realistisch erscheinen.

Produktplan

Produktgruppen		Produkte		Teilprodukte	
1.01	Innere Verwaltung				
01	Politische Gremien	01	Unterstützung politischer Gremien	01	Rat und Ausschüsse
				02	Fraktionen
02	Verwaltungsführung	01	Verwaltungsführung u. Steuerungsunterstützung		
		02	Städtepartnerschaften		
03	Gleichstellung von Frau und Mann	01	Gleichstellung von Frau und Mann		
04	Beschäftigtenvertretung	01	Beschäftigtenvertretung		
05	Rechnungsprüfung	01	Durchführung von Prüfungen		
06	Zentrale Dienste	01	Zentrale Dienste	01	Zentrale Dienste
				02	Archiv
08	Personalmanagement und Orga-Angelegenheiten	01	Personalmanagement und Orga-Angelegenheiten		
09	Finanzmanagement und Rechnungswesen	01	Finanzmanagement	01	Haushalt, Vermögen, Schulden
				02	Zahlungsabwicklung
		02	Steuern und Abgaben		
		03	Vollstreckung		
10	Technikunterstützte Informationsverarbeitung	01	Informationstechnische Infrastruktur		
12	Infrastrukturelles Immobilienmanagement	01	Bewirtschaftung der Verwaltungsgebäude	01	Justus-von-Liebig-Str. 2
		02	Bewirtschaftung der vermieteten Gebäude	02	Alter Bauhof Am Gaswerk 9
				03	Am Grimmelsberg 1
				05	Heimatismuseum Hohenfuhrstr. 8
				06	In den Höfen 3
				07	Kaiserstr. 150
				08	Mühlenstr. 1
				10	Am Telegraf 1 Wohnhaus
				11	Am Telegraf 1 Freizeitheim
				12	Industriegebäude Wülfig
				13	Familienförderzentrumzentrum
				14	Mietwohnungen GGS Neustraße
				15	Mietwohnung GGS Bergerhof
				16	Mietwohnung GGS Wupper
				17	Hausmeisterwohnung Hermannstr. 21
				19	Ladenlokal Bürgerhaus
				20	Am Gaswerk 7
				21	Dahlienstraße 26 (Betriebshof)
				22	Nebengebäude Lessingstraße 5
				23	Carl-Diem-Str. 5
				24	Asylbewerberunterkunft Neustraße
				25	Rettungswache D.-Bonhoeffer-Str.
13	Liegenschaftsmanagement	01	Liegenschaftsmanagement		
18	Betriebshof	01	Betriebshof		
19	Zentrale Vergabestelle	01	Zentrale Vergabestelle		
1.02	Sicherheit und Ordnung				
01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	01	Allgemeine Sicherh. u. Ordnung

Produktgruppen	Produkte	Teilprodukte
		02 Schiedsmann-u.Schöffenwesen 03 Ermittlungs- und Vollzugsaufgaben 04 Öffentliche Toilettenanlagen
02 Gewerbewesen	01 Allgemeine Gewerbeangelegenheiten	01 Gewerbeangelegenheiten 02 Gaststättenangelegenheiten
03 Märkte	02 Märkte	01 Wochenmarkt 02 Jahrmärkte 03 Weihnachtsmarkt
07 Verkehrsangelegenheiten	01 Verkehrsangelegenheiten	01 Verkehrsrechtl.Genehmigungen 02 Überwachung ruhender Verkehr 03 Förderung Bürgerbusverein
10 Einwohnerangelegenheiten	01 Servicebüro	
11 Personenstandswesen	01 Personenstandswesen	
13 Statistik und Wahlen	01 Statistik und Wahlen, Bürgerbegehren	
15 Gefahrenabwehr	01 Brand- und Bevölkerungsschutz 02 Katastrophenschutz	
1.03 Schulträgeraufgaben		
01 Grundschulen	01 Grundschule Stadt - Carl-Diem-Straße 03 Verbundschule Bergerhof-Wupper 05 Katholische Grundschule	
02 Hauptschule	01 Geschwister-Scholl-Hauptschule	
03 Realschule	01 Städtische Realschule	
04 Gymnasium	01 Theodor-Heuss-Gymnasium	
05 Sonderschule	01 Armin-Maiwald-Schule	
06 Berufskollegs	01 Umlage Berufsschulzweckverband	
07 Schülerbeförderung	01 Schülerbeförderung	
08 Zentrale schulbezogene Leistungen	01 Zentrale schulbezogene Leistungen	
09 Sekundarschule	01 Sekundarschule	
1.04 Kultur		
01 Kultur	01 Kulturpflege	01 Kulturpflege 02 Kulturförderung
02 Heimatpflege	01 Heimatpflege	
03 Ortsspezifische Kultureinrichtungen	01 Bürgerhaus	
06 Bücherei	01 Stadtbücherei	
1.05 Soziale Leistungen		
01 Unterstützung von Senioren	01 Unterstützung von Senioren	01 Altagestagesstätte 02 Verein Aktiv 55 plus 03 Altenfeier Önkfeld
02 Soziale Hilfen und Leistungen	01 Hilfen nach SGB XII 02 Vergünstigungen für Kranke, Pflegebedürftige u. Behinderte	

Produktgruppen	Produkte	Teilprodukte
	03 Sozialversicherungsangelegenheiten	
	04 Flüchtlinge u. Spätaussiedler	
03 Grundsicherung nach SGB II	01 Grundsicherung nach SGB II	
04 Hilfen für Asylbewerber	01 Hilfen für Flüchtlinge und Asylbewerber	01 Allg. Hilfen f. Flüchtlinge u. Asylbewerber 02 Grundl. § 3 AsylbLG Geldleistungen 03 Grundl. § 3 AsylbLG Wertgutscheine 04 Sonst. Leistungen § 6 AsylbLG 05 Leistungen analog SGB XII (§ 2 AsylbLG)
1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
01 Tageseinrichtungen für Kinder	01 Tageseinrichtungen für Kinder	01 Kindertagesstätte Sprungbrett 02 Kindergarten Wupperstraße 03 Kindergärten in freier Trägerschaft 04 Kindergarten Auf der Brede
02 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	01 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	01 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen 02 Förderung von Kindern in Tagespflege
03 Kinder- und Jugendarbeit	01 Kinder- und Jugendarbeit	01 außerschulische Jugendbildung 02 Ferienspaß 03 internat. Jugendbegegnungen 04 Mitarbeiterfortbildung 05 Mobile Jugendarbeit
04 Einrichtungen der Jugendarbeit	01 Jugendräume 02 Kinderspielplätze 03 Kinderspielhalle Bad	
05 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	01 Kindschaftsrechtsangelegenheiten 02 Jugendgerichtshilfe 03 Jugendsozialarbeit und Jugendschutz	01 Jugendsozialarbeit 02 Jugendschutz 03 Familienförderzentrum
	04 Familienunterstützende Hilfen zur Erziehung	01 Unterstützung b.d. Ausübung d. Personensorge 02 Betreuung und Versorgung in Notsituationen 03 Einzelfallbetreuung 04 Erziehungsberatung 05 Sozialpädagogische Gruppenarbeit 06 Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer 07 Sozialpädagogische Familienhilfe
	05 Hilfen in betreuten Wohnformen, Inobhutnahme	01 Erziehung in Tagesgruppen 02 Vollzeitpflege 03 Heimerziehung und sonstige betreute Wohnformen 04 Inobhutnahme 05 Unterbringung minderjähriger Eltern mit ihren Kindern 06 Sozialpädagogische Einzelbetreuung
	06 Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte	
	07 Amtsvormund- u. pflegschaften, Beistandschaften	

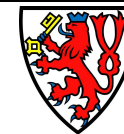
Produktgruppen	Produkte	Teilprodukte
	08 Hilfen für junge Volljährige	01 Unterbringung v. jungen vollj. Eltern mit ihren Kindern 02 Hilfen für junge Volljährige
06 Unterhaltsvorschussleistungen	01 Unterhaltsvorschussleistungen	
07 Zentrale Leistungen der Jugendhilfe	01 Zentrale Leistungen der Jugendhilfe	
1.07 Gesundheitsdienste		
05 Krankenhäuser	01 Krankenhäuser	
1.08 Sportförderung		
01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen	01 Betrieb und Vergabe von Sportanlagen	01 Sporthallen 02 Sportplatz Kollenberg 03 Sportplatz Auf der Brede 04 Sportplatz Jahnstraße 05 Sportanlage Schulzentrum
02 Sportförderung	01 Sportförderung	
1.09 Räumliche Planung und Entwicklung		
01 Räumliche Planung und Entwicklung	01 Räumliche Planung und Entwicklung	
1.10 Bauen und Wohnen		
01 Grundstücksbezogene Basisinformationen	01 Bereitstellung grundstücksbezogener Daten	
04 Maßnahmen der Bauaufsicht	01 Maßnahmen der Bauaufsicht	01 Maßnahmen der Bauaufsicht 02 Denkmalschutz u. Denkmalpflege
07 Wohnungsbauförderung und subjektbezogene Wohnraumförderung	01 Wohnungsbauförderung, Wohngeld, Fehlbelegerabgabe	01 Wohnungsbauförderung 02 Gewährung von Wohngeld 03 Erhebung Fehlbelegerabgabe
11 Hilfen bei Wohnproblemen	01 Abwehr von Obdachlosigkeit 02 Unterkunft f. Aussiedler, Flüchtlinge, Asylbewerber	
1.11 Ver- und Entsorgung		
02 Abfallwirtschaft	01 Abfall 02 Deponien	
03 Entwässerung und Abwasserbeseitigung	01 Abwasserbeseitigung Kanal 02 Abwasserbeseitigung Kleininleiter 03 Fäkalienabfuhr 04 Grundstückanschlüsse	01 Kanalleitungen 02 Sonderbauwerke
1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
01 Gemeindliche öffentliche Verkehrsflächen	01 Gemeindestraßen 02 Parkplätze	01 Gemeindestraßen 02 Wirtschaftswege 03 Wetterhäuser

Produktgruppen	Produkte	Teilprodukte
	03 Ingenieurbauwerke	01 Brücken 02 Stützmauern
02 Kreisstraßen	01 Kreisstraßen	
03 Landstraßen	01 Landstraßen	
04 Bundesstraßen	01 Bundesstraßen	
05 Verkehrsanlagen	01 Verkehrsleitende und -regelnde Anlagen, Beleuchtung	01 verkehrsleitende u.-regelnde Anlagen 02 Öffentliche Beleuchtung
06 Straßenreinigung und Winterdienst	01 Straßenreinigung Sommerdienst 02 Straßenreinigung Sommerdienst -Innenstadt- 03 Straßenwinterdienst	
1.13 Natur- und Landschaftspflege		
01 Öffentliches Grün	01 öffentliches Grün	01 Grünanlagen 02 Wanderwege
04 Wasser und Wasserbau	01 Wasserläufe	01 Wasserläufe 02 Hochwasserrückhaltebecken 03 Ulfebad
06 Friedhöfe	01 Friedhofswesen	
1.14 Umweltschutz		
01 Umweltinformation und -koordination	01 Umwelt- und Naturschutz	
1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus		
02 Tourismus	01 Tourismus	
04 Anteile an Unternehmen	01 Beteiligungen	01 Beteiligung Stadtwerke GmbH 02 Beteiligung WFG 03 Beteiligung GWG 04 Beteiligung Bäder GmbH
1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft		
01 Steuern, allg. Zuweisungen u. Umlagen	01 Steuern, allg. Zuweisungen u. Umlagen	
02 Sonstige allg. Finanzwirtschaft	01 Sonstige allg. Finanzwirtschaft	



Bilanz zum 31.12.2015

Aktiva	Bilanzwert	Passiva	Bilanzwert
A K T I V A	166.905.877,79	P A S S I V A	-166.905.877,79
1. Anlagevermögen	158.174.442,53	1. Eigenkapital	-31.480.084,57
1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände	71.410,19	1.1 Allgemeine Rücklage	-39.088.302,41
1.2. Sachanlagen	143.924.576,60	1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	4.348.200,48
1.2.1 Unbeb.Grundst. u.grundstücksgl. Rechte	15.412.692,10	Bilanzergebnis - Verlust	3.260.017,36
1.2.1.1 Grünflächen	10.975.040,33	Bilanzergebnis - Gewinn	
1.2.1.2 Ackerland	1.027.132,37	2. Sonderposten	-44.492.941,24
1.2.1.3 Wald, Forsten	1.080.894,68	2.1 für Zuwendungen	-26.293.369,67
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	2.329.624,72	2.2 für Beiträge	-16.532.641,78
1.2.2 Beb. Grundst. u. grundstücksgl. Rechte	39.751.952,54	2.3 für den Gebührenaussgleich	-1.039.088,68
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	1.127.061,03	2.4 Sonstige Sonderposten	-627.841,11
1.2.2.2 Schulen	21.135.042,92	3. Rückstellungen	-27.000.645,01
1.2.2.3 Wohnbauten	1.893.731,35	3.1 Pensionsrückstellungen	-20.084.389,00
1.2.2.4 Sonst.Dienst-, Geschäfts-u.a.Betr.geb	15.596.117,24	3.3 Instandhaltungsrückstellungen	-195.042,99
1.2.3 Infrastrukturvermögen	79.584.215,39	3.4 Sonstige Rückstellungen	-6.721.213,02
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturverm.	11.379.822,51	4. Verbindlichkeiten	-63.204.334,60
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	1.751.328,50	4.2 Verbindlichk. aus Krediten f. Investit.	-31.286.376,78
1.2.3.4 Entw.- u. Abwasserbeseitigungsanl.	37.042.804,83	4.2.5 vom privaten Kreditmarkt	-31.286.376,78
1.2.3.5 Straßenn. mit Wege, Plätze u. Verkehrs	28.942.882,37	4.3 Verbindlichk. aus Krediten z. Liquid.sich	-21.375.000,00
1.2.3.6 Sonst. Bauten des Infrastrukturverm.	467.377,18	4.4 Verbindlichk. aus Vorg.die Kreditaufn.gl.	-52.654,04
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	52.501,00	4.5 Verbindlichkeiten aus Lief. u. Leistungen	-2.087.682,57
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	193.860,00	4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	-6.764,55
1.2.6 Maschinen u. techn. Anlagen, Fahrzeuge	1.785.975,05	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	-842.721,70
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.330.327,45	4.8 Erhaltene Anzahlungen	-7.553.134,96
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	5.813.053,07	5. Passive Rechnungsabgrenzung	-727.872,37
1.3. Finanzanlagen	14.178.455,74		
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	11.922.481,84		
1.3.2 Beteiligungen	2.029.507,73		



Bilanz zum 31.12.2015

Aktiva	Bilanzwert	Passiva	Bilanzwert
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	197.126,53		
1.3.5 Ausleihungen	29.339,64		
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	29.339,64		
2. Umlaufvermögen	8.495.527,63		
2.1 Vorräte	3.550.891,74		
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	3.550.891,74		
2.2 Forderungen und sonst. Vermögens	2.007.969,72		
2.2.1 Öff.-rechtl. Ford. u.Ford. aus Transfer	1.929.588,35		
2.2.1.1 Gebühren	170.439,73		
2.2.1.2 Beiträge	257.063,33		
2.2.1.3 Steuern	1.115.540,16		
2.2.1.4 Ford. aus Transferleist.	196.053,50		
2.2.1.5 Sonst.öff.-rechtl.Forderungen	190.491,63		
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	55.263,50		
2.2.2.1 gegen dem privaten Bereich	12.038,14		
2.2.2.2 gegen dem öffentlichen Bereich	38.447,24		
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	4.692,00		
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	86,12		
2.2.3 Sonst. Vermögensgegenstände	23.117,87		
2.4 Liquide Mittel	2.936.666,17		
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	235.907,63		

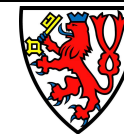
Ergebnisplan

Finanzplan

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Frank Nipken



Ergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-31.078.050	-30.560.000	-32.315.400	-34.210.600	-35.352.500	-36.992.100
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.866.933	-6.150.857	-6.395.170	-6.382.737	-7.184.611	-6.679.198
3	+ Sonstige Transfererträge	-197.702	-160.500	-180.200	-147.000	-147.000	-147.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.984.699	-8.750.696	-8.015.192	-8.225.206	-8.467.097	-8.585.633
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-687.524	-1.268.125	-727.825	-718.635	-494.775	-495.725
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.071.191	-5.856.190	-7.141.940	-6.002.440	-5.027.640	-5.017.440
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-3.295.915	-1.957.430	-2.530.478	-2.138.492	-2.175.596	-1.886.942
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-145.946					
10	= Ordentliche Erträge	-51.327.962	-54.703.798	-57.306.206	-57.825.110	-58.849.219	-59.804.038
11	- Personalaufwendungen	9.105.991	10.125.644	10.267.009	10.367.835	10.469.641	10.572.479
12	- Versorgungsaufwendungen	3.204.426	1.234.445	1.400.000	1.470.000	1.540.000	1.590.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.708.236	10.846.541	10.326.537	9.837.444	10.209.759	10.160.656
14	- Bilanzielle Abschreibungen	5.772.898	6.224.841	5.782.818	6.069.595	6.245.311	6.325.213
15	- Transferaufwendungen	23.238.203	29.015.930	29.674.420	29.108.920	28.254.350	27.955.350
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.017.878	3.141.482	2.995.737	2.886.304	2.560.524	2.512.434
17	= Ordentliche Aufwendungen	53.047.631	60.588.883	60.446.521	59.740.098	59.279.585	59.116.132
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.719.669	5.885.084	3.140.315	1.914.988	430.366	-687.907
19	+ Finanzerträge	-1.509	-522	-490	-420	-220	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.541.857	1.865.320	1.775.300	1.730.200	1.700.200	1.700.200
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	1.540.348	1.864.798	1.774.810	1.729.780	1.699.980	1.700.200

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Frank Nipken



Ergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
22	Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	3.260.017	7.749.882	4.915.125	3.644.768	2.130.346	1.012.293
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	3.260.017	7.749.882	4.915.125	3.644.768	2.130.346	1.012.293

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Frank Nipken



Finanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-32.278.178	-30.560.000	-32.315.400	-34.210.600	-35.352.500	-36.992.100
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-4.340.489	-4.708.462	-4.998.068	-4.689.810	-5.365.770	-4.740.970
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-200.044	-160.500	-180.200	-147.000	-147.000	-147.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.004.528	-7.573.270	-6.886.420	-7.107.120	-7.549.320	-7.728.120
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-683.021	-1.268.125	-727.825	-718.635	-494.775	-495.725
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.140.187	-5.856.190	-7.141.940	-6.002.440	-5.027.640	-5.017.440
7	+ Sonstige Einzahlungen	-1.359.658	-1.435.400	-1.424.250	-1.424.250	-1.424.250	-1.424.250
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-573	-522	-490	-420	-220	
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-48.006.677	-51.562.469	-53.674.593	-54.300.275	-55.361.475	-56.545.605
10	- Personalauszahlungen	8.996.368	10.015.608	10.159.009	10.259.835	10.361.641	10.464.479
11	- Versorgungsauszahlungen	726.880	900.000	950.000	1.020.000	1.090.000	1.140.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.226.078	10.846.541	10.326.537	9.837.444	10.209.759	10.160.656
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.602.903	1.865.320	1.775.300	1.730.200	1.700.200	1.700.200
14	- Transferauszahlungen	22.768.589	29.015.930	29.674.420	29.108.920	28.254.350	27.955.350
15	- sonstige Auszahlungen	2.546.063	3.612.747	3.303.613	2.727.724	2.593.154	2.512.434
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	44.866.881	56.256.146	56.188.879	54.684.123	54.209.104	53.933.119
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 16)	-3.139.796	4.693.677	2.514.286	383.848	-1.152.371	-2.612.486
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-2.149.024	-1.525.650	-1.917.600	-2.690.500	-1.994.800	-2.359.800
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-1.104.929	-443.470	-1.098.100	-699.930	-731.930	-443.500

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Frank Nipken



Finanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-505.763	-885.250	-1.466.140	-621.600	-771.950	-1.315.850
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.759.715	-2.854.370	-4.481.840	-4.012.030	-3.498.680	-4.119.150
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	227	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.100.511	3.529.600	3.408.200	3.654.500	4.646.000	4.340.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	708.122	1.337.050	2.025.250	1.319.100	931.700	1.098.200
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	585.259	380.380	868.400	1.613.566	566.488	581.456
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	5.611	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	5.399.730	5.307.030	6.361.850	6.647.166	6.204.188	6.079.656
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	1.640.015	2.452.660	1.880.010	2.635.136	2.705.508	1.960.506
32	= Finanzmittelüberschuß / -fehlbetrag (17 und 31)	-1.499.781	7.146.337	4.394.296	3.018.984	1.553.137	-651.980
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	-3.588.110	-2.454.240	-1.881.650	-2.636.686	-2.706.688	-1.961.266
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	3.879.423	2.313.450	2.388.500	2.563.500	2.563.500	2.560.100
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	291.313	-140.790	506.850	-73.186	-143.188	598.834
36	= Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 35)	-1.208.468	7.005.547	4.901.146	2.945.798	1.409.949	-53.146
37	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	19.646.802	18.438.334	25.443.881	30.345.027	33.290.825	34.700.774
38	= Liquide Mittel (= Zeilen 36 und 37)	18.438.334	25.443.881	30.345.027	33.290.825	34.700.774	34.647.628

Teilergebnispläne Teilfinanzpläne

auf Basis
Produktgruppen



verantwortlich:

Regine Schmidt

Produktbereich 1.01 - Innere Verwaltung

<u>Produktgruppe</u>		<u>Produkt</u>	
1.01.01	Politische Gremien	1.01.01.01	Unterstützung politischer Gremien
1.01.02	Verwaltungsführung	1.01.02.01	Verwaltungsführung und Steuerungsunterstützung
		1.01.02.02	Städtepartnerschaften
1.01.03	Gleichstellung von Frau und Mann	1.01.03.01	Gleichstellung von Frau und Mann
1.01.04	Beschäftigtenvertretung	1.01.04.01	Beschäftigtenvertretung
1.01.05	Rechnungsprüfung	1.01.05.01	Durchführung von Prüfungen
1.01.06	Zentrale Dienste	1.01.06.01	Zentrale Dienste
1.01.08	Personalmanagement und Orga-Angelegenheiten	1.01.08.01	Personalmanagement und Orga-Angelegenheiten
1.01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen	1.01.09.01	Finanzmanagement
		1.01.09.02	Steuern und Abgaben
		1.01.09.03	Vollstreckung
1.01.10	Technikunterstützte Informationsverarbeitung	1.01.10.01	Informationstechnische Infrastruktur
1.01.12	Infrastrukturelles Immobilienmanagement	1.01.12.01	Bewirtschaftung der Verwaltungsgebäude
		1.01.12.02	Bewirtschaftung der vermieteten Gebäude
1.01.13	Liegenschaftsmanagement	1.01.13.01	Liegenschaftsmanagement

Haushaltsplan 2017**1.01 Innere Verwaltung**

verantwortlich:

Regine Schmidt

1.01.18	Betriebshof	1.01.18.01	Betriebshof
1.01.19	Zentrale Vergabestelle	1.01.19.01	Zentrale Vergabestelle

Beschreibung:	<p>Besetzung des Rates und der Ausschüsse incl. Sitzungsdienst, Betreuung der Mandatsträger, Pflege der Internetinformationen. Allgemeine Angelegenheiten der Kommunalverfassung. Aktualisierung von Satzungen und Pflege der Ortsrechtsammlung im Internet.</p> <p>Leitung, Beaufsichtigung, Vertretung und Repräsentierung der gesamten Verwaltung. Unterstützung der Verwaltungsführung. Durchführung von Maßnahmen zur Verwaltungsreform und Steuerungsunterstützung. Pflege und Unterstützung der Städte-Partnerschaften.</p> <p>Wahrnehmung der Aufgaben zur Gleichstellung von Mann und Frau durch die Gleichstellungsbeauftragte. Vertretung der Interessen und Belange aller Beschäftigten der Stadt durch den Personalrat. Durchführung von Prüfungsaufgaben durch das Rechnungsprüfungsamt.</p> <p>Servicedienste für die Dienststellen der Stadt, Post- und Botendienste, Fertigung von Druckerarbeiten und Materialausgabe, Zentraleinkauf, Bereitstellung von Dienstfahrzeugen, Verwaltungsarchiv.</p> <p>Wahrnehmung der Aufgaben des Personalmanagements für alle Beschäftigten incl. Organisationsangelegenheiten.</p> <p>Durchführung des Finanzmanagements incl. Rechnungswesen</p> <p>Betrieb und Unterhaltung der Datenverarbeitungseinrichtungen einschl. Internet und Telekommunikationsanlagen.</p> <p>Unterhaltung und Bewirtschaftung aller öffentlichen und vermieteten Gebäude, Wahrnehmung der Aufgaben des Liegenschaftsmanagements, Betriebshof.</p>
----------------------	---

Haushaltsplan 2017

1.01 Innere Verwaltung



verantwortlich:

Regine Schmidt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-611.976	-1.215.100	-1.210.141	-939.330	-1.571.870	-916.234
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-12.458	-5.700	-8.350	-8.350	-8.350	-8.350
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-466.828	-555.325	-509.805	-509.665	-410.305	-410.505
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-8.694	-46.700	-6.700	-6.700	-6.700	-6.700
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.143.795	-594.042	-1.189.100	-797.930	-836.430	-549.000
10	= Ordentliche Erträge	-2.243.751	-2.416.867	-2.924.096	-2.261.975	-2.833.655	-1.890.789
11	- Personalaufwendungen	3.500.618	3.817.651	3.759.445	3.795.686	3.832.277	3.869.241
12	- Versorgungsaufwendungen	2.809.665	760.585	932.000	960.000	988.000	1.008.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.822.743	3.547.129	3.588.523	3.286.532	3.788.097	3.718.632
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.733.150	1.817.518	1.788.549	1.834.410	2.019.372	2.021.112
15	- Transferaufwendungen	424	400	500	500	500	500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.403.625	1.061.445	1.131.689	1.231.444	1.015.039	1.029.674
17	= Ordentliche Aufwendungen	12.270.225	11.004.727	11.200.706	11.108.572	11.643.286	11.647.159
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	10.026.474	8.587.860	8.276.610	8.846.597	8.809.630	9.756.371
19	+ Finanzerträge	-45					
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		200	200	200	200	200
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-45	200	200	200	200	200
22	Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	10.026.429	8.588.060	8.276.810	8.846.797	8.809.830	9.756.571

Haushaltsplan 2017

1.01 Innere Verwaltung



verantwortlich:

Regine Schmidt

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	10.026.429	8.588.060	8.276.810	8.846.797	8.809.830	9.756.571
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-4.415.198	-5.154.509	-5.301.822	-5.050.294	-5.563.706	-5.418.914
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.008	7.791	37.753	37.059	42.270	39.750
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	5.635.239	3.441.342	3.012.741	3.833.563	3.288.394	4.377.407

Haushaltsplan 2017

1.01 Innere Verwaltung



verantwortlich:

Regine Schmidt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-571.400	-518.800		-85.000	-673.800	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-13.008	-5.700	-8.350		-8.350	-8.350	-8.350
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-462.308	-555.325	-509.805		-509.665	-410.305	-410.505
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-25.044	-46.700	-6.700		-6.700	-6.700	-6.700
7	+ Sonstige Einzahlungen	-145.882	-96.500	-105.500		-105.500	-105.500	-105.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-646.242	-1.275.625	-1.149.155		-715.215	-1.204.655	-531.055
10	- Personalauszahlungen	3.433.553	3.746.186	3.701.445		3.737.686	3.774.277	3.811.241
11	- Versorgungsauszahlungen	726.880	900.000	950.000		1.020.000	1.090.000	1.140.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.423.368	3.526.745	3.568.235		3.266.244	3.767.809	3.698.344
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen		200	200		200	200	200
14	- Transferauszahlungen	424	400	500		500	500	500
15	- sonstige Auszahlungen	1.062.765	1.178.654	1.342.562		1.149.914	1.111.219	1.093.224
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.646.990	9.352.185	9.562.942		9.174.544	9.744.005	9.743.509
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	7.000.748	8.076.560	8.413.787		8.459.329	8.539.350	9.212.454
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-265.200	-472.200		-642.700	-39.000	
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-1.104.929	-440.970	-1.092.100		-699.430	-731.930	-443.500
23	= investive Einzahlungen	-1.104.929	-706.170	-1.564.300		-1.342.130	-770.930	-443.500
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	227	50.000	50.000		50.000	50.000	50.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		240.000	677.000		944.500		

Haushaltsplan 2017

1.01 Innere Verwaltung



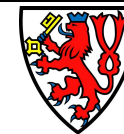
verantwortlich:

Regine Schmidt

Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	184.334	500.600	396.100		310.900	104.100	109.400
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen			547.000		1.237.100	147.000	230.000
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	5.611	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
30	= investive Auszahlungen	190.172	800.600	1.680.100		2.552.500	311.100	399.400
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	-914.757	94.430	115.800		1.210.370	-459.830	-44.100

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Regine Schmidt**1.01 Innere Verwaltung**

1.01.01 Politische Gremien



Produktbereich:	1.01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	1.01.01	Politische Gremien

Beschreibung:	<p>Besetzung des Rates und der Ausschüsse. Vorbereitung, Betreuung und Nachbereitung der Sitzungen des Rates und seiner Gremien. Sitzungsdienst für Rat, Hauptausschuss, Ältestenrat und Ausländerbeirat</p> <p>Betreuung der Mandatsträger in rechtlichen Fragen und Verwaltungsangelegenheiten sowie sonstige Dienstleistungen. Abrechnung der finanziellen Entschädigungen. Pflege der Internetinformationen.</p> <p>Allgemeine Angelegenheiten der Kommunalverfassung. Bearbeitung / Aktualisierung von Satzungen und anderem Kommunalrecht.</p> <p>Öffentliche Bekanntmachungen aller kommunalen Satzungen und Herausgabe und Pflege der Ortsrechtsammlung im Internet.</p>
Auftragsgrundlage:	<p>Gemeindeordnung</p> <p>Satzungen der Stadt Radevormwald</p> <p>Geschäftsordnung und Ehrenordnung des Rates und seiner Ausschüsse</p>
Ziele:	Optimierung der Zusammenarbeit zwischen Rat, Verwaltung und den Zielgruppen. Sicherstellung der Rechtssicherheit für die Rats- und Ausschussarbeit.
Zielgruppe:	Rat, Ausschüsse, Gremien, Fraktionen, Mandatsträger, Bürger/innen, Einwohner/innen

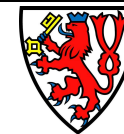
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Regine Schmidt

1.01 Innere Verwaltung

1.01.01 Politische Gremien



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-110					
10	= Ordentliche Erträge	-110					
11	- Personalaufwendungen	61.935	70.604	18.612	18.798	18.986	19.177
12	- Versorgungsaufwendungen	21.180	24.700				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.888					
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.730	2.605	1.570	1.564	1.564	584
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	227.871	259.620	293.150	287.350	287.350	293.350
17	= Ordentliche Aufwendungen	326.603	357.529	313.332	307.712	307.900	313.111
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	326.493	357.529	313.332	307.712	307.900	313.111
22	= Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	326.493	357.529	313.332	307.712	307.900	313.111
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- = beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	326.493	357.529	313.332	307.712	307.900	313.111
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.038	29.547	17.877	18.408	18.885	23.751
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	353.531	387.076	331.209	326.120	326.786	336.862

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Regine Schmidt

1.01 Innere Verwaltung

1.01.01 Politische Gremien



Erläuterung Ergebnisplan 1.01.01

	Ist 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
Erträge und Aufwendungen			
6 442600 Erstattungen von verb. Unt. Bet. Sondervermögen Erstattung Wifög für Aufwandsentschädigung. Aufsichtsrat.	-110	0	0
13 524900 Andere so. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	12.888	0	0
16 542120 Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattung Miete, Wartung Kopiergeräte	389	700	700
542800 Aufw. ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten Sitzungsgelder, Reisekosten, Verdienstaussfall	74.506	80.000	82.000
542900 Andere sonst. Inanspruchn. Rechten, Dienste Aufwandsentschädigungen für Ratsmitglieder, stellvertr. Bürgermeister, Fraktionsvorsitzende	138.992	162.000	174.000
543500 Telefon	2.848	2.950	2.950
543700 Gästebewirtung und Repräsentation	1.574	2.000	2.000
543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen Veranstaltungen des Ausländerbeirates, Geschäftsführung Fraktionen	5.182	6.210	19.500
543901 Sonstige Geschäftsaufwendungen 1 Fraktionszuwendung für Geschäftsräume einer Fraktion außerhalb der städtischen Räume	4.380	5.760	12.000
	227.871	259.620	293.150

Erträge und Aufwendungen	Ist 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
912100 DLV Betriebshof	0	300	0
941100 Gebäudeumlage	17.081	20.441	17.877
943000 Amtsinterne Umlage	9.957	8.806	0
	27.038	29.547	17.877

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Regine Schmidt

1.01 Innere Verwaltung

1.01.01 Politische Gremien



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-110						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-110						
10	- Personalauszahlungen	60.792	70.604	18.612		18.798	18.986	19.177
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.888						
15	- sonstige Auszahlungen	204.718	259.620	293.150		287.350	287.350	293.350
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	278.397	330.224	311.762		306.148	306.336	312.527
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	278.287	330.224	311.762		306.148	306.336	312.527
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.159						
30	= investive Auszahlungen	5.159						
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	5.159						

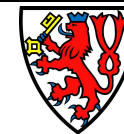


Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
2	- Summe der investiven Auszahlungen	5.159							5.159	5.159
3	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	5.159							5.159	5.159

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Regine Schmidt

1.01 Innere Verwaltung
1.01.02 Verwaltungsführung



Produktbereich:	1.01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	1.01.02	Verwaltungsführung

Beschreibung:	<p>Leitung, Beaufsichtigung, Vertretung und Repräsentierung der gesamten Verwaltung. Unterstützung der Verwaltungsführung.</p> <p>Durchführung von Maßnahmen zur Verwaltungsreform und Steuerungsunterstützung. Pflege und Unterstützung der Städte-Partnerschaften mit Châteaubriant und Nowy Targ. Kontaktperson und Teilnahme an Sitzungen der Partnerschaftsvereine.</p>
Auftragsgrundlage:	<p>Gemeindeordnung; Rechtsvorschriften; Rats- und Ausschussbeschlüsse</p> <p>Partnerschaftsvereinbarungen</p>
Ziele:	<p>Stadt repräsentieren und die Rechtmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung fördern.</p> <p>Förderung der Völkerverständigung</p> <p>Unterstützung der Partnerschaftsvereine</p>
Zielgruppe:	<p>Bürger/innen, Rat und Verwaltung, Einrichtungen und Organisationen, Andere Behörden</p> <p>Einwohner der Stadt und der Partnerschaftsstädte</p> <p>Mitglieder der Partnerschaftsvereine</p>

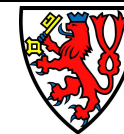
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Regine Schmidt

1.01 Innere Verwaltung

1.01.02 Verwaltungsführung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			-39	-39	-39	-39
10	= Ordentliche Erträge			-39	-39	-39	-39
11	- Personalaufwendungen	234.655	230.067	335.916	339.181	342.479	345.809
12	- Versorgungsaufwendungen	81.523	94.696	159.900	174.250	188.600	198.850
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.148	206	714	682	632	489
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.908	17.560	16.777	16.777	16.777	16.777
17	= Ordentliche Aufwendungen	326.234	342.529	513.307	530.890	548.488	561.924
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	326.234	342.529	513.267	530.851	548.449	561.885
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	326.234	342.529	513.267	530.851	548.449	561.885
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	326.234	342.529	513.267	530.851	548.449	561.885
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.227	17.927	26.487	25.853	31.979	29.298
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	347.461	360.456	539.754	556.704	580.428	591.184

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Regine Schmidt

1.01 Innere Verwaltung 1.01.02 Verwaltungsführung



Erläuterung Ergebnisplan 1.01.02

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2	416300 Auflösung SoPo Zuweisungen Gmd.-Zweckverb.	0	0	-39
16	542120 Miete für BuG	0	0	266
	543100 Büromaterial	0	0	400
	543400 Porto	0	0	930
	543500 Telefon	601	500	1.121
	543700 Gästebewirtung und Repräsentation	1.266	8.000	3.000
	543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen Aufwendungen für Städtepartnerschaften, Ehrengaben und Geschenke	5.975	7.000	9.000
	549100 Verfügungsmittel	1.066	2.060	2.060
		8.908	17.560	16.777
28	912100 DLV Betriebshof	1.369	300	2.000
	941100 Gebäudeumlage	0	0	8.992
	943000 Amtsinterne Umlage	19.913	17.613	15.411
	943200 Serviceumlage	-55	14	84
		21.227	17.927	26.487

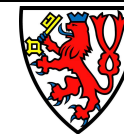
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Regine Schmidt

1.01 Innere Verwaltung

1.01.02 Verwaltungsführung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
10	- Personalauszahlungen	218.341	221.496	326.541		329.806	333.104	336.434
15	- sonstige Auszahlungen	9.168	17.560	14.960		14.960	14.960	14.960
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	227.509	239.056	341.501		344.766	348.064	351.394
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	227.509	239.056	341.501		344.766	348.064	351.394

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Juliane Dyes

1.01 Innere Verwaltung

1.01.03 Gleichstellung von Mann und Frau



	1.01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	1.01.03	Gleichstellung von Mann und Frau

Beschreibung: Mitwirkung bei Vorhaben der Stadt, die Belange der Frauen berühren oder Auswirkungen auf die Gleichstellung von Frau und Mann haben. Zuständigkeiten für alle frauenrelevanten Angelegenheiten.

Auftragsgrundlage: Gemeindeordnung
Landesgleichstellungsgesetz
Datenschutzgesetz

Ziele: Verwirklichung des Grundrechtes der Gleichberechtigung von Frauen und Männern.

Zielgruppe: Gesamtverwaltung

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Juliane Dyes

1.01 Innere Verwaltung

1.01.03 Gleichstellung von Mann und Frau



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-20	-20	-20	-20	-20	-20
10	= Ordentliche Erträge	-20	-20	-20	-20	-20	-20
11	- Personalaufwendungen	32.262	33.344	34.671	35.018	35.368	35.721
14	- Bilanzielle Abschreibungen	151	288	294	281	261	244
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.329	2.886	3.148	2.838	3.148	2.838
17	= Ordentliche Aufwendungen	34.742	36.518	38.113	38.137	38.777	38.803
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	34.722	36.499	38.093	38.117	38.758	38.784
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	34.722	36.499	38.093	38.117	38.758	38.784
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	34.722	36.499	38.093	38.117	38.758	38.784
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.461	2.468				
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	37.183	38.966	38.093	38.117	38.758	38.784

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Juliane Dyes

1.01 Innere Verwaltung**1.01.03 Gleichstellung von Mann und Frau****Erläuterung Ergebnisplan 1.01.03**

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2	416300 Aufl. Zuwendungen Gemeinden, GV-Zweckgeb	-20	-20	-20
16	541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	150	150
	541300 Reisekosten	0	50	50
	542120 Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattung	102	133	133
	543100 Büromaterial	186	200	200
	543210 Kopierkosten	6	0	0
	543300 Zeitungen und Fachliteratur	24	50	50
	543400 Porto	399	400	465
	543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen Veranstaltungen der Gleichstellungsstelle (Honorare und Bewirtung)	1.599	1.790	2.100
	544150 Elektronikversicherung	13	13	0
	544300 Beiträge zu Verbänden und Vereinen Bundesarbeitsgemeinschaft Kommunale Frauenbüros	0	100	0
		2.329	2.886	3.148
28	941100 Gebäudeumlage	2.461	2.468	0

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Juliane Dyes

1.01 Innere Verwaltung

1.01.03 Gleichstellung von Mann und Frau



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
10	- Personalauszahlungen	32.262	33.344	34.671		35.018	35.368	35.721
15	- sonstige Auszahlungen	1.587	2.140	2.350		2.040	2.350	2.040
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.849	35.484	37.021		37.058	37.718	37.761
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	33.849	35.484	37.021		37.058	37.718	37.761

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Regine Schmidt**1.01 Innere Verwaltung**
1.01.04 Beschäftigtenvertretung

Produktbereich:	1.01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	1.01.04	Beschäftigtenvertretung

Beschreibung:	Vertretung der Interessen und Belange aller Beschäftigten der Stadt in allen vom Landespersonalvertretungsgesetz eingeräumten Angelegenheiten, Vertretung der Schwerbehinderten nach dem Schwerbehindertengesetz.
Auftragsgrundlage:	Landespersonalvertretungsgesetz Schwerbehindertengesetz
Ziele:	Wahrung der Interessen der Mitarbeiter/innen und Schwerbehinderten insbesondere gegenüber Vorgesetzten und Verwaltungsführung.
Zielgruppe:	Mitarbeiter/innen

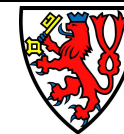
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Regine Schmidt

1.01 Innere Verwaltung

1.01.04 Beschäftigtenvertretung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-115	-115	-115	-115	-115	-115
10	= Ordentliche Erträge	-115	-115	-115	-115	-115	-115
11	- Personalaufwendungen	70.120	70.762	47.325	47.767	48.213	48.664
12	- Versorgungsaufwendungen			28.860	31.450	34.040	35.890
14	- Bilanzielle Abschreibungen	258	396	402	389	369	352
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.615	2.855	2.409	2.409	2.409	2.409
17	= Ordentliche Aufwendungen	71.994	74.013	78.995	82.014	85.031	87.315
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	71.878	73.898	78.880	81.899	84.915	87.199
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	71.878	73.898	78.880	81.899	84.915	87.199
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	71.878	73.898	78.880	81.899	84.915	87.199
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.846	1.851	1.998	1.939	2.572	2.297
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	73.724	75.749	80.878	83.838	87.487	89.496

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Regine Schmidt**1.01 Innere Verwaltung**
1.01.04 Beschäftigtenvertretung**Erläuterung Ergebnisplan 1.01.04**

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2	416300 Aufl. Zuwendungen Gemeinden, GV-Zweckgeb	-19	-19	-19
	416500 Aufl. Zuwendungen so. öff. Bereich - Zweckgeb.	-96	-96	-96
		-115	-115	-115
16	541700 Personalnebenaufwand Geschäftsaufwand Personalrat einschl. Schwerbehindertenvertretung	826	2.000	1.500
	542120 Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattung	102	133	133
	543100 Büromaterial	186	200	200
	543210 Kopierkosten	6	0	0
	543400 Porto	399	400	465
	543500 Telefon	83	109	111
	544150 Elektronikversicherung	13	13	0
		1.615	2.855	2.409
28	941100 Gebäudeumlage	1.846	1.851	1.998

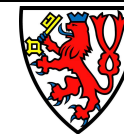
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Regine Schmidt

1.01 Innere Verwaltung

1.01.04 Beschäftigtenvertretung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
10	- Personalauszahlungen	70.120	70.762	44.200		44.642	45.088	45.539
15	- sonstige Auszahlungen	826	2.000	1.500		1.500	1.500	1.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	70.947	72.762	45.700		46.142	46.588	47.039
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	70.947	72.762	45.700		46.142	46.588	47.039

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Sandra Hilverkus**1.01 Innere Verwaltung**

1.01.05 Rechnungsprüfung



Produktbereich:	1.01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	1.01.05	Rechnungsprüfung

Beschreibung:	Die gesetzlich vorgeschriebenen sowie die durch den Rat der Stadt Radevormwald übertragenen Prüfungen und Beratungen durchführen.
Auftragsgrundlage:	GO, RPO
Ziele:	Allgemeine Ziele: Umfassende Prüfung der Verwaltung sicherstellen, dabei hat möglichst eine begleitende Prüfung zu erfolgen. Konkretes Ziel: Jährliche Erfüllung des Prüfplanes
Zielgruppe:	Rat, Verwaltung

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Sandra Hilverkus

1.01 Innere Verwaltung

1.01.05 Rechnungsprüfung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-59	-59	-39	-39	-39	-39
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-15.766					
10	= Ordentliche Erträge	-15.825	-59	-39	-39	-39	-39
11	- Personalaufwendungen	121.739	120.145	169.128	170.790	172.465	174.158
12	- Versorgungsaufwendungen	43.426	50.768	31.200	34.000	36.800	38.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.936	1.950	1.673	1.647	1.559	1.460
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	78.030	86.781	88.347	83.387	58.587	58.797
17	= Ordentliche Aufwendungen	245.131	259.644	290.347	289.823	269.411	273.215
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	229.306	259.585	290.308	289.784	269.372	273.175
22	= Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	229.306	259.585	290.308	289.784	269.372	273.175
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	229.306	259.585	290.308	289.784	269.372	273.175
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.537	5.553	5.995	5.817	7.715	6.891
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	234.844	265.138	296.303	295.601	277.087	280.066

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Sandra Hilverkus

1.01 Innere Verwaltung

1.01.05 Rechnungsprüfung



Erläuterung Ergebnisplan 1.01.05

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2016 Ö		Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2	416300 Aufl. Zuwendungen Gemeinden, GV-Zweckgeb	-59	-59	-39	16	541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	2.999	2.000	3.700
7	458300 Auflösung oder Herabsetzung Rückstellungen	-15.766	0	0		541300 Reisekosten	157	50	100
6	442400 Erstattungen von Zweckverbänden	0	0	0		542120 Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattung	305	399	266
	Prüfung des Zweckverbandes Berufsbildende Schulen					542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	19.014	81.650	82.104
	Bergisch Land wird aufgrund der Fusion mit den Berufsbildenden Schulen Wipperfürth nicht mehr durchgeführt.					Prüfung der Schlussbilanzen der Stadt Radevormwald			
						543100 Büromaterial	559	600	400
						543210 Kopierkosten	19	0	0
						543300 Zeitungen u. Fachliteratur	480	500	500
						543400 Porto	1.196	1.200	930
						543500 Telefon	247	328	332
						544150 Elektronikversicherung	39	39	0
						544300 Beiträge zu Verbänden und Vereinen	15	15	15
						Vereinigung Rechnungsprüfer NRW			
						544700 Sonst. Rückstellungen	53.000	0	0
							78.030	86.781	88.347
28	941100 Gebäudeumlage						5.537	5.553	5.995

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Sandra Hilverkus

1.01 Innere Verwaltung 1.01.05 Rechnungsprüfung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
10	- Personalauszahlungen	114.201	115.859	166.003		167.665	169.340	171.033
15	- sonstige Auszahlungen	90.087	138.915	143.042		114.089	89.289	56.869
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	204.288	254.774	309.045		281.754	258.629	227.902
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	204.288	254.774	309.045		281.754	258.629	227.902

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Regine Schmidt

1.01 Innere Verwaltung

1.01.06 Zentrale Dienste



Produktbereich:	1.01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	1.01.06	Zentrale Dienste

Beschreibung:	<p>Serviceleistungen für die Dienststellen der Stadt . Post- und Botendienste zur Sicherstellung des ordnungsgemäßen Posteingangs und . ausgangs sowie Verteilung der Eingänge an die Dienststellen, Fertigung von Druckerarbeiten und Materialausgabe, Zentraler Einkauf von Büromaterial, Büchern und Zeitschriften, Bürogeräten und sowie Einrichtungsgegenständen. Bereitstellung von Dienstfahrzeugen und Organisation von notwendigen Fahrten. Zentrale Führung und Pflege des historischen und des Verwaltungsarchivs und Bereitstellung von Benutzerdiensten.</p>
Auftragsgrundlage:	<p>Dienstanweisungen; Aufgaben- und Geschäftsverteilungsplan; Einzelaufträge Versicherungsvorschriften; Unfallverhütungsvorschriften; Richtlinien, DIN-Normen Archivgesetz NRW</p>
Ziele:	<p>Gewährleistung eines bedarfsgerechten und wirtschaftlichen Dienstbetriebes. Besucherfreundliche Information und Beratung.</p>
Zielgruppe:	<p>Einwohner, Nutzungsberechtigte Verwaltungsmitarbeiter/innen Informations- und Ratsuchende</p>

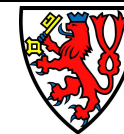
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Regine Schmidt

1.01 Innere Verwaltung

1.01.06 Zentrale Dienste



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-293	-293	-215	-215	-215	-215
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.140	-550	-550	-550	-550	-550
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
10	= Ordentliche Erträge	-1.433	-2.043	-1.965	-1.965	-1.965	-1.965
11	- Personalaufwendungen	100.566	110.815	237.796	240.113	242.456	244.821
12	- Versorgungsaufwendungen	3.530	4.104	25.740	28.050	30.360	32.010
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.029	12.150	11.150	11.150	11.150	11.150
14	- Bilanzielle Abschreibungen	5.246	5.257	3.984	3.529	3.159	2.897
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	213.928	223.267	274.347	214.347	214.347	214.347
17	= Ordentliche Aufwendungen	331.298	355.593	553.017	497.190	501.473	505.225
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	329.865	353.550	551.052	495.225	499.508	503.260
22	= Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	329.865	353.550	551.052	495.225	499.508	503.260
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	329.865	353.550	551.052	495.225	499.508	503.260
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-106.049	-94.846	-72.126	-70.581	-83.944	-77.889
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	155.062	167.414	161.527	160.004	182.982	176.334
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	378.879	426.117	640.454	584.648	598.546	601.705

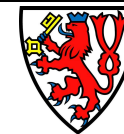
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Regine Schmidt

1.01 Innere Verwaltung

1.01.06 Zentrale Dienste



Erläuterung Ergebnisplan 1.01.06

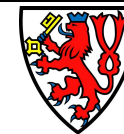
Erträge und Aufwendungen				Erträge und Aufwendungen			
	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö		Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2 416300 Aufl. Zuwendungen Gemeinden, GV-Zweckgeb	-293	-293	-215	16 541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	967	4.600	2.500
5 441100 Verkauf	-15	0	0	541300 Reisekosten	121	200	500
Verkaufserträge für ausgemustertes Büromobil				542120 Miete für Betriebs- und Geschäftsausst.	1.524	1.995	1.463
441900 Andere sonst. priv. Leistungsentgelte	-1.125	-550	-550	Miete, Wartung Kopiergeräte			
Entgelt für Kfz.-Werbung				542200 Leasing (Dienstfahrzeuge)	17.200	19.000	19.000
	-1.140	-550	-550	542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	14.726	13.000	3.000
6 442600 Erstattungen von verb. Untern., Beteiligungen	0	-1.200	-1.200	542900 Andere sonst. Inanspr. Rechten, Dienste	1.261	2.500	2.500
7 452710 Schadenersatz	0	0	0	Geräte, Ge- und Verbrauchsgegenstände			
13 522500 Treibstoffe für Fahrzeuge	5.999	8.000	8.000	542901 Sonst. Aufwendungen für Dienstleistungen	1.702	1.800	61.800
523400 Unterhaltung Fahrzeuge	373	1.650	1.650	Altpapierentsorgung, Aktendigitalisierung			
523410 Reparatur Fahrzeuge	19	2.000	0	543100 Büromaterial	2.794	3.000	2.200
523600 Unterhaltung Betriebs- u. Geschäftsausst.	1.308	0	1.000	543210 Kopierkosten	97	0	0
523700 Bewirtschaftung Grundstücke und Gebäude	330	500	500	543300 Zeitungen und Fachliteratur	6.969	7.450	7.450
z.B. Möbeltransporte				543400 Porto	5.983	6.000	5.115
	8.029	12.150	11.150	543500 Telefon	1.739	2.297	1.989
				543600 Öffentliche Bekanntmachungen	6.955	6.000	7.000
				543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen			
				GEZ-Gebühren, Verbrauchsmittel	2.487	2.700	2.700
				544100 Versicherungsbeträge	1.811	2.000	2.000
				Spezial-, Straf-, Rechtsschutzversicherung			
				544110 Haftpflichtversicherung	55.018	55.000	58.000
				544120 Unfallversicherung	58.095	60.000	60.000
				544140 Eigenschadenversicherung	14.992	15.000	15.000
				544150 Elektronikversicherung	193	195	0
				544200 Kfz-Versicherung	6.995	6.900	8.000
				544300 Beiträge zu Verbänden und Vereinen	11.698	13.030	13.030
				Städte- und Gemeindebund NW, KGST.			
				Kommunaler Arbeitgeberverband			
				547200 Kraftfahrzeugsteuer	601	600	1.100
					213.928	223.267	274.347
				27 942100 Serviceproduktpauschale	-9.329	-9.300	-9.456
				943000 Amtsinterne Umlage	-96.720	-85.546	-62.670
					-106.049	-94.846	-72.126
				28 912100 DLV Betriebshof	85.199	89.000	87.600
				941100 Gebäudeumlage	73.986	74.189	70.273
				943200 Serviceumlage	-4.123	4.225	3.654
					155.062	167.414	161.527

Haushaltsplan 2017

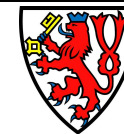
verantwortlich:
Regine Schmidt

1.01 Innere Verwaltung

1.01.06 Zentrale Dienste



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.140	-550	-550		-550	-550	-550
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-1.200	-1.200		-1.200	-1.200	-1.200
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.140	-1.750	-1.750		-1.750	-1.750	-1.750
10	- Personalauszahlungen	97.401	108.672	234.671		236.988	239.331	241.696
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.990	12.150	11.150		11.150	11.150	11.150
15	- sonstige Auszahlungen	276.443	284.380	343.380		283.380	283.380	283.380
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	381.834	405.202	589.201		531.518	533.861	536.226
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	380.694	403.452	587.451		529.768	532.111	534.476
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-2.404						
23	= investive Einzahlungen	-2.404						
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	47.210	19.500	19.500		19.500	19.500	19.500
30	= investive Auszahlungen	47.210	19.500	19.500		19.500	19.500	19.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	44.806	19.500	19.500		19.500	19.500	19.500



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
1	+ Summe der investiven Einzahlungen	-2.404							-5.029	-5.029
2	- Summe der investiven Auszahlungen	47.210	19.500	19.500		19.500	19.500	19.500	176.422	254.422
3	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	44.806	19.500	19.500		19.500	19.500	19.500	171.392	249.392

Die Investitions-Auszahlung ist vorgesehen für die Anschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung in Höhe von 2.500 " sowie GwG´s in Höhe von 17.000 " .

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Regine Schmidt

1.01 Innere Verwaltung

1.01.08 Personalmanagement u. Orga-Angelegenheit



Produktbereich:	1.01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	1.01.08	Personalmanagement und Organisationsangelegenheiten

Beschreibung:	Personalentwicklung für die Gesamtverwaltung incl. Aus- und Fortbildung, Frauenförderplan, Stellenplan und Stellenbewertungen, Personalgewinnung. Aufstellung von Regelungen für den Dienstbetrieb. Begründung, Veränderung und Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen. Berechnung und Anweisung der Bezüge und sonstigen Geldleistungen an aktive und ehemalige Bedienstete. Beratung, Betreuung und Information der Mitarbeiter/innen in allen personalrechtlichen Fragen. Koordination des Arbeitsschutzes / Arbeitsmedizinischen Dienstes. Erstellung von Organisationsgutachten, Arbeitsplatzbeschreibungen, Stellenbemessungen
Auftragsgrundlage:	Beamten . und Tarifrecht, Arbeitsrechtliche Bundes- und Landesgesetze Verordnungen, Richtlinien, Satzungen zum Arbeitsrecht Dienstanweisungen, Aufgabengliederungs- und Geschäftsverteilungsplan Unfallverhütungsvorschriften; Aufträge durch Verwaltungsführung und Fachbereiche EG-Richtlinien
Ziele:	Regelung der Bedürfnisse, wirtschaftliches Personalmanagement. Bereitstellung ausreichender und bedarfsgerecht ausgebildeter Personalressourcen. Sicherstellung einer bedarfsgerechten Arbeits- und Dienstrechtspraxis. Zeitnahe Zahlung von Geldleistungen und Umsetzung arbeits- und tarifrechtlicher Veränderungen. Bedarfsgerechte Organisation der Gesamtverwaltung.
Zielgruppe:	Verwaltungsmitarbeiter/innen, Versorgungsempfänger und Hinterbliebene, Bewerber/innen Personalvertretung, Gleichstellungsstelle, Fachbereichsleiter/innen, Stadtrat

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Regine Schmidt

1.01 Innere Verwaltung

1.01.08 Personalmanagement u. Orga-Angelegenheit



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-6.111	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-277.274	-60.572				
10	= Ordentliche Erträge	-283.385	-63.572	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
11	- Personalaufwendungen	481.229	561.428	349.417	351.831	354.269	356.732
12	- Versorgungsaufwendungen	2.538.388	474.445	628.580	629.350	630.120	630.670
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.363	36.700	43.000	43.000	43.000	43.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.054.979	1.072.573	1.020.997	1.024.181	1.027.389	1.030.402
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.771.594	1.009.001	1.017.997	1.021.181	1.024.389	1.027.402
19	+ Finanzerträge	-45					
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-45					
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.771.549	1.009.001	1.017.997	1.021.181	1.024.389	1.027.402
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	2.771.549	1.009.001	1.017.997	1.021.181	1.024.389	1.027.402
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-33.488	-32.004	-48.552	-49.284	-50.016	-50.772
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.714	28.935	23.630	23.047	28.086	25.803
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	2.770.775	1.005.932	993.075	994.944	1.002.459	1.002.433

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Regine Schmidt

1.01 Innere Verwaltung

1.01.08 Personalmanagement u. Orga-Angelegenheit



Erläuterung Ergebnisplan 1.01.08

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö		Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
6	442500 Erstattungen vom so.öffentl. Bereich	-4.436	-2.000	-2.000	16	541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	11.115	9.200	10.500
	442600 Erstattung verb. Unternehmen	0	-1.000	-1.000		542900 Andere sonst. Inanspr. Rechten, Dienste	5.520	7.500	7.500
	442900 Erstattungen von übrigen Bereichen	-1.675	0	0		Beihilfesachbearb. durch die Rhein. Versorgungsk.			
		-6.111	-3.000	-3.000		542901 Sonst. Aufwendungen für Dienstleistunge	18.728	20.000	25.000
7	458300 Auflösung von Rückstellungen	-55.927	-60.572	0		Aufwand für den arbeitsmedizinischen u.sicherheits-			
	458310 Auflösung von Pensionsrückstellungen	-221.347	0	0		technischen Dienst			
	Auflösung von Rückstellungen für Altersteilzeit						35.363	36.700	43.000
		-277.274	-60.572	0	19	469900 Andere sonst. Finanzerträge	-45	0	0
11	501100 - 509100 Personalaufwendungen	481.229	561.428	349.417		Anteile Beamtenpensionsfonds			
12	512100 Beitr. z. Versorgungskasse	0	0	8.580	27	942100 Serviceproduktpauschale	-33.488	-32.004	-48.552
	514100 Beihilfen, Unterstützungen Vers.empfäng	60.842	140.000	170.000					
	515100 Pensionsrückstellungen für Versorgungsempf.	1.947.746	334.445	450.000	28	943000 Amtsinterne Umlage	32.714	28.935	23.630
	Beplanung gem. versicherungsmath. Gutachten								
	516100 Zuführung zu Beihilferückst. f. Vers.empfänger	529.800	0	0					
		2.538.388	474.445	628.580					

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Regine Schmidt

1.01 Innere Verwaltung

1.01.08 Personalmanagement u. Orga-Angelegenheit



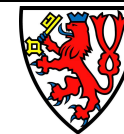
Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-6.411	-3.000	-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.411	-3.000	-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
10	- Personalauszahlungen	462.555	511.392	316.417		318.831	321.269	323.732
11	- Versorgungsauszahlungen	726.880	900.000	950.000		1.020.000	1.090.000	1.140.000
15	- sonstige Auszahlungen	42.170	36.700	43.000		43.000	43.000	43.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.231.605	1.448.092	1.309.417		1.381.831	1.454.269	1.506.732
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.225.194	1.445.092	1.306.417		1.378.831	1.451.269	1.503.732

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Volker Uellenberg

1.01 Innere Verwaltung

1.01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen



Produktbereich:	1.01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	1.01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen

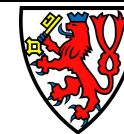
Beschreibung:	<p>Zur Produktgruppe Finanzmanagement und Rechnungswesen gehören die Bereiche Haushaltsplanung, Aufstellen des Haushaltsplans, Überwachung der Haushaltsführung, Erstellen der Haushaltsrechnung und der Bilanz. Liquiditätsplanung zur Leistung von Auszahlungen, Aufnahme und Pflege von Darlehensverträgen. Die Geschäftsbuchhaltung hat die Aufgabe der Buchung aller Geschäftsfälle, die Zahlungsabwicklung sorgt für die Zahlbarmachung der angewiesenen Beträge bzw. für die Vereinnahmung fälliger Beträge.</p> <p>Das Steueramt ist zuständig für die Erhebung der Grundsteuern, der Gewerbesteuer, der Zweitwohnungsteuer, der Hundesteuer und der Vergnügungssteuer, darüber hinaus für die Veranlagung von Straßenreinigungsgebühren der Gebührenkalkulationen und der Bearbeitung von Widersprüchen.</p> <p>Im Bereich Vollstreckung wird versucht, nicht eingegangene Zahlungen im Wege der Möglichkeiten der Beitreibung zu vereinnahmen.</p>
Auftragsgrundlage:	Gemeindeordnung, Kommunalabgabengesetz, Abgabenordnung, Verwaltungsvollstreckungsgesetz, Zwangsversteigerungsgesetz, Konkursordnung, Insolvenzordnung
Ziele:	
Zielgruppe:	<p>Bürgerinnen und Bürger der Stadt Radevormwald Alle Steuer- und Abgabepflichtigen Mitarbeiter der Verwaltung Politische Gremien</p>

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Volker Uellenberg

1.01 Innere Verwaltung

1.01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-293	-293	-254	-254	-254	-254
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-806	-700	-850	-850	-850	-850
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-112.081	-96.500	-105.500	-105.500	-105.500	-105.500
10	= Ordentliche Erträge	-113.180	-97.493	-106.604	-106.604	-106.604	-106.604
11	- Personalaufwendungen	619.982	695.368	695.636	702.533	709.492	716.525
12	- Versorgungsaufwendungen	43.492	51.148	28.860	31.450	34.040	35.890
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	504	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.396	6.045	5.403	5.164	3.872	3.310
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	468.930	49.889	52.672	53.272	53.672	54.172
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.137.304	811.450	791.571	801.419	810.076	818.896
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.024.124	713.957	684.967	694.815	703.472	712.292
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		200	200	200	200	200
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)		200	200	200	200	200
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.024.124	714.157	685.167	695.015	703.672	712.492
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.024.124	714.157	685.167	695.015	703.672	712.492
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			-2.294	-2.246	-2.611	-2.424
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	51.915	36.395	34.473	33.524	43.648	39.252

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Volker Uellenberg**1.01 Innere Verwaltung**
1.01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.076.039	750.552	717.346	726.293	744.710	749.320

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Volker Uellenberg

1.01 Innere Verwaltung

1.01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen



Erläuterung Ergebnisplan 1.01.09

	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
Erträge und Aufwendungen			
2 416300 Aufl. Zuwendungen Gemeinden, GV-Zweckgeb	-293	-293	-254
4 431100 Verwaltungsgebühren Unbedenklichkeitsbescheinigungen, Abschriften von Steuerbescheiden etc.	-806	-700	-850
7 452110 Bußgelder	-691	0	0
452200 Vollstreckungsgebühren	-55.004	-40.000	-50.000
452210 Säumniszuschläge	-23.841	-28.000	-28.000
452220 Mahngebühren	-20.913	-22.000	-22.000
452230 Stundungszinsen	-1.849	-3.000	-3.000
452240 Rücklastschriftgebühren	-775	-1.500	-1.500
452250 Aussetzungszinsen	-131	-2.000	-1.000
458200 Auflösung von EWB auf Forderungen	-8.792	0	0
458300 Auflösung von Rückstellungen	0	0	0
458410 Barkassendifferenzen	-85	0	0
	-112.081	-96.500	-105.500
13 529100 Sonst. Sach- u. Dienstleistungen Erstattung Porto an Civitec für Versendung der Abgabenbescheide und Mahnungen	504	9.000	9.000

	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
Erträge und Aufwendungen			
16 541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	3.171	2.500	4.900
541300 Reisekosten	246	200	250
542120 Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.524	1.995	1.729
Miete, Wartung Kopiergeräte			
542310 Bankgebühren	9.461	9.350	9.650
542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	14.927	21.600	21.500
NKF-Weiterentwicklung einschl. Kosten für die Vorberei- tung des Konzernabschlusses.			
542900 Andere sonst. Inanspruchnahme Rechten, Dienste	39	100	100
543100 Büromaterial	2.883	3.000	2.600
543210 Kopierkosten	96	0	0
543300 Zeitungen und Fachliteratur	2.078	2.150	2.400
543400 Porto	12.897	6.000	6.045
543500 Telefon	1.562	2.079	1.878
543600 Öffentliche Bekanntmachungen	299	200	300
543900 Andere sonst. Geschäftsaufwendungen	1.284	450	1.250
544150 Elektronikversicherung	193	195	0
544300 Beiträge zu Verbänden und Vereinen	18	70	70
Fachverbände der Kämmerer und Kassenverwalter			
544700 Sonst. Rückstellungen	416.868	0	0
544800 Einzelwertberichtigungen auf Forderungen	1.036	0	0
544820 Afa Forderungen	348	0	0
549800 Periodenfremde ordentl. Aufwendungen	0	0	0
	468.930	49.889	52.672
20 559500 Kreditbeschaffungskosten	0	200	200
27 943000 Amtsinterne Umlage	0	0	-2.294
28 941100 Gebäudeumlage	34.301	34.395	31.973
943300 Fachumlage	17.614	2.000	2.500
	51.915	36.395	34.473

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Volker Uellenberg

1.01 Innere Verwaltung

1.01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-806	-700	-850		-850	-850	-850
7	+ Sonstige Einzahlungen	-120.765	-96.500	-105.500		-105.500	-105.500	-105.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-121.570	-97.200	-106.350		-106.350	-106.350	-106.350
10	- Personalauszahlungen	612.507	691.082	689.386		696.283	703.242	710.275
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		9.000	9.000		9.000	9.000	9.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen		200	200		200	200	200
15	- sonstige Auszahlungen	64.305	36.840	140.640		41.240	41.640	42.140
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	676.813	737.122	839.226		746.723	754.082	761.615
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	555.242	639.922	732.876		640.373	647.732	655.265

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Regine Schmidt**1.01 Innere Verwaltung**

1.01.10 Technikunterstützte Informationsverarbei



Produktbereich:	1.01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	1.01.10	Technikunterstützte Informationsverarbeitung

Beschreibung:	Betrieb und Unterhaltung des zentralen Netzes einschl. Internet und Telekommunikationsanlagen. Beschaffungen und Betreuung der Anwender, Datensicherung, Störungsbeseitigung, Leistungen für Dritte.
Auftragsgrundlage:	Dienstanweisungen, Aufgabengliederungs- und Geschäftsverteilungsplan Aufträge durch Verwaltungsführung und Fachbereiche Datenschutzgesetze EG-Richtlinien
Ziele:	System- und Netzwerkmanagement für alle Rechnerebenen einschl. Telekommunikation. Bereitstellung und Pflege der ADV-Verfahren sowie bedarfsgerechte Beratung der Anwender. Zeitnahe Eingaben in das städt. Internet.
Zielgruppe:	Fachbereiche Mitarbeiter/innen Dritte

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Regine Schmidt

1.01 Innere Verwaltung

1.01.10 Technikunterstützte Informationsverarbei



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-513	-513	-513	-513	-513	-513
10	= Ordentliche Erträge	-513	-513	-513	-513	-513	-513
11	- Personalaufwendungen	169.710	195.999	200.617	202.624	204.649	206.695
12	- Versorgungsaufwendungen	18.116	20.672				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	308.067	303.400	312.800	312.800	312.800	312.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.103	11.652	35.155	21.880	27.597	32.460
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	56.144	65.020	65.200	65.200	65.200	65.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	556.141	596.743	613.772	602.504	610.246	617.155
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	555.627	596.230	613.258	601.991	609.732	616.642
22	= Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	555.627	596.230	613.258	601.991	609.732	616.642
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	555.627	596.230	613.258	601.991	609.732	616.642
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-8.010	-8.052	-7.896	-7.896	-7.896	-7.896
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30.150	26.419	23.930	23.347	28.386	26.103
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	577.768	614.597	629.292	617.442	630.222	634.848

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Regine Schmidt

1.01 Innere Verwaltung

1.01.10 Technikunterstützte Informationsverarbei

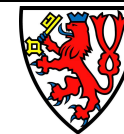


Erläuterung Ergebnisplan 1.01.10

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2	414200 Auflösung SoPo Zuweisungen Land	-513	-513	-513
13	523610 Unterhaltung Datenverarbeitungseinrichtungen	37.122	29.900	34.300
	Unterhaltung Datenendgeräte			
	525400 Erstattungen an Zweckverbände	270.945	273.500	278.500
	Leistungen der Civitc			
		308.067	303.400	312.800

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
16	542120 Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattung	24.626	33.300	33.300
	Miete für aktive Netzwerkkomponenten und Funkstrecken (Betriebshof, Familienzentrum, Wirtschaftsförderung).			
	542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	6.721	6.700	6.900
	Entgelt für den Datenschutzbeauftragten			
	542900 Andere sonst. Inanspr. Rechten, Diensten	7.019	7.500	7.500
	Inanspruchnahme von Dienstleistungen (Gleitzeitanlage, GIS-System etc)			
	543110 Verbrauchsmaterial	16.047	15.200	15.000
	Materialkosten Datenendgeräte			
	543500 Telefon	114	120	300
	549900 Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.617	2.200	2.200
	Kleinmaterial unter 60 "			
		56.144	65.020	65.200
27	942100 Serviceproduktpauschale	-8.010	-8.052	-7.896
28	912100 Leistungen Betriebshof	281	0	300
	943000 Amtsinterne Umlage	29.869	26.419	23.630
		30.150	26.419	23.930

Haushaltsplan 2017

 verantwortlich:
Regine Schmidt
1.01 Innere Verwaltung
1.01.10 Technikunterstützte Informationsverarbei


Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
10	- Personalauszahlungen	169.767	195.999	200.617		202.624	204.649	206.695
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	296.932	303.400	312.800		312.800	312.800	312.800
15	- sonstige Auszahlungen	63.782	75.520	75.700		75.700	75.700	75.700
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	530.480	574.919	589.117		591.124	593.149	595.195
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	530.480	574.919	589.117		591.124	593.149	595.195
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	29.853	23.300	54.300		22.300	22.300	22.300
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	5.611	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
30	= investive Auszahlungen	35.464	33.300	64.300		32.300	32.300	32.300
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	35.464	33.300	64.300		32.300	32.300	32.300

Haushaltsplan 2017

1.01 Innere Verwaltung 1.01.10 Technikunterstützte Informationsverarbei



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
2	- Summe der investiven Auszahlungen	35.464	33.300	64.300		32.300	32.300	32.300	377.309	538.509
3	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	35.464	33.300	64.300		32.300	32.300	32.300	377.309	538.509

Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
--------------	--------------	--------------	--------------

Erwerb von Software	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
BGA Software > 410 "	10.000 "	10.000 "	10.000 "	10.000 "
GwG Software < 410 "	26.000 "	4.000 "	4.000 "	4.000 "
Im Jahr 2017 sind Office-Lizenzen zu kaufen.				
Erwerb von Datenendgeräten	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Investitionspauschale				
BGA Datenendgeräten > 410 "	27.000 "	17.000 "	17.000 "	17.000 "
GwG Datenendgeräte < 410 "	1.300 "	1.300 "	1.300 "	1.300 "

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Ulrich Dippel

1.01 Innere Verwaltung

1.01.12 Infrastrukturelles Immobilienmanagement



Produktbereich:	1.01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	1.01.12	Infrastrukturelles Immobilienmanagement
Beschreibung:	Planung und Realisierung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten. Unterhaltung und Bewirtschaftung aller öffentlichen und vermieteten Gebäude.	
Auftragsgrundlage:	Gesetzliche und technische Bestimmungen. Beschlüsse des Stadtrates und der Fachausschüsse.	
Ziele:	Bereitstellung und Substanzerhaltung aller öffentlichen Gebäude.	
Zielgruppe:	Nutzer der gemeindlichen Einrichtungen.	

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Ulrich Dippel

1.01 Innere Verwaltung

1.01.12 Infrastrukturelles Immobilienmanagement



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-544.206	-1.125.822	-1.070.626	-778.721	-1.399.973	-740.721
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-329.750	-317.675	-270.255	-270.115	-270.755	-270.955
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-471					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-21.843					
10	= Ordentliche Erträge	-896.271	-1.443.497	-1.340.881	-1.048.836	-1.670.728	-1.011.676
11	- Personalaufwendungen	299.169	289.849	264.889	267.538	270.213	272.916
12	- Versorgungsaufwendungen	39.363	14.592	11.700	12.750	13.800	14.550
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.368.698	3.028.383	3.094.221	2.792.230	3.293.795	3.224.279
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.575.656	1.633.497	1.573.687	1.602.896	1.767.396	1.764.311
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	211.723	181.586	196.010	188.525	191.020	193.555
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.494.608	5.147.906	5.140.507	4.863.939	5.536.224	5.469.611
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	3.598.337	3.704.409	3.799.627	3.815.103	3.865.495	4.457.935
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	3.598.337	3.704.409	3.799.627	3.815.103	3.865.495	4.457.935
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	3.598.337	3.704.409	3.799.627	3.815.103	3.865.495	4.457.935
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-3.199.811	-3.828.422	-3.919.609	-3.641.676	-4.172.810	-4.006.912
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.528	40.550	42.618	42.191	45.411	43.846
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	423.055	-83.463	-77.364	215.618	-261.904	494.869

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Ulrich Dippel

1.01 Innere Verwaltung

1.01.12 Infrastrukturelles Immobilienmanagement



Erläuterung Ergebnisplan 1.01.12

Erträge und Aufwendungen				Erträge und Aufwendungen			
	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö		Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2 414200 Zuw. v. Land (u.a.Schulpauschale f. Sanierungen)	0	-571.400	-518.800	13 522100 Strom	247.326	254.358	258.216
416100 Aufl. Zuwendungen Bund-Zweckgebunden	-14.758	-14.758	-14.758	522200 Gas	546.649	590.050	564.520
416200 Aufl. Zuwendungen Land-Zweckgebunden	-507.795	-507.623	-503.691	522400 Heizöl	5.525	10.000	8.100
416210 Aufl. Zuwendungen Land-Pauschal	0	-10.388	-11.822	522500 Treibstoffe für Fahrzeuge	0	130	100
416300 Aufl. Zuwendungen Gemeinden,GV-Zweckgeb	-21.653	-21.653	-21.555	522600 Treibstoffe für Sonstiges	171	600	400
	-544.206	-1.125.822	-1.070.626	522700 Wasser	49.370	52.070	58.380
5 441200 Mieten und Pachten	-218.977	-209.150	-176.440	522800 Abwasser	98.782	103.270	112.060
441210 Mietnebenkosten	-108.193	-106.525	-91.315	523100 Unterhaltung Grundstücke, Gebäude usw.	395.553	349.700	360.800
441900 Andere sonst. privatrechtl. Leistungsentgelte	-2.580	-2.000	-2.500	523110 Wartung Gebäudetechnik	30.372	43.850	43.600
	-329.750	-317.675	-270.255	523120 Pflege Außenanlagen	308	250	250
6 442900 Erstattungen von übrigen Bereichen	-471	0	0	523130 Reinigung, Winterdienst für Grundstücke	7.622	17.880	11.505
449800 Periodenfremde Kostenerstattungen	0	0	0	523140 Sanierungsmaßnahmen	234.345	797.500	823.000
	-471	0	0	523160 Unterhaltung Sicherheitseinrichtungen	68.691	51.450	67.150
7 452710 Schadenersatz als kostenmindernder Erlös	-21.843	0	0	523400 Unterhaltung Fahrzeuge	0	80	80
458200 Auflösung v. EWB auf Forderungen	0	0	0	523410 Reparatur Fahrzeuge	0	80	80
	-21.843	0	0	523600 Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	20	300	300
8 471200 Aktivierte Eigenleistungen Personal	0	0	0	523610 Unterhaltung Datenverarbeitungseinrichtung	17.548	17.600	17.600
				523700 Bewirtschaftung Grundstücke Gebäude. inkl. Energiepässe, Energiemanagement, Schadstoffunters.	66.456	67.650	73.790
				523710 Abfallentsorgung	85.777	85.845	101.960
				523720 Gebäudereinigung	511.529	581.550	588.000
				523730 Schornsteinreinigung	2.140	2.670	2.830
				529200 Verbandsumlagen	514	1.500	1.500
				529800 Periodenfremde Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0
					2.368.698	3.028.383	3.094.221

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Ulrich Dippel

1.01 Innere Verwaltung

1.01.12 Infrastrukturelles Immobilienmanagement



Erträge und Aufwendungen				Erträge und Aufwendungen			
	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
	Ö	Ö	Ö		Ö	Ö	Ö
14 572100 Afa imm. VermG des AV	22	21	0	27 912500 Investiver Personalaufwand	-70.765	0	0
523100 Afa Aufb. Betr. unbeb. Gr.	1.438	1.437	1.726	941100 Gebäudeumlage	-2.759.276	-3.334.998	-3.315.445
573200 Afa Geb., Aufb. Betr. beb. Gr.	1.543.445	1.598.295	1.537.031	941110 Objektumlage	-369.769	-493.423	-604.164
574500 Afa so. Bauten d. Infrastrukturv.	1.429	1.833	1.428		-3.199.811	-3.828.422	-3.919.609
575100 Afa Maschinen	400	400	347	28 912100 DLV Betriebshof	24.528	40.550	20.400
575200 Afa technische Anlagen	23.356	23.372	25.995	944300 Amtsinterne Umlage	0	0	22.218
575400 Afa Fahrzeuge	206	206	206		24.528	40.550	42.618
576100 Afa BuG	3.867	3.937	3.662				
576200 Afa GwG	1.493	3.850	3.000				
578200 Afa Forderungen	0	0	0				
579100 sonst. Afa	0	146	292				
	1.575.656	1.633.497	1.573.687				
16 541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	566	5.000	3.000				
541300 Reisekosten	122	50	0				
541600 Dienst- und Schutzkleidung	425	0	0				
542100 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	33.063	33.060	37.780				
542110 Mietnebenkosten	15.178	15.230	15.230				
542120 Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattung	508	665	0				
542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	5.656	20.000	30.000				
543100 Büromaterial	931	1.000	0				
543110 Verbrauchsmaterial	28.608	32.800	35.300				
543210 Kopierkosten	32	0	0				
543300 Zeitungen u. Fachliteratur	155	100	0				
543400 Porto	1.994	2.000	0				
543500 Telefon	578	766	0				
543600 Öffentl. Bekanntmachungen	137	200	0				
544130 Gebäudeversicherung	62.940	62.960	66.980				
544150 Elektronikversicherung	65	125	0				
544200 KFZ-Versicherung	155	170	100				
544700 Sonst. Rückstellungen	10.000	0	0				
544820 Afa auf Forderungen	0	0	0				
544800 EWB auf Forderungen	18.464	0	0				
547100 Grundsteuer	7.221	7.460	7.620				
549200 Schadensfälle	17.336	0	0				
549210 Vandalismus	1.770	0	0				
549800 Periodenfremde ordentl. Aufwendungen	5.819	0	0				
	211.723	181.586	196.010				

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Ulrich Dippel

1.01 Innere Verwaltung

1.01.12 Infrastrukturelles Immobilienmanagement



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-571.400	-518.800		-85.000	-673.800	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-324.160	-317.675	-270.255		-270.115	-270.755	-270.955
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-530						
7	+ Sonstige Einzahlungen	-21.877						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-346.567	-889.075	-789.055		-355.115	-944.555	-270.955
10	- Personalauszahlungen	289.126	287.706	264.889		267.538	270.213	272.916
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.976.003	3.012.345	3.078.325		2.776.334	3.277.899	3.208.434
15	- sonstige Auszahlungen	238.064	209.590	207.510		203.525	192.520	195.055
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.503.193	3.509.641	3.550.724		3.247.397	3.740.632	3.676.405
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	2.156.626	2.620.566	2.761.669		2.892.282	2.796.077	3.405.450
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			-286.200		-431.700		
23	= investive Einzahlungen			-286.200		-431.700		
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		240.000	677.000		944.500		
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.596	6.000	6.000		6.000	6.000	6.000
30	= investive Auszahlungen	7.596	246.000	683.000		950.500	6.000	6.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	7.596	246.000	396.800		518.800	6.000	6.000



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000349 Instandsetzung Wohnhaus Am Telegraf 1									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen					75.000				75.000
13 = Summe Auszahlungen					75.000				75.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					75.000				75.000

Das Wohnhaus Am Telegraf soll mit folgenden Maßnahmen verbessert werden:

- Dach einschließlich Wärmedämmung
- Fenster- und Türanlagen
- Photovoltaikanlage auf dem Flachdach
(Verschoben von 2017 nach 2018).



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000381 Brandschutz Bürgerhaus									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		100.000	250.000		150.000			100.000	500.000
13 = Summe Auszahlungen		100.000	250.000		150.000			100.000	500.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		100.000	250.000		150.000			100.000	500.000

Im Bürgerhaus sind umfangreiche **Brandschutzmaßnahmen** durchzuführen. Der Einbau einer **Brandmeldeanlage** kann investiv durchgeführt werden. Weitere Brandschutzmaßnahmen sind im Produkt 1.01.12 als Sanierungsmaßnahme berücksichtigt.

Die Summe der Brandschutzmaßnahme Bürgerhaus beträgt insgesamt 1,3 Mio ". Planungskosten sind in Höhe von 100.000 " für den investiven Teil der Maßnahme (Brandmeldeanlage) und in Höhe von 200.000 " für die als Sanierungsmaßnahme durchzuführenden Arbeiten (700.000 ") veranschlagt.

Im Technischen Bauamt (Gebäudewirtschaft) stehen umfangreiche Informationen zu den durchzuführenden Arbeiten zur Verfügung.

Der Brandschutzmaßnahme Bürgerhaus (Sanierungsmaßnahme) sind Zuweisungen nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz in Höhe von 173.000 " gegen gerechnet.

Der Saal des Bürgerhauses erhält eine **Aussentreppe**. Hierdurch wird bei Gefahrensituationen eine weitere Fluchtmöglichkeit der Besucher/innen gewährleistet. Des Weiteren wird durch den Anbau der Aussentreppe die Kapazität des Saales für die Nutzung von bis zu 200 Gästen zusätzlich ermöglicht.



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000382 Brandschutz Realschule									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		140.000						140.000	140.000
13 = Summe Auszahlungen		140.000						140.000	140.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		140.000						140.000	140.000

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000384 Kita u. Begegnungsstätte GGS Stadt									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-106.200		-431.700				-537.900
6 = Summe Einzahlungen			-106.200		-431.700				-537.900
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			177.000		719.500				896.500
13 = Summe Auszahlungen			177.000		719.500				896.500
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			70.800		287.800				358.600

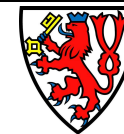
Im Gebäude der GGS Stadt wird derzeit die Möglichkeit geschaffen, einen zentralen Bildungs- und Lernstandort aufzubauen. Daher ist vorgesehen, im Untergeschoss eine Tageseinrichtung für Kinder bis zu 6 Jahren einzurichten. So wird auch der nachgewiesene Bedarf in Kindergartenplätzen gedeckt. Die Stadt kommt somit ihrer gesetzlichen Verpflichtung nach.

Mit der Maßnahme wurde im Jahr 2016 begonnen. Die Maßnahme wird im Jahr 2017 fortgesetzt und soll im Jahr 2018 abgeschlossen werden.

Für die Finanzierung der Maßnahmen sind Landesmittel in Höhe von 60% berücksichtigt.

Haushaltsplan 2017

1.01 Innere Verwaltung
1.01.12 Infrastrukturelles Immobilienmanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000388 Erweiterung Kita Wupper									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-180.000						-180.000
6 = Summe Einzahlungen			-180.000						-180.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			250.000						250.000
13 = Summe Auszahlungen			250.000						250.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			70.000						70.000

Zur weiteren Deckung des Bedarfs an Kindergartenplätzen erfährt der Kindergarten "Auf der Brede" einen 3zügigen Ausbau. Fertigstellung soll zum Beginn des Kindergartenjahrs 2017/2018 sein.

Die Maßnahme wird mit Landesmitteln gefördertInvestitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- ungen/ -auszahl- ungen
2 - Summe der investiven Auszahlungen	7.596	6.000	6.000		6.000	6.000	6.000	39.763	63.763
3 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	7.596	6.000	6.000		6.000	6.000	6.000	39.763	63.763

Für die Anschaffung von BGA sind 3.000 " , für die Beschaffung von GwG´s sind 3.000 " vorgesehen.

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Volker Uellenberg**1.01 Innere Verwaltung**
1.01.13 Liegenschaftsmanagement

Produktbereich:	1.01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	1.01.13	Liegenschaftsmanagement

Beschreibung:	Zum Liegenschaftsmanagement gehören alle Maßnahmen des zweckgerichteten Grundstückankaufs bzw. . verkaufs, ferner die Beschaffung von Grunddienstbarkeiten u.a. für Kanalbaumaßnahmen aber auch für sonstige Baumaßnahmen der Stadt. Verwaltung und Bewirtschaftung der städt. Forstflächen. Bestellung und Pflege von Erbbaurechtsverträgen. Prüfung und Erteilung von Vorkaufsrechten.
Auftragsgrundlage:	BauGB, Flurbereinigungsgesetz, pol. Beschlüsse, Vorgaben der Verwaltungsführung, Vereinbarung mit Ämtern
Ziele:	Verkauf von Wohnbaugrundstücken sowie Gewerbe- und Industriegrundstücken. Ankauf von Grundstücken für neue Wohnbau- und Gewerbeflächen.
Zielgruppe:	Alle bauwilligen private und juristische Personen sowie alle ansiedlungswilligen Gewerbetreibenden.

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Volker Uellenberg

1.01 Innere Verwaltung 1.01.13 Liegenschaftsmanagement



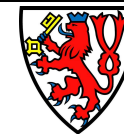
Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-22.207	-22.207	-22.207	-22.207	-22.207	-22.207
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.450	-5.000	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-131.001	-232.100	-234.000	-234.000	-134.000	-134.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.002	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-713.590	-436.970	-1.083.600	-692.430	-730.930	-443.500
10	= Ordentliche Erträge	-876.250	-698.777	-1.349.807	-958.637	-897.137	-609.707
11	- Personalaufwendungen	12.716	36.516	26.150	26.412	26.676	26.942
12	- Versorgungsaufwendungen	16.451	20.596	17.160	18.700	20.240	21.340
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.189	32.562	25.804	25.804	25.804	25.855
14	- Bilanzielle Abschreibungen	54.436	54.436	54.436	54.436	54.436	54.436
15	- Transferaufwendungen	424	400	500	500	500	500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	60.764	81.485	43.300	221.010	26.200	31.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	167.981	225.996	167.350	346.862	153.856	160.973
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-708.269	-472.781	-1.182.457	-611.775	-743.281	-448.734
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-708.269	-472.781	-1.182.457	-611.775	-743.281	-448.734
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-708.269	-472.781	-1.182.457	-611.775	-743.281	-448.734
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.394	5.791	2.294	2.246	2.611	2.424
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-701.875	-466.991	-1.180.163	-609.529	-740.670	-446.310

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Volker Uellenberg

1.01 Innere Verwaltung

1.01.13 Liegenschaftsmanagement



Erläuterung Ergebnisplan 1.01.13

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö	Erträge und Aufwendungen		Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2	416200 Aufl. Zuwendungen Land-Zweckgebunden	-16.120	-16.120	-16.120	13	522100 Strom	1.646	1.562	1.704
	416300 Aufl. Zuwendungen Gemeinden, GV-Zweckgeb	-6.087	-6.087	-6.087		522800 Abwasser	1.150	1.200	1.200
		-22.207	-22.207	-22.207		523130 Reinigung, Winterdienst für Grundstücke	1.069	3.000	3.000
4	431100 Verwaltungsgebühren	-7.450	-5.000	-7.500		523700 Bewirtschaftung Grundstücke, Gebäude	2.758	13.000	5.000
	Verwaltungsgeb. f. Negativatteste, Vorrangseinräumungen					Forstarbeiten gemäß Wirtschaftsplan			
	432100 Benutzungsgebühren	0	0	0		523710 Abfallentsorgung	0	300	300
		-7.450	-5.000	-7.500		525200 Erstattungen an Land	6.040	6.000	6.100
5	441100 Verkauf	-17.495	-20.000	-20.000		Bewirtschaftung der städt. Wälder			
	Erträge aus dem Holzverkauf gemäß Wirtschaftsplan					529100 Sonstige Sach- u. Dienstleistungen	10.526	7.500	8.500
	441200 Mieten und Pachten	-47.500	-45.000	-47.500			23.189	32.562	25.804
	Erträge aus Vermietung/Verpachtung städt. Grundstücke				15	539900 Andere sonst. Transferaufwendungen	424	400	500
	441900 Andere sonst. priv. Leistungsentgelte	-1.311	-2.100	-1.500	16	541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	490	550	500
	Pachterträge aus Plakatanschlagflächen					542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	0	10.000	0
	441901 Sonst. privatrechtl. Erträge	0	-100.000	-100.000		542900 Andere sonst. Inanspr. Rechten, Dienste	2.084	2.500	2.500
	Lagerung von Erdaushub GE Ost					Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten u.			
	441909 Pachten/Erbbauzinsen	-64.694	-65.000	-65.000		Nutzungen von privaten Flächen für städt. Zwecke			
	Erträge aus Erbbaurechtsverträgen					544400 Verluste aus Abgängen von Vermögens-	11.000	17.435	19.300
		-131.001	-232.100	-234.000		gegenständen des Umlaufvermögens			
6	443900 Andere sonstige Kostenerstattungen	-2.002	-2.500	-2.500		544800 Einzelwertberichtigungen auf Forderungen	9.164	0	0
	Stromkosten des Kleingartenvereins Hagebuch e.V.					547100 Grundsteuer	9.564	14.000	11.000
						549900 Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.462	37.000	10.000
7	451600 Veräußerung Grundstücke Umlaufvermögen (Jahnplatz)	-713.590	-436.970	-1.083.600		Anpassung der Leibrenten			
	458100 Erträge aus Zuschreibungen	0	0	0			60.764	81.485	43.300
	458200 Auflösung oder Herabsetzung EWB	0	0	0	28	943000 Amtsinterne Umlage	6.394	5.791	2.294
		-713.590	-436.970	-1.083.600					

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Volker Uellenberg

1.01 Innere Verwaltung

1.01.13 Liegenschaftsmanagement



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-8.000	-5.000	-7.500		-7.500	-7.500	-7.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-131.728	-232.100	-234.000		-234.000	-134.000	-134.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.002	-2.500	-2.500		-2.500	-2.500	-2.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-141.730	-239.600	-244.000		-244.000	-144.000	-144.000
10	- Personalauszahlungen	10.173	36.516	26.150		26.412	26.676	26.942
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.242	31.000	24.100		24.100	24.100	24.100
14	- Transferauszahlungen	424	400	500		500	500	500
15	- sonstige Auszahlungen	32.834	64.050	24.000		29.800	26.200	31.900
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	57.672	131.966	74.750		80.812	77.476	83.442
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-84.058	-107.634	-169.250		-163.188	-66.524	-60.558
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-1.083.465	-436.970	-1.083.600		-692.430	-730.930	-443.500
23	= investive Einzahlungen	-1.083.465	-436.970	-1.083.600		-692.430	-730.930	-443.500
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	227	50.000	50.000		50.000	50.000	50.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		155.000					
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen			547.000		1.237.100	147.000	230.000
30	= investive Auszahlungen	227	205.000	597.000		1.287.100	197.000	280.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	-1.083.238	-231.970	-486.600		594.670	-533.930	-163.500

Haushaltsplan 2017

1.01 Innere Verwaltung
1.01.13 Liegenschaftsmanagement

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000024 Erwerb von Grundvermögen										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	227	50.000	50.000		50.000	50.000	50.000	320.359	520.359
13	= Summe Auszahlungen	227	50.000	50.000		50.000	50.000	50.000	320.359	520.359
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	227	50.000	50.000		50.000	50.000	50.000	320.359	520.359

Erwerb von Flächen nach Straßenschlussvermessung und Abschluss von Tauschverträgen inklusive Grunderwerbsteuer/Gebühren für die katasteramtliche Fortschreibung und Vermessungskosten.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000120 Veräußerung von Grundvermögen										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen	-13.853							-1.301.761	-1.301.761
6	= Summe Einzahlungen	-13.853							-1.301.761	-1.301.761
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-13.853							-1.301.761	-1.301.761

Bei den Veräußerungen von Grundvermögen handelt es sich um Maßnahmen, die über das Umlaufvermögen, d.h. über den Ergebnisplan abgewickelt werden. Die buchhalterische Abwicklung ist diesbezüglich geändert worden. Lediglich das Anlagevermögen betreffende Grundstücksveräußerungen werden als Investitionen abgebildet.

Die Veräußerung von Grundstücken des Umlaufvermögens ist bei der Produktgruppe 1.01.13 im Teilergebnisplan enthalten.

Im Finanzplanungszeitraum sollen keine Grundstücke/Gebäude des Anlagevermögens veräußert werden.

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Norbert Petri**1.01 Innere Verwaltung**

1.01.18 Betriebshof



Produktbereich:	1.01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	1.01.18	Betriebshof
Beschreibung:	Durchführung des Winterdienstes im gesamten Stadtgebiet, der Straßenreinigung in der Innenstadt, Papierkorbentleerung, Unterhaltung der Gemeindestraßen, Grünflächen, Kommunalfriedhof, etc.	
Auftragsgrundlage:	Aufträge der Verwaltung, Straßenreinigungsgesetz	
Ziele:	Gewährleistung der Verkehrssicherheit und Sauberkeit in der Stadt Radevormwald	
Zielgruppe:	Bürgerinnen und Bürger, Besucher der Stadt Radevormwald	

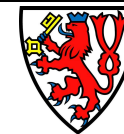
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Norbert Petri

1.01 Innere Verwaltung

1.01.18 Betriebshof



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-44.251	-65.758	-116.113	-137.206	-148.494	-152.111
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.937	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-3.240					
10	= Ordentliche Erträge	-52.428	-70.758	-121.113	-142.206	-153.494	-157.111
11	- Personalaufwendungen	1.229.168	1.323.222	1.379.288	1.393.081	1.407.011	1.421.081
12	- Versorgungsaufwendungen	4.196	4.864				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	101.368	137.634	135.548	135.548	135.548	135.548
14	- Bilanzielle Abschreibungen	82.939	100.898	111.232	141.941	158.526	160.569
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.701	48.381	50.330	50.330	50.330	50.330
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.453.371	1.614.999	1.676.397	1.720.900	1.751.415	1.767.528
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.400.943	1.544.240	1.555.285	1.578.694	1.597.921	1.610.418
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.400.943	1.544.240	1.555.285	1.578.694	1.597.921	1.610.418
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.400.943	1.544.240	1.555.285	1.578.694	1.597.921	1.610.418
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-1.514.881	-1.653.980	-1.716.875	-1.717.059	-1.739.767	-1.778.415
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	110.483	106.040	158.191	134.965	138.446	164.597
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-3.455	-3.700	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400

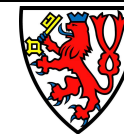
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Norbert Petri

1.01 Innere Verwaltung

1.01.18 Betriebshof



Erläuterung Ergebnisplan 1.01.18

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö	Erträge und Aufwendungen		Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2	416200 Aufl. Zuwendungen Land-Zweckgebunden	-44.212	-44.212	-44.212	16	541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	509	2.500	2.500
	416210 Aufl. Zuwendungen Land-Pauschal	0	-21.508	-71.901		541600 Dienst- und Schutzkleidung usw.	4.001	4.600	4.600
	416300 Aufl. Zuwendungen Gemeinden, GV-Zweckgeb	-39	-39	0		542120 Miete für Betriebs- und Geschäftsausst.	1.409	1.666	1.400
		-44.251	-65.758	-116.113		542200 Leasing	2.370	2.400	2.600
5	441300 Dienstleistungen, Kostenersätze durch Dritte	-4.937	-5.000	-5.000		543100 Büromaterial	372	400	0
						543110 Verbrauchsmaterial	1.412	5.000	5.000
6	442300 Erstattungen von Gemeinden	0	0	0		543210 Kopierkosten	13	0	0
	442600 Erst. v. verb. Unternehmen	0	0	0		543300 Zeitungen und Fachliteratur	98	50	50
		0	0	0		543400 Porto	798	800	0
7	451500 Veräußerung v. bewegl Vermögen des AV	0	0	0		543500 Telefon	1.687	2.000	2.000
	452710 Schadenersatz als kostenmindernder Erlös	-3.240	0	0		543600 Öffentl. Bekanntmachungen	135	0	0
		-3.240	0	0		543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	1.483	1.800	2.100
13	522500 Treibstoffe für Fahrzeuge	26.944	46.750	45.250		544120 Unfallversicherung	48	5.600	7.500
	522600 Treibstoffe f. Sonstiges (Rasenmäher usw.)	3.964	6.000	4.000		544150 Elektronikversicherung	144	146	0
	523400 Unterhaltung Fahrzeuge	11.310	25.250	24.750		544200 Kfz-Versicherung	18.804	19.106	19.970
	523410 Reparatur Fahrzeuge	42.251	31.000	30.900		547200 Kraftfahrzeugsteuer	2.418	2.314	2.610
	523600 Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsaus	14.401	25.350	27.460			35.701	48.381	50.330
	Aufwendungen für Unterhalt. Arbeitsgeräte u. Werkstatt				27	912100 DLV Betriebshof	-1.592.512	-1.588.747	-1.657.853
	523610 Unterhaltung Datenverarbeitungseinrichtung	2.498	2.784	2.688		943200 Serviceumlage	77.631	-65.233	-59.022
	523710 Abfallentsorgung	0	500	500			-1.514.881	-1.653.980	-1.716.875
		101.368	137.634	135.548	28	941100 Gebäudeumlage	59.656	56.684	83.517
14	572100 AfA imm. VermG des AV	852	852	843		942100 Serviceproduktpauschale	50.827	49.356	65.904
	575100 AfA Maschinen	15.569	18.993	19.675		943000 Amtsinterne Umlage	0	0	8.770
	575200 AfA technische Anlagen	1.307	1.307	1.268			110.483	106.040	158.191
	575400 AfA Fahrzeuge	60.942	71.339	80.308					
	576100 AfA BuG	739	1.467	2.538					
	576200 AfA GwG	3.530	6.940	6.600					
		82.939	100.898	111.232					

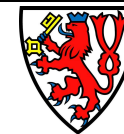
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Norbert Petri

1.01 Innere Verwaltung

1.01.18 Betriebshof



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.279	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-3.240						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-8.519	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
10	- Personalauszahlungen	1.228.940	1.323.222	1.379.288		1.393.081	1.407.011	1.421.081
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	102.423	134.850	132.860		132.860	132.860	132.860
15	- sonstige Auszahlungen	37.257	46.889	50.330		50.330	50.330	50.330
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.368.619	1.504.961	1.562.478		1.576.271	1.590.201	1.604.271
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.360.100	1.499.961	1.557.478		1.571.271	1.585.201	1.599.271
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-265.200	-186.000		-211.000	-39.000	
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-19.060	-4.000	-8.500		-7.000	-1.000	
23	= investive Einzahlungen	-19.060	-269.200	-194.500		-218.000	-40.000	
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	94.516	296.800	316.300		263.100	56.300	61.600
30	= investive Auszahlungen	94.516	296.800	316.300		263.100	56.300	61.600
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	75.456	27.600	121.800		45.100	16.300	61.600

Haushaltsplan 2017

1.01 Innere Verwaltung
1.01.18 Betriebshof

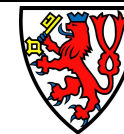
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000108 Ersatzbesch. Böschungsmäher (BJ 1995)										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen			-500						-500
6	= Summe Einzahlungen			-500						-500
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			25.100						25.100
13	= Summe Auszahlungen			25.100						25.100
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			24.600						24.600

(Verschoben von 2016 nach 2017.)

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000112 Ersatzbesch. Friedhofsbagger (BJ 1997)										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-40.200						-40.200	-40.200
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen		-1.000	-1.000					-1.000	-2.000
6	= Summe Einzahlungen		-41.200	-1.000					-41.200	-42.200
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		41.200	60.000					41.200	101.200
13	= Summe Auszahlungen		41.200	60.000					41.200	101.200
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			59.000						59.000

(Verschoben von 2015 nach 2016 nach 2017).

Verteuerung durch höhere Anforderung an Technik und Umweltauflagen.



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000209 Erwerb LKW (Bj. 2001)									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen					-158.000				-158.000
2 - Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen	-7.700				-5.000			-7.700	-12.700
6 = Summe Einzahlungen	-7.700				-163.000			-7.700	-170.700
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen					190.000				190.000
13 = Summe Auszahlungen					190.000				190.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-7.700				27.000			-7.700	19.300

Für das Altfahrzeug wird ein Verkaufserlös erwartet. Aus Mitteln der Investitionspauschale werden 158.000 " berücksichtigt.
(Verschoben von 2016 nach 2018).

Haushaltsplan 2017

1.01 Innere Verwaltung
1.01.18 Betriebshof

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000261 Erwerb Unimog (Bj. 2004)										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-158.000						-158.000
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen	-11.260		-7.000					-11.260	-18.260
6	= Summe Einzahlungen	-11.260		-165.000					-11.260	-176.260
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			170.000						170.000
13	= Summe Auszahlungen			170.000						170.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-11.260		5.000					-11.260	-6.260

Es wird für das Altfahrzeug ein Verkaufserlös erwartet. Darüber hinaus erfolgt eine Gegenfinanzierung über die Investitionspauschale.

(Verschoben von 2016 nach 2017).

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000274 Erwerb Holzhacker										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-50.000						-50.000	-50.000
6	= Summe Einzahlungen		-50.000						-50.000	-50.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		50.000						50.000	50.000
13	= Summe Auszahlungen		50.000						50.000	50.000

Haushaltsplan 2017

1.01 Innere Verwaltung
1.01.18 Betriebshof

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000275 Erwerb Multicar (Bj. 2002)										
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	85.133							85.133	85.133
13	= Summe Auszahlungen	85.133							85.133	85.133
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	85.133							85.133	85.133

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000316 Erwerb Kleinkehrmaschine BJ 2008										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-148.000						-148.000	-148.000
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen		-2.000						-2.000	-2.000
6	= Summe Einzahlungen		-150.000						-150.000	-150.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		150.000						150.000	150.000
13	= Summe Auszahlungen		150.000						150.000	150.000

Haushaltsplan 2017

1.01 Innere Verwaltung

1.01.18 Betriebshof



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000346 Ersatzbeschaffung Iseki Schlepper (2006)									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-27.000						-27.000	-27.000
2 - Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen		-1.000						-1.000	-1.000
6 = Summe Einzahlungen		-28.000						-28.000	-28.000
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		28.000						28.000	28.000
13 = Summe Auszahlungen		28.000						28.000	28.000

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000353 Erwerb Traktor									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-28.000						-28.000
6 = Summe Einzahlungen			-28.000						-28.000
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			28.000				35.000		63.000
13 = Summe Auszahlungen			28.000				35.000		63.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)							35.000		35.000

Im Jahr 2017 ist die Ersatzbeschaffung für den Traktor GM RA - 8031 vorgesehen. Es erfolgt eine Gegenfinanzierung in Höhe von 28.000 " durch die Investitionspauschale.

Im Jahr 2020 soll eine Ersatzbeschaffung für den Traktor Kubota vorgenommen werden.

Haushaltsplan 2017

1.01 Innere Verwaltung
1.01.18 Betriebshof

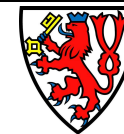
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000371 Ersatzbeschaffung Pritsche R 10									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen					-34.000				-34.000
2 - Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen					-1.000				-1.000
6 = Summe Einzahlungen					-35.000				-35.000
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen					35.000				35.000
13 = Summe Auszahlungen					35.000				35.000

Im Jahr 2018 soll eine neue Pritsche für den Betriebshof angeschafft werden. Eine Gegenfinanzierung ist über die Investitionspauschale sowie über einen Verkaufserlös für das Altfahrzeug vorgesehen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000375 Ersatz Pritsche/Kipper R 17									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen						-39.000			-39.000
2 - Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen						-1.000			-1.000
6 = Summe Einzahlungen						-40.000			-40.000
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen						40.000			40.000
13 = Summe Auszahlungen						40.000			40.000

Neuanschaffung einer Pritsche/Kipper R 17.
Gegenfinanzierung über die Investitionspauschale sowie Verkaufserlös Altfahrzeug.

Haushaltsplan 2017

1.01 Innere Verwaltung
1.01.18 Betriebshof

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
1	+ Summe der investiven Einzahlungen	-100				-20.000			-2.250	-22.250
2	- Summe der investiven Auszahlungen	9.384	27.600	33.200		38.100	16.300	26.600	203.995	318.195
3	= Saldo: (Einzahlungen <i>J.</i> Auszahlungen)	9.284	27.600	33.200		18.100	16.300	26.600	201.745	295.945

Die Verwendung der veranschlagten Mittel ist wie folgt vorgesehen:

	2017	2018	2019	2020
BGA > 410 "	26.600 "	31.500 "	9.700 "	20.000 "
GwG < 410 "	6.600 "	6.600 "	6.600 "	6.600 "

Vorgesehene Anschaffungen von BGA im Jahr 2017

Balkenmäher Agria	9.000 "
Wasserfass	2.000 "
Vibrationsstampfer	4.000 "
Motorsäge	1.000 "
2 Freischneider	2.600 "
Öltiger	3.000 "
Streuer für Traktor	2.500 "
Pflug f. Traktor	2.500 "

Im Jahr 2018 ist u.a. die Anschaffung eines PKW Kombi (R3) zum Preis von 20.000 " vorgesehen. Hier wurde ein Verkaufserlös des Altfahrzeugs sowie Mittel der Investitionspauschale (19.000 ") berücksichtigt.

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Burkhard Klein**1.01 Innere Verwaltung**
1.01.19 Zentrale Vergabestelle

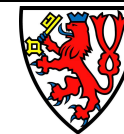
Produktbereich:	1.01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	1.01.19	Zentrale Vergabestelle

Beschreibung:	Die Zentrale Vergabestelle ist zuständig für die Vergabe von Bauleistungen, Leistungen und freiberufliche Leistungen.
Auftragsgrundlage:	EG Richtlinien, GWG, BGB, Insolvenzordnung, UstG, GO NRW, VgV, GemHVO NRW, VOB, VOL, HOAI, TVgG NRW, Vergabeordnung der Stadt Radevormwald
Ziele:	Beratung der ausschreibenden Ämter und rechtsichere Vergabe von Bauleistungen, Leistungen und freiberufliche Leistungen.
Zielgruppe:	Verwaltung

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Burkhard Klein

1.01 Innere Verwaltung 1.01.19 Zentrale Vergabestelle



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-20	-20				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.202					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-40.000				
10	= Ordentliche Erträge	-4.222	-40.020				
11	- Personalaufwendungen	67.370	79.532				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		24.000				
14	- Bilanzielle Abschreibungen	151	288				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.320	5.415	3.000	3.000	3.000	3.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	69.840	109.235	3.000	3.000	3.000	3.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	65.618	69.215	3.000	3.000	3.000	3.000
22	= Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	65.618	69.215	3.000	3.000	3.000	3.000
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	65.618	69.215	3.000	3.000	3.000	3.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.692	1.697	4.265	4.166	4.887	4.549
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	67.310	70.912	7.265	7.166	7.887	7.549

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Burkhard Klein

1.01 Innere Verwaltung

1.01.19 Zentrale Vergabestelle



Erläuterung Ergebnisplan 1.01.19

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2416300 Aufl. Zuwendungen Gemeinden, GV-Zweckgebunden	-20	-20	0
4431100 Verwaltungsgebühren	-4.202	0	0
6442300 Erstattungen von Gemeinden	0	-40.000	0
13525300 Erstattungen an Gemeinden	0	24.000	0
16541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	347	1.200	1.500
541300 Reisekosten	0	50	0
542120 Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattung	102	133	0
542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	893	3.000	1.500
Rechtsberatung im Rahmen des Vergabeverfahrens			
543100 Büromaterial	186	200	0
543110 Verbrauchsmaterial	0	0	0
543210 Kopierkosten	6	0	0
543300 Zeitungen und Fachliteratur	64	200	0
543400 Porto	399	400	0
543500 Telefon	165	219	0
543600 Öffentl. Bekanntmachungen	145	0	0
544150 Elektronikversicherung	13	13	0
	2.320	5.415	3.000
28941100 Gebäudeumlage	1.692	1.697	0
943000 Amtsinterne Umlage	0	0	4.265
	1.692	1.697	4.265

zu 431100

Ab dem Jahr 2016 ist die elektronische Vergabe für europaweite Ausschreibungen Pflicht. Gleichzeitig wird auch die elektronische Vergabe für unter-schwellige Vergabeverfahren eingeführt. Daher fallen keine Gebühren mehr an.

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Burkhard Klein

1.01 Innere Verwaltung

1.01.19 Zentrale Vergabestelle



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.202						
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-15.991	-40.000					
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-20.194	-40.000					
10	- Personalauszahlungen	67.370	79.532					
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.891	24.000					
15	- sonstige Auszahlungen	1.524	4.450	3.000		3.000	3.000	3.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	81.785	107.982	3.000		3.000	3.000	3.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	61.592	67.982	3.000		3.000	3.000	3.000



verantwortlich:

Jochen Knorz

Produktbereich 1.02 - Sicherheit und Ordnung

<u>Produktgruppe</u>		<u>Produkt</u>	
1.02.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	1.02.01.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
1.02.02	Gewerbewesen	1.02.02.01	Allgemeine Gewerbeangelegenheiten
1.02.03	Märkte	1.02.03.02	Märkte
1.02.07	Verkehrsangelegenheiten	1.02.07.01	Verkehrsangelegenheiten
1.02.10	Einwohnerangelegenheiten	1.02.10.01	Servicebüro
1.02.11	Personenstandswesen	1.02.11.01	Personenstandswesen
1.02.13	Statistik und Wahlen	1.02.13.01	Statistik und Wahlen, Bürgerbegehren
1.02.15	Gefahrenabwehr	1.02.15.01	Brand- und Bevölkerungsschutz
		1.02.15.02	Katastrophenschutz
1.02.17	Rettungsdienst	1.02.17.01	Rettungsdienst und Krankentransport



verantwortlich:

Jochen Knorz

Beschreibung:

Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung durch Erlass und Durchsetzung von Sicherheitsstandards/-normen und konkreten ordnungsbehördlichen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr im Einzelfall.

Sonn- und Feiertagsschutz, Jugendschutz, Eingreifen bei Lärm-, Geruchs- und Rauchbelästigungen, Beseitigung wilder Abfallablagerungen, Abwicklung von Nachbarschaftsbeschwerden, Gesundheitsschutz, Einweisungen nach PsychKG, Desinfektionsmaßnahmen, Abwicklung ordnungsbehördlicher Bestattungen, Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen, Überwachung der Tierhaltung (insbesondere Hunde), Wildschäden.

Durchführung des Gewerbewesens, Gaststättenerlaubnisse, Sperrzeitenkontrolle/-verkürzungen, Schankanlagenkontrollen. Vornahme von An-, Ab- und Ummeldungen von Gewerbebetrieben, Erlaubnisverfahren und Überwachung der gesetzlichen Rahmenbedingungen. Führung des Gewerberegisters, Erteilung von Reisegewerbekarten, Festsetzung und Überwachung von Märkten und Veranstaltungen. Genehmigungen nach dem Ladenschlussgesetz, Überwachung der Preisauszeichnung.

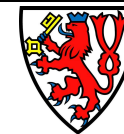
Wahrnehmung von Aufgaben als Straßenverkehrsbehörde. Notwendige Anordnungen zum Aufstellen, Entfernen oder Ergänzen von Verkehrseinrichtungen / -zeichen, Anordnung und Überwachung von Baustellen im öffentlichen Verkehrsraum einschließlich von Sondernutzungen, Gefahrenabwehr im öffentlichen Straßenraum. Vornahme und Auswertung von Geschwindigkeitskontrollen und Verkehrszählungen. Durchführung der Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs.

Bearbeitung aller Angelegenheiten des Einwohnermelde- und Passwesens sowie weiterer Servicedienste. Bearbeitung der Aufgabenstellungen im Personenstandswesen bei Geburten, Heirat, Sterbefällen, Namensführung, Scheidung, Staatsangehörigkeitsfragen. Durchführung der notwendigen Statistiken für den Produktbereich gemäß Auftrag durch das LDS, Düsseldorf., Vorbereitung und Durchführung der Wahlen.

Wahrnehmung der Aufgaben im Feuerschutzwesen, bei technischen Hilfeleistungen der freiwilligen Feuerwehr, und Zivilschutz. Mitwirkung bei und Durchführung von Brandschauen sowie Brandschutzerziehung

Haushaltsplan 2017

1.02 Sicherheit und Ordnung



verantwortlich:

Jochen Knorz

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-51.107	-82.339	-65.293	-146.331	-154.010	-191.634
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-255.977	-244.020	-254.020	-254.020	-254.020	-254.020
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-595					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-31.630	-29.380	-48.830	-24.830	-38.030	-24.830
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-90.800	-87.250	-87.250	-87.250	-87.250	-87.250
10	= Ordentliche Erträge	-430.109	-442.989	-455.393	-512.431	-533.310	-557.734
11	- Personalaufwendungen	923.167	924.352	961.383	970.781	980.270	989.855
12	- Versorgungsaufwendungen	165.044	181.716	230.880	251.600	272.320	287.120
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	116.961	112.800	115.250	118.750	115.750	115.750
14	- Bilanzielle Abschreibungen	108.912	116.014	137.834	251.004	186.278	209.024
15	- Transferaufwendungen	26.040	28.540	28.540	28.540	28.540	28.540
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	250.051	287.013	352.550	309.582	343.682	292.082
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.590.174	1.650.434	1.826.437	1.930.257	1.926.840	1.922.370
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.160.065	1.207.446	1.371.045	1.417.825	1.393.530	1.364.637
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.160.065	1.207.446	1.371.045	1.417.825	1.393.530	1.364.637
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.160.065	1.207.446	1.371.045	1.417.825	1.393.530	1.364.637
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-4.586	-3.773				

Haushaltsplan 2017

1.02 Sicherheit und Ordnung



verantwortlich:

Jochen Knorz

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	262.808	234.244	266.152	228.163	245.187	276.829
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.418.288	1.437.917	1.637.197	1.645.989	1.638.717	1.641.466

Haushaltsplan 2017

1.02 Sicherheit und Ordnung



verantwortlich:

Jochen Knorz

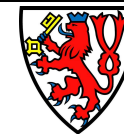
Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.500	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-251.835	-244.020	-254.020		-254.020	-254.020	-254.020
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-661						
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-24.799	-29.380	-48.830		-24.830	-38.030	-24.830
7	+ Sonstige Einzahlungen	-90.980	-87.250	-87.250		-87.250	-87.250	-87.250
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-370.774	-365.650	-395.100		-371.100	-384.300	-371.100
10	- Personalauszahlungen	889.153	902.923	939.508		948.906	958.395	967.980
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	115.077	112.800	115.250		118.750	115.750	115.750
14	- Transferauszahlungen	26.040	28.540	28.540		28.540	28.540	28.540
15	- sonstige Auszahlungen	245.161	274.073	340.518		297.550	331.650	280.050
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.275.431	1.318.336	1.423.816		1.393.746	1.434.335	1.392.320
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	904.656	952.686	1.028.716		1.022.646	1.050.035	1.021.220
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-48.742	-232.500	-800.000		-445.000	-160.000	-700.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen		-2.500	-5.000				
23	= investive Einzahlungen	-48.742	-235.000	-805.000		-445.000	-160.000	-700.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	17.315						
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	147.401	299.500	926.500		626.000	497.500	710.000
30	= investive Auszahlungen	164.716	299.500	926.500		626.000	497.500	710.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	115.974	64.500	121.500		181.000	337.500	10.000

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.01 Allgem. Sicherheit und Ordnung



Produktbereich:	1.02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	1.02.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Beschreibung:	<p>Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung durch Erlass und Durchsetzung von Sicherheitsstandards/-normen und konkreten ordnungsbehördlichen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr im Einzelfall.</p> <p>Sonn- und Feiertagsschutz, Jugendschutz, Eingreifen bei Lärm-, Geruchs- und Rauchbelästigungen, Beseitigung wilder Abfallablagerungen, Abwicklung von Nachbarschaftsbewerden, Gesundheitsschutz, Einweisungen nach PsychKG, Desinfektionsmaßnahmen, Abwicklung ordnungsbehördlicher Bestattungen, Schulzuführungen, Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen, Überwachung der Tierhaltung (insbesondere Hunde), Wildschäden.</p>
Auftragsgrundlage:	<p>Ordnungsbehördliche Gesetze und Verordnungen Gesundheitsschutzrechtliche Bestimmungen; Satzungen</p>
Ziele:	<p>Erreichen eines angemessenen Ordnungs- und Sicherheitsstandards im Stadtgebiet. Schutz der Allgemeinheit und einzelner Personen vor Gefahrensituationen.</p>
Zielgruppe:	<p>Antragsteller; Beschwerdeführer; Einwohner; Bürger; Betroffene Personen; Allgemeinheit</p>

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.01 Allgem. Sicherheit und Ordnung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-337	-337	-298	-298	-298	-298
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.247	-2.020	-5.520	-5.520	-5.520	-5.520
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.831	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-6.628	-8.250	-8.250	-8.250	-8.250	-8.250
10	= Ordentliche Erträge	-14.043	-12.607	-16.068	-16.068	-16.068	-16.068
11	- Personalaufwendungen	150.724	153.268	287.074	289.851	292.656	295.490
12	- Versorgungsaufwendungen	23.777	35.720	54.600	59.500	64.400	67.900
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.384	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.161	4.456	3.952	3.783	3.528	3.309
15	- Transferaufwendungen	23.540	23.540	23.540	23.540	23.540	23.540
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.504	36.700	36.012	34.012	33.812	33.712
17	= Ordentliche Aufwendungen	236.091	259.683	411.178	416.685	423.936	429.951
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	222.048	247.077	395.110	400.618	407.869	413.883
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	222.048	247.077	395.110	400.618	407.869	413.883
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	222.048	247.077	395.110	400.618	407.869	413.883
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-125.343	-103.126	-60.761	-59.663	-69.871	-65.197
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	74.177	75.454	79.640	79.086	94.210	88.851

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.01 Allgem. Sicherheit und Ordnung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	170.881	219.405	413.990	420.041	432.208	437.537

Erläuterung Ergebnisplan 1.02.01

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2 416300 Aufl. Zuwendungen Gemeinden, GV-Zweckgeb	-293	-293	-254
416500 Aufl. Zuwendungen s. ö. Bereich - Zweckgeb.	-44	-44	-44
.	-337	-337	-298
4 431100 Verwaltungsgebühren	-3.848	-1.620	-5.120
Genehmigungen nach dem Landeshundegesetz, Feuerwerksgenehmigungen			
432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-399	-400	-400
Nutzungsentgelt für WC-Anlage Busbahnhof durch Stadtwerke Remscheid			
.	-4.247	-2.020	-5.520
6 442200 Erstattungen Land	-1.069	0	0
442300 Erstattungen von Gemeinden	-1.762	-2.000	-2.000
Kostenerstattung f. KFZ-Stilllegungen durch den OBK			
.	-2.831	-2.000	-2.000
7 452100 Ordnungsrechtliche Erträge	-143	-1.000	-1.000
Kostensersatz für ordnungsbehördliche Maßnahmen			
452110 Bußgelder	-6.485	-7.000	-7.000
452120 Zwangsgelder	0	-250	-250
458200 Auflösung von EWB auf Forderungen	0	0	0
459100 Andere sonst. ordentl. Erträge	0	0	0
.	-6.628	-8.250	-8.250
13 529100 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	3.384	6.000	6.000

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
15 531900 Zuwendungen an übrige Bereiche	23.540	23.540	23.540
Kostenbeitrag Tierheim Remscheid-Lennep			
16 541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.183	3.500	3.500
541300 Reisekosten	806	500	300
541600 Dienst- und Schutzkleidung usw.	761	500	2.500
541700 Personalnebenaufwand	0	500	500
542120 Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.524	1.995	1.729
542800 Aufw. ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	1.073	1.100	1.100
543100 Büromaterial	2.794	3.000	2.600
543110 Verbrauchsmaterial	0	500	500
543210 Kopierkosten	96	0	0
543300 Zeitungen und Fachliteratur	13.482	12.800	12.000
543400 Porto	5.983	6.000	6.045
543500 Telefon	2.727	3.110	3.138
543600 Öffentliche Bekanntmachungen	440	2.400	1.000
543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	243	300	800
544150 Elektronikversicherung	193	195	0
544300 Beiträge zu Verbänden und Vereinen	221	300	300
544800 EWB auf Forderungen	0	0	0
544820 Afa Forderungen	-22	0	0
.	31.504	36.700	36.012
27 943000 Amtsinterne Umlage	-125.343	-103.126	-60.761
28 941100 Gebäudeumlage	43.376	43.496	44.961
941110 Objektumlage	30.801	31.958	34.679
.	74.177	75.454	79.640

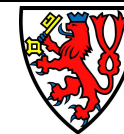
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.01 Allgem. Sicherheit und Ordnung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.988	-2.020	-5.520		-5.520	-5.520	-5.520
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.919	-2.000	-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-7.905	-8.250	-8.250		-8.250	-8.250	-8.250
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-14.812	-12.270	-15.770		-15.770	-15.770	-15.770
10	- Personalauszahlungen	119.100	131.839	277.699		280.476	283.281	286.115
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.392	6.000	6.000		6.000	6.000	6.000
14	- Transferauszahlungen	23.540	23.540	23.540		23.540	23.540	23.540
15	- sonstige Auszahlungen	18.642	23.760	23.980		21.980	21.780	21.680
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	164.674	185.139	331.219		331.996	334.601	337.335
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	149.862	172.869	315.449		316.226	318.831	321.565

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Jochen Knorz**1.02 Sicherheit und Ordnung**

1.02.02 Gewerbewesen



Produktbereich:	1.02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	1.02.02	Gewerbe

Beschreibung:	Durchführung des Gewerbewesens, Gaststättenerlaubnisse, Sperrzeitenkontrolle / -verkürzungen, Schankanlagenkontrollen, Vornahme von An-, Ab- und Ummeldungen von Gewerbebetrieben, Erlaubnisverfahren und Überwachung der gesetzlichen Rahmenbedingungen (Spielhallen, Automatenaufstellung, Bewachungsgewerbe, usw.). Führung des Gewerberegisters, Erteilung von Reisegewerbekarten, Festsetzung und Überwachung von Märkten und Veranstaltungen, Genehmigungen nach dem Ladenschlussgesetz, Überwachung der Preisauszeichnung
Auftragsgrundlage:	Gewerberechtliche Bestimmungen
Ziele:	Rechtssichere und bürgernahe Erledigung aller gewerberechtlichen Angelegenheiten
Zielgruppe:	Gewerbetreibende; Antragsteller; Beschwerdeführer, Einwohner

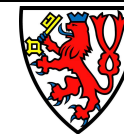
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.02 Gewerbewesen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-11.952	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
10	= Ordentliche Erträge	-11.952	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
11	- Personalaufwendungen	112.163	106.299	52.849	53.378	53.913	54.452
12	- Versorgungsaufwendungen	12.255	12.160	3.120	3.400	3.680	3.880
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-36					
17	= Ordentliche Aufwendungen	124.381	118.459	55.969	56.778	57.593	58.332
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	112.429	105.459	42.969	43.778	44.593	45.332
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	112.429	105.459	42.969	43.778	44.593	45.332
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	112.429	105.459	42.969	43.778	44.593	45.332
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.229	10.061	5.826	5.721	6.700	6.252
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	124.658	115.520	48.795	49.499	51.293	51.584

Erläuterung Ergebnisplan 1.02.02

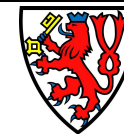
Erträge und Aufwendungen		Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
4	431100 Verwaltungsgebühren Gewerbean-/ummeldungen, Gewerbeurlaubnisse	-11.952	-13.000	-13.000
16	544820 AfA auf Forderungen	-36	0	0
28	943000 Amtsinterne Umlage	12.229	10.061	5.826

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.02 Gewerbewesen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-11.566	-13.000	-13.000		-13.000	-13.000	-13.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-11.566	-13.000	-13.000		-13.000	-13.000	-13.000
10	- Personalauszahlungen	111.524	106.299	52.849		53.378	53.913	54.452
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	111.524	106.299	52.849		53.378	53.913	54.452
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	99.958	93.299	39.849		40.378	40.913	41.452

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Jochen Knorz**1.02 Sicherheit und Ordnung**

1.02.03 Märkte



Produktbereich:	1.02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	1.02.03	Märkte
Beschreibung:	Organisation und Durchführung regelmäßig wiederkehrender traditioneller Märkte (Wochenmarkt, Pflaumenkirmes, Weihnachtsmarkt)	
Auftragsgrundlage:	Gewerbeordnung; Satzungen; Ratsbeschluss	
Ziele:	Regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen organisieren und durchführen.	
Zielgruppe:	Bevölkerung Marktbesucher	

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.03 Märkte



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-20.678	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-9.517	-17.450	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-2.600					
10	= Ordentliche Erträge	-32.795	-40.450	-33.500	-33.500	-33.500	-33.500
11	- Personalaufwendungen	24.633	24.696	27.863	28.143	28.424	28.708
12	- Versorgungsaufwendungen	1.332	1.520				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.360	14.950	13.800	13.800	13.800	13.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.222	24.200	19.200	19.200	19.200	19.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	52.548	65.366	60.863	61.143	61.424	61.708
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	19.753	24.916	27.363	27.643	27.924	28.208
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	19.753	24.916	27.363	27.643	27.924	28.208
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	19.753	24.916	27.363	27.643	27.924	28.208
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.586	6.922	2.497	2.452	2.871	2.679
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	24.339	31.838	29.860	30.095	30.795	30.887

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.03 Märkte



Erläuterung Ergebnisplan 1.02.03

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
4	432100 Benutzungsgeb. und ähnliche Entgelte Standgelder Wochenmarkt, Pflaumenkirmes, Weihnachtsmarkt	-20.678	-23.000	-23.000
6	442900 Erstattungen von übrigen Bereichen Kostenerstattung Stromkosten für Wochenmarkt, Pflaumenkirmes u. Weihnachtsmarkt	-9.517	-17.450	-10.500
7	452800 Spenden	-2.600	0	0
13	522100 Strom 524900 Andere sonst. Verw.- u. Betriebsaufwend	4.540 5.820	5.650 9.300	5.500 8.300
		10.360	14.950	13.800

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
16	543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen Sachaufwendungen für - Pflaumenkirmes (Bühnenprogramm, Bühnentechnik, Gema-Gebühren) - Weihnachtsmarkt (Gema-Gebühren, Abgaben an Künstler-Sozialkasse, Bühnenprogramm "Weihnachtliche Kinderbescherung)	16.222	24.200	19.200
28	912100 Leistungen Betriebshof 943000 Amtsinterne Umlage 943200 Serviceumlage	0 4.586 0	3.000 3.773 149	0 2.497 0
		4.586	6.922	2.497

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.03 Märkte



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-20.077	-23.000	-23.000		-23.000	-23.000	-23.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-5.536	-17.450	-10.500		-10.500	-10.500	-10.500
7	+ Sonstige Einzahlungen	-2.100						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-27.713	-40.450	-33.500		-33.500	-33.500	-33.500
10	- Personalauszahlungen	24.593	24.696	27.863		28.143	28.424	28.708
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.703	14.950	13.800		13.800	13.800	13.800
15	- sonstige Auszahlungen	20.099	24.200	19.200		19.200	19.200	19.200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	58.395	63.846	60.863		61.143	61.424	61.708
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	30.682	23.396	27.363		27.643	27.924	28.208

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Jochen Knorz**1.02 Sicherheit und Ordnung**

1.02.07 Verkehrsangelegenheiten



Produktbereich:	1.02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	1.02.07	Verkehrsangelegenheiten

Beschreibung:	<p>Wahrnehmung von Aufgaben als Straßenverkehrsbehörde. Notwendige Anordnung von Maßnahmen zum Aufstellen, Entfernen oder Ergänzen von Verkehrseinrichtungen / -zeichen, Anordnung und Überwachung von Baustellen im öffentlichen Verkehrsraum einschließlich Sondernutzungen.</p> <p>Gefahrenabwehr im öffentlichen Straßenraum. Vornahme und Auswertung von Geschwindigkeitskontrollen. Durchführung der Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs.</p>
Auftragsgrundlage:	Straßenverkehrsrecht
Ziele:	Gewährleistung der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs
Zielgruppe:	Verkehrsteilnehmer

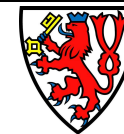
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.07 Verkehrsangelegenheiten



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.500	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-59.427	-54.000	-55.500	-55.500	-55.500	-55.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-80.164	-79.000	-79.000	-79.000	-79.000	-79.000
10	= Ordentliche Erträge	-142.091	-138.000	-139.500	-139.500	-139.500	-139.500
11	- Personalaufwendungen	145.219	146.595	162.508	164.134	165.774	167.432
12	- Versorgungsaufwendungen	20.647	17.024	32.760	35.700	38.640	40.740
14	- Bilanzielle Abschreibungen	92	119	425	409	333	333
15	- Transferaufwendungen	2.500	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.710	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	173.168	175.238	207.193	211.743	216.247	220.005
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	31.078	37.238	67.693	72.243	76.747	80.505
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	31.078	37.238	67.693	72.243	76.747	80.505
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	31.078	37.238	67.693	72.243	76.747	80.505
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30.533	25.153	16.647	16.346	19.143	17.862
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	61.611	62.391	84.340	88.589	95.890	98.368

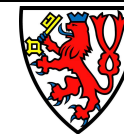
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.07 Verkehrsangelegenheiten



Erläuterung Ergebnisplan 1.02.07

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2	414200 Zuweisungen vom Land LZ Bürgerbusverein	-2.500	-5.000	-5.000
4	431100 Verwaltungsgebühren Gebühren f. straßenverkehrsrechtliche Genehmigungen 432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelt Sondernutzungsgebühren	-48.111 -11.316	-40.000 -14.000	-44.000 -11.500
		-59.427	-54.000	-55.500
7	452110 Bußgelder 452130 Verwarnungsgelder Ruhender Straßenverkehr 458200 Auflösung EWB auf Forderungen	-20.205 -59.920 -39	-19.000 -60.000 0	-19.000 -60.000 0
		-80.164	-79.000	-79.000
15	531900 Zuwendungen an übrige Bereiche Weiterleitung LZ Bürgerbusverein	2.500	5.000	5.000
16	541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung 542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz 543400 Porto (Buß- Verwarngelder ruhender Straßenverkehr) 544800 EWB auf Forderungen 544820 Afa Forderungen	417 995 3.323 23 -48	1.500 0 5.000 0 0	1.500 0 5.000 0 0
		4.710	6.500	6.500
28	943000 Amtsinterne Umlage 943200 Serviceumlage	30.572 -39	25.153 0	16.647 0
		30.533	25.153	16.647

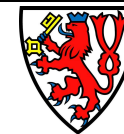
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.07 Verkehrsangelegenheiten



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.500	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-56.650	-54.000	-55.500		-55.500	-55.500	-55.500
7	+ Sonstige Einzahlungen	-79.566	-79.000	-79.000		-79.000	-79.000	-79.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-138.716	-138.000	-139.500		-139.500	-139.500	-139.500
10	- Personalauszahlungen	144.346	146.595	162.508		164.134	165.774	167.432
14	- Transferauszahlungen	2.500	5.000	5.000		5.000	5.000	5.000
15	- sonstige Auszahlungen	5.747	6.500	6.500		6.500	6.500	6.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	152.593	158.095	174.008		175.634	177.274	178.932
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	13.877	20.095	34.508		36.134	37.774	39.432
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		5.000					
30	= investive Auszahlungen		5.000					
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)		5.000					



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
2	- Summe der investiven Auszahlungen		5.000						5.000	5.000
3	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		5.000						5.000	5.000

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Jochen Knorz**1.02 Sicherheit und Ordnung****1.02.10 Einwohnerangelegenheiten**

Produktbereich:	1.02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	1.02.10	Einwohnerangelegenheiten

Beschreibung:	Bearbeitung aller Angelegenheiten des Einwohnermelde- und Passwesens und weiterer Servicedienste. Fundsachen, Fischereischeine Führung der notwendigen Statistiken für den Produktbereich gem. Auftrag durch das LDS, Düsseldorf. Durchführung der Briefwahl
Auftragsgrundlage:	Melde- und Passrecht, Ausländerrecht u.v.a.
Ziele:	Erledigung sämtlicher Melde-, Pass- und Ausweisangelegenheiten sowie weiterer Servicedienste
Zielgruppe:	Einwohner; Bürger; Antragsteller

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.10 Einwohnerangelegenheiten



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-125.446	-126.000	-129.000	-129.000	-129.000	-129.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5					
10	= Ordentliche Erträge	-125.451	-126.000	-129.000	-129.000	-129.000	-129.000
11	- Personalaufwendungen	180.397	180.655	161.541	163.156	164.788	166.436
12	- Versorgungsaufwendungen	2.398	4.104				
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.276	1.276	1.276	737	513	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	72.227	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	256.298	261.035	237.817	238.893	240.301	241.436
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	130.847	135.035	108.817	109.893	111.301	112.436
22	= Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	130.847	135.035	108.817	109.893	111.301	112.436
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- = beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	130.847	135.035	108.817	109.893	111.301	112.436
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	50.443	41.502	22.473	22.067	25.843	24.114
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	181.290	176.537	131.290	131.960	137.143	136.550



Erläuterung Ergebnisplan 1.02.10

	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
Erträge und Aufwendungen			
4 431100 Verwaltungsgebühren Pässe, Ausweise, Beglaubigungen	-104.742	-110.000	-110.000
432901 sonstige Verwaltungsgebühren Führungszeugnisse, Fischereischeine, Kfz-Anmeldungen, Kfz-Umschreibungen, Führerscheinanträge/-verlustanzeigen, Gewerbezentralregister	-20.704	-16.000	-19.000
.	-125.446	-126.000	-129.000
5 441100 Erträge aus Verkauf (Wanderkarten)	-5	0	0
16 543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen Beschaffungskosten Pässe, Ausweise	72.227	75.000	75.000
28 943000 Amtsinterne Umlage	50.443	41.502	22.473

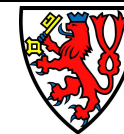
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.10 Einwohnerangelegenheiten



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-125.453	-126.000	-129.000		-129.000	-129.000	-129.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-125.458	-126.000	-129.000		-129.000	-129.000	-129.000
10	- Personalauszahlungen	180.502	180.655	161.541		163.156	164.788	166.436
15	- sonstige Auszahlungen	71.009	75.000	75.000		75.000	75.000	75.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	251.510	255.655	236.541		238.156	239.788	241.436
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	126.053	129.655	107.541		109.156	110.788	112.436

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Jochen Knorz**1.02 Sicherheit und Ordnung**

1.02.11 Personenstandswesen



Produktbereich:	1.02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	1.02.11	Personenstandswesen

Beschreibung:	Bearbeitung der Aufgabenstellungen im Personenstandswesen bei Geburten, Heirat, Sterbefällen, Namensführung, Scheidung, Staatsangehörigkeitsfragen
Auftragsgrundlage:	Personenstandsrechtliche Vorschriften; BGB; Staatsangehörigkeitsrecht Ausländerrecht
Ziele:	Besondere Servicedienste im Bereich Eheschließungen
Zielgruppe:	Antragsteller, Einwohner, Bürger

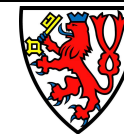
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.11 Personenstandswesen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-22.935	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-590					
10	= Ordentliche Erträge	-23.525	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
11	- Personalaufwendungen	96.196	97.792				
12	- Versorgungsaufwendungen	1.465					
14	- Bilanzielle Abschreibungen	761	761	761	760	156	77
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	60	90	90	90	90	90
17	= Ordentliche Aufwendungen	98.483	98.643	851	850	246	167
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	74.958	77.643	-20.149	-20.150	-20.754	-20.833
22	= Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	74.958	77.643	-20.149	-20.150	-20.754	-20.833
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	74.958	77.643	-20.149	-20.150	-20.754	-20.833
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.814	13.834	7.491	7.356	8.614	8.038
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	91.772	91.477	-12.658	-12.794	-12.140	-12.795



Erläuterung Ergebnisplan 1.02.11

	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
Erträge und Aufwendungen			
4 431100 Verwaltungsgebühren	-22.935	-21.000	-21.000
.			
5 441100 Verkauf			
Verkauf Familienstambücher	-590	0	0
.			
16 544300 Beiträge zu Verbänden und Vereinen			
Fachverband der Standesbeamten	60	90	90
.			
28 943000 Amtsinterne Umlage	16.814	13.834	7.491

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.11 Personenstandswesen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-22.896	-21.000	-21.000		-21.000	-21.000	-21.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-656						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-23.552	-21.000	-21.000		-21.000	-21.000	-21.000
10	- Personalauszahlungen	95.967	97.792					
15	- sonstige Auszahlungen	60	90	90		90	90	90
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	96.027	97.882	90		90	90	90
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	72.474	76.882	-20.910		-20.910	-20.910	-20.910

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.13 Statistik und Wahlen



Produktbereich:	1.02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	1.02.13	Statistik und Wahlen

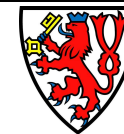
Beschreibung:	Erhebung von Statistiken gemäß Auftrag LDS. Erhebung nach dem Agrarstatistikgesetz wie Bodennutzungserhebung, Arbeitskräftezählung in der Landwirtschaft, Viehzählung, Baumschulerhebung. Vorbereitung der Wahlen (Führen des Wählerverzeichnisses, Einberufung der Wahlvorstände, Ausstellung der Briefwahlunterlagen, Erstellung der Wahlunterlagen). Durchführung der Wahlen (Organisation des Wahltages, Auszählung durch den Wahlvorstand, statistische Erhebung und Weiterleitung der Ergebnisse).
Auftragsgrundlage:	Agrarstatistikgesetz, Durchführungsverordnungen; Statistikgesetze; Grundgesetz Europawahlgesetz/-wahlordnung; Bundeswahlgesetz/-wahlordnung; Landeswahlgesetz/-wahlordnung Kommunalwahlgesetz/-wahlordnung; Städt. Wahlordnung; Gemeindeordnung
Ziele:	Termingerechte und ordnungsgemäße Erhebung der Daten. Rechtlich einwandfreie und termingerechte Vorbereitung / Durchführung der Wahlen und zeitnahe Feststellung der Wahlergebnisse.
Zielgruppe:	Bürger/innen, Fraktionen/Parteien

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.13 Statistik und Wahlen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-6.057		-24.000		-13.200	
10	= Ordentliche Erträge	-6.057		-24.000		-13.200	
11	- Personalaufwendungen	26.563	26.872				
12	- Versorgungsaufwendungen	1.998	2.280				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.254		30.400		35.100	
17	= Ordentliche Aufwendungen	45.815	29.152	30.400		35.100	
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	39.758	29.152	6.400		21.900	
22	Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	39.758	29.152	6.400		21.900	
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	39.758	29.152	6.400		21.900	
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.185	21.094	18.756	18.872	18.806	20.272
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	58.943	50.246	25.156	18.872	40.706	20.272

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.13 Statistik und Wahlen



Erläuterung Ergebnisplan 1.02.13

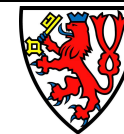
Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
6 443900 Andere sonstige Kostenerstattungen	-6.057	0	-24.000
. .			
16 542800 Aufw. ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten	5.315	0	11.400
543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	11.939	0	19.000
. .			
	17.254	0	30.400
. .			
28 912100 DLV Betriebshof	15.577	16.500	18.000
. 943000 Amtsinterne Umlage	4.267	3.774	0
. 943200 Serviceumlage	-659	820	756
	19.185	21.094	18.756

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.13 Statistik und Wahlen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-6.057		-24.000			-13.200	
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.057		-24.000			-13.200	
10	- Personalauszahlungen	26.569	26.872					
15	- sonstige Auszahlungen	17.186		30.400			35.100	
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	43.756	26.872	30.400			35.100	
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	37.699	26.872	6.400			21.900	

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Jochen Knorz**1.02 Sicherheit und Ordnung**

1.02.15 Gefahrenabwehr



Produktbereich:	1.02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	1.02.15	Gefahrenabwehr

Beschreibung:	Der Brandschutz wird durch die Freiwillige Feuerwehr sichergestellt. Der aktive Brandschutz umfasst die Brandbekämpfung, die technische Hilfeleistung sowie Erstmaßnahmen bei Unfällen zur Abwehr von Personen-, Sach- und Umweltschäden. Im Rahmen des vorbeugenden Brandschutzes werden Brandschauen, brandschutzerziehende Maßnahmen und Brandschutzberatung durchgeführt.
Auftragsgrundlage:	Feuerschutzhilfegesetz, Unfallverhütungsvorschriften, Feuerwehrdienstvorschriften, Ordnungsbehördengesetz, Alarm- und Ausrückeordnung, Erlasse des Oberbergischen Kreises, Gewerbeordnung, Bauordnung, städt. Satzungen
Ziele:	Sicherstellung des Brandschutzes durch optimale Ausstattung der Feuerwehr Durchführung von Brandschutzerziehungen / -unterweisungen
Zielgruppe:	Betroffene Personen Allgemeinheit

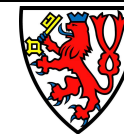
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.15 Gefahrenabwehr



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-48.270	-77.002	-59.995	-141.034	-148.712	-186.336
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-11.293	-5.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-13.225	-9.930	-12.330	-12.330	-12.330	-12.330
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.409					
10	= Ordentliche Erträge	-74.196	-91.932	-79.325	-160.364	-168.042	-205.666
11	- Personalaufwendungen	187.221	188.175	269.548	272.119	274.715	277.337
12	- Versorgungsaufwendungen	101.171	108.908	140.400	153.000	165.600	174.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	103.216	91.850	95.450	98.950	95.950	95.950
14	- Bilanzielle Abschreibungen	103.622	109.401	131.420	245.315	181.747	205.304
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	107.019	144.523	185.348	174.780	173.980	157.580
17	= Ordentliche Aufwendungen	602.249	642.857	822.166	944.164	891.993	910.771
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	528.053	550.925	742.841	783.800	723.950	705.105
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	528.053	550.925	742.841	783.800	723.950	705.105
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	528.053	550.925	742.841	783.800	723.950	705.105
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	175.600	139.577	173.582	135.926	138.871	173.959
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	703.653	690.501	916.423	919.726	862.821	879.064

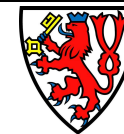
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.15 Gefahrenabwehr



Erläuterung Ergebnisplan 1.02.15

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö		Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2	416200 Aufl. Zuwendungen Land-Zweckgebunden	-47.846	-45.550	-45.341	13	522500 Treibstoffe für Fahrzeuge	10.348	13.000	13.000
	416210 Aufl. Zuwendungen Land-Pauschal	0	-31.452	-14.654		523100 Unterhaltung Grundstücke, Gebäude usw.	4.901	5.000	5.000
	416900 Aufl. Zuwendungen übr. Bereiche	-424	0	0		Unterhaltung der vorhandenen Feuerlöschteiche durch die Freiwillige Feuerwehr.			
		-48.270	-77.002	-59.995		523110 Wartung Gebäudetechnik (Unterhaltung Sirenen)	290	500	500
4	432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelt Gebühren f. Feuerwehreinsätze (Abstreuen v. Ölspuren, Hilfeleistungen nach Verkehrsunfällen etc.)	-8.630	-2.000	-4.000		523300 Unterhaltung Maschinen und techn. Anlage	23.986	26.500	26.500
	432900 Andere sonstige Benutzungsgebühren Brandsicherheitswachen	-2.663	-3.000	-3.000		Unterhaltung, Wartung u. Beschaffung v. Geräten (< 60 ") u. techn. Ausrüstung			
		-11.293	-5.000	-7.000		523400 Unterhaltung Fahrzeuge	15.066	10.000	10.000
6	442100 Erstattungen vom Bund	-728	-800	-3.200		523410 Reparatur Fahrzeuge	16.391	12.000	12.000
	Kostenerstattung Zivildienst u. Selbstbewirtschaftungsmittel für den Katastrophenschutz					523500 Unterhaltung Betriebsvorrichtungen	15.219	7.000	7.000
	442200 Erstattungen vom Land	-5.043	-5.000	-5.000		Wartung und Inspektion der Hydranten.			
	Erstattung Lehrgangskosten gem. FSHG für Lehrgangsteilnehmer der Freiwilligen Feuerwehr					523600 Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	353	1.000	1.000
	442600 Erstattungen von verb. Unt., Bet., Sond	-7.293	-4.130	-4.130		523610 Unterhaltung Datenverarbeitungseinrichtungen	0	0	3.600
	Kostenbeteiligung an Hydrantenwartung durch Stadtwerke Radevormwald GmbH					523710 Abfallentsorgung	188	300	300
	442900 Erstattungen übr. Bereiche	-161	0	0		525600 Erstattungen an verb. Unternehmen	12.205	12.300	12.300
		-13.225	-9.930	-12.330		Bereitstellungsentgelt f.d. Löschwasserversorgung an die Stadtwerke Radevormw. GmbH gem. vertragl. Regelung.			
7	452710 Schadenersatz	-1.409	0	0		525900 Erstattungen an übrige Bereiche	1.530	2.000	2.000
						Sachkostenerstattung für die lfd. Geschäftsführung der Freiwilligen Feuerwehr.			
						529100 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	2.740	2.250	2.250
						Weiterleitung des 75%igen Anteils an den gebührenpflichtigen Brandsicherheitswachen a. d. Freiwillige Fwr.			
							103.216	91.850	95.450

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.15 Gefahrenabwehr



Erträge und Aufwendungen				Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Erträge und Aufwendungen				Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
				Ö	Ö	Ö					Ö	Ö	Ö
16	541200	Aus- und Fortbildung, Umschulung		2.824	3.500	7.300	28	912100	DLV Betriebshof		342	750	500
	541600	Dienst- und Schutzkleidung usw.		13.636	30.000	53.000		912500	Investiver Personalaufwand		0	0	0
	541700	Personalnebenaufwand		6.979	8.000	8.000		941100	Gebäudeumlage		169.143	133.759	167.235
		Verdienstaufwandsersatz für Lehrgangsbesuche u. Einsätze						943000	Amtsinterne Umlage		6.114	5.031	5.826
	541900	Andere sonst. Personal- u. Versorg.aufwendung.		6.352	12.400	12.400		943200	Serviceumlage		0	37	21
	542100	Mieten, Pachten unbewegl. Wirtschaftsgüter		1.940	2.050	2.100					175.600	139.577	173.582
		Miete für das Feuerwehrhaus Wellringrade.											
	542120	Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattung		172	350	350							
	542200	Leasing		6.118	6.118	6.118							
	542800	Aufwand ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit		18.276	20.000	35.000							
		Aufwandsentschädigung für die Wehrleitung und die Einheitsführer d. Löschgruppen, Löschzüge gem.Satzung											
	542900	Andere sonst. Inanspruchnahme von Rechten		0	750	750							
	543100	Büromaterial		-487	0	750							
	543110	Verbrauchsmaterial		1.715	2.000	2.000							
	543210	Kopierkosten		0	0	0							
	543500	Telefon		8.575	8.500	7.500							
	543900	Andere sonstige Geschäftsaufwendungen		8.930	12.000	10.500							
		Kosten für die ärztliche Untersuchung im Rahmen der Feuerwehrdiensttauglichkeit.											
	544100	Versicherungsbeträge		17.986	18.000	19.200							
		Gesetzl. vorgeschr. Versicherung f. Feuerwehrangehörige											
	544110	Haftpflichtversicherung		1.724	2.700	3.100							
	544200	Kfz-Versicherung		9.415	10.155	10.280							
	544300	Beiträge zu Verbänden und Vereinen		2.864	7.000	7.000							
		Feuerwehrrholungsheim, Kreisfeuer-/Landesfeuerwehrverband, DLRG OV Radevormwald											
		Der Beitrag an die DLRG ist für die Feuerwehr-Mitglieder der Tauchergruppe wegen des zusätzlichen Versicherungsschutzes im Taucheinsatz bestimmt.											
	544820	AfA Forderungen		0	0	0							
	549900	Sonst. ordentl. Aufwände		0	1.000	0							
				107.019	144.523	185.348							

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.15 Gefahrenabwehr



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-11.013	-5.000	-7.000		-7.000	-7.000	-7.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-10.287	-9.930	-12.330		-12.330	-12.330	-12.330
7	+ Sonstige Einzahlungen	-1.409						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-22.708	-14.930	-19.330		-19.330	-19.330	-19.330
10	- Personalauszahlungen	186.553	188.175	257.048		259.619	262.215	264.837
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	97.981	91.850	95.450		98.950	95.950	95.950
15	- sonstige Auszahlungen	113.277	144.523	185.348		174.780	173.980	157.580
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	397.812	424.548	537.846		533.349	532.145	518.367
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	375.104	409.618	518.516		514.019	512.815	499.037
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-48.742	-232.500	-800.000		-445.000	-160.000	-700.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen		-2.500	-5.000				
23	= investive Einzahlungen	-48.742	-235.000	-805.000		-445.000	-160.000	-700.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	17.315						
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	147.401	294.500	926.500		626.000	497.500	710.000
30	= investive Auszahlungen	164.716	294.500	926.500		626.000	497.500	710.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	115.974	59.500	121.500		181.000	337.500	10.000



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000003 Feuerschutzpauschale									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-48.742	-48.000	-48.000		-48.000	-48.000	-48.000	-491.762	-683.762
6 = Summe Einzahlungen	-48.742	-48.000	-48.000		-48.000	-48.000	-48.000	-491.762	-683.762
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-48.742	-48.000	-48.000		-48.000	-48.000	-48.000	-491.762	-683.762

Die im Finanzplanungszeitraum erwarteten Landeszuwendungen aus der Feuerschutzpauschale werden zur Gegenfinanzierung der investiven Auszahlungen verwendet.



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000004 Ersatzbeschaffung Löschfahrzeuge									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-184.500	-752.000		-397.000	-112.000	-652.000	-184.500	-2.097.500
2 - Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen		-2.500	-5.000					-18.749	-23.749
6 = Summe Einzahlungen		-187.000	-757.000		-397.000	-112.000	-652.000	-203.249	-2.121.249
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	93.552	235.000	805.000		505.000	460.000	700.000	840.600	3.310.600
13 = Summe Auszahlungen	93.552	235.000	805.000		505.000	460.000	700.000	840.600	3.310.600
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	93.552	48.000	48.000		108.000	348.000	48.000	637.352	1.189.352

2017: Ersatzbeschaffung RW incl. Rüstsatz (475.000 ") sowie MTW Önkfeld (50.000 ") und LF 16 TS Bund (280.000 ").

2018: Ersatzbeschaffung LF 10 Önkfeld (320.000 "), TSF - W Remlingrade (135.000 "), MTW Hahnenberg (50.000 ").

2019: Ersatzbeschaffung ELW 1 (100.000 "), GW Wasserrettung (50.000 "), FWA Boot Stadt (10.000 "), DLK 23/12 (300.000 " - Teilbetrag Rest 2020).

2020: Ersatzbeschaffung DLK 23/12

Die Anschaffungen werden durch Zuordnung der Brandschutzpauschale sowie anteiliger Investitionspauschale gegenfinanziert.



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
2	- Summe der investiven Auszahlungen	71.164	59.500	121.500		121.000	37.500	10.000	390.501	680.501
3	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	71.164	59.500	121.500		121.000	37.500	10.000	390.501	680.501

Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020

Gefahrenabwehr				
BGA > 410 "	102.000 "	29.000 "	33.000 "	3.000 "
GwG < 410 "	19.500 "	92.000 "	4.500 "	7.000 "

BGA 2017

- 2 Überdrucklüfter a 6.000 " = 12.000 "
- div. Geräte 3.000 "
- Stromerzeuger Landwehr 10.000 "
- Rollcontainer für Wechselbeladung 15.000 "
- Digitalfunk 8.000 "
- Ertüchtigung Sirenen 42.000 "
- Ersatz Telefonanlage 12.000 "



GwG´s 2017

- Sybos 8.000 "
- Schiebeleiter 2.000 "
- Desinfektionsgeräte 5.000 "
- div. Geräte 4.500 "

BGA 2018

- Überdrucklüfter 6.000 "
- div. Geräte 3.000 "
- Ertüchtigung Sirenen 20.000 "

GwG´s 2018

- digitale Alarmierung 85.000 "
- Gurte Absturzsicherung 2.500 "
- div. Geräte 4.500 "

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Jochen Knorz**1.02 Sicherheit und Ordnung**

1.02.17 Rettungsdienst



Produktbereich:	1.02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	1.02.17	Rettungsdienst

Beschreibung:	Rettungsdienst und Krankentransport wurden am 01.01.2014 vom Oberbergischen Kreis übernommen
Auftragsgrundlage:	
Ziele:	
Zielgruppe:	

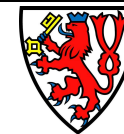
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jochen Knorz

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.17 Rettungsdienst



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
11	- Personalaufwendungen	51					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.090					
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.142					
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.142					
22	= Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.142					
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- = beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.142					
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.142					

Erläuterung Ergebnisplan 1.02.17

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
16.544800 EWB auf Forderungen	437	0	0
544820 AfA auf Forderungen	654	0	0
	1.090	0	0



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-192						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-192						
15	- sonstige Auszahlungen	-860						
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-860						
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.052						

Der Rettungsdienst wurde vom Oberbergischen Kreis übernommen.



verantwortlich:
Michael Dummer

Produktbereich 1.03 - Schulträgeraufgaben

<u>Produktgruppe</u>		<u>Produkt</u>	
1.03.01	Grundschulen	1.03.01.01	Grundschule Stadt
		1.03.01.03	Verbundschule Bergerhof/Wupper
		1.03.01.05	Katholische Grundschule
1.03.02	Hauptschule	1.03.02.01	Geschwister-Scholl-Schule
1.03.03	Realschule	1.03.03.01	Städtische Realschule
1.03.04	Gymnasium	1.03.04.01	Theodor-Heuss-Gymnasium
1.03.05	Sonderschule	1.03.05.01	Armin-Maiwald-Schule
1.03.06	Berufskollegs	1.03.06.01	Umlage Berufsschulzweckverband
1.03.07	Schülerbeförderung	1.03.07.01	Schülerbeförderung
1.03.08	Zentrale schulbezogene Leistungen	1.03.08.01	Zentrale schulbezogene Leistungen
1.03.09	Sekundarschule	1.03.09.01	Sekundarschule



verantwortlich:
Michael Dummer

Beschreibung:	<p>Die Stadt Radevormwald stellt drei Grundschulen - davon eine Verbundschule, GGS Bergerhof-Wupper - mit zwei Standorten zur Verfügung. Des weiteren werden Hauptschule, Realschule und Gymnasium und Sekundarschule im Schulzentrum Hermannstraße zur Verfügung gestellt.</p> <p>Sicherung des Schul- und Unterrichtsbetriebes in Erfüllung der Aufgaben als Schulträger, Sicherstellung der Schülerbeförderung.</p>
----------------------	--

Haushaltsplan 2017

1.03 Schulträgeraufgaben



verantwortlich:

Michael Dummer

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-469.381	-539.996	-510.628	-560.274	-608.618	-645.581
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-157.312	-159.500	-160.000	-160.000	-160.000	-160.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-737	-500	-770	-770	-770	-770
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.799	-130	-130	-130	-130	-130
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-4.529	-233	-233	-233	-233	-233
10	= Ordentliche Erträge	-634.759	-700.359	-671.761	-721.407	-769.751	-806.714
11	- Personalaufwendungen	600.182	605.926	711.419	718.533	725.719	732.978
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.257.684	1.264.900	1.317.950	1.272.800	1.220.300	1.161.950
14	- Bilanzielle Abschreibungen	155.471	274.228	255.734	258.997	274.445	262.650
15	- Transferaufwendungen	607.714	677.000	429.800	432.300	434.800	437.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	240.935	228.640	269.040	276.560	262.865	251.740
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.861.985	3.050.694	2.983.943	2.959.190	2.918.129	2.846.618
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.227.227	2.350.334	2.312.182	2.237.783	2.148.378	2.039.904
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.227.227	2.350.334	2.312.182	2.237.783	2.148.378	2.039.904
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	2.227.227	2.350.334	2.312.182	2.237.783	2.148.378	2.039.904
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			-4.463	-4.419	-4.354	-4.297
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.795.259	2.175.080	1.818.779	1.749.438	2.420.269	2.118.029

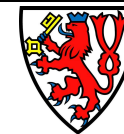
Haushaltsplan 2017**1.03 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich:
Michael Dummer

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	4.022.486	4.525.415	4.126.498	3.982.801	4.564.293	4.153.635

Haushaltsplan 2017

1.03 Schulträgeraufgaben



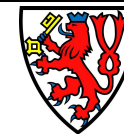
verantwortlich:

Michael Dummer

Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-310.645	-328.500	-358.500		-361.000	-363.500	-366.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-156.588	-159.500	-160.000		-160.000	-160.000	-160.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-737	-500	-770		-770	-770	-770
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.672	-130	-130		-130	-130	-130
7	+ Sonstige Einzahlungen	-4.296						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-474.937	-488.630	-519.400		-521.900	-524.400	-526.900
10	- Personalauszahlungen	600.034	605.926	711.419		718.533	725.719	732.978
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.263.087	1.264.900	1.317.950		1.272.800	1.220.300	1.161.950
14	- Transferauszahlungen	592.727	677.000	429.800		432.300	434.800	437.300
15	- sonstige Auszahlungen	251.466	286.140	263.970		261.770	257.795	246.670
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.707.313	2.833.966	2.723.139		2.685.403	2.638.614	2.578.898
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	2.232.376	2.345.336	2.203.739		2.163.503	2.114.214	2.051.998
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-637.594	-264.600	-328.000		-528.000		-613.000
23	= investive Einzahlungen	-637.594	-264.600	-328.000		-528.000		-613.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	163.649	249.600	373.300		241.400	243.800	167.500
30	= investive Auszahlungen	163.649	249.600	373.300		241.400	243.800	167.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	-473.945	-15.000	45.300		-286.600	243.800	-445.500

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Michael Dummer**1.03 Schulträgeraufgaben**

1.03.01 Grundschulen



Produktbereich:	1.03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	1.03.01	Grundschulen

Beschreibung:	Für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderliche Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitstellen, unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen orientierte Sachausstattung zur Verfügung stellen
Auftragsgrundlage:	Schulgesetz NW, Schülerfahrkostenverordnung, Lernmittelfreiheitsgesetz
Ziele:	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebots
Zielgruppe:	Eltern und Schüler

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Michael Dummer

1.03 Schulträgeraufgaben

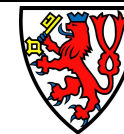
1.03.01 Grundschulen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-223.268	-314.378	-331.920	-384.614	-435.223	-488.625
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-152.138	-154.000	-160.000	-160.000	-160.000	-160.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-737	-500	-770	-770	-770	-770
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-128	-130	-130	-130	-130	-130
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-233	-233	-233	-233	-233	-233
10	= Ordentliche Erträge	-376.504	-469.241	-493.053	-545.747	-596.356	-649.758
11	- Personalaufwendungen	192.133	195.620	210.707	212.814	214.942	217.092
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	140.935	162.400	148.200	151.900	152.600	152.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	44.423	65.481	68.245	70.436	80.595	80.603
15	- Transferaufwendungen	326.874	326.000	417.300	417.300	417.300	417.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	69.926	67.020	67.740	71.520	67.740	67.740
17	= Ordentliche Aufwendungen	774.290	816.521	912.192	923.970	933.177	935.335
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	397.786	347.280	419.139	378.223	336.820	285.577
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	397.786	347.280	419.139	378.223	336.820	285.577
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	397.786	347.280	419.139	378.223	336.820	285.577
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	811.065	757.547	666.416	671.406	818.640	819.906
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.208.851	1.104.828	1.085.555	1.049.629	1.155.461	1.105.482

Haushaltsplan 2017

1.03 Schulträgeraufgaben



verantwortlich:

1.03.01 Grundschulen

Michael Dummer

Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Ertragswirksame Auflösung von pauschalen Zuweisungen des Landes für die Grundschulen.

Kostenart		GGs Stadt Ö	Verbundsch. Bergerhof/ Wupper Ö	Kath. Grundsch. Ö	gesamt Ö
	Zuwendungen und allgemeine Umlagen:				
414200	LZ sOffene Ganztagschule%ssVerlässliche Grundschule%	-63.000	-105.000	-90.000	-258.000
	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:				
432100	Elternbeiträge OGATA	-49.000	-61.000	-50.000	-160.000
	Privatrechtliche Leistungsentgelte:				
441200	Miete für Nutzung Aula	-500	0	0	-500
441210	Mietnebenkosten für Nutzung Aula	-270	0	0	-270
	Kostenerstattungen und Kostenumlagen:				
442900	Nutzungsentgelt für Relaisstelle Schulgebäude Wupper	0	-130	0	-130
	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:				
523610	Unterhaltung Datenverarbeitungseinrichtungen	6.550	13.350	6.100	26.000
523710	Abfallentsorgung (Mobiliar)	100	400	200	700
524200	Kosten der Lernmittelfreiheit	7.000	6.300	5.300	18.600
524300	Sonstige Lehr- und Lernmittel	5.000	3.000	2.400	10.400
524901	Unterhaltung Schulausstattung	1.500	1.000	500	3.000
525600	Schulschwimmen	38.500	23.000	28.000	89.500
	Transferaufwendungen:				
531900	Zuschuss verlässliche Grundschule Weiterleitung Elternbeitr. OGATA an Förderverein Zuschuss an Träger f. Durchführung OGATA	107.000	169.300	141.000	417.300

Haushaltsplan 2017

1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.01 Grundschulen

Michael Dummer



Kostenart		GGs Stadt Ö	Verbundsch. Bergerhof/ Wupper Ö	Kath. Grundsch. Ö	gesamt Ö
	Sonstige ordentliche Aufwendungen:				
541300	Reisekosten	210	210	0	420
542120	Miete, Wartung Kopiergeräte	1.350	2.450	1.350	5.150
542900	Möbeltransporte	150	300	100	550
543100	Büromaterial	250	400	200	850
543210	Kopierkosten	0	0	0	0
543300	Zeitungen u. Fachliteratur	0	0	0	0
543400	Porto	450	200	350	1.000
543500	Telefon	1.000	1.450	1.200	3.650
543900	Geschäftsausgaben	5.000	5.500	3.380	13.880
544110	Schülerunfallversicherung	15.840	14.400	12.000	42.240

Die **Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen** enthalten Leistungen des Betriebshofs und die Gebäudeumlage für die Grundschulgebäude.

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Michael Dummer

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.01 Grundschulen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-180.784	-181.000	-258.000		-258.000	-258.000	-258.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-151.418	-154.000	-160.000		-160.000	-160.000	-160.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-737	-500	-770		-770	-770	-770
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-130	-130		-130	-130	-130
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-332.939	-335.630	-418.900		-418.900	-418.900	-418.900
10	- Personalauszahlungen	192.133	195.620	210.707		212.814	214.942	217.092
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	135.980	162.400	148.200		151.900	152.600	152.600
14	- Transferauszahlungen	312.907	326.000	417.300		417.300	417.300	417.300
15	- sonstige Auszahlungen	81.170	125.770	67.320		67.320	67.320	67.320
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	722.191	809.790	843.527		849.334	852.162	854.312
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	389.252	474.160	424.627		430.434	433.262	435.412
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-637.594	-264.600	-328.000		-528.000		-613.000
23	= investive Einzahlungen	-637.594	-264.600	-328.000		-528.000		-613.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	46.470	85.000	36.500		21.000	21.000	21.000
30	= investive Auszahlungen	46.470	85.000	36.500		21.000	21.000	21.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	-591.124	-179.600	-291.500		-507.000	21.000	-592.000



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000124 Schulpauschale									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-637.594	-264.600	-328.000		-528.000		-613.000	-5.695.951	-7.164.951
6 = Summe Einzahlungen	-637.594	-264.600	-328.000		-528.000		-613.000	-5.695.951	-7.164.951
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-637.594	-264.600	-328.000		-528.000		-613.000	-5.695.951	-7.164.951

Die Schul- und Bildungspauschale ist vorgesehen zur Finanzierung kommunaler Sachleistungen im Schulbereich und im investiven Bereich der frühkindlichen Bildung. Hierzu gehören der Bau und Erwerb von Schulgebäuden und kommunalen Kindertageseinrichtungen. Ebenso ist die Instandsetzung von Schulgebäuden über die Schul- und Bildungspauschale möglich, auch wenn diese Maßnahmen ganz oder teilweise nicht dem investiven Bereich zuzuordnen sind. Sie dient ferner der Modernisierung von Schulgebäuden und kommunalen Kindertageseinrichtungen sowie der Einrichtung und Ausstattung dergleichen.

Im Vorbericht ist die Verwendung der Schul-/Bildungspauschale dargestellt.

Haushaltsplan 2017

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.01 Grundschulen



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
1	+ Summe der investiven Einzahlungen								-4.233	-4.233
2	- Summe der investiven Auszahlungen	46.470	85.000	36.500		21.000	21.000	21.000	398.178	497.678
3	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	46.470	85.000	36.500		21.000	21.000	21.000	393.945	493.445

	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Grundschule Stadt				
BGA > 410 "	2.500 "	2.500 "	2.500 "	2.500 "
GwG < 410 "	4.500 "	4.500 "	4.500 "	4.500 "
Verbundschule Bergerhof/Wupper				
BGA > 410 "	7.500 "	2.500 "	2.500 "	2.500 "
GwG < 410 "	15.000 "	4.500 "	4.500 "	4.500 "
Katholische Grundschule				
BGA > 410 "	2.500 "	2.500 "	2.500 "	2.500 "
GwG < 410 "	4.500 "	4.500 "	4.500 "	4.500 "

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Michael Dummer**1.03 Schulträgeraufgaben**

1.03.02 Hauptschule



Produktbereich:	1.03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	1.03.02	Hauptschule

Beschreibung:	Für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderliche Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitstellen, unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen orientierte Sachausstattung zur Verfügung stellen
Auftragsgrundlage:	Schulgesetz NW, Schülerfahrkostenverordnung, Lernmittelfreiheitsgesetz
Ziele:	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebots
Zielgruppe:	Eltern und Schüler

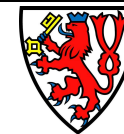
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Michael Dummer

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.02 Hauptschule



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-9.080	-5.207	-4.529	-4.095	-3.929	-2.096
10	= Ordentliche Erträge	-9.080	-5.207	-4.529	-4.095	-3.929	-2.096
11	- Personalaufwendungen	86.811	82.577	55.288	55.841	56.399	56.963
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.099	28.100	15.200	13.200	7.500	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9.675	27.820	13.327	14.351	14.459	11.091
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.130	19.662	15.010	13.700	6.335	210
17	= Ordentliche Aufwendungen	152.714	158.159	98.825	97.092	84.693	68.264
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	143.634	152.953	94.296	92.996	80.764	66.168
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	143.634	152.953	94.296	92.996	80.764	66.168
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	143.634	152.953	94.296	92.996	80.764	66.168
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	263.973	296.113	132.181	64.799	29.961	6.842
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	407.606	449.065	226.477	157.795	110.724	73.010

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.02 Hauptschule



Erläuterung Ergebnisplan 1.03.02

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2.414200 Aufl. Zuwendung Land - Zweckgeb.	-9.080	-5.207	-4.529
13.523610 Unterhaltung Datenverarbeitungseinrichtungen	10.268	3.500	4.900
523710 Abfallentsorgung (Entsorgung von Schulmöbeln)	1.023	400	400
524200 Lehrmittel nach Lernmittelfreiheitsgesetz	2.252	8.700	5.400
524300 Lehr- und Unterrichtsmittel	4.658	4.000	3.500
524900 Andere sonst. Verw.- u. Betriebsaufwendungen	7.441	8.500	0
Kosten für Mittagessen			
524901 Unterhaltung Schulausstattung	244	3.000	1.000
525200 Erstattungen an Land	0	0	0
525600 Erstattungen an verb. Unternehmen	4.213	0	0
Schulschwimmen			
	30.099	28.100	15.200

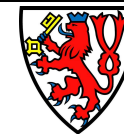
Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
16.541300 Reisekosten	99	312	210
542120 Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattungen	1.370	1.150	1.150
Miete Kopiergeräte			
542900 Andere sonst Aufw. f.. Rechten, Dienste	79	100	100
543100 Büromaterial	31	450	50
543400 Porto	268	200	300
543210 Kopierkosten	0	250	0
543500 Telefon	1.206	1.700	1.500
543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	8.166	5.500	6.000
544110 Haftpflichtversicherung	60	0	0
544120 Unfallversicherung	14.851	10.000	5.700
	26.130	19.662	15.010
28.912100 DLV Betriebshof	856	0	500
941100 Gebäudeumlage	261.322	290.282	125.215
941110 Objektumlage	1.794	5.831	6.466
	263.973	296.113	132.181

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.02 Hauptschule



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
10	- Personalauszahlungen	86.811	82.577	55.288		55.841	56.399	56.963
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	31.276	28.100	15.200		13.200	7.500	
15	- sonstige Auszahlungen	26.242	19.350	14.800		11.600	6.125	
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	144.329	130.027	85.288		80.641	70.024	56.963
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	144.329	130.027	85.288		80.641	70.024	56.963
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12.840	27.000	3.000		2.000	2.000	
30	= investive Auszahlungen	12.840	27.000	3.000		2.000	2.000	
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	12.840	27.000	3.000		2.000	2.000	



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
2	- Summe der investiven Auszahlungen	12.840	27.000	3.000		2.000	2.000		108.209	115.209
3	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	12.840	27.000	3.000		2.000	2.000		108.209	115.209

Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
--------------	--------------	--------------	--------------

Hauptschule				
BGA > 410 "	1.500 "	1.000 "	1.000 "	0 "
GwG < 410 "	1.500 "	1.000 "	1.000 "	0 "

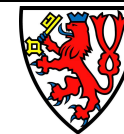
Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Michael Dummer**1.03 Schulträgeraufgaben**

1.03.03 Realschule



Produktbereich:	1.03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	1.03.03	Realschule

Beschreibung:	Für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderliche Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitstellen, unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen orientierte Sachausstattung zur Verfügung stellen
Auftragsgrundlage:	Schulgesetz NW, Schülerfahrkostenverordnung, Lernmittelfreiheitsgesetz
Ziele:	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebots
Zielgruppe:	Eltern und Schüler

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Michael Dummer**1.03 Schulträgeraufgaben****1.03.03 Realschule**

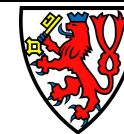
Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-66.140	-53.710	-52.023	-51.651	-50.910	-45.419
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-597					
10	= Ordentliche Erträge	-66.737	-53.710	-52.023	-51.651	-50.910	-45.419
11	- Personalaufwendungen	86.954	87.997	88.879	89.768	90.666	91.573
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	80.750	78.800	79.900	69.400	62.100	56.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	42.270	49.586	47.585	51.294	49.774	41.916
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	47.603	39.312	41.440	39.600	33.940	33.940
17	= Ordentliche Aufwendungen	257.577	255.696	257.804	250.062	236.480	223.529
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	190.840	201.985	205.781	198.412	185.570	178.110
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	190.840	201.985	205.781	198.412	185.570	178.110
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	190.840	201.985	205.781	198.412	185.570	178.110
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	253.389	611.279	286.088	240.767	171.011	121.691
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	444.229	813.264	491.870	439.179	356.581	299.801

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.03 Realschule



Erläuterung Ergebnisplan 1.03.03

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2 414200 Zuweisungen vom Land LZ für die Durchf. von Silentien, Betreuungspauschale	-29.177	-25.000	-25.000
416200 Aufl. Zuwendungen Land - zweckgebunden	-36.963	-28.710	-27.023
	-66.140	-53.710	-52.023
7 452710 Schadenersatz	-597	0	0
13 523610 Unterhaltung Datenverarbeitungseinrichtung	8.280	7.000	10.200
523710 Abfallentsorgung	0	400	200
Entsorgung von Schulmobiliar			
524200 Lehrmittel nach Lernmittelfreiheitsgesetz	19.671	23.400	21.500
524300 Lehr- und Unterrichtsmittel	9.354	6.000	6.000
524901 Unterhaltung Schulausstattung	761	3.000	3.000
525600 Erstattungen an verb. Unternehmen	16.434	14.000	14.000
Schulschwimmen			
529100 Sonst. Sach- u. Dienstleistungen	25.000	25.000	25.000
529900 Andere sonst. Sach- u. Dienstleistungen	1.250	0	0
	80.750	78.800	79.900

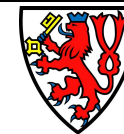
Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
16 541300 Reisekosten	99	312	240
542120 Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.337	2.600	2.600
Miete Kopiergeräte			
542900 Andere sonst. Inanspr. Rechten, Dienste	0	300	200
Möbeltransporte			
543100 Büromaterial	398	450	400
543210 Kopierkosten	0	350	0
543400 Porto	1.127	800	1.000
543500 Telefon	2.501	2.500	2.500
543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	11.839	10.000	10.500
544120 Unfallversicherung	28.302	22.000	24.000
	47.603	39.312	41.440
912100 DLV Betriebshof	0	0	500
941100 Gebäudeumlage	253.389	611.279	285.588
	253.389	611.279	286.088

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.03 Schulträgeraufgaben

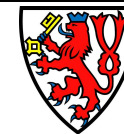
1.03.03 Realschule



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-25.000	-25.000	-25.000		-25.000	-25.000	-25.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-597						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-25.597	-25.000	-25.000		-25.000	-25.000	-25.000
10	- Personalauszahlungen	86.954	87.997	88.879		89.768	90.666	91.573
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	80.366	78.800	79.900		69.400	62.100	56.100
15	- sonstige Auszahlungen	46.246	39.000	41.200		37.200	33.700	33.700
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	213.566	205.797	209.979		196.368	186.466	181.373
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	187.969	180.797	184.979		171.368	161.466	156.373
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	46.964	24.000	10.000		9.000	7.100	5.000
30	= investive Auszahlungen	46.964	24.000	10.000		9.000	7.100	5.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	46.964	24.000	10.000		9.000	7.100	5.000

Haushaltsplan 2017

1.03 Schulträgeraufgaben
1.03.03 Realschule



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
1	+ Summe der investiven Einzahlungen								-50.000	-50.000
2	- Summe der investiven Auszahlungen	46.964	24.000	10.000		9.000	7.100	5.000	445.888	476.988
3	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	46.964	24.000	10.000		9.000	7.100	5.000	395.888	426.988

Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
--------------	--------------	--------------	--------------

Realschule				
BGA > 410 "	4.000 "	3.500 "	2.850 "	2.000 "
GwG < 410 "	6.000 "	5.500 "	4.250 "	3.000 "

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Michael Dummer**1.03 Schulträgeraufgaben**

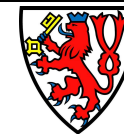
1.03.04 Gymnasium



Produktbereich:	1.03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	1.03.04	Gymnasium

Beschreibung:	Für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderliche Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitstellen, unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen orientierte Sachausstattung zur Verfügung stellen
Auftragsgrundlage:	Schulgesetz NW, Schülerfahrkostenverordnung, Lernmittelfreiheitsgesetz
Ziele:	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebots
Zielgruppe:	Eltern und Schüler

Haushaltsplan 2017

 verantwortlich:
Michael Dummer
1.03 Schulträgeraufgaben
1.03.04 Gymnasium


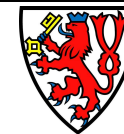
Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-66.433	-63.832	-62.244	-57.562	-53.872	-44.958
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.672					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-2.302					
10	= Ordentliche Erträge	-71.406	-63.832	-62.244	-57.562	-53.872	-44.958
11	- Personalaufwendungen	123.282	122.478	114.419	115.564	116.720	117.886
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	105.134	105.300	108.600	111.400	112.400	112.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	48.598	76.594	72.319	64.720	67.150	57.988
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	74.432	62.312	68.470	70.360	68.470	68.470
17	= Ordentliche Aufwendungen	351.446	366.685	363.808	362.044	364.740	357.044
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	280.040	302.852	301.564	304.482	310.868	312.086
22	= Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	280.040	302.852	301.564	304.482	310.868	312.086
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	280.040	302.852	301.564	304.482	310.868	312.086
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				1	1	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	277.532	350.128	279.423	353.872	779.790	381.539
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	557.572	652.980	580.987	658.355	1.090.659	693.626

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.04 Gymnasium



Erläuterung Ergebnisplan 1.03.04

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2 414200 Zuweisungen vom Land	-20.000	-20.000	-20.000
416200 Auflösung Sopo Zuweis. Land . Zweckgeb.	-46.433	-43.832	-42.244
	-66.433	-63.832	-62.244
6 442900 Erstattungen übr. Bereiche	-2.672	0	0
7 452700 Schadenersatz	-2.302	0	0
13 523610 Unterhaltung Datenverarbeitungseinrichtung	10.272	7.000	10.400
523710 Abfallentsorgung	0	600	200
Entsorgung von Schulmobiliar			
524200 Lehrmittel nach Lernmittelfreiheitsgesetz.	29.130	28.000	36.400
Gestiegener Schulträgeranteil			
524300 Lehr- und Unterrichtsmittel	5.878	10.600	6.600
524901 Unterhaltung Schulausstattung	741	10.600	3.000
525200 Erstattungen an Land	2.672	0	0
525600 Erstattungen an verb. Unt., Bet., Sond.	36.443	28.500	32.000
Schulschwimmen			
529100 Sonst. Sach- und Dienstleistungen	20.000	20.000	20.000
	105.134	105.300	108.600

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
16 541300 Reisekosten	99	312	210
542120 Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.619	3.600	3.600
Miete Kopiergeräte			
542900 Andere sonst. Inanspr. Rechten, Dienste	0	100	100
542901 Sonst. Aufwendungen für Dienstleistungen	6.318	6.400	6.400
Betreuung Mediathek			
543100 Büromaterial	249	700	250
543210 Kopierkosten	0	1.000	0
543400 Porto	839	800	850
543500 Telefon	2.231	2.400	2.400
543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	22.631	12.000	12.000
544120 Unfallversicherung	36.446	35.000	42.660
	74.432	62.312	68.470
912100 DLV Betriebshof	0	100	500
28 941100 Gebäudeumlage	277.532	350.028	278.902
943200 Serviceumlage	0	0	21
	277.532	350.128	279.423

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.04 Gymnasium



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-20.000	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.672						
7	+ Sonstige Einzahlungen	-2.302						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-24.973	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
10	- Personalauszahlungen	123.282	122.478	114.419		115.564	116.720	117.886
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	106.640	105.300	108.600		111.400	112.400	112.700
15	- sonstige Auszahlungen	76.723	62.000	68.260		68.260	68.260	68.260
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	306.645	289.778	291.279		295.224	297.380	298.846
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	281.671	269.778	271.279		275.224	277.380	278.846
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	28.030	43.500	26.000		10.000	10.000	10.000
30	= investive Auszahlungen	28.030	43.500	26.000		10.000	10.000	10.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	28.030	43.500	26.000		10.000	10.000	10.000

Haushaltsplan 2017

1.03 Schulträgeraufgaben
1.03.04 Gymnasium

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
1	+ Summe der investiven Einzahlungen								-5.862	-5.862
2	- Summe der investiven Auszahlungen	28.030	43.500	26.000		10.000	10.000	10.000	603.371	659.371
3	= Saldo: (Einzahlungen <i>J.</i> Auszahlungen)	28.030	43.500	26.000		10.000	10.000	10.000	597.509	653.509

Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
--------------	--------------	--------------	--------------

BGA > 410 "	11.500 "	4.000 "	4.000 "	4.000 "
GwG < 410 "	14.500 "	6.000 "	6.000 "	6.000 "

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Michael Dummer**1.03 Schulträgeraufgaben**

1.03.05 Armin-Maiwald-Schule



Produktbereich:	1.03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	1.03.05	Sonderschule

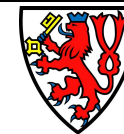
Beschreibung:	Für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderliche Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitstellen, unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen orientierte Sachausstattung zur Verfügung stellen Schulträger der Armin Maiwald Schule ist seit dem Jahr 2016 die Stadt Hückeswagen.
Auftragsgrundlage:	Schulgesetz NW, Schülerfahrkostenverordnung, Lernmittelfreiheitsgesetz
Ziele:	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebots
Zielgruppe:	Eltern und Schüler

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.05 Armin-Maiwald-Schule



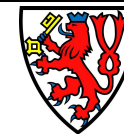
Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-70.314	-53.369	-4.272	-4.213	-4.044	-1.344
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.174	-5.500				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.397					
10	= Ordentliche Erträge	-76.885	-58.869	-4.272	-4.213	-4.044	-1.344
11	- Personalaufwendungen	30.111	34.705	62.573	63.198	63.831	64.470
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.230	24.700	20.350	21.400	21.400	21.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	10.506	47.565	18.273	22.024	22.286	22.039
15	- Transferaufwendungen	64.137	67.500				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.937	10.683	11.940	11.940	11.940	11.940
17	= Ordentliche Aufwendungen	141.921	185.153	113.136	118.562	119.457	119.849
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	65.037	126.284	108.864	114.350	115.413	118.504
22	= Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	65.037	126.284	108.864	114.350	115.413	118.504
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	65.037	126.284	108.864	114.350	115.413	118.504
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	177.121	146.267	145.919	147.636	234.522	185.769
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	242.157	272.551	254.783	261.986	349.935	304.274

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.05 Armin-Maiwald-Schule



Erläuterung Ergebnisplan 1.03.05

Erträge und Aufwendungen				Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Erträge und Aufwendungen				Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
				Ö	Ö	Ö					Ö	Ö	Ö
2	414200	Zuweisungen vom Land		-62.497	-53.000	0	16	541300	Reisekosten	99	313	0	
	416200	Auflösung Zuweisungen vom Land.		-7.817	-369	-4.272		542120	Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.081	1.150	1.150	
				-70.314	-53.369	-4.272			Miete Kopiergeräte				
4	432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte		-5.174	-5.500	0		542900	Andere sonst. Inanspr. Rechten, Dienste	124	100	100	
		Elternbeiträge für die "Offene Ganztagschule"							Möbeltransporte				
7	542700	Schadenersatz		-1.397	0	0		543100	Büromaterial	112	300	150	
								543210	Kopierkosten	0	170	0	
13	523610	Unterhaltung Datenverarbeitungseinrichtungen		10.840	7.000	6.850		543400	Porto	215	150	220	
	523710	Abfallentsorgung <i>Entsorgung Schulmobiliar</i>		0	200	200		543500	Telefon	711	800	800	
	524200	Lehrmittel nach Lernmittelfreiheitsgesetz		490	4.200	4.500		543900	Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	6.768	3.000	4.000	
	524300	Lehr- und Unterrichtsmittel		1.950	1.800	1.800		544120	Unfallversicherung	4.827	4.700	5.520	
	524901	Unterhaltung Schulausstattung		160	500	500				13.937	10.683	11.940	
	525200	Erstattungen an Land		0	0	0		912100	DLV Betriebshof	0	100	500	
	525600	Erstattungen an verb. Unternehmen		9.790	11.000	6.500		941100	Gebäudeumlage	175.006	140.472	139.056	
		Schulschwimmen					28	941110	Objektumlage	2.115	5.695	6.342	
				23.230	24.700	20.350		943200	Serviceumlage	0	0	21	
15	531900	Zuwendungen an übrige Bereiche		64.137	67.500	0				177.121	146.267	145.919	
		Weiterleitung LZ für zusätzliche Betreuungsmaßnahmen											
		LZ "Offene Ganztagschule" und den Elternbeiträgen											
		an den Förderverein.											

Haushaltsplan 2017

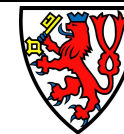
verantwortlich:
Michael Dummer

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.05 Armin-Maiwald-Schule



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-49.963	-53.000					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.170	-5.500					
7	+ Sonstige Einzahlungen	-1.397						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-56.530	-58.500					
10	- Personalauszahlungen	30.111	34.705	62.573		63.198	63.831	64.470
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	21.877	24.700	20.350		21.400	21.400	21.400
14	- Transferauszahlungen	64.137	67.500					
15	- sonstige Auszahlungen	16.038	10.370	11.940		11.940	11.940	11.940
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	132.163	137.275	94.863		96.538	97.171	97.810
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	75.633	78.775	94.863		96.538	97.171	97.810
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	29.346	56.600	7.000		7.000	7.000	7.000
30	= investive Auszahlungen	29.346	56.600	7.000		7.000	7.000	7.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	29.346	56.600	7.000		7.000	7.000	7.000



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
2	- Summe der investiven Auszahlungen	29.346	56.600	7.000		7.000	7.000	7.000	92.457	120.457
3	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	29.346	56.600	7.000		7.000	7.000	7.000	92.457	120.457

Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
--------------	--------------	--------------	--------------

BGA > 410 "	2.500 "	2.500 "	2.500 "	2.500 "
GwG < 410 "	4.500 "	4.500 "	4.500 "	4.500 "

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Michael Dummer**1.03 Schulträgeraufgaben**

1.03.06 Berufskolleg



Produktbereich:	1.03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	1.03.06	Berufskolleg

Beschreibung:	Die Beteiligung am Zweckverband für die berufsbildenden Schulen Bergisch Land wahrnehmen und verwalten
Auftragsgrundlage:	Gesetz über die kommunale Gemeinschaftsarbeit, Schulgesetz NW, Schülerfahrkostenverordnung, Lernmittelfreiheitsgesetz
Ziele:	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebots
Zielgruppe:	Eltern und Schüler

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.06 Berufskolleg



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
15	- Transferaufwendungen	214.540	234.000				
17	= Ordentliche Aufwendungen	214.540	234.000				
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	214.540	234.000				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	214.540	234.000				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	214.540	234.000				
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	214.540	234.000				

Erläuterung Ergebnisplan 1.03.06

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
15	531400 Zuweisungen an Zweckverbände	214.540	234.000	0
Der Berufsschulzweckverband wird zum 31.01.2017 aufgelöst.				
Die Kreisumlage für das Berufsschulwesen wird bei Produktgruppe 1.16.01 beplant.				

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Michael Dummer**1.03 Schulträgeraufgaben**

1.03.06 Berufskolleg



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
14	- Transferauszahlungen	213.520	234.000					
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	213.520	234.000					
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	213.520	234.000					

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Michael Dummer**1.03 Schulträgeraufgaben**

1.03.07 Schülerbeförderung



Produktbereich:	1.03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	1.03.07	Schülerbeförderung

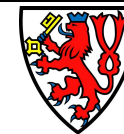
Beschreibung:	Planung und Organisation der Beförderung von Schülern, deren Schulweg die Zumutbarkeitsgrenze für die fußläufige Erreichbarkeit der Schule überschreitet sowie von Einpendlern und Auspendlern
Auftragsgrundlage:	Schülerfahrkostenverordnung
Ziele:	Sichere und zeitgerechte Beförderung von Schülern zu wirtschaftlichen Konditionen
Zielgruppe:	Schüler

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.07 Schülerbeförderung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			-8.500	-8.500	-8.500	-8.500
10	= Ordentliche Erträge			-8.500	-8.500	-8.500	-8.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	863.946	845.000	860.000	810.000	760.000	710.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	863.946	845.000	860.000	810.000	760.000	710.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	863.946	845.000	851.500	801.500	751.500	701.500
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	863.946	845.000	851.500	801.500	751.500	701.500
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	863.946	845.000	851.500	801.500	751.500	701.500
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	863.946	845.000	851.500	801.500	751.500	701.500

Erläuterung Ergebnisplan 1.03.07

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2	414200 Zuwendungen Land	0	0	-8.500
13	524100 Schülerbeförderungskosten	863.946	845.000	860.000

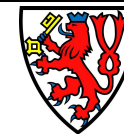
In die Veranschlagung des Ansatzes ist die Entwicklung der Beförderungskosten des Vorjahres sowie die voraussichtliche Anzahl zu befördernder Schüler/Innen berücksichtigt worden.

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.07 Schülerbeförderung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			-8.500		-8.500	-8.500	-8.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			-8.500		-8.500	-8.500	-8.500
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	871.264	845.000	860.000		810.000	760.000	710.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	871.264	845.000	860.000		810.000	760.000	710.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	871.264	845.000	851.500		801.500	751.500	701.500

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Michael Dummer**1.03 Schulträgeraufgaben**

1.03.08 Zentrale schulbezogene Leistungen



Produktbereich:	1.03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	1.03.08	Zentrale schulbezogene Leistungen

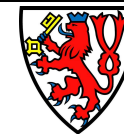
Beschreibung:	Schulentwicklung planen und Planung umsetzen, Schulpflicht durchführen
Auftragsgrundlage:	Gesetz über die kommunale Gemeinschaftsarbeit, Schulverwaltungsgesetz NW, Schulfinanzgesetz, Schülerfahrkostenverordnung, Lernmittelfreiheitsgesetz
Ziele:	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebots
Zielgruppe:	Schüler, Eltern und sonstige am Schulbetrieb beteiligte

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.08 Zentrale schulbezogene Leistungen



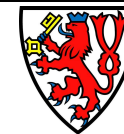
Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-34.146	-34.500	-34.640	-34.640	-34.640	-34.640
10	= Ordentliche Erträge	-34.146	-34.500	-34.640	-34.640	-34.640	-34.640
11	- Personalaufwendungen	80.891	82.549	129.360	130.654	131.960	133.280
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.501		34.500	34.500	34.500	34.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen			1.511	1.446	1.348	1.263
15	- Transferaufwendungen	2.163	34.500				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.423	300	41.090	41.090	41.090	41.090
17	= Ordentliche Aufwendungen	97.978	117.349	206.461	207.690	208.898	210.133
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	63.832	82.849	171.821	173.050	174.258	175.494
22	= Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	63.832	82.849	171.821	173.050	174.258	175.494
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	63.832	82.849	171.821	173.050	174.258	175.494
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			-4.463	-4.419	-4.354	-4.297
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.179	13.747				
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	76.012	96.596	167.358	168.631	169.904	171.197

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.08 Zentrale schulbezogene Leistungen



Erläuterung Ergebnisplan 1.03.08

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2	414100 Zuweisungen vom Bund	752	0	0
	414200 Zuweisungen vom Land	-34.898	-34.500	-34.500
	Zuweisungen für Inklusion			
	416200 Aufl. SoPo Zuw. Land- zweckgeb.	0	0	-42
	416300 Aufl. SoPo Zuw. Gmd. . zweckgeb.	0	0	98
		-34.146	-34.500	-34.640
13	523610 Unterhaltung Datenverarbeitungseinrichtungen	4.742	0	0
	529100 Sonst. Sach- u. Dienstleistungen	0	0	34.500
	Auszahlungen der Landeszuweisung für Inklusion			
	529900 Andere sonst. Sach- u. Dienstleistungen	8.759	0	0
		13.501	0	34.500
15	531900 Zuwendungen an übrige Bereiche Weiterleitung LZ für die Aus- und Fortbildung staatl. Lehrkräfte	2.163	34.500	0
16	541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	300	800
	541300 Übernommene Reisekosten	0	0	500
	542120 Miete für BuG	0	0	665
	542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	1.423	0	35.000
	543100 Büromaterial	0	0	1.000
	543300 Zeitungen, Fachliteratur	0	0	800
	543400 Porto	0	0	2.325
		1.423	300	41.090
27	943000 Amtsinterne Umlage	0	0	-4.463
28	943000 Amtsinterne Umlage	12.179	13.747	0

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.08 Zentrale schulbezogene Leistungen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-34.898	-34.500	-34.500		-34.500	-34.500	-34.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-34.898	-34.500	-34.500		-34.500	-34.500	-34.500
10	- Personalauszahlungen	80.743	82.549	129.360		130.654	131.960	133.280
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.684		34.500		34.500	34.500	34.500
14	- Transferauszahlungen	2.163	34.500					
15	- sonstige Auszahlungen	2.362	300	37.100		37.100	37.100	37.100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	100.952	117.349	200.960		202.254	203.560	204.880
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	66.054	82.849	166.460		167.754	169.060	170.380
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			247.300		164.900	181.200	109.000
30	= investive Auszahlungen			247.300		164.900	181.200	109.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)			247.300		164.900	181.200	109.000



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
2	- Summe der investiven Auszahlungen			247.300		164.900	181.200	109.000		702.400
3	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			247.300		164.900	181.200	109.000		702.400

An den Schulen sind die nachfolgend aufgeführten Investitionen in die Ausstattung mit neuer Computertechnik vorgesehen (Medienentwicklungsplan). Die Veranschlagung erfolgt aufgrund der gegenseitigen Deckungsfähigkeit nicht bei den einzelnen Schulen, sondern zentral in der Produktgruppe "Zentrale schulbezogene Leistungen".

	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
ADV Schulen				
GGs Stadt - BGA	11.300 "	13.400 "	18.600 "	5.000 "
GGs Stadt - GwG	2.100 "	2.100 "	2.100 "	2.100 "
VerbS. Bergerhof/Wupper - BGA	52.200 "	28.800 "	30.100 "	11.600 "
VerbS. Bergerhof/Wupper - GwG	5.200 "	4.200 "	4.600 "	4.600 "
Kath. GS - BGA	29.100 "	17.300 "	7.500 "	5.000 "
Kath. GS - GwG	2.100 "	2.300 "	2.400 "	2.100 "
Hauptschule - BGA	18.300 "	3.600 "	3.600 "	0 "
Hauptschule - GwG	2.000 "	1.500 "	1.000 "	0 "
Realschule - BGA	21.600 "	9.600 "	6.000 "	3.600 "
Realschule - GwG	4.100 "	5.200 "	3.900 "	1.800 "
Sekundarschule - BGA	32.100 "	39.700 "	40.500 "	33.500 "
Sekundarschule - GwG	4.700 "	4.700 "	4.800 "	4.900 "
THG - BGA	40.000 "	21.200 "	30.800 "	20.100 "
THG - GwG	5.200 "	4.100 "	5.100 "	4.100 "
AMS - BGA	15.300 "	3.600 "	18.200 "	8.600 "
AMS - GwG	2.000 "	3.600 "	2.000 "	2.000 "

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Michael Dummer**1.03 Schulträgeraufgaben**

1.03.09 Sekundarschule



Produktbereich:	1.03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	1.03.09	Sekundarschule

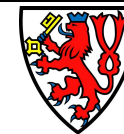
Beschreibung:	für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderliche Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitstellen, unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen orientierte Sachausstattung zur Verfügung stellen
Verantwortlich:	
Auftragsgrundlage :	Schulgesetz NRW, Schülerfahrkostenverordnung, Lernmittelfreiheitsgesetz
Ziele:	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebots
Zielgruppe:	Eltern und Schüler

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.09 Sekundarschule



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-15.000	-12.500	-15.000	-17.500	-20.000
10	= Ordentliche Erträge		-15.000	-12.500	-15.000	-17.500	-20.000
11	- Personalaufwendungen			50.193	50.694	51.201	51.714
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89	20.600	51.200	61.000	69.800	74.650
14	- Bilanzielle Abschreibungen		7.181	34.473	34.727	38.833	47.750
15	- Transferaufwendungen		15.000	12.500	15.000	17.500	20.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.483	29.350	23.350	28.350	33.350	28.350
17	= Ordentliche Aufwendungen	7.573	72.131	171.716	189.771	210.684	222.464
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	7.573	57.131	159.216	174.771	193.184	202.464
22	= Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	7.573	57.131	159.216	174.771	193.184	202.464
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	7.573	57.131	159.216	174.771	193.184	202.464
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			308.752	270.956	386.344	602.282
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	7.573	57.131	467.968	445.727	579.529	804.746

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.09 Sekundarschule



Erläuterung Ergebnisplan 1.03.09

Erträge und Aufwendungen				Erträge und Aufwendungen					
	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö		Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö		
2	414200 Zuweisungen vom Land.	0	-15.000	-12.500	15	531900 Zuwendungen an übrige Bereiche	0	15.000	12.500
13	523610 Unterhaltung Datenverarbeitungseinricht.	89	3.500	6.900	16	542120 Miete für BuG	0	0	3.600
	524200 Lehrmittel nach Lernmittelfreiheitsgesetz	0	2.600	8.800		542900 Andere sonst. Inanspr. Rechten, Dienste	6.261	10.000	500
	524300 Lehr- und Unterrichtsmittel	0	6.000	5.000		542902 Sonst. Aufwendungen f. Dienstleistungen	0	500	0
	524901 Unterhaltung Schulausstattung	0	2.000	3.000		543100 Büromaterial	0	450	450
	525600 Erstattungen an verb. Unt., Bet., Sond.	0	6.500	27.500		543210 Kopierkosten	0	350	0
	Schulschwimmen					543400 Porto	0	350	400
		89	20.600	51.200		543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	1.222	3.000	4.000
						544120 Unfallversicherung	0	14.700	14.400
							7.483	29.350	23.350
					28	912100 Leistungen Betriebshof	0	0	500
						941100 Gebäudeumlage	0	0	308.252
							0	0	308.752

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Michael Dummer

1.03 Schulträgeraufgaben

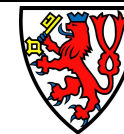
1.03.09 Sekundarschule



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-15.000	-12.500		-15.000	-17.500	-20.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-15.000	-12.500		-15.000	-17.500	-20.000
10	- Personalauszahlungen			50.193		50.694	51.201	51.714
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		20.600	51.200		61.000	69.800	74.650
14	- Transferauszahlungen		15.000	12.500		15.000	17.500	20.000
15	- sonstige Auszahlungen	2.683	29.350	23.350		28.350	33.350	28.350
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.683	64.950	137.243		155.044	171.851	174.714
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	2.683	49.950	124.743		140.044	154.351	154.714
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		13.500	43.500		27.500	15.500	15.500
30	= investive Auszahlungen		13.500	43.500		27.500	15.500	15.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)		13.500	43.500		27.500	15.500	15.500

Haushaltsplan 2017

1.03 Schulträgeraufgaben
1.03.09 Sekundarschule



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
2	- Summe der investiven Auszahlungen		13.500	43.500		27.500	15.500	15.500	13.500	115.500
3	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		13.500	43.500		27.500	15.500	15.500	13.500	115.500

Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
--------------	--------------	--------------	--------------

BGA > 410 "	18.500 "	12.500 "	6.500 "	6.500 "
GwG < 410 "	25.000 "	15.000 "	9.000 "	9.000 "



Produktbereich 1.04 - Kultur

<u>Produktgruppe</u>		<u>Produkt</u>	
1.04.01	Kultur	1.04.01.01	Kulturpflege
1.04.02	Heimatspflege	1.04.02.01	Heimatspflege
1.04.03	Ortsspezifische Kultureinrichtungen	1.04.03.01	Bürgerhaus
1.04.06	Bücherei	1.04.06.01	Stadtbücherei

Haushaltsplan 2017

1.04 Kultur



verantwortlich:
Michael Dummer

Beschreibung:	Kulturelle Veranstaltungen und Heimatfeste planen und durchführen. Bürgerhaus vorhalten, vermieten und verwalten. Bereitstellung einer Stadtbücherei.
----------------------	---

Haushaltsplan 2017

1.04 Kultur



verantwortlich:

Michael Dummer

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-9.489	-9.002	-9.009	-9.009	-9.009	-8.995
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-20.472	-30.000	-25.000	-27.500	-30.000	-30.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.173	-7.000	-1.350	-2.500	-4.000	-4.750
10	= Ordentliche Erträge	-34.134	-46.002	-35.359	-39.009	-43.009	-43.745
11	- Personalaufwendungen	331.949	344.055	366.807	370.475	374.179	377.921
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.040	60.100	23.750	23.750	23.750	23.750
14	- Bilanzielle Abschreibungen	20.719	23.036	20.052	19.697	18.736	18.426
15	- Transferaufwendungen	76.990	76.990	76.990	76.990	76.990	76.990
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	40.770	13.235	42.935	12.935	12.935	12.935
17	= Ordentliche Aufwendungen	494.468	517.416	530.534	503.847	506.590	510.022
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	460.334	471.413	495.174	464.838	463.581	466.277
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	460.334	471.413	495.174	464.838	463.581	466.277
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	460.334	471.413	495.174	464.838	463.581	466.277
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	230.940	386.695	519.749	531.675	279.270	315.548
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	691.274	858.109	1.014.924	996.513	742.851	781.825

Haushaltsplan 2017

1.04 Kultur



verantwortlich:

Michael Dummer

Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.798	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-20.472	-30.000	-25.000		-27.500	-30.000	-30.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.172	-7.000	-1.350		-2.500	-4.000	-4.750
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-30.442	-42.000	-31.350		-35.000	-39.000	-39.750
10	- Personalauszahlungen	331.949	344.055	366.807		370.475	374.179	377.921
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	23.898	60.100	23.750		23.750	23.750	23.750
14	- Transferauszahlungen	76.990	76.990	76.990		76.990	76.990	76.990
15	- sonstige Auszahlungen	17.226	13.235	42.935		12.935	12.935	12.935
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	450.063	494.380	510.482		484.150	487.854	491.596
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	419.621	452.380	479.132		449.150	448.854	451.846
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-6.370						
23	= investive Einzahlungen	-6.370						
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	11.207	3.300	4.300		4.800	3.300	3.300
30	= investive Auszahlungen	11.207	3.300	4.300		4.800	3.300	3.300
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	4.837	3.300	4.300		4.800	3.300	3.300

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Michael Dummer**1.04 Kultur**
1.04.01 Kultur

Produktbereich:	1.04	Kultur
Produktgruppe:	1.04.01	Kultur

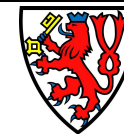
Beschreibung:	Kulturelle Veranstaltungen planen und durchführen
Auftragsgrundlage:	freiwillige Aufgabe
Ziele:	Förderung der Kultur in Radevormwald
Zielgruppe:	Einwohner

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.04 Kultur

1.04.01 Kultur



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.798	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
10	= Ordentliche Erträge	-5.798	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
11	- Personalaufwendungen	12.254	12.519	74.265	75.007	75.756	76.515
15	- Transferaufwendungen	76.730	76.730	76.730	76.730	76.730	76.730
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.212	3.670	33.670	3.670	3.670	3.670
17	= Ordentliche Aufwendungen	121.196	92.919	184.665	155.407	156.156	156.915
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	115.398	87.919	179.665	150.407	151.156	151.915
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	115.398	87.919	179.665	150.407	151.156	151.915
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	115.398	87.919	179.665	150.407	151.156	151.915
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.245	23.978	22.920	31.127	16.045	17.214
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	133.643	111.897	202.585	181.534	167.201	169.129

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.04 Kultur

1.04.01 Kultur



Erläuterung Ergebnisplan 1.04.01

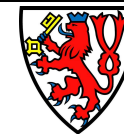
Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2.413300 Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden, GV Kostenerstattung durch den Oberbergischen Kreis für die Nutzung von Räumen an Radevormwalder Schulen durch die Volkshochschule	-5.798	-5.000	-5.000	16 543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen Aufwendungen für Ausstellungen	30.000	1.270	31.270
15 531900 Zuwendungen an übrige Bereiche Die Transferaufwendungen sind bestimmt für: - VHS-Leitung - 600 " - Radevormwalder Musikschule e.V. - 51.130 " - Theater- u. Musikaufführungen Kulturkreis - 25.000 "	76.730	76.730	76.730	544300 Beiträge zu Verbänden und Vereinen Mitgliedsbeitrag Rheinisches Landestheater	2.212	2.400	2.400
					32.212	3.670	33.670
				28 941100 Gebäudeumlage	13.025	18.087	22.320
				943000 Fachbereichsumlage	5.220	5.891	600
					18.245	23.978	22.920

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.04 Kultur

1.04.01 Kultur



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.798	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.798	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
10	- Personalauszahlungen	12.254	12.519	74.265		75.007	75.756	76.515
14	- Transferauszahlungen	76.730	76.730	76.730		76.730	76.730	76.730
15	- sonstige Auszahlungen	8.476	3.670	33.670		3.670	3.670	3.670
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	97.460	92.919	184.665		155.407	156.156	156.915
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	91.662	87.919	179.665		150.407	151.156	151.915

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Michael Dummer**1.04 Kultur**
1.04.02 Heimatpflege

Produktbereich:	1.04	Kultur
Produktgruppe:	1.04.02	Heimatpflege

Beschreibung:	Heimatfeste planen und durchführen
Auftragsgrundlage:	freiwillige Aufgabe
Ziele:	Förderung der Identität der Einwohner mit ihrer Stadt
Zielgruppe:	Einwohner

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.04 Kultur

1.04.02 Heimatpflege



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		35.000				
15	- Transferaufwendungen	260	260	260	260	260	260
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	65	65	65	65	65	65
17	= Ordentliche Aufwendungen	325	35.325	325	325	325	325
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	325	35.325	325	325	325	325
22	Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	325	35.325	325	325	325	325
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	325	35.325	325	325	325	325
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	37.568	21.994	44.764	45.035	49.060	51.146
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	37.893	57.319	45.089	45.360	49.385	51.471

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Michael Dummer**1.04 Kultur**
1.04.02 Heimatpflege**Erläuterung Ergebnisplan 1.04.02**

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
13	529100 Aufw. f. Sach- u. Dienstleistungen (700 Jahrfeier)	0	35.000	0
15	531900 Zuwendungen an übrige Bereiche Zuwendung an Heimat- und Verkehrsverein und Dorf- gemeinschaft Önkfeld jeweils 130 "	260	260	260
16	544300 Beiträge zu Verbänden und Vereinen Mitgliedsbeiträge Schlossbauverein Burg a.d. Wupper Bergischer Geschichtsverein e.V., Rheinischer Verein für Denkmalpflege u. Verein für geschichtliche Landes- kunde im Rheinland	65	65	65
28	912100 DLV Betriebshof	38.306	20.000	42.000
	941110 Objektumlage	361	1.000	1.000
	943200 Serviceumlage	-1.099	994	1.764
		37.568	21.994	44.764

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.04 Kultur 1.04.02 Heimatpflege

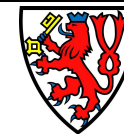


Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		35.000					
14	- Transferauszahlungen	260	260	260		260	260	260
15	- sonstige Auszahlungen	65	65	65		65	65	65
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	325	35.325	325		325	325	325
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	325	35.325	325		325	325	325

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Michael Dummer**1.04 Kultur****1.04.03 Ortsspezifische Kultureinrichtungen**

Produktbereich:	1.04	Kultur
Produktgruppe:	1.04.03	Ortsspezifische Kultureinrichtungen

Beschreibung:	Bürgerhaus vorhalten, vermieten und verwalten
Auftragsgrundlage:	freiwillige Aufgabe
Ziele:	Förderung der Kultur in Radevormwald und Förderung der Identität der Einwohner mit ihrer Stadt
Zielgruppe:	Einwohner

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Michael Dummer**1.04 Kultur****1.04.03 Ortsspezifische Kultureinrichtungen**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.481	-2.481	-2.481	-2.481	-2.481	-2.467
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.173	-7.000	-1.350	-2.500	-4.000	-4.750
10	= Ordentliche Erträge	-6.655	-9.481	-3.831	-4.981	-6.481	-7.217
11	- Personalaufwendungen	143.128	151.371	100.883	101.893	102.911	103.940
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.530	3.600	2.250	2.250	2.250	2.250
14	- Bilanzielle Abschreibungen	16.337	18.209	15.741	15.598	14.677	14.561
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	334	600	500	500	500	500
17	= Ordentliche Aufwendungen	162.329	173.780	119.374	120.241	120.338	121.251
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	155.675	164.299	115.543	115.259	113.857	114.034
22	= Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	155.675	164.299	115.543	115.259	113.857	114.034
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	155.675	164.299	115.543	115.259	113.857	114.034
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	119.071	229.784	301.555	303.852	142.950	164.963
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	274.746	394.083	417.098	419.111	256.807	278.997

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Michael Dummer**1.04 Kultur****1.04.03 Ortsspezifische Kultureinrichtungen****Erläuterung Ergebnisplan 1.04.03**

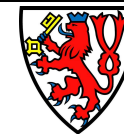
Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2 416200 Auflösung Zuwendung Land	-2.481	-2.481	-2.481
5 441200 Mieten und Pachten	-3.595	-5.000	-1.000
Vermietung Saal, Foyer, Altentagesstätte Bürgerhaus			
441210 Mietnebenkosten	-578	-2.000	-350
Nebenkosten z.B. für Reinigung werden separat erhoben.			
	-4.173	-7.000	-1.350
13 523600 Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.586	1.000	1.000
525900 Erstattungen an übrige Bereiche			
Aufwendungen für Umräumarbeiten anl. Veranstaltungen	944	2.600	1.250
	2.530	3.600	2.250
16 543500 Telefon	334	600	500
28 912100 Leistungen Betriebshof	56	50	0
941100 Gebäudeumlage	112.111	221.877	301.022
943000 Amtsinterne Umlage	6.960	7.855	533
943200 Serviceumlage	0	2	0
	119.071	229.784	301.555

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.04 Kultur

1.04.03 Ortsspezifische Kultureinrichtungen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.172	-7.000	-1.350		-2.500	-4.000	-4.750
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.172	-7.000	-1.350		-2.500	-4.000	-4.750
10	- Personalauszahlungen	143.128	151.371	100.883		101.893	102.911	103.940
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.828	3.600	2.250		2.250	2.250	2.250
15	- sonstige Auszahlungen	334	600	500		500	500	500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	145.290	155.571	103.633		104.643	105.661	106.690
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	141.118	148.571	102.283		102.143	101.661	101.940
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	592	3.000	4.000		4.500	3.000	3.000
30	= investive Auszahlungen	592	3.000	4.000		4.500	3.000	3.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	592	3.000	4.000		4.500	3.000	3.000

Haushaltsplan 2017

1.04 Kultur

1.04.03 Ortsspezifische Kultureinrichtungen



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
2	- Summe der investiven Auszahlungen	592	3.000	4.000		4.500	3.000	3.000	153.363	167.863
3	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	592	3.000	4.000		4.500	3.000	3.000	153.363	167.863

Die veranschlagten Mittel teilen sich wie folgt auf:	2017	2018	2019	2020
BGA > 410 "	1.500	1.500	1.000	1.000
GwG < 410 "	2.500	3.000	2.000	2.000

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Michael Dummer**1.04 Kultur**
1.04.06 Bücherei

Produktbereich:	1.04	Kultur
Produktgruppe:	1.04.06	Bücherei

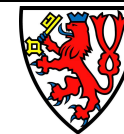
Beschreibung:	Medien und Informationen vorhalten und bereitstellen
Auftragsgrundlage:	freiwillige Aufgabe
Ziele:	Bereitstellung von Informations- und Unterhaltungsmedien
Zielgruppe:	Einwohner

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.04 Kultur

1.04.06 Bücherei



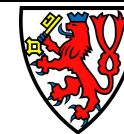
Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.210	-1.521	-1.528	-1.528	-1.528	-1.528
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-20.472	-30.000	-25.000	-27.500	-30.000	-30.000
10	= Ordentliche Erträge	-21.682	-31.521	-26.528	-29.028	-31.528	-31.528
11	- Personalaufwendungen	176.567	180.165	191.659	193.575	195.512	197.466
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.510	21.500	21.500	21.500	21.500	21.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.382	4.826	4.310	4.100	4.059	3.865
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.159	8.900	8.700	8.700	8.700	8.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	210.618	215.391	226.169	227.875	229.771	231.531
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	188.936	183.870	199.641	198.846	198.243	200.003
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	188.936	183.870	199.641	198.846	198.243	200.003
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	188.936	183.870	199.641	198.846	198.243	200.003
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	56.056	110.938	150.511	151.662	71.215	82.225
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	244.992	294.809	350.152	350.508	269.458	282.228

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.04 Kultur

1.04.06 Bücherei



Erläuterung Ergebnisplan 1.04.06

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2.416200 Aufl. Zuwendungen Land-Zweckgebunden	-1.210	-891	-1.528
416210 Aufl. Zuwendungen Land-Pauschal	0	-630	0
.	-1.210	-1.521	-1.528
4.432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte Entgelte für die Ausleihe von Medien	-20.472	-30.000	-25.000
.			
13.523600 Unterhaltung BuG	0	0	0
524400 Medien	21.510	21.500	21.500
	21.510	21.500	21.500

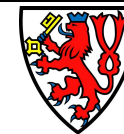
Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
16.541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	200	200
542120 Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattung	674	1.150	1.150
542900 And. so. Aufwendungen, f. Rechte u. Dienste	490	200	200
543100 Büromaterial	2.607	2.500	2.500
543300 Zeitungen und Fachliteratur	237	300	300
543400 Porto	1.090	1.400	1.400
543500 Telefon	758	1.000	800
543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	2.172	2.000	2.000
544300 Beiträge zu Verbänden und Vereinen	132	150	150
Verband der Bibliotheken des Landes NW			
	8.159	8.900	8.700
28.941100 Gebäudeumlage	56.056	110.938	150.511

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

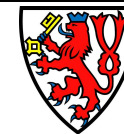
1.04 Kultur

1.04.06 Bücherei



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-20.472	-30.000	-25.000		-27.500	-30.000	-30.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-20.472	-30.000	-25.000		-27.500	-30.000	-30.000
10	- Personalauszahlungen	176.567	180.165	191.659		193.575	195.512	197.466
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	22.071	21.500	21.500		21.500	21.500	21.500
15	- sonstige Auszahlungen	8.351	8.900	8.700		8.700	8.700	8.700
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	206.988	210.565	221.859		223.775	225.712	227.666
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	186.516	180.565	196.859		196.275	195.712	197.666
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-6.370						
23	= investive Einzahlungen	-6.370						
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10.615	300	300		300	300	300
30	= investive Auszahlungen	10.615	300	300		300	300	300
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	4.245	300	300		300	300	300

Haushaltsplan 2017

1.04 Kultur
1.04.06 Bücherei

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
1	+ Summe der investiven Einzahlungen	-6.370							-6.370	-6.370
2	- Summe der investiven Auszahlungen	10.615	300	300		300	300	300	19.743	20.943
3	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	4.245	300	300		300	300	300	13.373	14.573

Die geplanten Auszahlungen sind für die Beschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern vorgesehen.



Produktbereich 1.05 - Soziale Leistungen

<u>Produktgruppe</u>		<u>Produkt</u>	
1.05.01	Unterstützung von Senioren	1.05.01.01	Unterstützung von Senioren
1.05.02	Soziale Hilfen und Leistungen	1.05.02.01	Hilfen nach SGB XII
		1.05.02.02	Vergünstigungen für Kranke, Pflegebedürftige und Behinderte
		1.05.02.03	Sozialversicherungsangelegenheiten
		1.05.02.04	Spätaussiedler
1.05.03	Grundsicherung nach SGB II	1.05.03.01	Grundsicherung nach SGB II
1.05.04	Hilfen für Asylbewerber	1.05.04.01	Hilfen für Flüchtlinge und Asylbewerber



verantwortlich:

Anke Schröder

Beschreibung:	<p>Bereitstellung der Altentagesstätte, Unterstützung des Vereins Aktiv 55 plus.</p> <p>Grundsicherung nach SGB XII, sowie Gewährung von sozialen Vergünstigungen wie Blindengeld, Leistungen für hochgradig Sehgeschwache und Eingliederungshilfe und Hilfe zur Pflege.</p> <p>Beratung in Sozialversicherungsangelegenheiten</p> <p>Grundsicherung nach SGB II im Rahmen der ARGE</p> <p>Bereitstellung notwendiger Hilfen für Flüchtlinge und Asylbewerber</p>
----------------------	---

Haushaltsplan 2017

1.05 Soziale Leistungen



verantwortlich:

Anke Schröder

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-92.698	-71.998	-79.734	-79.734	-79.734	-79.734
3	+ Sonstige Transfererträge	-754	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-241.798	-900.000	-69.000	-55.200	-55.200	-55.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-180.009	-670.000	-51.000	-40.800	-40.800	-40.800
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.209.575	-5.021.000	-5.140.000	-4.143.000	-4.146.000	-4.149.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-60					
10	= Ordentliche Erträge	-1.724.893	-6.664.498	-5.341.234	-4.320.234	-4.323.234	-4.326.234
11	- Personalaufwendungen	342.172	640.463	535.764	541.028	546.344	551.714
12	- Versorgungsaufwendungen	27.174	31.160	71.760	78.200	84.640	89.240
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	236.788	690.000	436.000	348.800	348.800	348.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.792	1.475	3.660	3.504	3.269	3.046
15	- Transferaufwendungen	1.402.401	6.266.900	4.167.000	3.353.100	3.353.100	3.353.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	230.683	1.147.827	654.622	541.102	541.102	541.102
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.242.010	8.777.825	5.868.807	4.865.734	4.877.256	4.887.002
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	517.117	2.113.327	527.572	545.500	554.021	560.768
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	517.117	2.113.327	527.572	545.500	554.021	560.768
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	517.117	2.113.327	527.572	545.500	554.021	560.768
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-8.518	-9.044	-10.505	-10.338	-11.650	-11.004

Haushaltsplan 2017

1.05 Soziale Leistungen



verantwortlich:

Anke Schröder

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	242.137	346.465	310.730	309.754	295.469	326.549
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	750.736	2.450.748	827.797	844.916	837.840	876.312

Haushaltsplan 2017

1.05 Soziale Leistungen



verantwortlich:

Anke Schröder

Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-92.600	-71.900	-79.500		-79.500	-79.500	-79.500
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-754	-1.500	-1.500		-1.500	-1.500	-1.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-244.295	-900.000	-69.000		-55.200	-55.200	-55.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-180.637	-670.000	-51.000		-40.800	-40.800	-40.800
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.210.518	-5.021.000	-5.140.000		-4.143.000	-4.146.000	-4.149.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.728.804	-6.664.400	-5.341.000		-4.320.000	-4.323.000	-4.326.000
10	- Personalauszahlungen	341.953	640.463	526.389		531.653	536.969	542.339
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	169.076	690.000	436.000		348.800	348.800	348.800
14	- Transferauszahlungen	1.479.503	6.266.900	4.167.000		3.353.100	3.353.100	3.353.100
15	- sonstige Auszahlungen	218.228	1.143.550	643.720		530.200	530.200	530.200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.208.761	8.740.913	5.773.109		4.763.753	4.769.069	4.774.439
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	479.957	2.076.513	432.109		443.753	446.069	448.439
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	58.859	178.000	30.000		25.000	25.000	25.000
30	= investive Auszahlungen	58.859	178.000	30.000		25.000	25.000	25.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	58.859	178.000	30.000		25.000	25.000	25.000

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Anke Schröder**1.05 Soziale Leistungen**

1.05.01 Unterstützung von Senioren



Produktbereich:	1.05	Soziale Leistungen
Produktgruppe:	1.05.01	Unterstützung von Senioren

Beschreibung:	a) Seniorenbegegnungsstätte, Koordination von Veranstaltungen und Begleitung älterer Menschen bei gemeinsamen Aktivitäten innerhalb und außerhalb der Begegnungsstätte b) Beratung c) Altenfeier in Önkfeld
Auftragsgrundlage:	
Ziele:	a) Seniorenförderung b) Beratung und Hilfestellung im Alltag zur Vermeidung von Pflegebedürftigkeit c) Begegnung von Seniorinnen und Senioren und Teilhabe an einer Traditionsveranstaltung
Zielgruppe:	a) bis c) Mitbürgerinnen und Mitbürger ab 55 Jahre

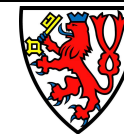
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Anke Schröder

1.05 Soziale Leistungen

1.05.01 Unterstützung von Senioren

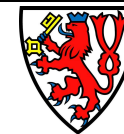


Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-69.900	-69.900	-69.500	-69.500	-69.500	-69.500
10	= Ordentliche Erträge	-69.900	-69.900	-69.500	-69.500	-69.500	-69.500
11	- Personalaufwendungen	10.905	11.008				
12	- Versorgungsaufwendungen	21.113	6.156				
15	- Transferaufwendungen	90.400	95.900	95.500	95.500	95.500	95.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	122.419	113.064	95.500	95.500	95.500	95.500
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	52.519	43.164	26.000	26.000	26.000	26.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	52.519	43.164	26.000	26.000	26.000	26.000
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	52.519	43.164	26.000	26.000	26.000	26.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.869	34.582	45.691	46.040	21.619	24.961
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	70.388	77.746	71.691	72.040	47.619	50.961

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Anke Schröder

1.05 Soziale Leistungen**1.05.01 Unterstützung von Senioren****Erläuterung Ergebnisplan 1.05.01**

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2	414300 Zuweisungen von Gemeinden, GV Der Oberbergische Kreis als örtlicher Träger der Sozialhilfe hat ein Konzept zur Pflegeberatung und integrierter Altenpflege erstellt. Die Umsetzung wird den Gemeinden übertragen. Die Zuwendung des Oberbergischen Kreises wird an den Verein aktiv 55+ (siehe Ziffer 15: Transferaufwendungen) weitergeleitet.	-69.900	-69.900	-69.500
15	531800 Zuschüsse an private Unternehmen Zuwendung an den Verein "aktiv 55+" und an die ökumenische Initiative e.V. für die Führung und die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung einschl. Schönheitsreparaturen der Altentagesstätte und die Durchführung der Altenfeier in Önkfeld erhält die Ökumenische Initiative e.V. ein vertraglich vereinbartes Entgelt in Höhe von 26.000".	90.400	95.900	95.500
	941100 Gebäudeumlage	17.017	33.678	45.691
	943000 Amtsinterne Umlage	852	904	0
		17.869	34.582	45.691

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Anke Schröder

1.05 Soziale Leistungen

1.05.01 Unterstützung von Senioren



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-69.900	-69.900	-69.500		-69.500	-69.500	-69.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-69.900	-69.900	-69.500		-69.500	-69.500	-69.500
10	- Personalauszahlungen	10.722	11.008					
14	- Transferauszahlungen	85.275	95.900	95.500		95.500	95.500	95.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	95.997	106.908	95.500		95.500	95.500	95.500
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	26.097	37.008	26.000		26.000	26.000	26.000

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Anke Schröder

1.05 Soziale Leistungen

1.05.02 Soziale Hilfen und Leistungen



Produktbereich:	1.05	Soziale Leistungen
Produktgruppe:	1.05.02	Soziale Hilfen und Leistungen

Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> a) Notwendigen Lebensunterhalt sichern b) Gewährung von sozialen Vergünstigungen Blindengeld, Leistungen für hochgradig Sehschwache und Eingliederungshilfe, die Hilfe zur Pflege c) Beratung in Sozialversicherungsangelegenheiten
Auftragsgrundlage:	<ul style="list-style-type: none"> a) Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII) Kapitel III und IV b) Verschiedene Verordnungen
Ziele:	<ul style="list-style-type: none"> a) Sicherstellung des Lebensunterhaltes b) Unterstützung bei krankheitsbedingten Einschränkungen c) Klärung von Rentenangelegenheiten
Zielgruppe:	<ul style="list-style-type: none"> a) Personen ab 65 Jahren mit geringen Renteneinkünften oder Personen, die auf Dauer nicht erwerbsfähig sind. Des weiteren Personen, die vorübergehend nicht erwerbsfähig sind und Personen die aufgrund von Krankheiten nachweislich eingeschränkt sind. b) Hilfen für Menschen mit besonderem Hilfsbedarf aufgrund von körperlichen, geistigen oder seelischen Einschränkungen c) Personen, die Rentenansprüche gegenüber Rentenversicherungsträgern geltend machen wollen

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Anke Schröder

1.05 Soziale Leistungen

1.05.02 Soziale Hilfen und Leistungen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-98	-98	-234	-234	-234	-234
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-56					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-60					
10	= Ordentliche Erträge	-213	-98	-234	-234	-234	-234
11	- Personalaufwendungen	71.426	87.027	97.950	98.836	99.730	100.634
12	- Versorgungsaufwendungen	6.061	25.004	57.720	62.900	68.080	71.780
14	- Bilanzielle Abschreibungen	787	1.475	3.559	3.403	3.168	2.966
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.407	5.427	13.522	13.222	13.222	13.222
17	= Ordentliche Aufwendungen	83.681	118.933	172.752	178.361	184.201	188.602
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	83.468	118.835	172.517	178.127	183.966	188.368
22	= Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	83.468	118.835	172.517	178.127	183.966	188.368
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	83.468	118.835	172.517	178.127	183.966	188.368
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-15.049	-15.978	-34.877	-34.321	-38.678	-36.533
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.305	12.339	17.319	16.805	22.289	19.907
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	80.724	115.197	154.959	160.611	167.577	171.742

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Anke Schröder

1.05 Soziale Leistungen

1.05.02 Soziale Hilfen und Leistungen

**Erläuterung Ergebnisplan 1.05.02**

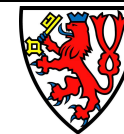
Erträge und Aufwendungen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
		Ö	Ö	Ö
2	416300 Aufl. Zuwendungen Gemeinden, GV u.a.	-98	-98	-234
6	442900 Erstattungen übrige Bereiche	-56	0	0
7	458200 Auflösung oder Herabsetzung EWB	-60	0	0
16	541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	944	1.000	1.000
	541300 Übernommene Reisekosten	0	0	300
	542120 Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattung	508	665	1.596
	543100 Büromaterial	932	1.000	2.400
	543210 Kopierkosten	32	0	0
	543300 Zeitungen u. Fachliteratur	0	0	800
	543400 Porto	1.994	2.000	5.580
	543500 Telefon	413	547	1.326
	544150 Elektronikversicherung	64	65	0
	544300 Beiträge zu Verbänden und Vereinen Deutscher Verein für private und öffentliche Fürsorge	520	150	520
		5.407	5.427	13.522
27	943000 Amtsinterne Umlage	-15.049	-15.978	-34.877
28	941100 Gebäudeumlage	12.305	12.339	17.319

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Anke Schröder

1.05 Soziale Leistungen

1.05.02 Soziale Hilfen und Leistungen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-56						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-56						
10	- Personalauszahlungen	71.390	87.027	88.575		89.461	90.355	91.259
15	- sonstige Auszahlungen	1.464	1.150	2.620		2.320	2.320	2.320
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	72.855	88.177	91.195		91.781	92.675	93.579
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	72.799	88.177	91.195		91.781	92.675	93.579

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Anke Schröder**1.05 Soziale Leistungen**

1.05.03 Grundsicherung nach SGB II



Produktbereich:	1.05	Soziale Leistungen
Produktgruppe:	1.05.03	Grundsicherung nach SGB II

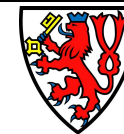
Beschreibung:	Notwendigen Lebensunterhalt sichern.
Auftragsgrundlage:	SGB, u. a.
Ziele:	Allgemeine Ziele: notwendigen Lebensunterhalt sicherstellen. Kontraktziele: Anteil der persönlichen Hilfe aufstocken.
Zielgruppe:	Anspruchsberechtigte

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Anke Schröder

1.05 Soziale Leistungen

1.05.03 Grundsicherung nach SGB II



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-91.200	-146.000	-140.000	-143.000	-146.000	-149.000
10	= Ordentliche Erträge	-91.200	-146.000	-140.000	-143.000	-146.000	-149.000
11	- Personalaufwendungen	82.738	134.045	138.427	139.811	141.209	142.622
17	= Ordentliche Aufwendungen	82.738	134.045	138.427	139.811	141.209	142.622
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-8.462	-11.955	-1.573	-3.189	-4.791	-6.378
22	= Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-8.462	-11.955	-1.573	-3.189	-4.791	-6.378
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-8.462	-11.955	-1.573	-3.189	-4.791	-6.378
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-8.462	-11.955	-1.573	-3.189	-4.791	-6.378

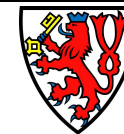
Erläuterung Ergebnisplan 1.05.03

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
6 442300 Erstattungen von Gemeinden Der Oberbergische Kreis erstattet die Personalaufwendungen für die von der Stadt der ARGE zugewiesenen MitarbeiterInnen. Darüber hinaus erfolgen noch Erstattungen für Geschäftsaufwendungen.	-91.200	-146.000	-140.000

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Anke Schröder

1.05 Soziale Leistungen 1.05.03 Grundsicherung nach SGB II



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-92.144	-146.000	-140.000		-143.000	-146.000	-149.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-92.144	-146.000	-140.000		-143.000	-146.000	-149.000
10	- Personalauszahlungen	82.738	134.045	138.427		139.811	141.209	142.622
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	82.738	134.045	138.427		139.811	141.209	142.622
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-9.406	-11.955	-1.573		-3.189	-4.791	-6.378

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Anke Schröder**1.05 Soziale Leistungen**

1.05.04 Hilfen f. Asylbewerber



Produktbereich:	1.05	Soziale Leistungen
Produktgruppe:	1.05.04	Hilfen für Asylbewerber
Beschreibung:	Unterbringung/ Betreuung/ Leistungsgewährung	
Auftragsgrundlage:	SGB XII, Asylbewerberleistungsgesetz	
Ziele:	Betreuung und Unterstützung von Ausländern im Asylverfahren, Integration von Ausländern mit Bleiberecht, Unterstützung bei der Ausreise von Asylbewerbern, deren Verfahren abgelehnt ist	
Zielgruppe:	Ausländer im Asylverfahren, abgelehnte Asylbewerber mit Bleiberecht, abgelehnte Asylbewerber die zur Ausreise verpflichtet sind	

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Anke Schröder

1.05 Soziale Leistungen

1.05.04 Hilfen f. Asylbewerber



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-22.700	-2.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
3	+ Sonstige Transfererträge	-754	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-241.798	-900.000	-69.000	-55.200	-55.200	-55.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-180.009	-670.000	-51.000	-40.800	-40.800	-40.800
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.118.319	-4.875.000	-5.000.000	-4.000.000	-4.000.000	-4.000.000
10	= Ordentliche Erträge	-1.563.579	-6.448.500	-5.131.500	-4.107.500	-4.107.500	-4.107.500
11	- Personalaufwendungen	177.103	408.383	299.387	302.381	305.405	308.458
12	- Versorgungsaufwendungen			14.040	15.300	16.560	17.460
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	236.788	690.000	436.000	348.800	348.800	348.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.004		101	101	101	80
15	- Transferaufwendungen	1.312.001	6.171.000	4.071.500	3.257.600	3.257.600	3.257.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	225.276	1.142.400	641.100	527.880	527.880	527.880
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.953.172	8.411.783	5.462.128	4.452.062	4.456.346	4.460.278
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	389.593	1.963.283	330.628	344.562	348.846	352.778
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	389.593	1.963.283	330.628	344.562	348.846	352.778
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	389.593	1.963.283	330.628	344.562	348.846	352.778
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	218.494	306.477	272.092	270.892	278.589	307.210
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	608.087	2.269.760	602.720	615.454	627.435	659.988

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Anke Schröder

1.05 Soziale Leistungen

1.05.04 Hilfen f. Asylbewerber



Erläuterung Ergebnisplan 1.05.04

Erträge und Aufwendungen				Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Erträge und Aufwendungen				Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
				Ö	Ö	Ö					Ö	Ö	Ö
2	414200	Zuweisungen Land		-22.700	-2.000	-10.000	15	533800	Leistungen nach dem AsylbLG	1.061.715	4.601.000	3.437.000	
3	421500	SozL. aE. Rückzahlung von Hilfe		-754	-500	-500		533810	Krankenhilfe nach dem AsylbLG	249.488	1.560.000	630.000	
		Rückzahlung von zuviel gezahlten Leistungen durch Sozialleistungsträger/Asylbewerber						533900	Sonstige soziale Leistungen	798	10.000	4.500	
	421900	SozL. aE. Sonstige Ersatzleistungen		0	-1.000	-1.000			Arbeitsgelegenheiten gem. § 5 Asylbewerberleistungsges.				
		Rückzahlung von sonstigen Dritten (Kindergeldkasse, ARGE, Bundesanstalt für Arbeit)								1.312.001	6.171.000	4.071.500	
				-754	-1.500	-1.500	16	541300	Reisekosten	0	500	500	
4	432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte		-241.798	-900.000	-69.000		542100	Mieten	121.449	600.000	338.100	
		Erläuterung s.u.							Mietaufwendungen für den Wohnraum für Asylbewerber				
5	441210	Mietnebenkosten		-180.009	-670.000	-51.000		542110	Mietnebenkosten	72.845	450.000	228.000	
		Erläuterung s.u.						542120	Miete Betriebs- u. Geschäftsausstattung	6.664	11.500	11.500	
6	442200	Erstattungen vom Land		-1.118.319	-4.875.000	-5.000.000			Miete für Sanitäreinrichtung Asylbewerberunterkunft				
		Kostenerstattung der Asylbewerberaufwendungen						542900	Andere sonst. Inanspr. Rechten, Dienste	13.178	26.000	0	
13	522100	Strom		58.367	235.000	138.500		543110	Verbrauchsmaterial	26	0	0	
	522200	Gas		15.804	70.000	27.500		543500	Telefon	134	2.400	3.000	
	522900	Sonst. Energie		1.584	0	0		543900	Andere sonst. Geschäftsaufwendungen	3.384	2.000	10.000	
	523100	Unterhaltung Grundstücke u. Gebäude		34.520	0	0		544820	AfA auf Forderungen	1.211	0	0	
	523100	Unterhaltung Sicherheitseinrichtungen		1.106	0	0		549900	Sonst. ordentliche Aufwendungen	6.385	50.000	50.000	
	523600	Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausst.		16.875	50.000	20.000			Zusätzliche Mittel zur Betreuung v. Asylbewerbern				
		Ersatzbeschaffung von Hausrat								225.276	1.142.400	641.100	
	523700	Bewirtschaftung Grundstücke u. Gebäude		2.642	0	0	28	941100	Gebäudeumlage	110.919	122.448	216.183	
	523710	Abfallentsorgung		2.398	0	0		941110	Objektumlage	1.512	0	1.537	
	523720	Gebäudereinigung		226	0	0		943000	Amtsinterne Umlage	5.679	6.029	24.372	
	529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen		26.298	100.000	150.000		943300	Fachumlage	100.384	178.000	30.000	
		Priv. Hausmeisterservice Asylbewerberunterkunft								218.494	306.477	272.092	
	529900	Sach- und Dienstleistungen		76.968	235.000	100.000							
				236.788	690.000	436.000							

4/5 Anpassung der Beträge an Fallzahlen
Aufgabe der Verrechnung für eigene Asylbewerberunterkünfte (auch Ziff. 16)

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Anke Schröder

1.05 Soziale Leistungen

1.05.04 Hilfen f. Asylbewerber

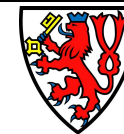


Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-22.700	-2.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-754	-1.500	-1.500		-1.500	-1.500	-1.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-244.295	-900.000	-69.000		-55.200	-55.200	-55.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-180.637	-670.000	-51.000		-40.800	-40.800	-40.800
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.118.319	-4.875.000	-5.000.000		-4.000.000	-4.000.000	-4.000.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.566.704	-6.448.500	-5.131.500		-4.107.500	-4.107.500	-4.107.500
10	- Personalauszahlungen	177.103	408.383	299.387		302.381	305.405	308.458
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	169.076	690.000	436.000		348.800	348.800	348.800
14	- Transferauszahlungen	1.394.228	6.171.000	4.071.500		3.257.600	3.257.600	3.257.600
15	- sonstige Auszahlungen	216.764	1.142.400	641.100		527.880	527.880	527.880
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.957.172	8.411.783	5.447.987		4.436.661	4.439.685	4.442.738
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	390.467	1.963.283	316.487		329.161	332.185	335.238
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	58.859	178.000	30.000		25.000	25.000	25.000
30	= investive Auszahlungen	58.859	178.000	30.000		25.000	25.000	25.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	58.859	178.000	30.000		25.000	25.000	25.000



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
2	- Summe der investiven Auszahlungen	58.859	178.000	30.000		25.000	25.000	25.000	258.828	363.828
3	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	58.859	178.000	30.000		25.000	25.000	25.000	258.828	363.828

Der Ansatz berücksichtigt die voraussichtlich notwendigen Anschaffungen für die ordnungsgemäße Unterbringung von Asylbewerbern.



Produktbereich 1.06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

<u>Produktgruppe</u>		<u>Produkt</u>	
1.06.01	Tageseinrichtungen für Kinder	1.06.01.01	Tageseinrichtungen für Kinder
1.06.02	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	1.06.02.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung und Tagespflege
1.06.03	Kinder- und Jugendarbeit	1.06.03.01	Kinder- und Jugendarbeit
1.06.04	Einrichtungen der Jugendarbeit	1.06.04.01	Jugendräume
		1.06.04.02	Kinderspielplätze
		1.06.04.03	Kinderspielhalle Bad
1.06.05	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	1.06.05.01	Kindschaftsrechtsangelegenheiten
		1.06.05.02	Jugendgerichtshilfe
		1.06.05.03	Jugendsozialarbeit und Jugendschutz
		1.06.05.04	Familienunterstützende Hilfen zur Erziehung
		1.06.05.05	Hilfen in betreuten Wohnformen, Inobhutnahme
		1.06.05.06	Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte
		1.06.05.07	Amtsvormund- u. -pflegschaften, Beistandschaften
		1.06.05.08	Hilfen für junge Volljährige
1.06.06	Unterhaltsvorschussleistungen	1.06.06.01	Unterhaltsvorschussleistungen
1.06.07	Zentrale Leistungen der Jugendhilfe	1.06.07.01	Zentrale Leistungen der Jugendhilfe



verantwortlich:

Volker Grossmann

Beschreibung:

Bereitstellung von zwei Tageseinrichtungen für Kinder, sowie Gewährung von Betriebskostenzuschüssen für die Kindergärten in freier Trägerschaft.

Entwicklungsfördernde Angebote für Kinder und Jugendliche bereitstellen, präventive Maßnahmen zur Abwehr von Gefährdungen anbieten.

Bereitstellung von offenen Jugendtreffs, Bereitstellung und Unterhaltung von Kinderspielplätzen.

Ambulante und stationäre Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfe für Jugendliche und junge Erwachsene anbieten und leisten, Aufgaben nach dem JGG wahrnehmen, Vormundschafts- und Familiengericht bei den das Sorgerecht betreffenden Maßnahmen unterstützen , elterliche Sorge für Kinder und Jugendliche ganz oder teilweise wahrnehmen, Vaterschaften feststellen und Unterhaltsansprüche von Kindern und Jugendlichen durchsetzen.

Haushaltsplan 2017

1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe



verantwortlich:

Volker Grossmann

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.720.059	-2.998.703	-3.264.591	-3.550.012	-3.641.471	-3.740.876
3	+ Sonstige Transfererträge	-181.395	-159.000	-145.000	-145.500	-145.500	-145.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-653.263	-703.000	-660.600	-693.400	-693.400	-693.400
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-33.992	-33.500	-163.100	-163.100	-37.100	-37.100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-729.261	-495.500	-1.793.600	-1.675.100	-684.100	-684.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-10.916	-7.904	-6.044	-5.228	-3.832	-2.609
10	= Ordentliche Erträge	-4.328.887	-4.397.607	-6.032.935	-6.232.340	-5.205.403	-5.303.584
11	- Personalaufwendungen	1.659.787	2.002.504	1.969.421	1.989.089	2.008.941	2.029.001
12	- Versorgungsaufwendungen	37.764	69.692	18.720	20.400	22.080	23.280
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	473.987	436.038	453.516	444.016	438.016	438.016
14	- Bilanzielle Abschreibungen	72.143	82.524	64.134	59.405	56.534	53.872
15	- Transferaufwendungen	7.553.366	8.175.250	10.458.290	10.667.090	9.552.420	9.758.420
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	105.553	129.582	251.462	222.352	94.462	94.462
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.902.601	10.895.590	13.215.543	13.402.352	12.172.453	12.397.051
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	5.573.714	6.497.983	7.182.608	7.170.012	6.967.049	7.093.467
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	5.573.714	6.497.983	7.182.608	7.170.012	6.967.049	7.093.467
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	5.573.714	6.497.983	7.182.608	7.170.012	6.967.049	7.093.467
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-79.945	-99.209	-46.345	-46.212	-46.224	-46.225

Haushaltsplan 2017

1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe



verantwortlich:
Volker Grossmann

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	413.900	425.309	469.988	473.074	435.198	451.676
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	5.907.669	6.824.082	7.606.251	7.596.874	7.356.023	7.498.918

Haushaltsplan 2017

1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe



verantwortlich:

Volker Grossmann

Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.462.682	-2.964.200	-3.239.350		-3.529.570	-3.623.170	-3.725.070
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-183.736	-159.000	-145.000		-145.500	-145.500	-145.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-643.907	-703.000	-660.600		-693.400	-693.400	-693.400
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-33.434	-33.500	-163.100		-163.100	-37.100	-37.100
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-756.869	-495.500	-1.793.600		-1.675.100	-684.100	-684.100
7	+ Sonstige Einzahlungen	-2.012						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.082.641	-4.355.200	-6.001.650		-6.206.670	-5.183.270	-5.285.170
10	- Personalauszahlungen	1.658.848	1.998.218	1.966.296		1.985.964	2.005.816	2.025.876
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	423.923	433.950	451.500		442.000	436.000	436.000
14	- Transferauszahlungen	7.139.218	8.175.250	10.458.290		10.667.090	9.552.420	9.758.420
15	- sonstige Auszahlungen	88.424	116.900	240.080		209.080	83.080	83.080
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.310.412	10.724.318	13.116.166		13.304.134	12.077.316	12.303.376
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	5.227.771	6.369.118	7.114.516		7.097.464	6.894.046	7.018.206
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						-20.000	
23	= investive Einzahlungen						-20.000	
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.765	100.000					
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	84.771	45.250	198.750		36.700	36.700	36.700
30	= investive Auszahlungen	89.536	145.250	198.750		36.700	36.700	36.700
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	89.536	145.250	198.750		36.700	16.700	36.700

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Michael Dummer**1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe**

1.06.01 Tageseinrichtungen für Kinder



Produktbereich:	1.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	1.06.01	Tageseinrichtungen für Kinder

Beschreibung:	Erziehung, Bildung, Betreuung und Pflege von Kindern in Tageseinrichtungen
Auftragsgrundlage:	Gesetz über Kindertageseinrichtungen, Kinder- und Jugendhilfegesetz
Ziele:	Bedarfsgerechtes Angebot an Plätzen sicherstellen und weiterentwickeln
Zielgruppe:	Kinder, Eltern, Familien

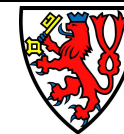
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Michael Dummer

1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe

1.06.01 Tageseinrichtungen für Kinder



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.597.496	-2.879.521	-3.152.825	-3.439.625	-3.533.199	-3.635.011
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-633.184	-678.000	-628.600	-661.400	-661.400	-661.400
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-19.551	-24.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.020	-408	-408	-408	-233	-108
10	= Ordentliche Erträge	-3.251.251	-3.681.929	-3.906.833	-4.226.433	-4.319.831	-4.421.519
11	- Personalaufwendungen	827.741	990.688	1.059.476	1.070.071	1.080.770	1.091.578
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	117.943	245.900	263.000	253.000	247.000	247.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9.695	12.609	7.687	8.795	8.865	8.877
15	- Transferaufwendungen	4.604.589	4.964.000	5.571.100	6.040.400	6.200.000	6.406.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.284	23.890	25.430	27.320	25.430	25.430
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.578.253	6.237.087	6.926.693	7.399.586	7.562.065	7.778.885
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.327.002	2.555.158	3.019.860	3.173.153	3.242.234	3.357.365
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.327.002	2.555.158	3.019.860	3.173.153	3.242.234	3.357.365
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	2.327.002	2.555.158	3.019.860	3.173.153	3.242.234	3.357.365
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	113.145	115.434	120.856	122.573	123.947	134.127
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	2.440.147	2.670.591	3.140.716	3.295.726	3.366.181	3.491.492

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe 1.06.01 Tageseinrichtungen für Kinder



Erläuterung Ergebnisplan 1.06.01

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2	413200 Allgemeine Zuweisungen vom Land Betriebskostenerstattung des Landes NW	-2.479.689	-2.767.900	-3.041.300
	414200 Zuweisungen vom Land für Familienzentren, Plus-Kitas u. Sprachförderung	-109.000	-109.000	-109.000
	416200 Aufl. Zuwendungen Land zweckgebunden	-8.807	-2.621	-2.525
		-2.597.496	-2.879.521	-3.152.825
4	432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte Elternbeiträge	-633.184	-678.000	-628.600
	432900 Andere sonstige Benutzungsgebühren Entgelt für Sonderaktionen Kita Sprungbrett	0 "	0 "	0 "
		-633.184	-678.000	-628.600
5	441100 Verkauf Entgelt f. Mittagessen Kita Sprungbrett u. Wupper	-19.551	-24.000	-25.000
	441300 Dienstleistungen	0	0	0
		-19.551	-24.000	-25.000
6	442300 Erstattungen von Gemeinden	0	-100.000	-100.000
	442900 Erstattungen übrige Bereiche	0	0	0
		0	-100.000	-100.000
7	452700 Schadenersatz	-612	0	0
	453100 Auflösung v. Sopo-Zweckgeb.-Zuschüsse	-408	-408	-408
	458200 Auflösung von Wertberichtigungen	0	0	0
		-1.020	-408	-408

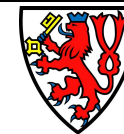
	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
13	523600 Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung Kita Sprungbrett u. Kita Wupper	45	2.000	1.700
	525300 Erstattungen an Gemeinden	0	100.000	100.000
	529100 Sonstige Sach- u. Dienstleistungen Kosten Mittagessen Kita Sprungbrett	3.985	13.000	13.000
	529900 Andere sonstige Sach- und Dienstleistungen Fachberatungen für die zwei städtischen Kindergärten	2.150	3.900	4.300
	529901 Sonst. Sach- und Dienstleistungen Weiterleitung LZ Familienzentren	29.424	39.000	39.000
	529902 Sonstige Sach- und Dienstleistungen Weiterleitung LZ an freie Träger	15.000	15.000	15.000
	529903 Mittagessen Kiga Wupper	29.613	11.000	12.000
	529904 Weiterleitung Plus-Kita an freie Träger	27.087	50.000	50.000
	529905 Aufwendungen für Hauswirtschaftskraft	10.640	12.000	12.000
	529906 Sonderförderung Integration	0	0	16.000
		117.943	245.900	263.000
15	531900 Zuwendungen an übrige Bereiche Betriebskostenzuschuss an Kitas freier Träger gem. Kibiz	4.604.589	4.964.000	5.571.100

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe

1.06.01 Tageseinrichtungen für Kinder



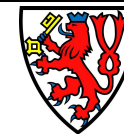
Erträge und Aufwendungen				Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Erträge und Aufwendungen				Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
				Ö	Ö	Ö					Ö	Ö	Ö
16	541200	Aus- und Fortbildung		135	1.750	2.000	28	941100	Gebäudeumlage		94.155	102.773	105.444
	541300	Reisekosten		0	0	210		941110	Objektumlage		18.990	12.661	13.214
	542120	Miete BGA		195	350	350		943000	Amtsinterne Umlage		0	0	2.198
	543100	Büromaterial		56	550	550					113.145	115.434	120.856
	543210	Kopierkosten		0	200	0							
	543300	Zeitungen, Fachliteratur		210	800	900							
	543500	Telefon		1.432	2.040	2.290							
	543900	Andere Geschäftsaufwendungen		12.771	16.000	16.500							
	544120	Unfallversicherung		1.863	2.200	2.630							
	544500	Verluste aus Abgang von VermG AV		0	0	0							
	544800	EWB auf Forderungen		1.757	0	0							
	544820	AfA Forderungen		-135	0	0							
				18.284	23.890	25.430							

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe

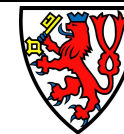
1.06.01 Tageseinrichtungen für Kinder



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.369.932	-2.876.900	-3.150.300		-3.437.100	-3.530.700	-3.632.600
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-620.528	-678.000	-628.600		-661.400	-661.400	-661.400
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-18.994	-24.000	-25.000		-25.000	-25.000	-25.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-100.000	-100.000		-100.000	-100.000	-100.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-612						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.010.066	-3.678.900	-3.903.900		-4.223.500	-4.317.100	-4.419.000
10	- Personalauszahlungen	827.741	990.688	1.059.476		1.070.071	1.080.770	1.091.578
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	114.262	245.900	263.000		253.000	247.000	247.000
14	- Transferauszahlungen	4.240.270	4.964.000	5.571.100		6.040.400	6.200.000	6.406.000
15	- sonstige Auszahlungen	16.526	23.890	25.220		25.220	25.220	25.220
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.198.800	6.224.478	6.918.796		7.388.691	7.552.990	7.769.798
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	2.188.734	2.545.578	3.014.896		3.165.191	3.235.890	3.350.798
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	76.293	18.400	148.650		8.850	8.850	8.850
30	= investive Auszahlungen	76.293	18.400	148.650		8.850	8.850	8.850
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	76.293	18.400	148.650		8.850	8.850	8.850



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000374 Bauwagen Waldkindergarten										
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	62.259							62.259	62.259
13	= Summe Auszahlungen	62.259							62.259	62.259
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	62.259							62.259	62.259



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
1	+ Summe der investiven Einzahlungen								-85.255	-85.255
2	- Summe der investiven Auszahlungen	14.034	18.400	148.650		8.850	8.850	8.850	161.689	336.889
3	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	14.034	18.400	148.650		8.850	8.850	8.850	76.434	251.634

Die Verwendung der veranschlagten Mittel ist wie folgt vorgesehen:

	2017	2018	2019	2020
Kiga Sprungbrett				
BGA > 410 "	17.500 "	2.200 "	2.200 "	2.200 "
GwG < 410 "	1.800 "	1.800 "	1.800 "	1.800 "
KiGa Wupper				
BGA > 410 "	8.000 "	2.000 "	2.000 "	2.000 "
GwG < 410 "	1.350 "	1.350 "	1.350 "	1.350 "
Kiga Gebäude GGS Stadt				
BGA > 410 "	40.000 "	1.000 "	1.000 "	1.000 "
GwG < 410 "	50.000 "	500 "	500 "	500 "

Austausch von div. Einrichtungsgegenständen.

Im Kiga Sprungbrett ist im Jahr 2017 der Austausch der Spiellandschaft im Außengelände vorgesehen.

Der im Gebäude der GGS Stadt neu entstandene Kindergarten muss mit Erstausrüstung versehen werden.

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Volker Grossmann**1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe**
1.06.02 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

Produktbereich:	1.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	1.06.02	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

Beschreibung:	Entwicklung von Kindern und Jugendlichen außerhalb von Einrichtungen fördern
Auftragsgrundlage:	Kinder- und Jugendhilfegesetz
Ziele:	Bedarfsgerechtes Angebot sicherstellen
Zielgruppe:	Kinder, Eltern, Familien

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Volker Grossmann

1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe

1.06.02 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-17.165	-18.950	-22.350	-25.770	-25.770	-25.770
3	+ Sonstige Transfererträge	-6.679	-10.000				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-20.079	-25.000	-32.000	-32.000	-32.000	-32.000
10	= Ordentliche Erträge	-43.923	-53.950	-54.350	-57.770	-57.770	-57.770
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.667	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
15	- Transferaufwendungen	179.938	250.000	220.000	220.000	220.000	220.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	189.604	266.000	236.000	236.000	236.000	236.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	145.681	212.050	181.650	178.230	178.230	178.230
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	145.681	212.050	181.650	178.230	178.230	178.230
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	145.681	212.050	181.650	178.230	178.230	178.230
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.740	1.964				
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	147.421	214.014	181.650	178.230	178.230	178.230

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Volker Grossmann

1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe 1.06.02 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

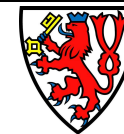


Erläuterung Ergebnisplan 1.06.02

Erträge und Aufwendungen				Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Erträge und Aufwendungen				Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	
				Ö	Ö	Ö					Ö	Ö	Ö	
2	413200	Allg. Zuweisungen vom Land LZ für Kinder in Tagespflege		-17.165	-18.950	-22.350	15	533400	Jugendhilfe an Personen außerhalb Einrichtungen Förderung von Kindern in - Tageseinrichtungen - Tagespflege	179.938	250.000	220.000		
3	421100	Kostenbeiträge außerhalb v. Einrichtungen		-6.679	-10.000	0								
4	432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte Kostenbeiträge für Kinder in Tagespflege und in Tageseinrichtungen		-20.079	-25.000	-32.000	28	943000	Amtsinterne Umlage	1.740	1.964	0		
6	458200	Auflösung oder Herabsetzung EWB		0	0	0								
13	523900	Andere sonst. Unterh. u. Bewirtschaftung		0	0	0								
	525900	Erstattungen an übrige Bereiche. Kosten für Aus- u. Fortbildung, Unfallversicherung sowie 50 % Renten- u. Krankenvers.-anteil d.Tagespflegepers.		9.667	16.000	16.000								
				9.667	16.000	16.000								

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Volker Grossmann
1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe
1.06.02 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung


Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-17.165	-18.950	-22.350		-25.770	-25.770	-25.770
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-6.679	-10.000					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-21.040	-25.000	-32.000		-32.000	-32.000	-32.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-44.884	-53.950	-54.350		-57.770	-57.770	-57.770
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.044	16.000	16.000		16.000	16.000	16.000
14	- Transferauszahlungen	182.458	250.000	220.000		220.000	220.000	220.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	191.502	266.000	236.000		236.000	236.000	236.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	146.618	212.050	181.650		178.230	178.230	178.230

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Volker Grossmann**1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe**

1.06.03 Kinder- und Jugendarbeit



Produktbereich:	1.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	1.06.03	Kinder- und Jugendarbeit

Beschreibung:	Entwicklungsfördernde Angebote für Kinder und Jugendliche bereitstellen, präventive Maßnahmen zur Abwehr von Gefährdungen anbieten
Auftragsgrundlage:	Kinder- und Jugendhilfegesetz
Ziele:	Förderung der Entwicklung von Jugendlichen durch bedarfsgerechte Angebote durchführen, Präventivmaßnahmen ergreifen, um Gefährdungen zu vermeiden
Zielgruppe:	Kinder, Eltern, Familien

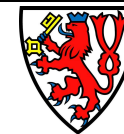
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Volker Grossmann

1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe

1.06.03 Kinder- und Jugendarbeit



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-1.500				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-12.448	-6.000	-9.600	-9.600	-9.600	-9.600
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.400					
10	= Ordentliche Erträge	-13.848	-7.500	-9.600	-9.600	-9.600	-9.600
11	- Personalaufwendungen	51.932	58.014	73.747	74.485	75.229	75.981
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.143	10.450	9.950	9.950	9.950	9.950
15	- Transferaufwendungen	5.578	7.750	6.250	6.250	6.250	6.250
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.746	22.580	21.050	21.050	21.050	21.050
17	= Ordentliche Aufwendungen	89.399	98.794	110.997	111.735	112.479	113.231
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	75.551	91.294	101.397	102.135	102.879	103.631
22	= Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	75.551	91.294	101.397	102.135	102.879	103.631
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	75.551	91.294	101.397	102.135	102.879	103.631
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-1.511		-1.538	-1.538	-1.538	-1.538
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.783	17.019	12.767	12.778	12.751	12.770
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	84.822	108.313	112.626	113.376	114.092	114.864

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Volker Grossmann

1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe

1.06.03 Kinder- und Jugendarbeit



Erläuterung Ergebnisplan 1.06.03

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2 414100 Zuweisungen vom Bund Internationale Jugendbegegnungen	0	-1.500	0
5 441900 Andere sonst. privatrechtliche Leistungsentgelte Teilnehmerbeiträge - Veranstaltungen Jugendräume - Ferienspaß - Internationale Jugendbegegnungen - Entgelt für Kraftfahrzeugwerbung 441901 Sonstige privatrechtliche Erträge Teilnehmerbeiträge Zirkuscamp	-12.448	-6.000	-9.600
	-12.448	-6.000	-9.600
7 452800 Spenden Kostenbeteiligung am Jugend-Info-Heft durch Sponsoren	-1.400	0	0
13 522500 Treibstoffe für Fahrzeuge	279	450	450
523400 Unterhaltung Fahrzeuge	0	600	600
523410 Reparatur Fahrzeuge	0	400	400
525300 Erstattungen an Gemeinden	0	0	0
529100 Sonstige Sach- und Dienstleistungen u a. Sachaufwand Jugend-Info-Heft	1.058	1.500	1.300
529900 Andere Sonst. Sach- und Dienstleistungen	6.806	7.500	7.200
	8.143	10.450	9.950

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
15 531900 Zuwendungen an übrige Bereiche Im Rahmen der außerschulischen Jugendbildung sind Zuschüsse für Veranstaltungen vorgesehen. Des Weiteren sind Zuschüsse bei der Kinder- und Jugenderholung sowie für internationale Jugendbegegnungen berücksichtigt worden.	5.578	7.750	6.250
16 543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen Sachaufwendungen Ferienspaß, außerschulische Jugendbildung und Fortbildung für externe Mitarbeiter	22.112	21.500	20.500
544120 Unfallversicherung	298	0	0
544200 Kfz-Versicherung	611	250	100
547200 Kraftfahrzeugsteuer	726	480	100
549800 Periodenfremde ordentliche Aufwendungen	0	350	0
	23.746	22.580	21.050
27 941110 Objektumlage	-1.511	0	-1.538
28 912100 DLV Betriebshof	2.111	7.200	2.600
943000 Amtsinterne Umlage	8.699	9.819	10.075
943200 Serviceumlage	-27	0	92
	10.783	17.019	12.767

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Volker Grossmann

1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe

1.06.03 Kinder- und Jugendarbeit



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-1.500					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-12.448	-6.000	-9.600		-9.600	-9.600	-9.600
7	+ Sonstige Einzahlungen	-1.400						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-13.848	-7.500	-9.600		-9.600	-9.600	-9.600
10	- Personalauszahlungen	51.932	58.014	73.747		74.485	75.229	75.981
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.261	10.450	9.950		9.950	9.950	9.950
14	- Transferauszahlungen	15.578	7.750	6.250		6.250	6.250	6.250
15	- sonstige Auszahlungen	23.647	22.580	21.050		21.050	21.050	21.050
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	96.418	98.794	110.997		111.735	112.479	113.231
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	82.570	91.294	101.397		102.135	102.879	103.631

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Volker Grossmann**1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe****1.06.04 Einrichtungen der Jugendarbeit**

Produktbereich:	1.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	1.06.04	Einrichtungen der Jugendarbeit

Beschreibung:	Jugendsozialarbeit planen, koordinieren und durchführen
Auftragsgrundlage:	Kinder- und Jugendhilfegesetz
Ziele:	Förderung von Jugendlichen in den offenen Jugendtreffs Schloßmacherplatz und Brede bedarfsgerecht betreiben
Zielgruppe:	Kinder, Eltern, Familien

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Volker Grossmann

1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe

1.06.04 Einrichtungen der Jugendarbeit



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-50.371	-52.450	-43.342	-38.543	-36.429	-34.021
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.992	-3.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-7.497	-7.497	-5.636	-4.820	-3.599	-2.501
10	= Ordentliche Erträge	-59.859	-63.446	-51.478	-45.864	-42.528	-39.021
11	- Personalaufwendungen	96.520	125.537	129.743	131.041	132.351	133.675
12	- Versorgungsaufwendungen	1.132	1.368				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.657	30.688	30.766	31.266	31.266	31.266
14	- Bilanzielle Abschreibungen	49.524	63.523	49.842	44.287	41.710	39.467
15	- Transferaufwendungen	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.346	15.400	14.400	14.400	14.400	14.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	252.179	296.516	284.751	280.994	279.727	278.808
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	192.320	233.070	233.273	235.130	237.199	239.786
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	192.320	233.070	233.273	235.130	237.199	239.786
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	192.320	233.070	233.273	235.130	237.199	239.786
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-45.228	-52.955	-58.021	-57.697	-57.329	-57.372
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	252.922	258.926	308.358	309.229	269.297	275.154
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	400.014	439.041	483.609	486.662	449.167	457.569

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Volker Grossmann

1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe

1.06.04 Einrichtungen der Jugendarbeit



Erläuterung Ergebnisplan 1.06.04

Erträge und Aufwendungen				Erträge und Aufwendungen			
	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö		Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2 414200 Zuweisungen vom Land	-20.889	-20.900	-20.900	15 531600 Zuschüsse an verbundene Unternehmen	60.000	60.000	60.000
Betriebskostenzuschuss für die Jugendräume (Bürgerhaus und Auf der Brede)				Betriebskostenzuschuss für die Nutzung der Spielhalle			
416200 Aufl. Zuwendungen Land zweckgebunden	-29.042	-28.610	-22.013	life-ness			
416210 Aufl. Zuwendungen Land-Pauschal	0	-2.500	0	16 543500 Telefon	2.015	2.650	2.400
416500 Aufl. Zuwendung so. öffentlichen Bereich	-173	-173	-173	549900 Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.331	12.750	12.000
416800 Aufl. Zuwendungen priv. Unt.-Zweckgeb.	-117	-117	-106	Sachaufwendungen Jugendräume			
416900 Aufl. Zuwendungen übrige Bereiche	-150	-150	-150		13.346	15.400	14.400
	-50.371	-52.450	-43.342	27 941110 Objektumlage	-45.228	-52.955	-58.021
5 441100 Verkauf	-1.992	-3.500	-2.500	28 912100 DLV Betriebshof	211.551	188.000	212.100
				941100 Gebäudeumlage	36.575	66.583	86.170
6 452710 Schadenersatz als kostenmindernder Erlös	0	0	0	943000 Amtsinterne Umlage	4.796	4.343	10.075
453100 Auflösung SoPo	-7.497	-7.497	-5.636	943200 Serviceumlage	0	0	13
	-7.497	-7.497	-5.636		252.922	258.926	308.358
13 522100 Strom	98	0	0				
522700 Wasser	84	0	0				
523100 Unterhaltung Grundstücke, Gebäude usw.	594	100	250				
523130 Reinigung (Winterdienst für Grundstücke)	412	1.000	1.000				
523300 Unterhaltung Maschinen und technische Anlagen	26.096	25.000	25.000				
Unterhaltung der Spielgeräte auf den Spiel- und Bolzplätzen							
523610 Unterhaltung Datenverarbeitungseinrichtungen	1.873	2.088	2.016				
529100 Sonstige Sach- u. Dienstleistungen	2.500	2.500	2.500				
Schließdienst Bolzplatz Südstadt							
	31.657	30.688	30.766				

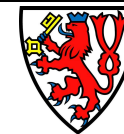
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Volker Grossmann

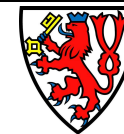
1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe

1.06.04 Einrichtungen der Jugendarbeit



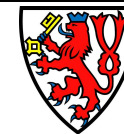
Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-20.889	-20.900	-20.900		-20.900	-20.900	-20.900
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.992	-3.500	-2.500		-2.500	-2.500	-2.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-22.881	-24.400	-23.400		-23.400	-23.400	-23.400
10	- Personalauszahlungen	96.451	125.537	129.743		131.041	132.351	133.675
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	30.173	28.600	28.750		29.250	29.250	29.250
14	- Transferauszahlungen	60.000	60.000	60.000		60.000	60.000	60.000
15	- sonstige Auszahlungen	12.904	15.400	14.400		14.400	14.400	14.400
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	199.529	229.537	232.893		234.691	236.001	237.325
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	176.648	205.137	209.493		211.291	212.601	213.925
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						-20.000	
23	= investive Einzahlungen						-20.000	
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.765	100.000					
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.478	25.750	48.000		25.750	25.750	25.750
30	= investive Auszahlungen	13.243	125.750	48.000		25.750	25.750	25.750
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	13.243	125.750	48.000		25.750	5.750	25.750

Haushaltsplan 2017

1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe
1.06.04 Einrichtungen der Jugendarbeit

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000315 Spielplatz Lohsche Weide									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.344							2.344	2.344
13 = Summe Auszahlungen	2.344							2.344	2.344
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.344							2.344	2.344

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000373 Herrichtung Spielplatz u. Freizeitfläche									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.420	75.000						77.420	77.420
13 = Summe Auszahlungen	2.420	75.000						77.420	77.420
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.420	75.000						77.420	77.420



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
1	+ Summe der investiven Einzahlungen						-20.000		-2.666	-22.666
2	- Summe der investiven Auszahlungen	8.478	50.750	48.000		25.750	25.750	25.750	231.860	357.110
3	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	8.478	50.750	48.000		25.750	5.750	25.750	229.194	334.444

Der ausgewiesene Ansatz ist für nachfolgend aufgeführte Investitionen vorgesehen:

	2017	2018	2019	2020
Jugendräume				
BGA > 410 "	4.500 "	2.250 "	2.250 "	2.250 "
GwG < 410 "	2.000 "	2.000 "	2.000 "	2.000 "
Ergänzung Spielgeräte				
BGA > 410 "	40.000 "	20.000 "	20.000 "	20.000 "
GwG < 410 "	1.500 "	1.500 "	1.500 "	1.500 "

In den **Jugendräumen** sollen im Jahr 2017 neue Computer angeschafft werden.

Es ist der Austausch von **Spielgeräten** im Ferienpark Kräwinkel erforderlich. Hierfür sind im Jahr 2017 20.000 " veranschlagt. Ansonsten werden für die allgemeinen Beschaffungen 20.000 " pro Jahr vorgesehen.

Im Jahr 2019 wurden Mittel der Investitionspauschale als Gegenfinanzierung berücksichtigt.

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Volker Grossmann**1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe**

1.06.05 Hilfen f. junge Menschen u. ihre Familie



Produktbereich:	1.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	1.06.05	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Beschreibung:	Der Gesetzgeber schreibt dem öffentlichen Jugendhilfeträger vor, Beratungen und Unterstützungen anzubieten und Hilfen, ggf. auch Unterbringungen, zu installieren.
Auftragsgrundlage:	SGB VIII (KJHG)
Ziele:	Beratung, Unterstützung, Installation von geeigneter Hilfe
Zielgruppe:	Kinder, Jugendliche, Familien und weitere Personen mit Beratungs- und Hilfebedarf

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Volker Grossmann

1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe

1.06.05 Hilfen f. junge Menschen u. ihre Familie



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-48.145	-45.950	-39.400	-39.400	-39.400	-39.400
3	+ Sonstige Transfererträge	-134.331	-110.000	-106.000	-106.500	-106.500	-106.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			-126.000	-126.000		
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-658.079	-329.500	-1.355.700	-1.355.700	-364.700	-364.700
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.000					
10	= Ordentliche Erträge	-841.555	-485.450	-1.627.100	-1.627.600	-510.600	-510.600
11	- Personalaufwendungen	548.108	639.832	527.226	532.501	537.823	543.201
12	- Versorgungsaufwendungen	24.111	44.840	8.580	9.350	10.120	10.670
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	281.372	102.200	103.000	103.000	103.000	103.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	595	1.152	2.152	2.053	1.995	2.035
15	- Transferaufwendungen	2.551.920	2.743.500	3.876.940	3.870.440	2.596.170	2.596.170
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.418	37.100	159.960	129.960	3.960	3.960
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.415.524	3.568.624	4.677.858	4.647.304	3.253.068	3.259.036
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.573.970	3.083.174	3.050.758	3.019.704	2.742.468	2.748.436
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.573.970	3.083.174	3.050.758	3.019.704	2.742.468	2.748.436
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	2.573.970	3.083.174	3.050.758	3.019.704	2.742.468	2.748.436
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	109.696	123.400	45.848	45.967	46.020	46.064
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	2.683.666	3.206.574	3.096.606	3.065.670	2.788.488	2.794.500

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Volker Grossmann

1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe

1.06.05 Hilfen f. junge Menschen u. ihre Familie



Erläuterung Ergebnisplan 1.06.05

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2	414200 Zuweisungen Land 414300 Zuweisungen Gemeinden	-48.145 0	-15.550 -30.400	-9.000 -30.400
		-48.145	-45.950	-39.400
3	421100 SozL. aE. Kostenbeiträge 421900 soz. a.E. Ersatzleistungen 422100 soz.i.E. Kostenbeiträge 422300 SozL. iE. Leistungen Sozialleistungsträger Kosteners. von Sozialleistungsträgern (Heimerziehung)	-2.059 -2.498 -66.805 -62.969	-5.000 -2.000 -53.000 -50.000	-5.000 -2.000 -49.000 -50.000
		-134.331	-110.000	-106.000
5	441200 Mieten u. Pachten Unterkunft für unbegleitete, minderjährige Flüchtlinge	0	0	-126.000
6	442300 Erstattungen von Gemeinden Vollzeitpflege, Hilfen für junge Volljährige 442500 Erstattungen vom so. öffentlichen Bereich für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge 442900 Erstattungen von übrigen Bereichen 449800 Periodenfremde Kostenerstattungen	-610.607 -47.472 0 0	-329.500 0 0 0	-364.700 -991.000 0 0
		-658.079	-329.500	-1.355.700
7	452120 Zwangsgelder 458200 Auflösung EWB auf Forderungen	-200 -800	0 0	0 0
		-1.000	0	0
13	525300 Erstattungen an Gemeinden Erstattungen an andere Träger der öffentlichen Jugendhilfe 529900 Andere sonst. Sach- u. Dienstleistungen	281.372 243	102.200 0	103.000 0
		281.372	102.200	103.000
28	941100 Gebäudeumlage 943000 Amtsinterne Umlage	5.303 104.393	5.570 117.830	5.550 40.298
		109.696	123.400	45.848

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
15	533400 Jugendhilfe an Personen außerhalb Einrichtungen - Jugendgerichtshilfe - Jugendsozialarbeit - Jugendschutz(Selbstbehauptungskurse in Kooperation mit den weiterführenden Schulen - Unterstützung b.d. Ausüb. d. Personensorge - Betreuung und Versorgung in Notsituationen - Einzelfallbetreuung - Erziehungsberatung - Sozialpädagogische Gruppenarbeit (inklusive Mittel der Schulsozialarbeit) - Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer - Sozialpädagogische Familienhilfe - Erziehung in Tagesgruppen - Vollzeitpflege - Inobhutnahme - Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte 533500 Jugendhilfe an Personen innerhalb von Einricht. - Heimerziehung/sonst. betr. Wohnformen - Inobhutnahme - Unterbringung minderj. Eltern m. Kindern - Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte - Hilfen für junge Volljährige	832.260	743.600	s.u. 14.000 1.500 9.500 950 2.400 28.800 33.500 110.700 13.200 244.600 20.000 564.000 1.000 62.400 1.719.659 1.999.900 2.074.700 4.800 168.000 180.000 342.890
		2.551.920	2.743.500	3.876.940
16	541200 Aus- und Fortbildung 542100 Miete/Pacht Unterkunft minderj. unbegl. Flüchtl. 543500 Telefon 543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen 543901 Sonstige Geschäftsaufwendungen Familienförderzentrum 544110 Haftpflichtversicherung 544800/544820 EWB/AfA auf Forderungen 549900 Sonstige ordentliche Aufwendungen	60 0 10 1.826 0 0 1.980 5.542	0 0 0 37.100 0 0 0 0	0 126.000 0 3.800 30.000 160 0 0 0
		9.418	37.100	159.960

Das Jugendamt erarbeitet ein Programm zur Förderung der ambulanten Hilfe. Die Ansätze für die Heimerziehung verringern sich daher ab 2018.

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Volker Grossmann

1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe

1.06.05 Hilfen f. junge Menschen u. ihre Familie



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-48.145	-45.950	-39.400		-39.400	-39.400	-39.400
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-136.672	-110.000	-106.000		-106.500	-106.500	-106.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.340						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			-126.000		-126.000		
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-685.349	-329.500	-1.355.700		-1.355.700	-364.700	-364.700
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-872.506	-485.450	-1.627.100		-1.627.600	-510.600	-510.600
10	- Personalauszahlungen	549.977	639.832	527.226		532.501	537.823	543.201
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	239.978	102.200	103.000		103.000	103.000	103.000
14	- Transferauszahlungen	2.502.697	2.743.500	3.876.940		3.870.440	2.596.170	2.596.170
15	- sonstige Auszahlungen	7.214	37.100	159.960		129.960	3.960	3.960
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.299.865	3.522.632	4.667.126		4.635.901	3.240.953	3.246.331
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	2.427.359	3.037.182	3.040.026		3.008.301	2.730.353	2.735.731
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		1.100	2.100		2.100	2.100	2.100
30	= investive Auszahlungen		1.100	2.100		2.100	2.100	2.100
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)		1.100	2.100		2.100	2.100	2.100



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
2	- Summe der investiven Auszahlungen		1.100	2.100		2.100	2.100	2.100	17.605	26.005
3	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		1.100	2.100		2.100	2.100	2.100	17.605	26.005

Für das Familienfrühförderzentrum werden jährlich die nachstehenden Investitions-Auszahlungen geplant:

	2017	2018	2019	2020
BGA > 410 "	600 "	600 "	600 "	600 "
GwG < 410 "	1.500 "	1.500 "	1.500 "	1.500 "

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Volker Grossmann**1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe**

1.06.06 Unterhaltsvorschussleistungen

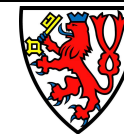


Produktbereich:	1.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	1.06.06	Unterhaltsvorschussleistungen

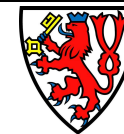
Beschreibung:	Unterhaltsvorschuss gewähren und Unterhaltspflichtige heranziehen
Auftragsgrundlage:	Unterhaltsvorschussgesetz
Ziele:	Hilfen und Ansprüche zeitnah gewähren bzw. geltend machen
Zielgruppe:	Kinder, Eltern

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Volker Grossmann
1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe
1.06.06 Unterhaltsvorschussleistungen


Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
3	+ Sonstige Transfererträge	-40.385	-39.000	-39.000	-39.000	-39.000	-39.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-71.076	-66.000	-337.900	-219.400	-219.400	-219.400
10	= Ordentliche Erträge	-111.461	-105.000	-376.900	-258.400	-258.400	-258.400
11	- Personalaufwendungen	61.203	78.946	43.328	43.762	44.199	44.641
12	- Versorgungsaufwendungen		8.968				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.227	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
15	- Transferaufwendungen	151.342	150.000	724.000	470.000	470.000	470.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	229.772	261.914	791.328	537.762	538.199	538.641
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	118.310	156.914	414.428	279.362	279.799	280.241
22	= Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	118.310	156.914	414.428	279.362	279.799	280.241
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	118.310	156.914	414.428	279.362	279.799	280.241
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.960	7.855	4.650	4.648	4.640	4.626
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	125.270	164.769	419.078	284.010	284.439	284.867



Erläuterung Ergebnisplan 1.06.06

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
3 421200 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen Unterhaltsverpflichtete	-40.385	-39.000	-39.000
6 442200 Erstattungen vom Land Erstattungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz Der vom Land zu erstattende Anteil beträgt 46,64% des Aufwandskontos 533900	-71.076	-66.000	-337.900
13 525200 Erstattungen an Land Weiterleitung übergeleiteter Unterhaltsansprüche	17.227	24.000	24.000
15 533900 Sonstige soziale Leistungen Unterhaltsvorschussleistungen Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen	151.342	150.000	724.000
28 943000 Amtsinterne Umlage	6.960	7.855	4.650

Aufgrund einer Änderung des Unterhaltsvorschussgesetzes wird mit stark steigenden Aufwendungen bei den Unterhaltsvorschussleistungen/Erstattungen durch das Land gerechnet.

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Volker Grossmann

1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe

1.06.06 Unterhaltsvorschussleistungen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-40.385	-39.000	-39.000		-39.000	-39.000	-39.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-71.414	-66.000	-337.900		-219.400	-219.400	-219.400
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-111.799	-105.000	-376.900		-258.400	-258.400	-258.400
10	- Personalauszahlungen	62.529	78.946	43.328		43.762	44.199	44.641
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	17.227	24.000	24.000		24.000	24.000	24.000
14	- Transferauszahlungen	138.215	150.000	724.000		470.000	470.000	470.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	217.971	252.946	791.328		537.762	538.199	538.641
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	106.172	147.946	414.428		279.362	279.799	280.241

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Volker Grossmann**1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe****1.06.07 Zentrale Leistungen der Jugendhilfe**

Produktbereich:	1.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	1.06.07	Zentrale Leistungen der Jugendhilfe

Beschreibung:	Steuerung des FB Jugend und Familie
Auftragsgrundlage:	SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe), Schulgesetz NRW und weitere Gesetze und Verordnungen
Ziele:	Förderung und Entwicklung von Kindern und Jugendliche
Zielgruppe:	Kinder, Jugendliche und Eltern

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Volker Grossmann
1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe
1.06.07 Zentrale Leistungen der Jugendhilfe


Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.883	-332	-6.674	-6.674	-6.674	-6.674
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-106					
10	= Ordentliche Erträge	-6.989	-332	-6.674	-6.674	-6.674	-6.674
11	- Personalaufwendungen	74.283	109.487	135.901	137.229	138.569	139.925
12	- Versorgungsaufwendungen	12.521	14.516	10.140	11.050	11.960	12.610
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.978	6.800	6.800	6.800	6.800	6.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	12.330	5.241	4.453	4.271	3.963	3.493
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	40.757	30.612	30.622	29.622	29.622	29.622
17	= Ordentliche Aufwendungen	147.869	166.656	187.916	188.972	190.914	192.450
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	140.880	166.323	181.243	182.298	184.240	185.777
22	= Ergebnis der laufenden = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	140.880	166.323	181.243	182.298	184.240	185.777
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	140.880	166.323	181.243	182.298	184.240	185.777
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-173.988	-196.383	-65.097	-65.078	-64.954	-64.765
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	59.437	50.840	55.820	55.980	56.140	56.385
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	26.329	20.780	171.965	173.200	175.426	177.396

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Volker Grossmann

1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe

1.06.07 Zentrale Leistungen der Jugendhilfe



Erläuterung Ergebnisplan 1.06.07

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2	414200 Zuweisungen Land	-6.551	0	-6.400
	416300 Aufl. Zuwendungen Gemeinden, GV u.a.	-332	-332	-274
		-6.883	-332	-6.674
6	442300 Erstattungen von Gemeinden	-106	0	0
13	525300 Erstattungen an Gemeinden Personal- und Sachkostenerstattung für Adoptionsvermittlung an den Oberbergischen Kreis	7.978	6.800	6.800
16	541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	3.546	5.000	6.000
	541300 Reisekosten	2.988	2.250	3.000
	542120 Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.814	3.831	3.862
	542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	11.539	0	0
	543100 Büromaterial	3.166	3.400	2.800
	543110 Verbrauchsmaterial	0	0	0
	543210 Kopierkosten	109	0	0
	543300 Zeitungen und Fachliteratur	1.533	1.750	850
	543400 Porto	6.780	6.800	6.510
	543500 Telefon	4.152	4.300	4.300
	543600 Öffentliche Bekanntmachungen	315	400	400
	543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	1.525	1.800	1.800
	544150 Elektronikversicherung	219	221	0
	544300 Beiträge zu Verbänden u. Vereinen	1.069	860	1.100
		40.757	30.612	30.622
27	943000 Amtsinterne Umlage	-173.988	-196.383	-65.097
28	912100 DLV Betriebshof	0	50	0
	941100 Gebäudeumlage	59.437	50.790	55.820
		59.437	50.840	55.820

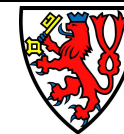
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Volker Grossmann

1.06 Kinder,- Jugend- und Familienhilfe

1.06.07 Zentrale Leistungen der Jugendhilfe



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.551		-6.400		-6.400	-6.400	-6.400
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-106						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.657		-6.400		-6.400	-6.400	-6.400
10	- Personalauszahlungen	70.217	105.201	132.776		134.104	135.444	136.800
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.978	6.800	6.800		6.800	6.800	6.800
15	- sonstige Auszahlungen	28.132	17.930	19.450		18.450	18.450	18.450
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	106.327	129.931	159.026		159.354	160.694	162.050
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	99.670	129.931	152.626		152.954	154.294	155.650



Produktbereich 1.07 - Gesundheitsdienste

Produktgruppe

Produkt

1.07.05 Krankenhäuser

1.07.05.01 Krankenhäuser



verantwortlich:
Volker Uellenberg

Beschreibung:	Beteiligung der Stadt Radevormwald an der Finanzierung der förderfähigen Investitionsmaßnahmen nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz zur Sicherstellung einer Krankenhausversorgung für die Bevölkerung.
----------------------	--

Haushaltsplan 2017

1.07 Gesundheitsdienste



verantwortlich:

Volker Uellenberg

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
15	- Transferaufwendungen	263.975	272.000	270.000	272.000	275.000	277.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	263.975	272.000	270.000	272.000	275.000	277.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	263.975	272.000	270.000	272.000	275.000	277.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	263.975	272.000	270.000	272.000	275.000	277.000
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	263.975	272.000	270.000	272.000	275.000	277.000
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	263.975	272.000	270.000	272.000	275.000	277.000

Haushaltsplan 2017

1.07 Gesundheitsdienste



verantwortlich:
Volker Uellenberg

Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
14	- Transferauszahlungen	263.975	272.000	270.000		272.000	275.000	277.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	263.975	272.000	270.000		272.000	275.000	277.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	263.975	272.000	270.000		272.000	275.000	277.000

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Volker Uellenberg**1.07 Gesundheitsdienste**
1.07.05 Krankenhäuser

Produktbereich:	1.07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe:	1.07.05	Krankenhäuser
Beschreibung:	Beteiligung der Stadt Radevormwald an der Finanzierung der förderfähigen Investitionsmaßnahmen nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz.	
Auftragsgrundlage:	Krankenhausgesetz NW, Krankenhausfinanzierungsgesetz.	
Ziele:	Mitfinanzierung von Krankenhausinvestitionen zur Sicherstellung einer Krankenhausversorgung für die Bevölkerung.	
Zielgruppe:	Land NRW Krankenhausbetreiber Alle Menschen	

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Volker Uellenberg

1.07 Gesundheitsdienste

1.07.05 Krankenhäuser



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
15	- Transferaufwendungen	263.975	272.000	270.000	272.000	275.000	277.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	263.975	272.000	270.000	272.000	275.000	277.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	263.975	272.000	270.000	272.000	275.000	277.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	263.975	272.000	270.000	272.000	275.000	277.000
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	263.975	272.000	270.000	272.000	275.000	277.000
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	263.975	272.000	270.000	272.000	275.000	277.000

Erläuterung Ergebnisplan 1.07.05

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
15	539400 Zuweisungen an Land	263.975	272.000	270.000

Bei den Transferaufwendungen handelt es sich um die Krankenhausinvestitionsumlage. Gemäß § 19 Abs. 1 Krankenhausgesetz NRW werden die Gemeinden an dem im Haushaltsplan des zuständigen Ministeriums veranschlagten Haushaltsbeträgen der förderfähigen Investitionsmaßnahmen nach § 9 Abs. 1 Krankenhausfinanzierungsgesetz beteiligt. Für die Berechnung der Umlage wird jährlich vom Land NRW ein Grundbetrag festgesetzt und dieser wird mit der statistischen Einwohnerzahl multipliziert.

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Volker Uellenberg

1.07 Gesundheitsdienste
1.07.05 Krankenhäuser



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
14	- Transferauszahlungen	263.975	272.000	270.000		272.000	275.000	277.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	263.975	272.000	270.000		272.000	275.000	277.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	263.975	272.000	270.000		272.000	275.000	277.000



verantwortlich:
Michael Dummer

Produktbereich 1.08 - Sportförderung

Produktgruppe

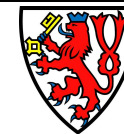
Produkt

1.08.01	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen	1.08.01.01	Betrieb und Vergabe von Sportanlagen
1.08.02	Sportförderung	1.08.02.01	Sportförderung

Beschreibung:	Sportanlagen bereitstellen und betreiben.
Verantwortlich:	Michael Dummer
Auftragsgrundlage:	
Ziele:	
Zielgruppe:	

Haushaltsplan 2017

1.08 Sportförderung



verantwortlich:

Michael Dummer

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-46.498	-63.737	-33.711	-28.832	-34.912	-40.766
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.378	-2.800	-3.350	-3.350	-3.350	-3.350
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-46.544					
10	= Ordentliche Erträge	-95.420	-66.537	-37.061	-32.182	-38.262	-44.116
11	- Personalaufwendungen	160.190	165.133	171.437	173.151	174.884	176.631
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.331	38.940	39.630	39.780	39.930	40.292
14	- Bilanzielle Abschreibungen	102.472	299.460	60.592	33.229	33.811	34.105
15	- Transferaufwendungen	22.856	24.500	23.500	23.500	23.500	23.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.269	2.815	3.025	4.915	3.025	3.025
17	= Ordentliche Aufwendungen	317.118	530.848	298.184	274.575	275.150	277.553
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	221.698	464.311	261.123	242.393	236.887	233.436
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	221.698	464.311	261.123	242.393	236.887	233.436
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	221.698	464.311	261.123	242.393	236.887	233.436
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-168	-175	-175	-175	-175	-175
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	401.467	491.939	570.539	409.401	499.908	511.273
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	622.997	956.076	831.487	651.619	736.620	744.534

Haushaltsplan 2017

1.08 Sportförderung



verantwortlich:

Michael Dummer

Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.278	-2.800	-3.350		-3.350	-3.350	-3.350
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.278	-2.800	-3.350		-3.350	-3.350	-3.350
10	- Personalauszahlungen	160.190	165.133	171.437		173.151	174.884	176.631
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	25.668	38.940	39.630		39.780	39.930	40.292
14	- Transferauszahlungen	23.254	24.500	23.500		23.500	23.500	23.500
15	- sonstige Auszahlungen	6.269	2.815	2.815		2.815	2.815	2.815
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	215.381	231.388	237.382		239.246	241.129	243.238
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	213.103	228.588	234.032		235.896	237.779	239.888
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-161.496	-20.000			-60.800		-60.800
23	= investive Einzahlungen	-161.496	-20.000			-60.800		-60.800
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.770.035						
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	15.192	20.000	43.000		13.000	13.000	13.000
30	= investive Auszahlungen	1.785.227	20.000	43.000		13.000	13.000	13.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	1.623.730		43.000		-47.800	13.000	-47.800

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Michael Dummer**1.08 Sportförderung**

1.08.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanla



Produktbereich:	1.08	Sportförderung
Produktgruppe:	1.08.01	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

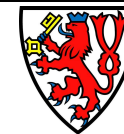
Beschreibung:	Vergabe von Nutzungszeiten von ordnungsgemäß ausgestatteten und betriebssicheren gedeckten und ungedeckten Sportstätten. Wartung, Sanierung und Neubau von gedeckten und ungedeckten Sportstätten.
Auftragsgrundlage:	Landesverfassung NRW, RUL, Sportförderrichtlinien der Stadt Radevormwald, Daseinsvorsorge
Ziele:	Möglichst 100%ige Auslastung der zur Verfügung stehenden Sportstätten durch alle Zielgruppen zur Förderung des Sports. Zukunftsorientierte Sportstättenentwicklungsplanung Tourismusförderung
Zielgruppe:	Schulen, Sportvereine, Bürger, andere Organisationen

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.08 Sportförderung

1.08.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanla



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-46.498	-63.737	-33.711	-28.832	-34.912	-40.766
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.378	-2.800	-3.350	-3.350	-3.350	-3.350
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-46.544					
10	= Ordentliche Erträge	-95.420	-66.537	-37.061	-32.182	-38.262	-44.116
11	- Personalaufwendungen	150.509	155.130	147.493	148.968	150.459	151.962
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.331	38.940	39.630	39.780	39.930	40.292
14	- Bilanzielle Abschreibungen	102.472	299.460	60.592	33.229	33.811	34.105
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.046	2.180	2.390	4.280	2.390	2.390
17	= Ordentliche Aufwendungen	284.357	495.710	250.105	226.257	226.590	228.749
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	188.937	429.173	213.044	194.075	188.327	184.632
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	188.937	429.173	213.044	194.075	188.327	184.632
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	188.937	429.173	213.044	194.075	188.327	184.632
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	392.768	482.120	570.006	408.873	499.388	510.759
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	581.705	911.294	783.050	602.948	687.715	695.392

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Michael Dummer

1.08 Sportförderung

1.08.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanla



Erläuterung Ergebnisplan 1.08.01

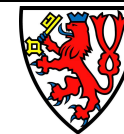
Erträge und Aufwendungen		Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö	Erträge und Aufwendungen		Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2	416200 Aufl. Zuwendungen Land-Zweckgebunden	-46.498	-46.279	-29.711	14	573100 AfA Aufb.,Betr. unb. Grundstücke.	87.709	87.709	47.425
	416210 Aufl. Zuwendungen Land-Pauschal	0	-17.458	-4.000		574500 AfA so. Bauten d. Infrastrukturvermögens	0	194.270	0
		-46.498	-63.737	-33.711		575100 AfA Maschinen	3.417	3.251	2.896
4	432100 Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte f.d. Nutzung v. Sportstätten durch auswärtige Vereine	-2.378	-2.800	-3.350		575200 AfA techn. Anlagen	944	944	944
						575400 AfA Fahrzeuge	167	167	445
						576100 AfA BuG	5.109	5.869	4.882
8	471200 Aktivierte Eigenleistung Personal	-46.544	0	0		576200 AfA GwG	5.126	7.250	4.000
							102.472	299.460	60.592
13	522100 Strom	3.661	8.500	7.050	16	541300 Übernommene Reisekosten	0	0	210
	522500 Treibstoffe für Fahrzeuge	696	1.400	950		543500 Telefon	1.390	1.500	1.500
	522700 Wasser	2.384	1.700	2.500		543900 Andere sonst. Geschäftsaufwendungen	4.107	0	0
	523100 Unterhaltung Grundstücke, Gebäude usw.	43	300	3.000		544200 Kfz-Versicherung	238	330	330
	523120 Pflege Außenanlagen	0	0	0		547200 Kraftfahrzeugsteuer	311	350	350
	523130 Reinigung, Winterdienst für Grundstücke	151	320	250			6.046	2.180	2.390
	523200 Unterhaltung Infrastrukturvermögen	6.199	15.500	13.500	28	912100 DLV Betriebshof	656	13.800	900
	523400 Unterhaltung Fahrzeuge	354	300	300		912500 Investiver Personalaufwand	46.544	0	0
	523410 Reparatur Fahrzeuge	34	600	600		941110 Objektumlage	338.608	460.465	568.485
	523600 Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	256	300	300		943000 Amtsinterne Umlage	6.960	7.855	560
	523700 Bewirtschaftung der Grundstücke	465	200	300		943200 Serviceumlage	0	0	21
	523710 Abfallentsorgung	1.266	1.820	1.880			392.768	482.120	570.006
	524902 Unterhaltung Turnhallenausstattung	9.821	8.000	9.000					
		25.331	38.940	39.630					

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.08 Sportförderung

1.08.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanla



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.278	-2.800	-3.350		-3.350	-3.350	-3.350
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.278	-2.800	-3.350		-3.350	-3.350	-3.350
10	- Personalauszahlungen	150.509	155.130	147.493		148.968	150.459	151.962
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	25.668	38.940	39.630		39.780	39.930	40.292
15	- sonstige Auszahlungen	6.046	2.180	2.180		2.180	2.180	2.180
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	182.223	196.250	189.303		190.928	192.569	194.434
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	179.945	193.450	185.953		187.578	189.219	191.084
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-161.496	-20.000			-60.800		-60.800
23	= investive Einzahlungen	-161.496	-20.000			-60.800		-60.800
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.770.035						
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	15.192	20.000	43.000		13.000	13.000	13.000
30	= investive Auszahlungen	1.785.227	20.000	43.000		13.000	13.000	13.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	1.623.730		43.000		-47.800	13.000	-47.800

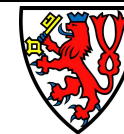
Haushaltsplan 2017

1.08 Sportförderung

1.08.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanla



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5000048 Herstellung Sportanlage Schulzentrum									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.254.931							1.833.525	1.833.525
13 = Summe Auszahlungen	1.254.931							1.833.525	1.833.525
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.254.931							1.833.525	1.833.525
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5000049 Umkleidekabinen Sportanlage Schulzentrum									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	52.375							52.375	52.375
13 = Summe Auszahlungen	52.375							52.375	52.375
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	52.375							52.375	52.375

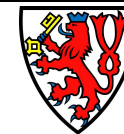


Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5000125 Sportpauschale										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-60.812	-20.000			-60.800		-60.800	-580.417	-702.017
6	= Summe Einzahlungen	-60.812	-20.000			-60.800		-60.800	-580.417	-702.017
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-60.812	-20.000			-60.800		-60.800	-580.417	-702.017

Die Sportpauschale ist für die Beschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie für geringwertige Wirtschaftsgüter an allen Turn- und Sporthallen einschließlich Sportanlagen vorgesehen. Ebenso können hiermit Instandsetzungsmaßnahmen durchgeführt werden.

Die Verwendung der Sportpauschale ist im Vorbericht dargestellt.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5000287 Instandsetzung Turnhalle Jahnstraße										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-168.645	-168.645
6	= Summe Einzahlungen								-168.645	-168.645
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	152.803							420.827	420.827
13	= Summe Auszahlungen	152.803							420.827	420.827
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	152.803							252.182	252.182



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5000299 Instandsetzung Sporthalle II Hermannstr.										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-100.684							-522.296	-522.296
6	= Summe Einzahlungen	-100.684							-522.296	-522.296
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	309.926							698.351	698.351
13	= Summe Auszahlungen	309.926							698.351	698.351
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	209.242							176.055	176.055

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5000387 Erwerb Traktor Sportplätze										
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			30.000						30.000
13	= Summe Auszahlungen			30.000						30.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			30.000						30.000

Haushaltsplan 2017

1.08 Sportförderung
1.08.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanla



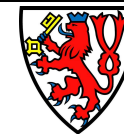
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
2	- Summe der investiven Auszahlungen	15.192	20.000	13.000		13.000	13.000	13.000	134.004	186.004
3	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	15.192	20.000	13.000		13.000	13.000	13.000	134.004	186.004

Die veranschlagten Mittel sind für die Beschaffung von Sportgeräten an allen Sport- und Turnhallen sowie auf den Sportanlagen bestimmt.

	2017	2018	2019	2020
BGA > 410 "	9.000 "	9.000 "	9.000 "	9.000 "
GwG < 410 "	4.000 "	4.000 "	4.000 "	4.000 "

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Michael Dummer**1.08 Sportförderung**

1.08.02 Sportförderung



Produktbereich:	1.08	Sportförderung
Produktgruppe:	1.08.02	Sportförderung

Beschreibung:	Installation, Koordination und Durchführung von sportlichen Wettkämpfen, Veranstaltungen, Events und Sportmöglichkeiten Aus- und Fortbildung im Bereich Sport Sportfachliche Beratung
Auftragsgrundlage:	Landesverfassung NRW, RUL, Sportförderrichtlinien der Stadt Radevormwald, Daseinsvorsorge
Ziele:	Schaffung und dauerhafte Installation von vielfältigen Sportangeboten im Schul-, Gesundheits-, Freizeit-, Breiten und Leistungssportbereich
Zielgruppe:	Schulen, Sportvereine, Bürger, andere Organisation

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Michael Dummer

1.08 Sportförderung

1.08.02 Sportförderung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
11	- Personalaufwendungen	9.681	10.003	23.944	24.183	24.425	24.669
15	- Transferaufwendungen	22.856	24.500	23.500	23.500	23.500	23.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	223	635	635	635	635	635
17	= Ordentliche Aufwendungen	32.761	35.138	48.079	48.318	48.560	48.804
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	32.761	35.138	48.079	48.318	48.560	48.804
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	32.761	35.138	48.079	48.318	48.560	48.804
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	32.761	35.138	48.079	48.318	48.560	48.804
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-168	-175	-175	-175	-175	-175
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.699	9.819	533	528	520	513
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	41.292	44.782	48.437	48.671	48.905	49.142

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Michael Dummer**1.08 Sportförderung****1.08.02 Sportförderung****Erläuterung Ergebnisplan 1.08.02**

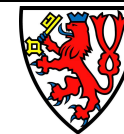
Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
15 531900 Zuwendungen an übrige Bereiche Zuwendung Vereinsschwimmen	22.856	24.500	23.500
16 543901 Sonstige Geschäftsaufwendungen Sachaufwendungen Schülersportgemeinschaften	0	400	400
544200 Kfz-Versicherung	168	175	175
544300 Beiträge zu Verbänden u. Vereinen	55	60	60
	223	635	635
27 941110 Objektumlage	-168	-175	-175
28 912100 DLV Betriebshof	0	0	0
943000 Amtsinterne Umlage	8.699	9.819	533
943200 Serviceumlage	0	0	0
	8.699	9.819	533

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Michael Dummer

1.08 Sportförderung

1.08.02 Sportförderung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
10	- Personalauszahlungen	9.681	10.003	23.944		24.183	24.425	24.669
14	- Transferauszahlungen	23.254	24.500	23.500		23.500	23.500	23.500
15	- sonstige Auszahlungen	223	635	635		635	635	635
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.158	35.138	48.079		48.318	48.560	48.804
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	33.158	35.138	48.079		48.318	48.560	48.804



verantwortlich:
Burkhard Klein

Produktbereich 1.09 - Räumliche Planung und Entwicklung

Produktgruppe

Produkt

1.09.01 Räumliche Planung und Entwicklung

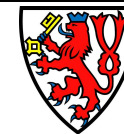
1.09.01.01 Räumliche Planung und Entwicklung

Beschreibung:

Stellungnahmen zu Vorhaben übergeordneter Planungsträger, Erarbeitung formeller und informeller Maßnahmen, Verträge und Pläne zur Lenkung der städtebaulichen Entwicklung, Beratung von Bauwilligen und sonstigen Planungsträgern

Haushaltsplan 2017

1.09 Räumliche Planung und Entwicklung



verantwortlich:

Burkhard Klein

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-93.603	-71.108	-155.840	-125.340	-71.400	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-170					
10	= Ordentliche Erträge	-93.773	-71.108	-155.840	-125.340	-71.400	
11	- Personalaufwendungen	140.665	152.161	172.179	173.903	175.641	177.397
12	- Versorgungsaufwendungen	4.196	4.864	10.140	11.050	11.960	12.610
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	73.555	345.081	294.720	299.720	238.520	205.520
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.335	3.583	2.562	1.382	1.028	1.001
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	76.605	9.031	5.000	5.000	4.000	4.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	298.356	514.720	484.601	491.055	431.149	400.528
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	204.583	443.612	328.761	365.715	359.749	400.528
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	204.583	443.612	328.761	365.715	359.749	400.528
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	204.583	443.612	328.761	365.715	359.749	400.528
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.228	16.941	14.095	13.799	15.960	14.947
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	212.812	460.552	342.856	379.514	375.709	415.476

Haushaltsplan 2017

1.09 Räumliche Planung und Entwicklung



verantwortlich:

Burkhard Klein

Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-93.525	-71.030	-155.840		-125.340	-71.400	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-170						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-93.695	-71.030	-155.840		-125.340	-71.400	
10	- Personalauszahlungen	140.437	152.161	172.179		173.903	175.641	177.397
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	147.386	359.871	309.000		314.000	252.800	219.800
15	- sonstige Auszahlungen	113.708	65.500	61.553		5.000	4.000	4.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	401.530	577.532	542.732		492.903	432.441	401.197
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	307.835	506.502	386.892		367.563	361.041	401.197
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-38.000	-220.000	-216.000		-624.000	-1.186.000	-640.000
23	= investive Einzahlungen	-38.000	-220.000	-216.000		-624.000	-1.186.000	-640.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	26.785	320.000	320.000		780.000	1.186.000	800.000
30	= investive Auszahlungen	26.785	320.000	320.000		780.000	1.186.000	800.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	-11.215	100.000	104.000		156.000		160.000

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Burkhard Klein**1.09 Räumliche Planung und Entwicklung**

1.09.01 Räumliche Planung und Entwicklung



Produktbereich:	1.09	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe:	1.09.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Beschreibung:	Stellungnahmen zu Planungen und Vorhaben übergeordneter Planungsträger und örtlicher Bauantragssteller, Erarbeitung formeller und informeller Maßnahmen, Verträge und Pläne zur Lenkung der städtebaulichen Entwicklung, Beratung von Bauwilligen und sonstigen Planungsträgern	
Auftragsgrundlage:	BauGB, Landesbauordnung sowie sonstige Gesetze, Rechts und Verwaltungsvorschriften, Fachausschuss- und Ratsbeschlüsse	
Ziele:	Bedarfsgerechte räumliche Stadtentwicklung unter Abwägung der privaten und öffentlichen Belange, die Konkretisierung dieser allgemeinen Zielvorgabe erfolgt in Absprache/durch Auftrag mit/von Verwaltungsvorstand und zuständigem Fachausschuss	
Zielgruppe:	Bevölkerung	

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Burkhard Klein

1.09 Räumliche Planung und Entwicklung

1.09.01 Räumliche Planung und Entwicklung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-93.603	-71.108	-155.840	-125.340	-71.400	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-170					
10	= Ordentliche Erträge	-93.773	-71.108	-155.840	-125.340	-71.400	
11	- Personalaufwendungen	140.665	152.161	172.179	173.903	175.641	177.397
12	- Versorgungsaufwendungen	4.196	4.864	10.140	11.050	11.960	12.610
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	73.555	345.081	294.720	299.720	238.520	205.520
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.335	3.583	2.562	1.382	1.028	1.001
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	76.605	9.031	5.000	5.000	4.000	4.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	298.356	514.720	484.601	491.055	431.149	400.528
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	204.583	443.612	328.761	365.715	359.749	400.528
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	204.583	443.612	328.761	365.715	359.749	400.528
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	204.583	443.612	328.761	365.715	359.749	400.528
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.228	16.941	14.095	13.799	15.960	14.947
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	212.812	460.552	342.856	379.514	375.709	415.476

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Burkhard Klein

1.09 Räumliche Planung und Entwicklung

1.09.01 Räumliche Planung und Entwicklung



Erläuterung Ergebnisplan 1.09.01

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2413200 Allg. Zuweisungen Land	-40.000	0	0
414200 Zuweisungen Land	-53.525	-71.030	-155.840
416300 Aufl. Zuwendungen Gemeinden, GV u.a.	-78	-78	0
	-93.603	-71.108	-155.840
5 441900 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-170	0	0
13 523610 Unterhaltung Datenverarbeitungseinrichtungen	2.342	2.610	2.520
Unterhaltung u. Pflege Geoinformationssystem (GIS)			
529100 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	26.676	65.000	65.000
Bauleitplanung			
529800 Periodenfremde Sach- u. Dienstleistungen	0	0	0
529900 Andere sonst. Sach- und Dienstleistungen	10.000	0	0
Honorarkosten für die DSK im Rahmen der			
Entwicklungsmaßnahme Nordstadt II			
529901 Wasserquintett	1.947	0	0
529902 Öffentlichkeitsarbeit	6.853	0	0
529903 Stadtbildpflege	15.826	15.000	15.000
529904 Handel	8.913	61.200	61.200
529907 Neuordnungsbereiche	0	25.271	0
529909 Projekt "Rader Lokalzeit"	998	0	0
529910 Integriertes Handlungskonzept Wülfing	0	25.000	0
529911 Fördermittelmanagement Innenstadt	0	48.000	48.000
529912 Integriertes Handlungskonzept Innenstadt	0	55.000	55.000
529913 Fördermittelmanagement Wülfing	0	48.000	48.000
	73.555	345.081	294.720

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
16 541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	2.511	4.000	5.000
541300 Reisekosten	27	500	0
542120 Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattung	407	532	0
542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	0	0	0
543100 Büromaterial	745	800	0
543110 Verbrauchsmaterial	0	0	0
543210 Kopierkosten	25	0	0
543300 Zeitungen und Fachliteratur	285	500	0
543400 Porto	1.594	1.600	0
543500 Telefon	413	547	0
543600 Öffentliche Bekanntmachungen	722	500	0
543900 Andere sonst. Geschäftsaufwendungen	-176	0	0
544150 Elektronikversicherung	52	52	0
544700 Sonstige Rückstellungen	70.000	0	0
549800 Periodenfremde ordentl. Aufwendungen	0	0	0
	76.605	9.031	5.000
28 912100 Leistungen Betriebshof	1.307	10.000	1.300
912500 Investiver Personalaufwand	0	0	0
941100 Gebäudeumlage	6.922	6.941	0
943000 Amtsinterne Umlage	0	0	12.795
	8.228	16.941	14.095

zu 414200:

Die Zuweisung des Landes resultiert aus der Förderung des integrierten Handlungskonzeptes "Innenstadt".

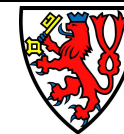
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Burkhard Klein

1.09 Räumliche Planung und Entwicklung

1.09.01 Räumliche Planung und Entwicklung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-93.525	-71.030	-155.840		-125.340	-71.400	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-170						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-93.695	-71.030	-155.840		-125.340	-71.400	
10	- Personalauszahlungen	140.437	152.161	172.179		173.903	175.641	177.397
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	147.386	359.871	309.000		314.000	252.800	219.800
15	- sonstige Auszahlungen	113.708	65.500	61.553		5.000	4.000	4.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	401.530	577.532	542.732		492.903	432.441	401.197
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	307.835	506.502	386.892		367.563	361.041	401.197
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-38.000	-220.000	-216.000		-624.000	-1.186.000	-640.000
23	= investive Einzahlungen	-38.000	-220.000	-216.000		-624.000	-1.186.000	-640.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	26.785	320.000	320.000		780.000	1.186.000	800.000
30	= investive Auszahlungen	26.785	320.000	320.000		780.000	1.186.000	800.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	-11.215	100.000	104.000		156.000		160.000



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5000050 Textilstadt Wülfing									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-38.000	-220.000	-216.000		-624.000	-1.186.000	-640.000	-4.222.499	-6.888.499
6 = Summe Einzahlungen	-38.000	-220.000	-216.000		-624.000	-1.186.000	-640.000	-4.222.499	-6.888.499
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	26.785	320.000	320.000		780.000	1.186.000	800.000	4.526.502	7.612.502
13 = Summe Auszahlungen	26.785	320.000	320.000		780.000	1.186.000	800.000	4.526.502	7.612.502
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-11.215	100.000	104.000		156.000		160.000	304.003	724.003

	2017	2018	2019	2020
Landeszuweisung (80%)	-216.000 "	-624.000 "	-948.800 "	-640.000 "
Investitionspauschale			-237.200 "	
BGA Wülfing				
Wülfing Objektbegleitung sowie deren europaweite Ausschreibung	200.000 "	150.000 "	150.000 "	150.000 "
Sicherung Wegeverbindung Obergraben				
Ufermauer Obergraben	70.000 "			
Transportbahn	50.000 "			
Büroeinheiten 2 und 3			670.000 "	
Ausbau Büroeinheit Nr. 7/Dom			366.000 "	
Auftaktplatz				
Ausbau Büroeinheiten 5 u. 6				650.000 "
San./Ausbau Erdgeschoß Hauptgebäude		380.000 "		
Ausbau Dachgeschoß Hauptgebäude				
Ausbau Erdgeschoß Alte Schlosserei		250.000 "		

Aus der vorstehenden Tabelle gehen die geplanten Investitionen in die Maßnahme Textilstadt Wülfing hervor. Die Maßnahme wird vom Land mit 80% gefördert. Zur weiteren Abwicklung der Maßnahme ist eine Objektbegleitung erforderlich. Aufgrund des Auftragsvolumens ist eine europaweite Ausschreibung durchzuführen.



verantwortlich:

Jörn Ferner

Produktbereich 1.10 - Bauen und Wohnen

<u>Produktgruppe</u>		<u>Produkt</u>	
1.10.01	Grundstücksbezogene Basisinformationen	1.10.01.01	Bereitstellung grundstücksbezogener Daten
1.10.04	Maßnahmen der Bauaufsicht	1.10.04.01	Maßnahmen der Bauaufsicht
1.10.07	Wohnungsbauförderung und subjektbezogene Wohnraumförderung	1.10.07.01	Wohnungsbauförderung, Wohngeld, Fehlbelegerabgabe
1.10.11	Hilfen bei Wohnproblemen	1.10.11.01	Abwehr von Obdachlosigkeit
		1.10.11.02	Unterkunft für Aussiedler, Flüchtlinge, Asylbewerber



verantwortlich:

Jörn Ferner

Beschreibung:

Bereitstellung grundstücksbezogener Daten aus aml. Grundlagenkarten (Liegenschaftskataster, der Deutschen Grundkarte, der Bodenrichtwertkarte, örtl. Satzungen usw.), Vermessungsunterlagen, Hausnummerierung.

Baurechtliche Verfahren und Beratung durchführen.
Aufgaben des Denkmalschutzes wahrnehmen.

Mietwohnungsbau, Wohneigentum, Modernisierungsmaßnahmen usw. Förderungsanträge bearbeiten und weiterleiten.

Mitpreiserhöhungen verfolgen, Wohnraum sichern.

Wohngeldanträge bearbeiten. Fehlbelegerabgabe erheben und weiterleiten.

Verwaltung und Betrieb von Unterkünften und Einrichtungen für Aussiedler, Flüchtlingen und Asylbewerber.

Bereitstellung von Wohnraum und Betreuung der Obdachlosen in den gemeindlichen Unterkünften. Den Obdachlosen soll für die Dauer ihrer Obdachlosigkeit eine menschenwürdige Unterkunft zur Verfügung gestellt werden. Hilfen zur Vermittlung von Wohnraum für von Obdachlosigkeit bedrohte Personen, z.B. bei Räumungsklagen durch Vermieter; Hilfe zum Erhalt des vorhandenen Wohnraums

Haushaltsplan 2017

1.10 Bauen und Wohnen



verantwortlich:

Jörn Ferner

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-235	-234	-274	-274	-274	-274
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-125.366	-129.000	-159.200	-139.200	-139.200	-139.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.020	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.723	-7.200	-6.400	-6.400	-6.400	-6.400
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-8.284	-650	-500	-500	-500	-500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-33.289					
10	= Ordentliche Erträge	-172.916	-138.884	-168.174	-148.174	-148.174	-148.174
11	- Personalaufwendungen	593.700	621.262	773.401	781.041	788.760	796.552
12	- Versorgungsaufwendungen	82.056	94.924	92.040	100.300	108.560	114.460
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.970	14.150	14.400	14.400	14.400	14.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	105.083	182.881	36.351	30.997	30.514	29.536
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.392	27.934	47.771	44.771	44.771	44.771
17	= Ordentliche Aufwendungen	821.201	941.150	963.964	971.510	987.006	999.720
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	648.285	802.266	795.790	823.336	838.832	851.546
19	+ Finanzerträge	-489	-400	-340	-270	-180	
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-489	-400	-340	-270	-180	
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	647.796	801.866	795.450	823.066	838.652	851.546
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	647.796	801.866	795.450	823.066	838.652	851.546
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-132.356	-206.954	-55.978	-50.376	-54.764	-52.708
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	92.568	54.614	59.067	57.962	71.458	67.680

Haushaltsplan 2017**1.10 Bauen und Wohnen**

verantwortlich:

Jörn Ferner

Teilergebnisplan	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	608.009	649.526	798.539	830.652	855.346	866.518

Haushaltsplan 2017

1.10 Bauen und Wohnen



verantwortlich:

Jörn Ferner

Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-152.366	-129.000	-159.200		-139.200	-139.200	-139.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-901	-1.800	-1.800		-1.800	-1.800	-1.800
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-4.903	-7.200	-6.400		-6.400	-6.400	-6.400
7	+ Sonstige Einzahlungen	-2.503	-650	-500		-500	-500	-500
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-496	-400	-340		-270	-180	
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-161.170	-139.050	-168.240		-148.170	-148.080	-147.900
10	- Personalauszahlungen	580.695	614.833	764.026		771.666	779.385	787.177
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.992	14.150	14.400		14.400	14.400	14.400
15	- sonstige Auszahlungen	14.774	17.560	34.610		31.610	31.610	31.610
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	603.461	646.543	813.036		817.676	825.395	833.187
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	442.292	507.493	644.796		669.506	677.315	685.287
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	245.150						
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.465		1.000		1.000	1.000	1.000
30	= investive Auszahlungen	246.615		1.000		1.000	1.000	1.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	246.615		1.000		1.000	1.000	1.000

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Burkhard Klein**1.10 Bauen und Wohnen**

1.10.01 Bauverwaltung



Produktbereich:	1.10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	1.10.01	Grundstücksbezogene Basisinformationen
Beschreibung:	Bereitstellung grundstücksbezogener Daten aus amtl. Grundlagenkarten (Liegenschaftskataster, der Deutschen Grundkarte, der Bodenrichtwertkarte, örtl. Satzungen usw.), Vermessungsunterlagen, Hausnummerierung	
Auftragsgrundlage:	Vereinbarungen mit dem Kreis, Weisung des Bürgermeisters	
Ziele:	Unterstützung der Bevölkerung sowie interner und externer Organisationseinheiten bei deren Planungen	
Zielgruppe:	Bevölkerung, Behörden	

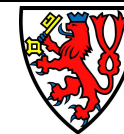
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Burkhard Klein

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.01 Bauverwaltung



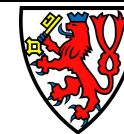
Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			-156	-156	-156	-156
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.800	-4.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
10	= Ordentliche Erträge	-4.800	-4.000	-5.156	-5.156	-5.156	-5.156
11	- Personalaufwendungen	13.697	14.381	147.291	148.732	150.189	151.659
12	- Versorgungsaufwendungen			31.200	34.000	36.800	38.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.930	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen			3.347	3.080	2.816	1.985
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen			21.400	21.400	21.400	21.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	21.627	25.381	214.237	218.212	222.204	224.844
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	16.827	21.381	209.081	213.055	217.048	219.688
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	16.827	21.381	209.081	213.055	217.048	219.688
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	16.827	21.381	209.081	213.055	217.048	219.688
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			-25.978	-25.376	-29.764	-27.708
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.394	5.791	21.315	20.683	27.432	24.501
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	23.221	27.172	204.418	208.362	214.716	216.481

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Burkhard Klein

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.01 Bauverwaltung



Erläuterung Ergebnisplan 1.10.01

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2	416300 Aufl. SoPo Zuweisungen Gmd.-Zweckgeb.	0	0	-156
4	431100 Verwaltungsgebühren	-1.444	-2.000	-3.000
	432901 sonstige Verwaltungsgebühren	-3.356	-2.000	-2.000
	Verwaltungsgebühren für Katasterangelegenheiten			
		-4.800	-4.000	-5.000
13	525300 Erstattungen an Gemeinden	7.930	8.000	8.000
	Abzuführende Gebührenanteile für das Liegenschaftskataster des Oberbergischen Kreises			
	529100 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	0	3.000	3.000
	Sachaufwand für Überprüfung von Höhenfestpunkten			
		7.930	11.000	11.000
16	541200 Aus- und Fortbildung	0	0	4.500
	541300 Übernommene Reisekosten	0	0	500
	542120 Miete für BuG	0	0	1.064
	542700 Prüfung, Beratung Rechtsschutz	0	0	5.000
	543100 Büromaterial	0	0	1.600
	543300 Zeitungen, Fachliteratur	0	0	2.800
	543400 Porto	0	0	3.720
	543500 Telefon	0	0	1.216
	543600 Öffentliche Bekanntmachungen	0	0	1000
		0	0	21.400
27	943000 Amtsinterne Umlage	0	0	-25.982
28	941100 Gebäudeumlage	0	0	21.315
	943000 Amtsinterne Umlage	6.394	5.791	0
		6.394	5.791	21.315

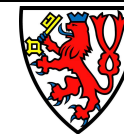
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Burkhard Klein

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.01 Bauverwaltung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.741	-4.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.741	-4.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
10	- Personalauszahlungen	13.697	14.381	144.166		145.607	147.064	148.534
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.930	11.000	11.000		11.000	11.000	11.000
15	- sonstige Auszahlungen			13.800		13.800	13.800	13.800
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.627	25.381	168.966		170.407	171.864	173.334
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	16.886	21.381	163.966		165.407	166.864	168.334

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Jörn Ferner**1.10 Bauen und Wohnen****1.10.04 Maßnahmen der Bauaufsicht**

Produktbereich:	1.10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	1.10.04	Maßnahmen der Bauaufsicht

Beschreibung:	Baurechtliche Verfahren und Beratung durchführen Aufgaben des Denkmalschutzes wahrnehmen
Auftragsgrundlage:	BauGB, BauO, DSchG u.a.
Ziele:	Einhaltung der bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Vorschriften Erreichung eines hohen Grades an Bürgerzufriedenheit Reduzierung späteren Verwaltungsaufwandes durch umfassende Beratung Denkmäler erhalten, schützen und bewahren
Zielgruppe:	Bauherren, Architekten, Bevölkerung

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jörn Ferner

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.04 Maßnahmen der Bauaufsicht



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-235	-234	-117	-117	-117	-117
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-117.715	-121.000	-151.000	-131.000	-131.000	-131.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-942	-400	-400	-400	-400	-400
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-8.010					
10	= Ordentliche Erträge	-126.902	-121.634	-151.517	-131.517	-131.517	-131.517
11	- Personalaufwendungen	461.150	488.826	491.932	496.790	501.695	506.649
12	- Versorgungsaufwendungen	61.742	71.440	53.820	58.650	63.480	66.930
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		400	400	400	400	400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.934	4.732	1.856	1.769	1.567	1.466
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.085	27.934	23.372	21.372	21.372	21.372
17	= Ordentliche Aufwendungen	557.911	593.332	571.380	578.981	588.514	596.816
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	431.009	471.697	419.862	447.463	456.997	465.299
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	431.009	471.697	419.862	447.463	456.997	465.299
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	431.009	471.697	419.862	447.463	456.997	465.299
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-38.366	-34.745				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.611	24.678	16.486	15.997	21.217	18.950
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	417.254	461.631	436.348	463.460	478.214	484.249

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jörn Ferner

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.04 Maßnahmen der Bauaufsicht



Erläuterung Ergebnisplan 1.10.04

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö		Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2	416300 Aufl. Zuwendungen Gemeinden, GV u.a.	-235	-234	-117	16	541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	5.195	4.000	7.000
4	431100 Verwaltungsgebühren	-116.415	-120.000	-150.000		541300 Reisekosten	370	150	200
	432901 sonstige Verwaltungsgebühren	-1.300	-1.000	-1.000		542120 Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattung.	1.219	1.596	798
	Verwaltungsgebühren für Teilungsgenehmigungen					542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	5.148	7.500	7.500
		-117.715	-121.000	-151.000		543100 Büromaterial	2.235	2.400	1.200
6	442900 Erstattungen von übrigen Bereichen	-942	-400	-400		543110 Verbrauchsmaterial	0	0	0
7	452120 Zwangsgelder	-3.507	0	0		543210 Kopierkosten	77	0	0
	458200 Auflösung oder Herabsetzung EWB	-4.503	0	0		543300 Zeitungen und Fachliteratur	5.540	5.300	3.000
		-8.010	0	0		543400 Porto	4.786	4.800	2.790
13	529100 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	0	400	400		543500 Telefon	1.073	1.422	774
	Sachaufwendungen für statische Prüfungen					543600 Öffentliche Bekanntmachungen	181	500	0
						544150 Elektronikversicherung	155	156	0
						544300 Beiträge zu Verbänden und Vereinen	102	110	110
						Beitrag Technische Akademie Bergisch Land			
						544820 AfA auf Forderungen	5.003	0	0
							31.085	27.934	23.372
					27	943000 Amtsinterne Umlage	-38.366	-34.745	0
					28	912100 DLV Betriebshof	0	0	0
						941100 Gebäudeumlage	24.611	24.678	16.486
							24.611	24.678	16.486

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jörn Ferner

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.04 Maßnahmen der Bauaufsicht



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-143.502	-121.000	-151.000		-131.000	-131.000	-131.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.122	-400	-400		-400	-400	-400
7	+ Sonstige Einzahlungen	-2.503						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-147.128	-121.400	-151.400		-131.400	-131.400	-131.400
10	- Personalauszahlungen	448.168	482.397	485.682		490.540	495.445	500.399
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		400	400		400	400	400
15	- sonstige Auszahlungen	14.668	17.560	17.810		15.810	15.810	15.810
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	462.836	500.357	503.892		506.750	511.655	516.609
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	315.708	378.957	352.492		375.350	380.255	385.209

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Anke Schröder

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.07 Wohnungsbauförd.,subj-bez. Wohnraumförd.



Produktbereich:	1.10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	1.10.07	Wohnungsbauförderung und subjektbezogene Förderung für Wohnraum

Beschreibung:	Wohngeld wird zur wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnen als Mit- oder Lastenzuschuss zu den Aufwendungen für den Wohnraum geleistet
Auftragsgrundlage:	Wohngeldgesetz
Ziele:	Versorgung mit angemessenem Wohnraum bei niedrigem Einkommen
Zielgruppe:	Alle Personen mit geringem Einkommen, mit Ausnahme von Empfängern von <ol style="list-style-type: none">1. Leistungen nach dem ALG II und des Sozialgeldes nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch2. Leistungen der Grundsicherung3. Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem zwölften Buch Sozialgesetzbuch4. a) Leistungen der ergänzenden Hilfe zum Lebensunterhalt oder b) anderen Hilfen in einer Anstalt, einem Heim oder einer gleichartigen Einrichtung die den Lebensunterhalt umfassen, nach dem Bundesversorgungsgesetz oder nach einem Gesetz, das dieses für anwendbar erklärt,5. Leistungen in besonderen Fällen und Grundleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und6. Leistungen nach dem VIII Buch des Sozialgesetzbuch in Haushalten, zu denen ausschließlich Empfänger dieser Leistungen gehören.

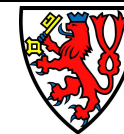
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Anke Schröder

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.07 Wohnungsbauförd.,subj-bez. Wohnraumförd.



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.928	-2.000	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.780	-4.300	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-274	-650	-500	-500	-500	-500
10	= Ordentliche Erträge	-6.982	-6.950	-5.200	-5.200	-5.200	-5.200
11	- Personalaufwendungen	75.094	76.837	134.178	135.519	136.876	138.244
12	- Versorgungsaufwendungen	13.720	15.732	7.020	7.650	8.280	8.730
14	- Bilanzielle Abschreibungen	64	64	64	64	47	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	835		3.000	2.000	2.000	2.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	89.712	92.633	144.262	145.233	147.203	148.974
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	82.730	85.683	139.062	140.033	142.003	143.774
19	+ Finanzerträge	-489	-400	-340	-270	-180	
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-489	-400	-340	-270	-180	
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	82.241	85.283	138.722	139.763	141.823	143.774
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	82.241	85.283	138.722	139.763	141.823	143.774
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.518	9.044	10.505	10.338	11.650	11.004
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	90.759	94.326	149.227	150.100	153.473	154.778

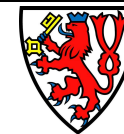
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Anke Schröder

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.07 Wohnungsbauförd.,subj-bez. Wohnraumförd.

**Erläuterung Ergebnisplan 1.10.07**

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
4	431100 Verwaltungsgebühren Verwaltungsgebühren f. Wohnberechtigungsscheine 439800 Periodenfremde öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	-2.210 -718	-2.000 0	-1.200 0
		-2.928	-2.000	-1.200
5	442200 Erstattungen vom Land Verwaltungskostenerstattung nach dem Wohnungs- bindungsgesetz	-3.780	-4.300	-3.500
7	452110 Bußgelder 452800 Auflösung oder Herabsetzung EWB	0 -274	-650 0	-500 0
		-274	-650	-500
16	541200 Aus- u. Fortbildung 542300 Gebühren	0 835	0 0	2.000 1.000
		835	0	3.000
19	Zinsen vom sonst. inländischen Bereich Zinserträge aus Wohnungsbaudarlehen	-489	-400	-340
28	943000 Amtsinterne Umlage	8.518	9.044	10.505

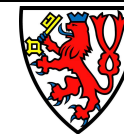
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Anke Schröder

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.07 Wohnungsbauförd.,subj-bez. Wohnraumförd.



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.908	-2.000	-1.200		-1.200	-1.200	-1.200
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-3.780	-4.300	-3.500		-3.500	-3.500	-3.500
7	+ Sonstige Einzahlungen		-650	-500		-500	-500	-500
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-496	-400	-340		-270	-180	
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.185	-7.350	-5.540		-5.470	-5.380	-5.200
10	- Personalauszahlungen	75.275	76.837	134.178		135.519	136.876	138.244
15	- sonstige Auszahlungen	107		3.000		2.000	2.000	2.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	75.382	76.837	137.178		137.519	138.876	140.244
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	68.197	69.487	131.638		132.049	133.496	135.044

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Jochen Knorz**1.10 Bauen und Wohnen**
1.10.11 Hilfe bei Wohnproblemen

Produktbereich:	1.10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	1.10.11	Hilfen bei Wohnproblemen

Beschreibung:	Abwehr von Obdachlosigkeit Verwaltung und Betrieb von Unterkünften und Einrichtungen für Aussiedler, Flüchtlinge und Asylbewerber Vorübergehende Unterbringung und Betreuung von Personen ohne eigene Wohnung bei Zuzug aus dem Ausland
Auftragsgrundlage:	Ordnungsbehördengesetz / Asylbewerberleistungsgesetz
Ziele:	Vorübergehende Unterbringung der Betroffenen
Zielgruppe:	Obdachlose, Asylbewerber, Flüchtlinge und Aussiedler

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jochen Knorz

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.11 Hilfe bei Wohnproblemen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	77	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.020	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-33.289					
10	= Ordentliche Erträge	-34.232	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300
11	- Personalaufwendungen	43.759	41.218				
12	- Versorgungsaufwendungen	6.594	7.752				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41	2.750	3.000	3.000	3.000	3.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	101.085	178.085	31.085	26.085	26.085	26.085
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	472					
17	= Ordentliche Aufwendungen	151.951	229.805	34.085	29.085	29.085	29.085
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	117.719	223.505	27.785	22.785	22.785	22.785
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	117.719	223.505	27.785	22.785	22.785	22.785
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	117.719	223.505	27.785	22.785	22.785	22.785
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-100.384	-178.000	-30.000	-25.000	-25.000	-25.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	59.439	20.892	10.761	10.945	11.159	13.225
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	76.774	66.397	8.546	8.730	8.944	11.010

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jochen Knorz

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.11 Hilfe bei Wohnproblemen

**Erläuterung Ergebnisplan 1.10.11**

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
4	432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte Benutzungsgeb. Obdachlosenunterkunft Am Gaswerk	77	-2.000	-2.000
5	441210 Mietnebenkosten	-1.020	-1.800	-1.800
6	442900 Erstattungen von übrigen Bereichen Kostenerstattung zur Unterbringung Obdachloser	0	-2.500	-2.500
8	471200 Aktivierte Eigenleistung Personal	-33.289	0	0
13	523600 Unterhaltung Betriebs- u. Geschäftsaustattung Beschaffungen bis 60 " einschl. Reparaturen 529900 Andere sonst. Sach- und Dienstleistungen Sachaufwendungen f. d. Unterbringung Obdachloser (gegenseitig deckungsfähig mit Sachkonto 442900)	41	250	500
		0	2.500	2.500
		41	2.750	3.000
16	543600 Öffentliche Bekanntmachungen 544820 AfA auf Forderungen	0	0	0
		472	0	0
		472	0	0
27	943300 Fachumlage	-100.384	-178.000	-30.000
28	912500 Investiver Personalaufwand 941100 Gebäudeumlage 943000 Fachbereichsumlage	33.289	0	0
		21.565	17.119	10.761
		4.586	3.773	0
		59.439	20.892	10.761

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Jochen Knorz

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.11 Hilfe bei Wohnproblemen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.215	-2.000	-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-901	-1.800	-1.800		-1.800	-1.800	-1.800
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-2.500	-2.500		-2.500	-2.500	-2.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.117	-6.300	-6.300		-6.300	-6.300	-6.300
10	- Personalauszahlungen	43.554	41.218					
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	63	2.750	3.000		3.000	3.000	3.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	43.617	43.968	3.000		3.000	3.000	3.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	41.500	37.668	-3.300		-3.300	-3.300	-3.300
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	245.150						
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.465		1.000		1.000	1.000	1.000
30	= investive Auszahlungen	246.615		1.000		1.000	1.000	1.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	246.615		1.000		1.000	1.000	1.000



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5000350 Herrichtung Asylbewerberunterkunft									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	245.150							258.233	258.233
13 = Summe Auszahlungen	245.150							258.233	258.233
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	245.150							258.233	258.233

Haushaltsplan 2017

1.10 Bauen und Wohnen
1.10.11 Hilfe bei Wohnproblemen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
2	- Summe der investiven Auszahlungen	1.465		1.000		1.000	1.000	1.000	1.465	5.465
3	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.465		1.000		1.000	1.000	1.000	1.465	5.465

Für geringwertige Wirtschaftsgüter wurde ein notwendiger Betrag berücksichtigt.



verantwortlich:

Ulrich Dippel

Produktbereich 1.11 - Ver- und Entsorgung

<u>Produktgruppe</u>	<u>Produkt</u>
1.11.02 Abfallwirtschaft	1.11.02.01 Abfall 1.11.02.02 Deponien
1.11.03 Entwässerung und Abwasserbeseitigung	1.11.03.01 Abwasserbeseitigung Kanal 1.11.03.02 Abwasserbeseitigung Kleineinleiter 1.11.03.03 Fäkalienabfuhr 1.11.03.04 Grundstücksanschlüsse



verantwortlich:

Ulrich Dippel

Beschreibung:	<p>Die Aufgaben der öffentlichen Abfallentsorgung wurden per öffentlich-rechtlicher Vereinbarung auf den Bergischen Abfallwirtschaftsverband übertragen.</p> <p>Das Techn. Bauamt überwacht und verwaltet die ehemaligen Deponien Herbeck und Buschsiepen. Bei der Deponie Herbeck ist jährlich eine Sickerwasserprobe zu entnehmen. Beantragt ist die Genehmigung zur Einleitung des Sickerwassers in die Üfle. Die Erddeponie Buschsiepen ist verfüllt. Hier ist eine Schlussabnahme beantragt. Derzeit ist alle 2 Jahre eine Sickerwasserprobe zu entnehmen.</p> <p>Zur Produktgruppe Entwässerung und Abwasserbeseitigung gehören die Bereiche Techn. Bauamt und Bauverwaltungsamt. Es werden Aufgaben bei der Unterhaltung der Abwasseranlagen, Entsorgung und Überwachung der Kleinkläranlagen und im Qualitäts - und Umweltmanagement wahrgenommen.</p>
----------------------	--

Haushaltsplan 2017

1.11 Ver- und Entsorgung



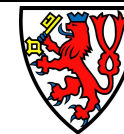
verantwortlich:

Ulrich Dippel

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-188.900	-152.893	-191.436	-192.373	-210.568	-230.107
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.672.092	-5.731.743	-5.818.678	-5.974.092	-6.219.483	-6.326.888
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-81.021	-246.000	-146.000	-146.000	-146.000	-146.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-549.733	-1.452	-1.452	-1.452	-1.452	-1.452
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-30.634					
10	= Ordentliche Erträge	-6.522.379	-6.132.088	-6.157.567	-6.313.918	-6.577.504	-6.704.447
11	- Personalaufwendungen	498.495	481.042	484.424	489.207	494.037	498.914
12	- Versorgungsaufwendungen	24.577	28.804	23.400	25.500	27.600	29.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.265.204	2.581.910	2.409.570	2.412.920	2.424.220	2.465.070
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.825.092	1.824.292	1.846.127	1.924.812	1.935.191	1.950.704
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	217.143	169.490	177.992	177.992	177.992	177.992
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.830.511	5.085.539	4.941.513	5.030.431	5.059.040	5.121.780
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.691.868	-1.046.549	-1.216.054	-1.283.487	-1.518.464	-1.582.667
19	+ Finanzerträge	-736	-122	-150	-150	-40	
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-736	-122	-150	-150	-40	
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.692.605	-1.046.671	-1.216.204	-1.283.637	-1.518.504	-1.582.667
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.692.605	-1.046.671	-1.216.204	-1.283.637	-1.518.504	-1.582.667
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-159.992	-102.744	-44.597	-43.789	-49.888	-46.924
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	138.335	123.697	171.202	171.286	181.672	183.993
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-1.714.261	-1.025.718	-1.089.599	-1.156.140	-1.386.720	-1.445.597

Haushaltsplan 2017

1.11 Ver- und Entsorgung



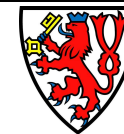
verantwortlich:

Ulrich Dippel

Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-30.283						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.213.810	-5.080.050	-5.239.300		-5.396.200	-5.796.900	-5.970.700
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-81.895	-246.000	-146.000		-146.000	-146.000	-146.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen		-122	-150		-150	-40	
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.325.988	-5.326.172	-5.385.450		-5.542.350	-5.942.940	-6.116.700
10	- Personalauszahlungen	494.871	478.899	478.174		482.957	487.787	492.664
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.282.915	2.574.950	2.402.850		2.406.200	2.417.500	2.458.350
15	- sonstige Auszahlungen	123.542	365.850	187.200		167.200	167.200	167.200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.901.328	3.419.699	3.068.224		3.056.357	3.072.487	3.118.214
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-2.424.660	-1.906.473	-2.317.226		-2.485.993	-2.870.453	-2.998.486
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-200.300	-30.000		-360.000	-380.000	-216.000
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-233.935	-358.550	-420.050		-203.500	-592.150	-465.350
23	= investive Einzahlungen	-233.935	-558.850	-450.050		-563.500	-972.150	-681.350
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	458.748	1.340.000	1.080.000		1.080.000	1.760.000	1.665.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	15.914	28.500	4.000		14.000	4.000	29.000
30	= investive Auszahlungen	474.662	1.368.500	1.084.000		1.094.000	1.764.000	1.694.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	240.727	809.650	633.950		530.500	791.850	1.012.650

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Volker Uellenberg**1.11 Ver- und Entsorgung**

1.11.02 Abfallwirtschaft



Produktbereich:	1.11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe:	1.11.02	Abfallwirtschaft

Beschreibung:	<p>Die Aufgaben der öffentlichen Abfallentsorgung wurden mit Beschluss des Rates vom 30.09.2014 per öffentl.-rechtl. Vereinbarung auf den Bergischen Abfallwirtschaftsverband übertragen. Die Stadt Radevormwald wirkt über einen Beirat auf die Organisation der Abfallentsorgung im Stadtgebiet ein.</p> <p>Durch das Techn. Bauamt werden die ehemaligen Deponien Herbeck und Buschsiepen überwacht und verwaltet. Abtrag und Auftrag (Lagerung) von Erdmassen.</p>
Auftragsgrundlage:	Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Verpackungsverordnung, Gewerbeabfallverordnung, Landesabfallgesetz NW, Satzung über die Abfallentsorgung, Kommunalabgabengesetz, Landeswassergesetz
Ziele:	Durchführung der Abfallentsorgung im Einklang mit den rechtl. Vorschriften Rekultivierung der ehemaligen Deponien.
Zielgruppe:	Grundstückseigentümer; Gewerbetreibende Übrige Abfallbesitzer im Stadtgebiet

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Volker Uellenberg

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.02 Abfallwirtschaft



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.613					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-199	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-126.318					
10	= Ordentliche Erträge	-130.130	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000
11	- Personalaufwendungen	23.653	6.855				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	524	700	700	700	700	700
14	- Bilanzielle Abschreibungen		2.000	2.500	2.500	2.500	2.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.988	130.040	130.040	130.040	130.040	130.040
17	= Ordentliche Aufwendungen	49.165	139.595	133.240	133.240	133.240	133.240
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-80.965	9.595	3.240	3.240	3.240	3.240
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-80.965	9.595	3.240	3.240	3.240	3.240
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-80.965	9.595	3.240	3.240	3.240	3.240
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-17.614	-2.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	112.531	110.595	122.956	123.717	125.375	130.165
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	13.952	118.190	123.696	124.457	126.115	130.905

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Volker Uellenberg

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.02 Abfallwirtschaft



Erläuterung Ergebnisplan 1.11.02

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
4	432906 Gebühren für Grünabfallsäcke	-1.906	0	0
	432907 Gebühren für Restabfallsäcke	-1.707	0	0
		-3.613	0	0
6	442400 Erstattungen von Zweckverbänden	0	-130.000	-130.000
	442800 Erstattungen von verb. Unternehmen	-199	0	0
		-199	-130.000	-130.000
7	458200 Auflösung o. Herabsetzung v. Rückstellungen	-126.318	0	0
13	522100 Strom *	43	0	0
	523100 Unterhaltung Grundstücke, Gebäude usw. *	440	500	500
	523500 Unterhaltung Betriebsvorrichtungen *	42	200	200
		524	700	700

Nachsorgeaufwendungen für die ehemaligen Deponien Herbeck und Buschsiepen.

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
16	542900 And. s. Aufw. für Rechte u. Dienste (BAV)	24.956	130.000	130.000
	544151 Elektronikversicherung	32	40	40
		24.988	130.040	130.040
27	943300 Fachumlage	-17.614	-2.000	-2.500
28	912100 DLV Betriebshof	112.581	100.000	118.000
	Beseitigung wilder Ablagerung, Aufstellen und Entleeren der Straßenpapierkörbe			
	943000 amtsinterne Umlage	5.447	5.624	0
	943200 Serviceumlage	-5.497	4.971	4.956
		112.531	110.595	122.956

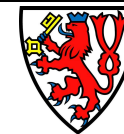
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

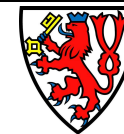
Volker Uellenberg

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.02 Abfallwirtschaft



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-60.941						
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-199	-130.000	-130.000		-130.000	-130.000	-130.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-61.141	-130.000	-130.000		-130.000	-130.000	-130.000
10	- Personalauszahlungen	23.653	6.855					
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.596	700	700		700	700	700
15	- sonstige Auszahlungen	86.565	130.040	130.040		130.040	130.040	130.040
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	115.814	137.595	130.740		130.740	130.740	130.740
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	54.673	7.595	740		740	740	740
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		2.000	2.500		2.500	2.500	2.500
30	= investive Auszahlungen		2.000	2.500		2.500	2.500	2.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)		2.000	2.500		2.500	2.500	2.500



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
2	- Summe der investiven Auszahlungen		2.000	2.500		2.500	2.500	2.500	10.430	20.430
3	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		2.000	2.500		2.500	2.500	2.500	10.430	20.430

Gem. Landesabfallgesetzes gehören Kosten für die Aufstellung, Unterhaltung und Entleerung von Straßenpapierkörben im Bereich von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen zu den Leistungen im Rahmen der öffentlichen Abfallentsorgung.

Die Ansätze dienen der jährlichen Anschaffung von Straßenpapierkörben.

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Ulrich Dippel

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.03 Entwässerung und Abwasserbeseitigung



Produktbereich:	1.11	Ver E und Entsorgung
Produktgruppe:	1.11.03	Entwässerung und Abwasserbeseitigung
Beschreibung:	Zur Produktgruppe Entwässerung und Abwasserbeseitigung gehören die Bereiche Tiefbauverwaltung, Planen und Bauen, Unterhaltung der Abwasseranlagen, Entsorgung und Überwachung der Kleinkläranlagen, Qualitäts- und Umweltmanagement.	
Auftragsgrundlage:	Gemeindeordnung, Entwässerungssatzung, Landeswassergesetz, Abwasserabgabengesetz, Selbstüberwachungsverordnung, DIN EN 9001, DIN EN 14001	
Ziele:	Umweltschutz, Gebührenstabilität	
Zielgruppe:	Bürgerinnen und Bürger der Stadt Radevormwald Alle Abgabe. Beitrags. und Gebührenpflichtigen Politische Gremien	

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Ulrich Dippel

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.03 Entwässerung und Abwasserbeseitigung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-188.900	-152.893	-191.436	-192.373	-210.568	-230.107
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.668.479	-5.731.743	-5.818.678	-5.974.092	-6.219.483	-6.326.888
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-80.822	-116.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-423.415	-1.452	-1.452	-1.452	-1.452	-1.452
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-30.634					
10	= Ordentliche Erträge	-6.392.249	-6.002.088	-6.027.567	-6.183.918	-6.447.504	-6.574.447
11	- Personalaufwendungen	474.842	474.187	484.424	489.207	494.037	498.914
12	- Versorgungsaufwendungen	24.577	28.804	23.400	25.500	27.600	29.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.264.680	2.581.210	2.408.870	2.412.220	2.423.520	2.464.370
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.825.092	1.822.292	1.843.627	1.922.312	1.932.691	1.948.204
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	192.155	39.450	47.952	47.952	47.952	47.952
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.781.346	4.945.944	4.808.273	4.897.191	4.925.800	4.988.540
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.610.903	-1.056.144	-1.219.294	-1.286.727	-1.521.704	-1.585.907
19	+ Finanzerträge	-736	-122	-150	-150	-40	
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-736	-122	-150	-150	-40	
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.611.639	-1.056.266	-1.219.444	-1.286.877	-1.521.744	-1.585.907
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.611.639	-1.056.266	-1.219.444	-1.286.877	-1.521.744	-1.585.907
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-147.825	-106.368	-42.097	-41.289	-47.388	-44.424
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	31.251	18.727	48.246	47.568	56.298	53.828
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-1.728.213	-1.143.908	-1.213.294	-1.280.597	-1.512.835	-1.576.502

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Ulrich Dippel

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.03 Entwässerung und Abwasserbeseitigung



Erläuterung Ergebnisplan 1.11.03

	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
Erträge und Aufwendungen			
2 414200 Zuweisungen Land	-30.283	0	0
416200 Aufl. Zuwendungen Land-Zweckgebunden	-157.033	-150.318	-177.681
416210 Aufl. Zuwendungen Land-pauschal	0	-991	-12.015
416300 Aufl. Zuwendungen Gemeinden, GV-Zweckgeb	-78	-78	-234
416500 Aufl. Zuwendungen so. offen. B. Zweckgeb.	-485	-485	-485
416600 Aufl. Zuwendungen v.U., Bet., S.-Zweck.	-1.021	-1.021	-1.021
	-188.900	-152.893	-191.436
4 431100 Verwaltungsgebühren	-5.543	-4.000	-5.000
432100 Benutzungsgebühren	-3.041.076	-2.880.800	-3.060.400
Kanal - Schmutzwasser, Kleineinleiter, Abschlagstelle			
432900 Andere sonst. Benutzungsgebühren	-7.269	-275.000	0
Kostenerst. f. Unters. von Grundstücksanschl. öffentl. Flächen			
432903 Niederschlagswassergebühr	-2.110.602	-1.920.250	-2.173.900
437110 Aufl. Sopo Erschl.beiträge BauGB - Pauschal	0	-3.656	0
437200 Aufl. SoPo Beitr. KAG-Z. Zweckgeb.	-295.478	-286.277	-290.808
437210 Aufl. SoPo Beitr. KAG-P. Zu.,gepl. Anl.	0	-17.760	-34.620
Ertragswirksame Auflösung Kanalanschlussbeiträge			
438100 Auflösung SoPo für Gebührenaussgleich	-208.511	-344.000	-253.950
	-5.668.479	-5.731.743	-5.818.678
6 442400 Erstattungen von Zweckverbänden	-16.000	-16.000	-16.000
Erst. Betriebskosten Abschlagstelle durch Wupperverband			
442900 Erstattungen von übrigen Bereichen	-64.822	-100.000	0
Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse			
449800 Periodenfremde Kostenerstattungen	0	0	0
	-80.822	-116.000	-16.000

	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
Erträge und Aufwendungen			
7 452700 Schadenersatz	0	0	0
453100 Auflösung v. sonst. Sonderposten Zweckgeb.	-1.452	-1.452	-1.452
458100 Erträge aus Zuschreibungen	-28.024	0	0
458200 Auflösung oder Herabsetzung EWB	-1.987	0	0
458300 Auflösung oder Herabsetzung Rückstellungen	-391.941	0	0
	-423.415	-1.452	-1.452
8 Aktiviere Eigenleistungen	-30.634	0	0
13 522100 Strom	59.805	75.000	65.000
522500 Treibstoffe für Fahrzeuge	4.563	6.000	5.000
522700 Wasser	3.947	6.500	6.500
523200 Unterhaltung Infrastrukturvermögen	339.199	220.000	340.000
523400 Unterhaltung Fahrzeuge	1.525	2.000	2.000
523410 Reparatur Fahrzeuge	506	1.000	1.000
523500 Unterhaltung Betriebsvorrichtungen	0	0	0
523600 Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	108	2.500	1.000
523610 Unterhaltung Datenverarbeitungseinrichtung	6.245	6.920	6.720
524900 Andere sonst. Verw.- u. Betriebsaufwendungen	373	500	500
525600 Erstattungen an verb. Unt., Bet., Sond. Verwaltungskostenerstattung Stadtwerke	42.169	39.750	43.650
529100 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	170.271	162.500	62.500
Digitalisierung Kanalbestandspläne, Fäkalienabfuhr durch Unternehmer, (Grundstücksanschlusskosten)			
529200 Verbandsumlagen	1.514.926	1.669.000	1.640.000
Wupperverband und Abwasserabgabe Kleineinleiter, die an das Land NRW abzuführen ist			
529900 Andere sonst. Sach- und Dienstleistungen	59.225	84.500	100.000
Reinigung Kanalnetz und Qualitätsmanagement			
Entgelt für Abwasserberatung NRW			
529901 Andere sonst. Sach- und Dienstleistungen	31.788	305.000	135.000
Untersuchung u. Reparatur von Grundstücksanschlüssen			
	2.264.680	2.581.210	2.408.870

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Ulrich Dippel

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.03 Entwässerung und Abwasserbeseitigung



Erträge und Aufwendungen		Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö	Erträge und Aufwendungen		Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
14	572100 AfA immaterielle VermG des AV	1.128	1.128	1.173	19	461300 Zinsen von Gemeinden, GV	-736	-122	-150
	574300 AfA Entw., Abwasserbeseitigungsanlagen	1.805.035	1.808.115	1.824.395		Verzinsung Gebührenaufgleichsrücklage			
	575100 AfA Maschinen	370	370	370	27	912500 Investiver Personalaufwand Kanal	-44.462	0	0
	575200 AfA Techn. Anlagen	132	132	493		943000 Amtsinterne Umlage	-88.963	-91.859	-42.097
	575400 AfA Fahrzeuge	6.500	5.762	8.627		943200 Serviceumlage	-14.340	-14.509	0
	576100 AfA BuG	10.736	5.105	5.529		Erträge aus interner Leistungsbeziehung	-147.825	-106.368	-42.097
	576200 AfA GwG	1.191	1.680	3.040					
		1.825.092	1.822.292	1.843.627	28	912100 Leistungen Betriebshof	2.698	2.500	18.000
16	541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	8.330	4.300	4.300		941100 Gebäudeumlage	14.219	16.227	29.490
	541300 Reisekosten	188	200	200		943200 Serviceumlage	0	0	756
	541600 Dienst- und Schutzkleidung usw.	1.350	1.000	1.000			31.251	18.727	48.246
	542120 Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattung.	406	532	1.596					
	542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	2.797	5.000	5.000					
	542900 Andere sonst. Inanspr. Rechten, Dienste	-640	7.500	7.500					
	Erstellung Kanalkataster								
	543100 Büromaterial	745	800	2.400					
	543110 Verbrauchsmaterial	0	0	0					
	543210 Kopierkosten	26	0	0					
	543300 Zeitungen und Fachliteratur	593	850	700					
	543400 Porto	1.595	1.600	5.580					
	543500 Telefon	9.708	10.156	10.716					
	Hauptsächlich Telefongebühren für Datenfernübertragung der Sonderbauwerke								
	543600 Öffentliche Bekanntmachungen	1.759	500	2.000					
	543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	5.269	0	0					
	544130 Gebäudeversicherung	40	40	40					
	544150 Elektronikversicherung	3.726	3.752	3.700					
	544200 Kfz-Versicherung	2.050	2.100	2.100					
	544300 Beiträge zu Verbänden und Vereinen	705	700	700					
	Abwassertechnische Vereinigung								
	544600 Einstellung u. Zuschreibung in Sonderposten	149.888	0	0					
	544700 Sonstige Rückstellungen	0	0	0					
	544800 EWB auf Forderungen	3.135	0	0					
	544800 Afa-Forderungen	69	0	0					
	547200 Kraftfahrzeugsteuer	416	420	420					
		192.155	39.450	47.952					

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Ulrich Dippel

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.03 Entwässerung und Abwasserbeseitigung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-30.283						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.152.868	-5.080.050	-5.239.300		-5.396.200	-5.796.900	-5.970.700
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-81.696	-116.000	-16.000		-16.000	-16.000	-16.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen		-122	-150		-150	-40	
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.264.847	-5.196.172	-5.255.450		-5.412.350	-5.812.940	-5.986.700
10	- Personalauszahlungen	471.218	472.044	478.174		482.957	487.787	492.664
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.277.319	2.574.250	2.402.150		2.405.500	2.416.800	2.457.650
15	- sonstige Auszahlungen	36.978	235.810	57.160		37.160	37.160	37.160
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.785.514	3.282.104	2.937.484		2.925.617	2.941.747	2.987.474
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-2.479.333	-1.914.068	-2.317.966		-2.486.733	-2.871.193	-2.999.226
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-200.300	-30.000		-360.000	-380.000	-216.000
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-233.935	-358.550	-420.050		-203.500	-592.150	-465.350
23	= investive Einzahlungen	-233.935	-558.850	-450.050		-563.500	-972.150	-681.350
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	458.748	1.340.000	1.080.000		1.080.000	1.760.000	1.665.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	15.914	26.500	1.500		11.500	1.500	26.500
30	= investive Auszahlungen	474.662	1.366.500	1.081.500		1.091.500	1.761.500	1.691.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	240.727	807.650	631.450		528.000	789.350	1.010.150

Haushaltsplan 2017

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.03 Entwässerung und Abwasserbeseitigung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000087 Kanalbau Loh'sche Weide										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-16.399							-418.183	-418.183
6	= Summe Einzahlungen	-16.399							-418.183	-418.183
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.185							576.876	576.876
13	= Summe Auszahlungen	8.185							576.876	576.876
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-8.214							158.694	158.694

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000088 Kanalbau Beb.gebiet Jahnstraße										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		-53.350	-53.350		-16.000	-16.000		-53.350	-138.700
6	= Summe Einzahlungen		-53.350	-53.350		-16.000	-16.000		-53.350	-138.700
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		200.000			5.000			200.000	205.000
13	= Summe Auszahlungen		200.000			5.000			200.000	205.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		146.650	-53.350		-11.000	-16.000		146.650	66.300

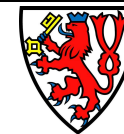
Im Rahmen der Erschließung des Bebauungsgebietes Jahnstraße (Sportgelände Jahnplatz) sind im HJ 2016 Baukosten berücksichtigt worden. Die Investitions-Einzahlungen berücksichtigen die zu erwartenden Kanalanschlussbeiträge nach dem KAG.

Haushaltsplan 2017

1.11 Ver- und Entsorgung
1.11.03 Entwässerung und Abwasserbeseitigung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000091 Kanalbau Grafweg										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-60.034	-60.034
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-52.751							-52.751	-52.751
6	= Summe Einzahlungen	-52.751							-112.785	-112.785
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								182.410	182.410
13	= Summe Auszahlungen								182.410	182.410
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-52.751							69.626	69.626
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000092 Kanalbau Hahnenberg										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		-100.800						-100.800	-100.800
6	= Summe Einzahlungen		-100.800						-100.800	-100.800
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	164.097							179.584	179.584
13	= Summe Auszahlungen	164.097							179.584	179.584
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	164.097	-100.800						78.784	78.784

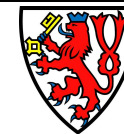


Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5000093 Sanierung Entlastungskanal RUEB Herbeck									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		15.000			200.000			21.931	221.931
13 = Summe Auszahlungen		15.000			200.000			21.931	221.931
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		15.000			200.000			21.931	221.931

Der Entlastungskanal mündet innerhalb der Hofschaf Oberdahlhausen in einen Siefen. Der Siefen, als auch das Entlastungsbauwerk, muss saniert werden, da großflächige Auskolkungen entstanden sind. In 2016 werden Planungskosten berücksichtigt. Die Durchführung der Maßnahme erfolgt 2018.
(Verschoben von 2015/2016 auf 2016/2017 nach 2018).

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5000097 Abfluss-Steuerungen Kanalnetz									
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	15.914				10.000		25.000	105.837	140.837
13 = Summe Auszahlungen	15.914				10.000		25.000	105.837	140.837
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	15.914				10.000		25.000	105.837	140.837

Im Jahr 2018 erfolgt der Anschluss der Pumpstation Grunewald an die Datenfernübertragung.
2020: Zentrale Datenfernübertragung Kanalbetrieb.



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000115 Kanal-Renovierung/Erneuerung										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-175.300	-30.000		-360.000	-300.000	-216.000	-175.300	-1.081.300
6	= Summe Einzahlungen		-175.300	-30.000		-360.000	-300.000	-216.000	-175.300	-1.081.300
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	123.880	375.000	400.000		400.000	300.000	300.000	2.404.427	3.804.427
13	= Summe Auszahlungen	123.880	375.000	400.000		400.000	300.000	300.000	2.404.427	3.804.427
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	123.880	199.700	370.000		40.000		84.000	2.229.127	2.723.127

Nach den Vorschriften der Selbstüberwachungsverordnung haben allen Kommunen Schäden am Kanalnetz nach festen Regeln abzarbeiten. Die Kanalsanierungen sollen vornehmlich durch den Einbau so genannter Inliner erfolgen, deren Nutzungsdauer mittlerweile 40 Jahre beträgt. Der Maßnahme werden Mittel der Investitionspauschale zugeordnet.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000171 Kanalbau Gewerbegebiet Ost St. 2										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		-87.400	-87.400		-87.400	-87.400		-360.920	-623.120
6	= Summe Einzahlungen		-87.400	-87.400		-87.400	-87.400		-360.920	-623.120
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		80.000			90.000			198.073	288.073
13	= Summe Auszahlungen		80.000			90.000			198.073	288.073
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-7.400	-87.400		2.600	-87.400		-162.847	-335.047

Mit dem Verkauf der Grundstücke werden Kanalanschlussbeiträge gemeinsam mit dem Kaufpreis fällig. Die Veranschlagung erfolgt analog der voraussehbaren Grundstücksverkäufe.

Haushaltsplan 2017

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.03 Entwässerung und Abwasserbeseitigung



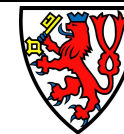
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000172 Kanalbau Gewerbegebiet Ost St. 3										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-95.389		-123.300		-74.100			-306.748	-504.148
6	= Summe Einzahlungen	-95.389		-123.300		-74.100			-306.748	-504.148
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen								212.868	212.868
13	= Summe Auszahlungen								212.868	212.868
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-95.389		-123.300		-74.100			-93.880	-291.280

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000302 Kanalbau GE Ost TA 5										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						-412.000	-412.000		-824.000
6	= Summe Einzahlungen						-412.000	-412.000		-824.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen					35.000	630.000	600.000	47.074	1.312.074
13	= Summe Auszahlungen					35.000	630.000	600.000	47.074	1.312.074
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					35.000	218.000	188.000	47.074	488.074

Zur Erschließung weiterer gewerblicher Flächen gegenüber dem heutigen Aldi-Zentrallager wird mit Kanalbaukosten in Höhe von rd. 1,2 Mio. " gerechnet. Im Jahr 2018 sind Planungskosten berücksichtigt. Die Maßnahme wird voraussichtlich überjährig 2019/2020 durchgeführt. Kanalanschlussbeiträge werden mit dem Kaufpreis erhoben.
(Verschoben von 2015).

Haushaltsplan 2017

1.11 Ver- und Entsorgung
1.11.03 Entwässerung und Abwasserbeseitigung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5000307 Kanalbau GE Ost - unter Kirche Grafweg									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			15.000						15.000
13 = Summe Auszahlungen			15.000						15.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			15.000						15.000

Für die weitere Entwicklung des Gewerbegebietes Ost sind im Jahr 2017 Planungskosten für die entwässerungstechnischen Anlagen im Teilgebiet TA 3 (Bereich zwischen Grüne und Grafweg) vorgesehen.
(vorgezogen von 2018 nach 2017.)

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5000308 Kanalbau GE Ost - Teilabschnitt 2									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen							10.000		10.000
13 = Summe Auszahlungen							10.000		10.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)							10.000		10.000

Für die weitere Entwicklung des Gewerbegebietes Ost sind im Jahr 2020 Planungskosten für die entwässerungstechnischen Anlagen im TA 2 vorgesehen.
(Verschoben von 2017 nach 2019 nach 2020).



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000309 Kanalbau II. Ülfe - Neuenhof										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		-117.000	-111.000					-117.000	-228.000
6	= Summe Einzahlungen		-117.000	-111.000					-117.000	-228.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.638	350.000	350.000					362.618	712.618
13	= Summe Auszahlungen	5.638	350.000	350.000					362.618	712.618
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	5.638	233.000	239.000					245.618	484.618

Gemäß dem gültigen Abwasserbeseitigungskonzept wird die Ortschaft Neuenhof an das öffentliche Kanalnetz angeschlossen. Für die Kanalbaumaßnahme werden Beiträge nach § 8 KAG NW erhoben. Im Vorfeld der Baumaßnahme wurden Planungskosten berücksichtigt.
(Verschoben von 2015 nach 2016 nach 2017).

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000330 Kanalbau Baugebiet Wasserturmstraße										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-50.365							-130.726	-130.726
6	= Summe Einzahlungen	-50.365							-130.726	-130.726
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		10.000	10.000					537.795	547.795
13	= Summe Auszahlungen		10.000	10.000					537.795	547.795
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-50.365	10.000	10.000					407.069	417.069

Restarbeiten an der Kanalisation im Baugebiet Wasserturmstraße (Anpassen der Kanaldeckel auf Straßenhöhe) werden in den Jahren 2016 und 2017 durchgeführt.

Haushaltsplan 2017

1.11 Ver- und Entsorgung
1.11.03 Entwässerung und Abwasserbeseitigung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000345 Kanalbau Heidt										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten			-45.000						-45.000
6	= Summe Einzahlungen			-45.000						-45.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		50.000						50.000	50.000
13	= Summe Auszahlungen		50.000						50.000	50.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		50.000	-45.000					50.000	5.000

Für die Kanalbaumaßnahme Heidt wurden in 2016 Baukosten berücksichtigt.
 Im Jahr 2017 sollen Kanalanschlussbeiträge erhoben werden.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000354 Techn. Ausrüstung Entwässerung Filde										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	75.551							77.442	77.442
13	= Summe Auszahlungen	75.551							77.442	77.442
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	75.551							77.442	77.442

Haushaltsplan 2017

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.03 Entwässerung und Abwasserbeseitigung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5000355 Techn. Ausrüstung RUEB Mermbach									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	81.398							82.743	82.743
13 = Summe Auszahlungen	81.398							82.743	82.743
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	81.398							82.743	82.743

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5000357 Abriss PW und Neubau Haltung Dahlhausen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		100.000			100.000			100.000	200.000
13 = Summe Auszahlungen		100.000			100.000			100.000	200.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		100.000			100.000			100.000	200.000

Das Pumpwerk Dahlhausen wird abgerissen und die vorhandene Entwässerung an den Remscheider Sammler angeschlossen.
(verschoben von 2016 nach 2018).

Haushaltsplan 2017

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.03 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

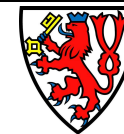


Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5000368 Kanalbau Neubaugebiet Karthausen									
4 -						-53.350	-53.350		-106.700
6 = Summe Einzahlungen						-53.350	-53.350		-106.700
8 -					45.000	750.000	750.000		1.545.000
13 = Summe Auszahlungen					45.000	750.000	750.000		1.545.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./.					45.000	696.650	696.650		1.438.300

Berücksichtigt wurden Planungskosten im Jahr 2018. Beginn der Baumaßnahme soll im Jahr 2019 sein.
Es werden Kanalanschlussbeiträge erhoben.
(Verschoben von 2017).

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5000376 Umbau Kanal Wiesenstraße/Festplatz									
8 -		50.000	50.000					50.000	100.000
13 = Summe Auszahlungen		50.000	50.000					50.000	100.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./.		50.000	50.000					50.000	100.000

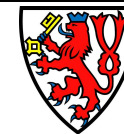
Der vorhandene Regenwasserkanal endet in einer Böschung und spült diese aus. Hier ist eine Veränderung erforderlich. Die durchzuführenden Maßnahmen müssen im Detail noch mit der Unteren Wasserbehörde abgeklärt werden.
(verschoben von 2016 nach 2017).



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5000377 Erwerb Bereitschaftswagen Kanal									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-25.000						-25.000	-25.000
6 = Summe Einzahlungen		-25.000						-25.000	-25.000
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		25.000						25.000	25.000
13 = Summe Auszahlungen		25.000						25.000	25.000

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5000379 Erneuerung Regenüberlaufbauwerke									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen						-80.000			-80.000
6 = Summe Einzahlungen						-80.000			-80.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		110.000				80.000		110.000	190.000
13 = Summe Auszahlungen		110.000				80.000		110.000	190.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		110.000						110.000	110.000

Die Regenüberlaufbecken Wilhelmstal, Bahnhof Dahlerau und Vogelsmühle müssen altersbedingt erneuert und an den Stand der Technik angepasst werden. In 2016 ist die Erneuerung des RÜB Wilhelmstal vorgesehen, in 2019 die Erneuerung des RÜB Bahnhof Dahlerau (50.000 ") und die Erneuerung des RÜB Vogelsmühle (30.000 "). Hier sind Mittel der Investitionspauschale zur Gegenfinanzierung vorgesehen.



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5000380 Erneuerung Pumpwerke									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			240.000		75.000				315.000
13 = Summe Auszahlungen			240.000		75.000				315.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			240.000		75.000				315.000

Die Pumpwerke Heidersteg, Heide, Kräwinkel, Grunewald und Dahlerau-Wülfing sind veraltet und daher erneuerungsbedürftig. Im Rahmen der Erneuerung erfolgt die Anpassung an den heutigen Stand der Technik.

Es ist vorgesehen, die Pumpwerke Heidersteg, Heide und Kräwinkel im Jahr 2017 zu erneuern. Hierfür werden jeweils 80.000 " veranschlagt. Im Jahr 2018 folgen die Pumpwerke Grunewald (25.000 ") und Dahlerau-Wülfing (50.000 ").

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5000385 Kanal Neubaugebiet Dietrich-B.- Straße									
4 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					-26.000	-23.400			-49.400
6 = Summe Einzahlungen					-26.000	-23.400			-49.400
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			15.000		130.000		5.000		150.000
13 = Summe Auszahlungen			15.000		130.000		5.000		150.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			15.000		104.000	-23.400	5.000		100.600

Im Bereich Dietrich-Bonhoeffer-Straße soll nach Erwerb eines Grundstückes ein Neubaugebiet entstehen.

Vorgesehen ist die Vermarktung von 13 Grundstücken.

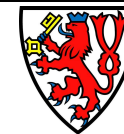
Mit dem Verkauf der Grundstücke werden Kanalanschlussbeiträge nach § 8 KAG erhoben.



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
1	+ Summe der investiven Einzahlungen	-19.033							-326.154	-326.154
2	- Summe der investiven Auszahlungen		1.500	1.500		1.500	1.500	1.500	91.109	97.109
3	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-19.033	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500	-235.045	-229.045

Die Verwendung der Mittel ist wie folgt vorgesehen:

	2017	2018	2019	2020
BGA > 410 "	500 "	500 "	500 "	500 "
GwG < 410 "	1.000 "	1.000 "	1.000 "	1.000 "



Produktbereich 1.12 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

<u>Produktgruppe</u>		<u>Produkt</u>	
1.12.01	Gemeindliche öffentliche Verkehrsflächen	1.12.01.01	Gemeindestraßen
		1.12.01.02	Parkplätze
		1.12.01.03	Ingenieurbauwerke
1.12.02	Kreisstraßen	1.12.02.01	Kreisstraßen
1.12.03	Landstraßen	1.12.03.01	Landstraßen
1.12.04	Bundesstraßen	1.12.04.01	Bundesstraßen
1.12.05	Verkehrsanlagen	1.12.05.01	Verkehrsleitende und -regelnde Anlagen, Beleuchtung
1.12.06	Straßenreinigung und Winterdienst	1.12.06.01	Straßenreinigung Sommerdienst
		1.12.06.02	Straßenreinigung Sommerdienst - Innenstadt
		1.12.06.03	Straßenwinterdienst



verantwortlich:

Ulrich Dippel

Beschreibung:	<p>Neu-, Umbau, Erneuerung und Unterhaltung von Gemeindestraßen, Geh- und Radwegen, Wirtschaftswegen, Plätzen, öffentlichen Parkplätzen, Straßenbegleitgrün. Lichtsignalanlagen, Verkehrszeichen, Markierungen.</p> <p>Widmungs- und Entwidmungsverfahren, Widmungsverzeichnis führen.</p> <p>Kehrdienst auf Straßen, Wegen und Plätzen innerhalb der geschlossenen Ortslagen.</p> <p>Durchführung des Winterdienstes im gesamten Stadtgebiet aufgrund von Winterdienstplänen durch den städtischen Betriebshof.</p>
----------------------	--

Haushaltsplan 2017

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV



verantwortlich:

Ulrich Dippel

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-235.752	-249.530	-233.175	-241.328	-247.846	-254.100
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-758.116	-767.133	-779.694	-832.794	-826.794	-837.925
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.470	-10.280	-280	-280	-280	-280
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-12.222	-12.193	-12.193	-12.193	-12.193	-12.193
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-35.394					
10	= Ordentliche Erträge	-1.044.954	-1.039.136	-1.025.342	-1.086.595	-1.087.113	-1.104.497
11	- Personalaufwendungen	131.133	136.696	179.065	180.854	182.663	184.489
12	- Versorgungsaufwendungen	5.928	7.068	3.900	4.250	4.600	4.850
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.248.427	1.547.388	1.348.216	1.343.216	1.329.216	1.409.216
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.634.187	1.587.492	1.556.013	1.630.913	1.664.782	1.720.279
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	43.288	32.900	28.600	28.600	28.600	28.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.062.963	3.311.544	3.115.794	3.187.833	3.209.861	3.347.434
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.018.009	2.272.408	2.090.453	2.101.238	2.122.748	2.242.936
19	+ Finanzerträge	-164					
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-164					
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.017.845	2.272.408	2.090.453	2.101.238	2.122.748	2.242.936
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	2.017.845	2.272.408	2.090.453	2.101.238	2.122.748	2.242.936
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	657.165	632.495	645.254	640.014	653.024	666.304

Haushaltsplan 2017**1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**

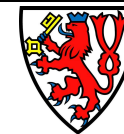
verantwortlich:

Ulrich Dippel

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	2.675.010	2.904.903	2.735.707	2.741.251	2.775.772	2.909.240

Haushaltsplan 2017

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV



verantwortlich:

Ulrich Dippel

Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-405	-400	-400		-400	-400	-400
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-191.338	-241.400	-230.300		-292.600	-331.600	-336.600
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-33.470	-10.280	-280		-280	-280	-280
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-225.213	-252.080	-230.980		-293.280	-332.280	-337.280
10	- Personalauszahlungen	130.825	136.696	179.065		180.854	182.663	184.489
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.191.287	1.562.900	1.363.800		1.358.800	1.344.800	1.424.800
15	- sonstige Auszahlungen	25.199	32.900	28.600		28.600	28.600	28.600
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.347.311	1.732.496	1.571.465		1.568.254	1.556.063	1.637.889
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.122.098	1.480.416	1.340.485		1.274.974	1.223.783	1.300.609
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-267.104	-315.000	-30.000		-30.000	-209.800	-130.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen			-1.000		-500		
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-271.827	-526.700	-1.046.090		-418.100	-179.800	-850.500
23	= investive Einzahlungen	-538.931	-841.700	-1.077.090		-448.600	-389.600	-980.500
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.577.714	1.518.000	1.240.000		850.000	1.700.000	1.875.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	23.851		42.000		43.000		
30	= investive Auszahlungen	1.601.565	1.518.000	1.282.000		893.000	1.700.000	1.875.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	1.062.633	676.300	204.910		444.400	1.310.400	894.500

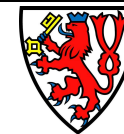
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Ulrich Dippel

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.01 Gemeindliche öffentliche Verkehrsflächen



Produktbereich:	1.12	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktgruppe:	1.12.01	Gemeindliche öffentliche Verkehrsflächen

Beschreibung:	Die Produktgruppe umfasst Planung, Bau, Unterhaltung und Instandsetzung der öffentlichen Verkehrsanlagen inkl. der Ingenieurbauwerke
Auftragsgrundlage:	Landes- und Bundesgesetzte, Beschlüsse politischer Gremien
Ziele:	Schaffung und Erhaltung von Verkehrsinfrastruktur, Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit
Zielgruppe:	Sämtliche Verkehrsteilnehmer

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Ulrich Dippel

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.01 Gemeindliche öffentliche Verkehrsflächen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-221.887	-235.364	-218.926	-222.343	-227.823	-233.002
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-499.956	-484.019	-501.919	-501.919	-501.919	-508.050
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.127	-10.000				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-12.222	-12.193	-12.193	-12.193	-12.193	-12.193
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-34.102					
10	= Ordentliche Erträge	-771.295	-741.576	-733.038	-736.455	-741.935	-753.245
11	- Personalaufwendungen	93.144	97.389	150.907	152.415	153.940	155.478
12	- Versorgungsaufwendungen	3.930	4.636	3.900	4.250	4.600	4.850
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	780.696	988.500	871.700	866.700	857.700	857.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.604.359	1.551.171	1.511.257	1.585.300	1.618.263	1.673.668
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.829	22.900	18.600	18.600	18.600	18.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.502.957	2.664.596	2.556.364	2.627.265	2.653.103	2.710.296
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.731.663	1.923.020	1.823.326	1.890.810	1.911.168	1.957.051
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.731.663	1.923.020	1.823.326	1.890.810	1.911.168	1.957.051
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.731.663	1.923.020	1.823.326	1.890.810	1.911.168	1.957.051
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-49.611	-46.553	-44.678	-48.899	-50.548	-53.194
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	411.417	421.425	373.050	366.192	372.445	381.086

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Ulrich Dippel

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.01 Gemeindliche öffentliche Verkehrsflächen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	2.093.469	2.297.893	2.151.698	2.208.103	2.233.065	2.284.944

Erläuterung Ergebnisplan 1.12.01

Erträge und Aufwendungen				Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö	Erträge und Aufwendungen				Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2	416100	Aufl. Zuwendungen Bund-Zweckgebunden		-14.035	-14.222	-11.983	13	522800	Abwasser	559.816	600.000	580.000	
	416200	Aufl. Zuwendungen Land-Zweckgebunden		-206.223	-204.482	-199.381		523130	Reinigung, Winterdienst für Grundstücke	847	1.700	1.700	
	416210	Aufl. Zuwendungen Land-Pauschal		0	-12.078	-5.933		523200	Unterhaltung Infrastrukturvermögen	196.752	269.800	260.000	
	416610	Aufl. Zuwendungen v.U., Bet.,S.-Pauschal		0	-2.953	0			Unterhaltung Gemeindestraßen (200 T")				
	416800	Aufl. Zuwendungen private Unternehmen		-1.629	-1.629	-1.629			Unterhaltung Brücken (25 T") , Stützmauern (30 T")				
				-221.887	-235.364	-218.926			Unterhaltung Wetterhäuser (5 T")				
4	431100	Verwaltungsgebühren		-10.176	-10.000	-10.000		523600	Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsaustatt.	8.519	7.000	15.000	
	437100	Aufl. SoPo Ersch. BauG-Z. Zuschüsse		-362.763	-352.082	-370.814		524900	Andere sonst. Verw.- u. Betriebsaufwendungen	13.953	10.000	15.000	
	437200	Aufl. SoPo Beitr. KAG-Z. Zuschüsse		-127.017	-121.598	-121.105		526200	Hilfsstoffe	38	0	0	
	437210	Aufl. SoPo Beitr. KAG-P. Zu. gepl. Anl.		0	-339	0		529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	590	80.000	0	
				-499.956	-484.019	-501.919			Digitales Straßenkataster (2016)				
6	442600	Erstattungen verb. Unternehmen		0	-10.000	0		529900	Andere sonst. Sach- und Dienstleistungen	182	0	0	
	442900	Erstattungen übrige Bereiche		-3.127	0	0		529901	Andere sonst. Unterhaltung. u. Bewirtschaftung	0	20.000	0	
				-3.127	-10.000	0			Kosten für Winterdienst in den Außenbereichen				
7	452700	Schadenersatz		-30	0	0	14	574100	Afa Brücken und Tunnel	42.843	48.312	48.133	
	453100	Aufl. von Sopo-Z. Zuschüsse		-12.193	-12.193	-12.193		574400	Afa Straßen, Wege, Plätze,	1.499.690	1.442.196	1.416.142	
				-12.222	-12.193	-12.193		574500	Afa so. Bauten d. Infrastrukturvermögen	45.265	44.102	35.135	
8	471200	Aktiviert Eigenleistung		-34.102	0	0		575200	Afa Techn. Anlagen	7.931	7.931	7.995	
16	541200	Aus- und Fortbildung, Umschulung		2.090	1.000	1.000		576100	Afa BuG	8.630	8.630	8.852	
	541600	Dienst- und Schutzkleidung		0	0	0			1.604.359	1.551.171	1.511.257		
	542700	Prüfung, Beratung, Rechtsschutz		4.264	1.500	2.500	27	941110	Objektumlage	-49.611	-46.553	-44.678	
	543110	Verbrauchsmaterial f. Betriebshof		14.425	20.000	15.000	28	912100	DLV Betriebshof	323.273	330.047	347.353	
	543300	Zeitungen, Fachliteratur		49	400	100		912500	Investiver Personalaufwand	34.102	0	0	
				20.829	22.900	18.600		943000	Amtsinterne Umlage	72.623	74.987	11.109	
								943200	Serviceumlage	-18.581	16.391	14.588	
									411.417	421.425	373.050		

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Ulrich Dippel

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.01 Gemeindliche öffentliche Verkehrsflächen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-10.656	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-3.127	-10.000					
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-13.783	-20.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
10	- Personalauszahlungen	92.956	97.389	150.907		152.415	153.940	155.478
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	781.526	1.006.100	889.300		884.300	875.300	875.300
15	- sonstige Auszahlungen	23.766	22.900	18.600		18.600	18.600	18.600
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	898.249	1.126.389	1.058.807		1.055.315	1.047.840	1.049.378
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	884.465	1.106.389	1.048.807		1.045.315	1.037.840	1.039.378
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-267.104	-315.000	-30.000		-30.000	-209.800	-130.000
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-271.827	-526.700	-1.046.090		-418.100	-179.800	-850.500
23	= investive Einzahlungen	-538.931	-841.700	-1.076.090		-448.100	-389.600	-980.500
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.572.614	1.518.000	1.240.000		850.000	1.700.000	1.875.000
30	= investive Auszahlungen	1.572.614	1.518.000	1.240.000		850.000	1.700.000	1.875.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	1.033.683	676.300	163.910		401.900	1.310.400	894.500

Haushaltsplan 2017

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1.12.01 Gemeindliche öffentliche Verkehrsflächen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000053 Straßenausbau Bahnstr.										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		-388.800	-445.500		-49.500			-388.800	-883.800
6	= Summe Einzahlungen		-388.800	-445.500		-49.500			-388.800	-883.800
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	26.538	480.000	500.000					506.566	1.006.566
13	= Summe Auszahlungen	26.538	480.000	500.000					506.566	1.006.566
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	26.538	91.200	54.500		-49.500			117.766	122.766

Es handelt sich um den erstmaligen Ausbau der Bahnstraße von der Einmündung Wiedenhofkamp bis zur Bahnhofstraße. Erstellt werden eine Fahrbahn, ein einseitiger Gehweg, Straßenbeleuchtung und Oberflächenentwässerung.
Nach Planung im Jahr 2015 verschiebt sich der Ausbau ins Jahr 2017.

Es werden Beiträge nach BauGB erhoben.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000060 Straßenausbau Auf der Brede										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							50.000		50.000
13	= Summe Auszahlungen							50.000		50.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)							50.000		50.000

(verschoben von 2017 nach 2020)

Die Maßnahme soll nach derzeitiger Investitionsplanung im Jahr 2020 anlaufen. Hier sind Planungskosten berücksichtigt. Mit Beginn der Baumaßnahme im Jahr 2021 werden Vorausleistungen auf den zu zahlenden Straßenbaukostenbeitrag nach § 8 KAG NW von den Eigentümern der erschlossenen Grundstücke erhoben.



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000062 Straßenbau Beb.gebiet Lohsche Weide									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-86.725	-86.725
4 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-61.520							-1.534.638	-1.534.638
6 = Summe Einzahlungen	-61.520							-1.621.363	-1.621.363
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	271.982							958.890	958.890
13 = Summe Auszahlungen	271.982							958.890	958.890
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	210.462							-662.473	-662.473

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000063 Straßenbau Beb.gebiet Herbeck									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		20.000	20.000					234.908	254.908
13 = Summe Auszahlungen		20.000	20.000					234.908	254.908
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		20.000	20.000					234.908	254.908

Aufgrund des städtebaulichen Vertrages mit dem Investor des Baugebietes Herbeck ist eine Kostenbeteiligung der Stadt für den Ausbau des nördlichen Gehweges berücksichtigt worden.

(Von 2015 nach 2016 nach 2017 verschoben.)

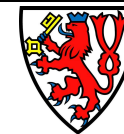


Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000064 Straßenbau Beb.gebiet Jahnstraße									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-65.000						-65.000	-65.000
4 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		-100.000			-100.000	-30.000	-30.000	-100.000	-260.000
6 = Summe Einzahlungen		-165.000			-100.000	-30.000	-30.000	-165.000	-325.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		250.000	150.000		140.000			250.000	540.000
13 = Summe Auszahlungen		250.000	150.000		140.000			250.000	540.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		85.000	150.000		40.000	-30.000	-30.000	85.000	215.000

Für die Erschließung des Bebauungsgebietes Jahnstraße sind ab dem Haushaltsjahr 2015 Planungskosten vorgesehen. Die Maßnahme soll bis zum Jahr 2018 abgeschlossen sein. Für die Errichtung einer Lärmschutzwand sind 300.000 " vorgesehen - VE für 2017 = 150.000 ". Die Errichtung des Spielplatzes findet im HJ 2018 statt.

Es handelt sich um eine beitragspflichtige Maßnahme, für die über den Grundstückskaufpreis Erschließungsbeiträge nach dem BauGB erhoben werden.

Haushaltsplan 2017

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1.12.01 Gemeindliche öffentliche Verkehrsflächen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000066 Straßenbau Rudolf-Diesel-Straße										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten			-28.990					-211.932	-240.922
6	= Summe Einzahlungen			-28.990					-211.932	-240.922
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		110.000			120.000			172.443	292.443
13	= Summe Auszahlungen		110.000			120.000			172.443	292.443
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		110.000	-28.990		120.000			-39.488	51.522

Der Straßenendausbau ist nun im Jahr 2018 vorgesehen.

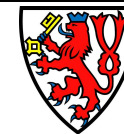
(Verschoben von 2015 nach 2016 nach 2018).

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000067 Straßenbau Felix-Wankel-Straße										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten			-18.000		-18.000				-36.000
6	= Summe Einzahlungen			-18.000		-18.000				-36.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen					50.000			48.657	98.657
13	= Summe Auszahlungen					50.000			48.657	98.657
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			-18.000		32.000			48.657	62.657

Im Rahmen der Erschließung des Gewerbegebietes Ost erfolgt der Straßenendausbau.

(Verschoben von 2016 nach 2018).

Haushaltsplan 2017

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1.12.01 Gemeindliche öffentliche Verkehrsflächen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
500069 Straßenbau Albert-Einstein-Str.										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-81.825		-33.600					-81.825	-115.425
6	= Summe Einzahlungen	-81.825		-33.600					-81.825	-115.425
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						45.000		230.561	275.561
13	= Summe Auszahlungen						45.000		230.561	275.561
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-81.825		-33.600			45.000		148.736	160.136

Der Endausbau ist nach der abgeschlossenen Vermarktung der Gewergrundstücke im Jahr 2019 vorgesehen.
(Verschoben von 2016 nach 2018 nach 2019).

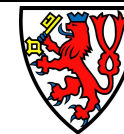
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000245 Straßenendausbau Käthe-Paulus-Straße										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten			-56.000		-59.400			-157.569	-272.969
6	= Summe Einzahlungen			-56.000		-59.400			-157.569	-272.969
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						240.000		25.376	265.376
13	= Summe Auszahlungen						240.000		25.376	265.376
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			-56.000		-59.400	240.000		-132.193	-7.593

Für das Jahr 2019 ist der Straßenendausbau einschließlich der Erstellung der Parkstreifen und Gehwege geplant.
(Verschoben von 2017 nach 2018 nach 2019).

Haushaltsplan 2017

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1.12.01 Gemeindliche öffentliche Verkehrsflächen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000292 Umgestaltung Schloßmacherplatz									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-204.104							-333.124	-333.124
6 = Summe Einzahlungen	-204.104							-333.124	-333.124
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	600.359							660.854	660.854
13 = Summe Auszahlungen	600.359							660.854	660.854
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	396.255							327.730	327.730
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000293 Umgest. Zufahrt Kaiserstraße- Ost									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-63.000							-237.059	-237.059
6 = Summe Einzahlungen	-63.000							-237.059	-237.059
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen								21.564	21.564
13 = Summe Auszahlungen								21.564	21.564
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-63.000							-215.495	-215.495



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000303 Erschließungsbeiträge im Stadtgebiet										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		-37.900	-37.900		-37.900	-37.900		-48.522	-162.222
6	= Summe Einzahlungen		-37.900	-37.900		-37.900	-37.900		-48.522	-162.222
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-37.900	-37.900		-37.900	-37.900		-48.522	-162.222

Sammelposition für die Veranschlagung von Erschließungsbeiträgen, die vornehmlich im Gewerbegebiet über den Kaufpreis erhoben werden. Tatsächlich erfolgt eine Zuordnung der Beiträge zu den Investitionsmaßnahmen, damit eine anlagenbezogene Auflösung von SoPos erfolgt.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000304 Instandsetzung Fußgängerbrücke Wülfing										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.935							28.683	28.683
13	= Summe Auszahlungen	14.935							28.683	28.683
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	14.935							28.683	28.683



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000313 Straßenbau GE Ost TA									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen							10.000		10.000
13 = Summe Auszahlungen							10.000		10.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)							10.000		10.000

Für die weitere Entwicklung des Gewerbegebietes Ost sind für den Bereich TA 2 (Grüne/Feldmannshaus) erste Planungskosten für die straßenbautechnische Erschließung vorgesehen.
(Verschoben von 2017 nach 2019 nach 2020).

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000314 Straßenbau GE Ost TA 3 Grafweg									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			15.000						15.000
13 = Summe Auszahlungen			15.000						15.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			15.000						15.000



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000324 Ersatzanbindung für Brücke Heide									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	29.907							29.907	29.907
13 = Summe Auszahlungen	29.907							29.907	29.907
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	29.907							29.907	29.907

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000329 Straßenbau Baugebiet Wasserturmstraße									
4 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-128.482		-426.100		-37.300			-376.991	-840.391
6 = Summe Einzahlungen	-128.482		-426.100		-37.300			-376.991	-840.391
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		203.000	410.000					428.777	838.777
13 = Summe Auszahlungen		203.000	410.000					428.777	838.777
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-128.482	203.000	-16.100		-37.300			51.786	-1.614

Der Straßenbau teilt sich in die Bereiche Wasserturmstraße und Oderstraße auf. Für die Wasserturmstraße (einschl. Neubaugebiet) sind die vor aufgeführten Mittel berücksichtigt worden. Die ausgewiesenen Beiträge beziehen sich auf sowohl auf die Veranlagung von Beiträgen für das Neubaugebiet sowie den Altbestand der Wasserturmstraße/Oderstraße.

Der Maßnahmenzeitraum wird auf das Jahr 2017 erweitert. Im Jahr 2016 soll die Neißestraße fertig gestellt werden. Der Ausbau der Wasserturmstraße sowie der Oderstraße ist im Jahr 2017 vorgesehen.



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000338 Straßenbau Kohlstraße										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							-332.100		-332.100
6	= Summe Einzahlungen							-332.100		-332.100
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						35.000	375.000		410.000
13	= Summe Auszahlungen						35.000	375.000		410.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						35.000	42.900		77.900

Für das Jahr 2019 sind Planungskosten für den Straßenausbau der Kohlstraße vorgesehen. Der Ausbau soll nunmehr im Jahr 2020 erfolgen Die Maßnahme ist beitragspflichtig nach dem BauGB.
(Verschoben - Beginn von 2015 auf 2017 auf 2019).



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000356 Straßenbau Dahlienstraße									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen						-79.800			-79.800
4 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							-334.400		-334.400
6 = Summe Einzahlungen						-79.800	-334.400		-414.200
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		55.000			50.000	300.000	300.000	55.000	705.000
13 = Summe Auszahlungen		55.000			50.000	300.000	300.000	55.000	705.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		55.000			50.000	220.200	-34.400	55.000	290.800

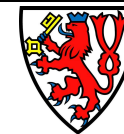
Die Dahlienstraße, von Justus-von-Liebig-Straße bis B 483, muss erneuert werden. Es wurden Straßenbaukostenbeiträge nach § 8 KAG NW berücksichtigt.

Die Abwicklung der Baumaßnahme soll in den Jahren 2018 bis 2020 erfolgen. Im Jahr 2019 sind Mittel der Investitionspauschale zur Gegenfinanzierung vorgesehen.

(verschoben von 2016 - 2018)

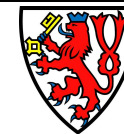
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000358 Instandsetzung Brücke Scheidt									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-75.000						-75.000	-75.000
6 = Summe Einzahlungen		-75.000						-75.000	-75.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		75.000			75.000			75.000	150.000
13 = Summe Auszahlungen		75.000			75.000			75.000	150.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					75.000				75.000

Die Instandsetzungsmaßnahme an der Brücke Scheidt verschiebt sich vom Jahr 2015 in das Jahr 2018.



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000363 Erneuerung Straßenbeleuchtung									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-75.000	-30.000		-30.000	-30.000	-30.000	-75.000	-195.000
6 = Summe Einzahlungen		-75.000	-30.000		-30.000	-30.000	-30.000	-75.000	-195.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	427.495	75.000	30.000		30.000	30.000	30.000	502.495	622.495
13 = Summe Auszahlungen	427.495	75.000	30.000		30.000	30.000	30.000	502.495	622.495
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	427.495							427.495	427.495

Im Rahmen der kompletten Erneuerung der Straßenbeleuchtung werden ausschließlich energiesparende Leuchten verwendet. Zur Gegenfinanzierung ist es vorgesehen, Mittel der Investitionspauschale einzusetzen.



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000364 Instandsetzung Gemeindestraßen									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen						-100.000	-100.000		-200.000
6 = Summe Einzahlungen						-100.000	-100.000		-200.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	193.063	150.000	100.000		100.000	100.000	100.000	395.918	795.918
13 = Summe Auszahlungen	193.063	150.000	100.000		100.000	100.000	100.000	395.918	795.918
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	193.063	150.000	100.000		100.000			395.918	595.918

Die bereitgestellten Mittel dienen der investiven Instandsetzung von Straßenflächen (Fahrbahnen/Gehwege). Im Bereich der Gemeindestraßen ist nach den Vorgaben der Prüfer eine investive Abbildung nur dann möglich, wenn mit der Maßnahme zumindest eine Verbesserungsmaßnahme verbunden ist. Das ist z.B. dann gegeben, wenn gegenüber der bisherigen Situation ein stärkerer und haltbarer Straßenoberbau zur Ausführung gelangt.

Im Jahr 2017 sind Mittel eingeplant für die Sanierung von Fußgängerüberwegen in der Hohenfuhrstraße (ca. 30.000 "), der Schaffung von 4 barrierefreien Überwegen im Bereich Keilbeck (ca. 35.000 ") und zur Gehwegsanie rung im Bereich Carl-Diem-Straße (ca. 35.000 ").

Für die Jahre 2018-2020 werden noch keine konkreten Instandsetzungsmaßnahmen beplant. Hier sollen die Auswertungen des digitalen Straßenkatasters herangezogen werden.

Haushaltsplan 2017

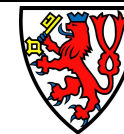
1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1.12.01 Gemeindliche öffentliche Verkehrsflächen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000365 Straßenbau GE Ost TA 5										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					-26.000	-11.900			-37.900
6	= Summe Einzahlungen					-26.000	-11.900			-37.900
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen					30.000	450.000	450.000		930.000
13	= Summe Auszahlungen					30.000	450.000	450.000		930.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					4.000	438.100	450.000		892.100

Erschließung eines Gewerbegebietes gegenüber dem heutigen Aldi-Zentrallager. Planungskosten im Jahr 2018. Überjährige Durchführung der Maßnahme im Jahr 2019/2020.
(Verschoben von 2015).

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000369 Straßenbau Neubaugebiet Karthausen										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						-100.000	-100.000		-200.000
6	= Summe Einzahlungen						-100.000	-100.000		-200.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen					45.000	500.000	500.000		1.045.000
13	= Summe Auszahlungen					45.000	500.000	500.000		1.045.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					45.000	400.000	400.000		845.000

Planungskosten für den Straßenbau im Neubaugebiet Karthausen sind im Jahr 2018 berücksichtigt. Mit der Baumaßnahme wird im Jahr 2019 begonnen.
Es werden Erschließungsbeiträge nach BauGB erhoben.
(Verschoben von 2017).



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000370 Beleuchtung K 11									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.335							8.335	8.335
13 = Summe Auszahlungen	8.335							8.335	8.335
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	8.335							8.335	8.335

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000378 Stützmauer Gruentaler Straße									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-100.000						-100.000	-100.000
6 = Summe Einzahlungen		-100.000						-100.000	-100.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		100.000			110.000			100.000	210.000
13 = Summe Auszahlungen		100.000			110.000			100.000	210.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					110.000				110.000

In der Grünentaler Straße muss eine marode Stützwand erneuert werden.
Die Investitionspauschale soll zur Gegenfinanzierung eingesetzt werden.
(verschoben von 2016 nach 2018).



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000386 Straße Neubaugebiet Dietrich- B.-Straße									
4 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					-90.000		-54.000		-144.000
6 = Summe Einzahlungen					-90.000		-54.000		-144.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			15.000		100.000		60.000		175.000
13 = Summe Auszahlungen			15.000		100.000		60.000		175.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			15.000		10.000		6.000		31.000

Nach Erwerb eines Grundstücks im Bereich Dietrich-Bonhoeffer-Straße ist die Vermarktung von 13 Grundstücken vorgesehen. Hier werden die Kosten für die straßenmäßige Erschließung abgebildet.

Die Maßnahme ist beitragspflichtig nach dem BauGB. Die Beiträge sollen mit dem Kaufpreis erhoben werden.

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Ulrich Dippel

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.02 Kreisstraßen



Produktbereich:	1.12	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktgruppe:	1.12.02	Kreisstraßen

Beschreibung:	Die Produktgruppe umfasst die Planung, Bau, Unterhaltung und Instandsetzung von Kreisstraßen bei einem gesonderten Auftrag durch den Oberbergischen Kreis
Auftragsgrundlage:	Verwaltungsvereinbarungen
Ziele:	Schaffung und Erhaltung von Verkehrsinfrastruktur, Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit
Zielgruppe:	Sämtliche Verkehrsteilnehmer

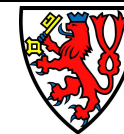
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Ulrich Dippel

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.03 Landstraßen



Produktbereich:	1.12	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktgruppe:	1.12.03	Landstraßen

Beschreibung:	Die Produktgruppe umfasst die Planung, Bau, Unterhaltung und Instandsetzung von Landstraßen bei einem gesonderten Auftrag durch Straßenbaulastträger StraßenNRW
Auftragsgrundlage:	Verwaltungsvereinbarungen
Ziele:	Schaffung und Erhaltung von Verkehrsinfrastruktur, Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit
Zielgruppe:	Sämtliche Verkehrsteilnehmer

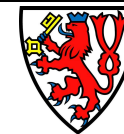
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Ulrich Dippel

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.04 Bundesstraßen



Produktbereich:	1.12	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktgruppe:	1.12.04	Bundesstraßen

Beschreibung:	Die Produktgruppe umfasst die Planung, Bau, Unterhaltung und Instandsetzung von Bundesstraßen bei einem gesonderten Auftrag durch Straßenbaulasträger StraßenNRW
Auftragsgrundlage:	Verwaltungsvereinbarungen
Ziele:	Schaffung und Erhaltung von Verkehrsinfrastruktur, Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit
Zielgruppe:	Sämtliche Verkehrsteilnehmer

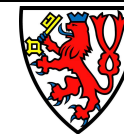
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Ulrich Dippel

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.04 Bundesstraßen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
11	- Personalaufwendungen	5.229	5.255				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	79.925	70.000				80.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	85.154	75.255				80.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	85.154	75.255				80.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	85.154	75.255				80.000
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	85.154	75.255				80.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.447	5.624				
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	90.601	80.879				80.000

Erläuterung Ergebnisplan 1.12.04

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
6 442200 Erstattungen vom Land	0	0	0
13 523200 Unterhaltung Infrastrukturvermögen	78.862	0	0
529100 Sonst. Sach- und Dienstleistungen	1.063	70.000	0
	79.925	70.000	0
544700 Sonst. Rückstellungen	0	0	0
28 943000 Amtsinterne Umlage	5.447	5.624	0

Bei den sonstigen Sach- und Dienstleistungen (2016) handelt es sich um Aufwendungen für die Sanierungen der Fußgängerbrücken Im Springel u. Lindenstraße.

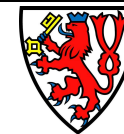
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Ulrich Dippel

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.04 Bundesstraßen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-30.000						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-30.000						
10	- Personalauszahlungen	5.229	5.255					
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.063	70.000					80.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.292	75.255					80.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-23.708	75.255					80.000

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Burkhard Klein**1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**

1.12.05 Verkehrsanlagen



Produktbereich:	1.12	Verkehrsflächen
Produktgruppe:	1.12.05	Verkehrsanlagen

Beschreibung:	Planung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Straßenbeleuchtung sowie der Lichtsignalanlagen
Auftragsgrundlage:	Verträge
Ziele:	Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit
Zielgruppe:	Sämtliche Verkehrsteilnehmer

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Burkhard Klein

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.05 Verkehrsanlagen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-13.864	-14.166	-14.249	-18.986	-20.023	-21.098
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-744	-514	-3.275	-3.275	-3.275	-3.275
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-343	-280	-280	-280	-280	-280
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-1.292					
10	= Ordentliche Erträge	-16.244	-14.960	-17.804	-22.541	-23.578	-24.653
11	- Personalaufwendungen	22.008	22.319	28.158	28.439	28.723	29.011
12	- Versorgungsaufwendungen	1.132	1.368				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	286.684	321.088	310.516	310.516	305.516	305.516
14	- Bilanzielle Abschreibungen	29.829	36.320	44.756	45.613	46.519	46.611
17	= Ordentliche Aufwendungen	339.654	381.095	383.430	384.568	380.758	381.138
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	323.410	366.135	365.627	362.028	357.180	356.485
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	323.410	366.135	365.627	362.028	357.180	356.485
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	323.410	366.135	365.627	362.028	357.180	356.485
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	57.298	52.344	47.005	51.172	53.214	55.675
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	380.708	418.479	412.631	413.199	410.394	412.160

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Burkhard Klein

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.05 Verkehrsanlagen



Erläuterung Ergebnisplan 1.12.05

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2	414900 Zuschüsse von übrigen Bereichen	-355	-400	-400
	416200 Aufl. Zuwendungen Land-Zweckgebunden	-12.815	-12.816	-12.815
	416210 Aufl. Zuwendungen Land-Pauschal	0	-256	-339
	416800 Aufl. Zuschüsse Private Unternehmen	-694	-694	-694
		-13.864	-14.166	14.249
3	437100 Aufl. Erschließungsbeiträge BauGB	-744	-514	-3.275
6	442800 Erstattungen von privaten Unternehmen	-343	-280	-280
8	471200 Aktivierte Eigenleistungen	-1.292	0	0
13	522100 Strom (Straßenbeleuchtung und Ampelanlagen)	121.157	144.500	134.000
	523200 Unterhaltung Infrastrukturvermögen (Straßenbeleuchtung)	156.029	165.000	165.000
	523500 Unterhaltung Betriebsvorrichtungen (Ampelanlagen)	7.624	9.500	9.500
	523610 Unterhaltung Datenverarbeitungseinrichtungen	1.873	2.088	2.016
		286.684	321.088	310.516
14	574400 Abschreibung für Straßenbeleuchtung und Ampelanlagen	29.829	36.320	44.756
28	912500 Investiver Personalaufwand	1.292	0	0
	941110 Objektumlage	49.611	46.553	44.678
	943000 Fachbereichsumlage	6.395	5.791	2.327
		57.298	52.344	47.005

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Burkhard Klein

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.05 Verkehrsanlagen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-405	-400	-400		-400	-400	-400
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-343	-280	-280		-280	-280	-280
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-748	-680	-680		-680	-680	-680
10	- Personalauszahlungen	21.939	22.319	28.158		28.439	28.723	29.011
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	282.118	319.000	308.500		308.500	303.500	303.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	304.057	341.319	336.658		336.939	332.223	332.511
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	303.310	340.639	335.978		336.259	331.543	331.831
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.100						
30	= investive Auszahlungen	5.100						
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	5.100						



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000297 Lichtkonzept Innenstadt									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-76.910	-76.910
6 = Summe Einzahlungen								-76.910	-76.910
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.100							58.356	58.356
13 = Summe Auszahlungen	5.100							58.356	58.356
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	5.100							-18.554	-18.554

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Burkhard Klein**1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**

1.12.06 Straßenreinigung und Winterdienst



Produktbereich:	1.12	Verkehrsflächen
Produktgruppe:	1.12.06	Straßenreinigung und Winterdienst
Beschreibung:	Reinigung der Straßen und Winterdienst	
Auftragsgrundlage:	StrWG NRW	
Ziele:	Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit	
Zielgruppe:	Sämtliche Verkehrsteilnehmer	

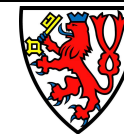
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Burkhard Klein

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.06 Straßenreinigung und Winterdienst



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-257.416	-282.600	-274.500	-327.600	-321.600	-326.600
10	= Ordentliche Erträge	-257.416	-282.600	-274.500	-327.600	-321.600	-326.600
11	- Personalaufwendungen	10.751	11.733				
12	- Versorgungsaufwendungen	866	1.064				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	101.121	167.800	166.000	166.000	166.000	166.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.460	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	135.198	190.597	176.000	176.000	176.000	176.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-122.218	-92.003	-98.500	-151.600	-145.600	-150.600
19	+ Finanzerträge	-164					
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-164					
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-122.382	-92.003	-98.500	-151.600	-145.600	-150.600
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-122.382	-92.003	-98.500	-151.600	-145.600	-150.600
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	232.615	199.655	269.878	271.549	277.914	282.736
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	110.233	107.652	171.378	119.949	132.314	132.136

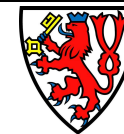
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Burkhard Klein

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.06 Straßenreinigung und Winterdienst



Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
4 432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-178.771	-231.400	-220.300
Sommerdienst übriger Stadtbereich	-114.700 "		
Sommerdienst Innenstadt	-33.500 "		
Winterdienst	-72.100 "		
438100 Auflösung SoPo für Gebührenaussgleich	-78.645	-51.200	-54.200
	-257.416	-282.600	-274.500
7 458200 Auflösung von EWB auf Forderungen	0	0	0
13 523600 Unterhaltung Betriebs- u. Geschäftsausstattung	5.192	6.800	7.000
Unterhaltung Geräte für den Straßenwinterdienst			
523710 Abfallentsorgung	5.557	11.000	9.000
Deponierung Kehricht aus Straßenreinigung Sommerdienst			
526200 Hilfsstoffe (Streumaterial für den Winterdienst)	25.717	75.000	75.000
529900 Andere sonst. Sach- und Dienstleistungen	64.655	75.000	75.000
Straßenreinigung Sommerdienst durch Unternehmer			
	101.121	167.800	166.000

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
16 542900 Anderer sonst. Verwaltungs- u. Betriebsaufwand	8.014	10.000	10.000
543600 Öffentliche Bekanntmachungen	55	0	0
544600 Sonstige Rückstellungen	14.391	0	0
544820 Afa Forderungen	0	0	0
	22.460	10.000	10.000
19 461300 Zinsen von GV (Verzinsung Rücklagenbestand)	-164	0	0
28 912100 DLV Betriebshof	235.856	175.000	259.000
Sommerdienst übriger Stadtbereich			52.000 "
Sommerdienst Innenstadt			52.000 "
Winterdienst			155.000 "
943000 Amtsinterne Umlage	1.599	1.448	0
943200 Serviceumlage	-4.840	23.208	10.878
	232.615	199.655	269.878

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

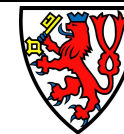
Burkhard Klein

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.06 Straßenreinigung und Winterdienst



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-180.682	-231.400	-220.300		-282.600	-321.600	-326.600
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-180.682	-231.400	-220.300		-282.600	-321.600	-326.600
10	- Personalauszahlungen	10.700	11.733					
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	126.580	167.800	166.000		166.000	166.000	166.000
15	- sonstige Auszahlungen	1.433	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	138.713	189.533	176.000		176.000	176.000	176.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-41.969	-41.867	-44.300		-106.600	-145.600	-150.600
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen			-1.000		-500		
23	= investive Einzahlungen			-1.000		-500		
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	23.851		42.000		43.000		
30	= investive Auszahlungen	23.851		42.000		43.000		
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	23.851		41.000		42.500		



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000262 Erwerb Streuer für Unimog										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen			-1.000						-1.000
6	= Summe Einzahlungen			-1.000						-1.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			42.000						42.000
13	= Summe Auszahlungen			42.000						42.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			41.000						41.000

Es ist die Ersatzbeschaffung eines Streuers für den Unimog (KSt. 30102) vorgesehen. Die Investitionseinzahlung berücksichtigt den Verkaufserlös des Altgerätes.

(Verschoben von 2016 nach 2017).

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000317 Streuer für LKW										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen					-300				-300
6	= Summe Einzahlungen					-300				-300
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen					27.000				27.000
13	= Summe Auszahlungen					27.000				27.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					26.700				26.700

Die Investitionseinzahlung ergibt sich aus dem erwarteten Verkauf des Altgerätes.

(Verschoben von 2016 nach 2017 nach 2018).



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
1	+ Summe der investiven Einzahlungen					-200				-200
2	- Summe der investiven Auszahlungen	23.851				16.000			58.402	74.402
3	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	23.851				15.800			58.402	74.202

Folgende Ersatzbeschaffungen von Geräten für den Straßenwinterdienst sind im Finanzplanungszeitraum zu berücksichtigen:

2018: Pflug für LKW (16.000 ")
(Verschoben von 2016 nach 2017 nach 2018).



verantwortlich:
Burkhard Klein

Produktbereich 1.13 - Natur- und Landschaftspflege

<u>Produktgruppe</u>		<u>Produkt</u>	
1.13.01	Öffentliches Grün	1.13.01.01	Öffentliches Grün
1.13.04	Wasser und Wasserbau	1.13.04.01	Wasserläufe
1.13.06	Friedhöfe	1.13.06.01	Friedhofswesen



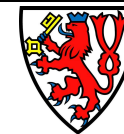
verantwortlich:

Burkhard Klein

Beschreibung:	Öffentliches Grün planen, bauen und pflegen Die städtischen Grünflächen und Parkanlagen dienen der Naherholung der Bevölkerung. Die Unterhaltung erfolgt auf der Grundlage eines Grünflächenkatasters durch den Betriebshof Friedhöfe bewirtschaften. Unterhaltung des Uelfebades (Talsperre) und anderer Stauanlagen im Stadtgebiet. sowie der Wasserläufe im Einzugsgebiet des Ruhrverbandes.
----------------------	---

Haushaltsplan 2017

1.13 Natur- und Landschaftspflege



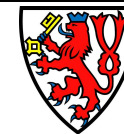
verantwortlich:

Burkhard Klein

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.185	-13.217	-47.039	-10.898	-10.898	-10.898
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-76.864	-73.000	-73.000	-73.000	-73.000	-73.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-17					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-2.706	-2.706	-2.706	-2.706	-2.706	-2.706
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-86					
10	= Ordentliche Erträge	-84.858	-88.923	-122.745	-86.604	-86.604	-86.604
11	- Personalaufwendungen	39.515	47.378	28.158	28.439	28.723	29.011
12	- Versorgungsaufwendungen	1.132	1.368				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	119.019	153.255	204.692	143.080	143.080	140.580
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9.542	12.339	11.210	21.245	21.351	21.458
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.443	400	400	400	400	400
17	= Ordentliche Aufwendungen	170.651	214.740	244.460	193.164	193.554	191.449
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	85.793	125.817	121.715	106.560	106.950	104.845
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	85.793	125.817	121.715	106.560	106.950	104.845
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	85.793	125.817	121.715	106.560	106.950	104.845
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	497.089	636.172	548.333	551.755	558.176	574.841
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	582.882	761.989	670.049	658.315	665.126	679.686

Haushaltsplan 2017

1.13 Natur- und Landschaftspflege



verantwortlich:

Burkhard Klein

Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-8.032	-41.378				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-108.005	-73.000	-73.000		-73.000	-73.000	-73.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-17						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-108.022	-81.032	-114.378		-73.000	-73.000	-73.000
10	- Personalauszahlungen	39.446	47.378	28.158		28.439	28.723	29.011
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	113.308	153.255	204.692		143.080	143.080	140.580
15	- sonstige Auszahlungen	1.462	400	400		400	400	400
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	154.217	201.033	233.250		171.919	172.203	169.991
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	46.195	120.001	118.872		98.919	99.203	96.991
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-25.906	-8.050	-41.400				
23	= investive Einzahlungen	-25.906	-8.050	-41.400				
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		11.600	91.200				
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.479	12.300	6.300		3.300	3.300	3.300
30	= investive Auszahlungen	1.479	23.900	97.500		3.300	3.300	3.300
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	-24.427	15.850	56.100		3.300	3.300	3.300

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Burkhard Klein

1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.01 öffentliches Grün



Produktbereich:	1.13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	1.13.01	Öffentliches Grün

Beschreibung:	Öffentliches Grün planen, bauen und pflegen Die städtischen Grünflächen und Parkanlagen dienen der Naherholung der Bevölkerung. Die Unterhaltung erfolgt auf der Grundlage eines Grünflächenkatasters durch den Betriebshof.
Auftragsgrundlage:	Satzung, Ratsbeschluss, Weisung des Bürgermeisters
Ziele:	sog sRestflächen%zu veräußern oder durch Angrenzer Pflegen zu lassen (Patenschaften)
Zielgruppe:	Bevölkerung

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Burkhard Klein

1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.01 öffentliches Grün



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.082	-11.114	-44.912	-8.506	-8.505	-8.506
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-2.706	-2.706	-2.706	-2.706	-2.706	-2.706
10	= Ordentliche Erträge	-5.788	-13.820	-47.618	-11.211	-11.211	-11.211
11	- Personalaufwendungen	3.796	3.999	28.158	28.439	28.723	29.011
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.823	26.895	80.032	22.420	22.420	19.920
14	- Bilanzielle Abschreibungen	6.663	7.314	7.876	15.099	15.205	15.312
17	= Ordentliche Aufwendungen	16.282	38.208	116.066	65.958	66.348	64.243
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	10.494	24.388	68.448	54.746	55.137	53.032
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	10.494	24.388	68.448	54.746	55.137	53.032
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	10.494	24.388	68.448	54.746	55.137	53.032
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	357.434	488.258	399.328	401.733	405.954	414.316
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	367.928	512.646	467.776	456.479	461.091	467.348

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Burkhard Klein

1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.01 öffentliches Grün



Erläuterung Ergebnisplan 1.13.01

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2	414200 Zuwendungen Land für Verschönerungen (s.u.)	0	-8.032	-41.378
	416200 Aufl. Zuwendungen Land-Zweckgebunden	-3.042	-3.042	-3.042
	416210 Aufl. SoPo Zuweisung Land Pauschal	0	0	-452
	416900 Aufl. Zuwendungen übrige Bereiche	-41	-40	-40
		-3.082	-11.114	-44.912
3	453100 Auflösung v. sonst. Zweckgeb. Zuschüssen	-2.706	-2.706	-2.706
13	523100 Unterhaltung Grundstücke, Gebäude Grünanlagen (11 T"), Wanderwege (7 T")	5.172	12.500	18.000
	523130 Reinigung, Winterdienst Grundstücke	100	250	250
	523710 Deponierungskosten Grünabfall	552	2.670	2.670
	529901 Verschönerung Parc de Cahteaubriant	0	5.260	26.677
	529902 Verschönerung Grünanlage Burgstraße	0	6.215	32.435
		5.823	26.895	80.032

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
14	573100 AfA Aufb.,Betr. unb. Grundstücke	3.995	3.994	4.642
	576100 AfA BuG	2.669	2.820	2.734
	576200 AfA GwG	0	500	500
		6.663	7.314	7.876
28	912100 DLV Betriebshof	371.603	461.000	381.000
	943000 Amtsinterne Umlage	4.796	4.343	2.326
	943200 Serviceumlage	-18.965	22.915	16.002
		357.434	488.258	399.328

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Burkhard Klein

1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.01 öffentliches Grün



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-8.032	-41.378				
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-8.032	-41.378				
10	- Personalauszahlungen	3.796	3.999	28.158		28.439	28.723	29.011
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.328	26.895	80.032		22.420	22.420	19.920
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.124	30.894	108.190		50.859	51.143	48.931
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	9.124	22.862	66.812		50.859	51.143	48.931
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-25.906	-8.050	-41.400				
23	= investive Einzahlungen	-25.906	-8.050	-41.400				
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		11.600	59.200				
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.479	2.100	6.100		3.100	3.100	3.100
30	= investive Auszahlungen	1.479	13.700	65.300		3.100	3.100	3.100
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	-24.427	5.650	23.900		3.100	3.100	3.100

Haushaltsplan 2017

1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.01 öffentliches Grün



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000360 Parc de Chateaubriant										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-11.721	-3.700	-18.700					-15.421	-34.121
6	= Summe Einzahlungen	-11.721	-3.700	-18.700					-15.421	-34.121
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		5.300	26.700					5.300	32.000
13	= Summe Auszahlungen		5.300	26.700					5.300	32.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-11.721	1.600	8.000					-10.121	-2.121

Die Maßnahme kommt im Jahr 2017 zur Ausführung. Für die Maßnahme fließen Landesmittel in Höhe von 70%.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000361 Grünanlage Burgstraße										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-14.185	-4.350	-22.700					-18.535	-41.235
6	= Summe Einzahlungen	-14.185	-4.350	-22.700					-18.535	-41.235
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		6.300	32.500					6.300	38.800
13	= Summe Auszahlungen		6.300	32.500					6.300	38.800
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-14.185	1.950	9.800					-12.235	-2.435

Die Maßnahme kommt im Jahr 2017 zur Ausführung. Die eingeplante Landeszuweisung beträgt 70%.



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
1	+ Summe der investiven Einzahlungen								-17.606	-17.606
2	- Summe der investiven Auszahlungen	1.479	2.100	6.100		3.100	3.100	3.100	39.868	55.268
3	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.479	2.100	6.100		3.100	3.100	3.100	22.262	37.662

Im Finanzplanungszeitraum sind neben den jährlichen Mittelbereitstellungen für geringwertige Wirtschaftsgüter in Höhe von 500 " weitere Mittel für die Ersatzbeschaffung von Bänken (BGA) in der Innenstadt vorgesehen (1.600 "). Es sollen 4 Hundekotbeutelspender im Jahr 2017 angeschafft werden (4.000 "), um so die Innenstadt von Hundekot zu befreien. In den weiteren Jahren sind Mittel für jeweils einen weiteren Hundekotbeutelspender vorgesehen.

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Ulrich Dippel

1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.04 Wasser und Wasserbau



Produktbereich:	1.13	Natur Æ und Landschaftspflege
Produktgruppe:	1.13.04	Wasser und Wasserbau

Beschreibung:	Das Techn. Bauamt unterhält und das Ulfabad (Talsperre) und andere Stauanlagen im Stadtgebiet. sowie die Wasserläufe im Einzugsgebiet des Ruhrverbandes. Zu der Produktgruppe gehören die Tiefbauverwaltung, Planen und Bauen, Qualitäts- und Umweltmanagement
Auftragsgrundlage:	Landeswassergesetz, Satzung des Wupperverbandes, Satzung des Ruhrverbandes, DIN EN 9001, DIN EN 14001
Ziele:	Umweltschutz
Zielgruppe:	Bürgerinnen und Bürger der Stadt Radevormwald Wupperverband Ruhrverband Politische Gremien

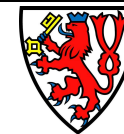
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Ulrich Dippel

1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.04 Wasser und Wasserbau



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.103	-2.103	-2.103	-2.103	-2.103	-2.103
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-17					
10	= Ordentliche Erträge	-2.120	-2.103	-2.103	-2.103	-2.103	-2.103
11	- Personalaufwendungen	13.774	14.639				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	105.589	111.700	116.000	112.000	112.000	112.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.103	2.103	2.103	2.103	2.103	2.103
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	89					
17	= Ordentliche Aufwendungen	121.554	128.442	118.103	114.103	114.103	114.103
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	119.434	126.339	116.000	112.000	112.000	112.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	119.434	126.339	116.000	112.000	112.000	112.000
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	119.434	126.339	116.000	112.000	112.000	112.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.447	5.624				
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	124.881	131.963	116.000	112.000	112.000	112.000

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Ulrich Dippel

1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.04 Wasser und Wasserbau

**Erläuterung Ergebnisplan 1.13.04**

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2	416200 Auflösung Zuwendungen vom Land - Zweckgeb.	-2.103	-2.103	-2.103
6	442900 Erstattungen übrige Bereiche	-17	0	0
13	522100 Strom (für Brunnenanlagen)	5.397	5.200	3.500
	522700 Wasser (für Brunnenanlagen)	1.760	2.500	2.500
	523100 Unterhaltung Brunnenanlagen	1.882	5.000	6.000
	523200 Unterhaltung Infrastrukturvermögen	19.399	19.000	24.000
	Sicherheitsberichte, Talsperrenprüfungen			
	529200 Verbandsumlagen (Wupperverband)	77.150	80.000	80.000
		105.589	111.700	116.000
14	575200 AfA techn. Anlagen	2.103	2.103	2.103
16	543600 Öffentliche Bekanntmachungen	89	0	0
28	943000 Amtsinterne Umlage	5.447	5.624	0

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Ulrich Dippel

1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.04 Wasser und Wasserbau



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-17						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-17						
10	- Personalauszahlungen	13.774	14.639					
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	100.706	111.700	116.000		112.000	112.000	112.000
15	- sonstige Auszahlungen	89						
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	114.568	126.339	116.000		112.000	112.000	112.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	114.551	126.339	116.000		112.000	112.000	112.000

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Burkhard Klein**1.13 Natur- und Landschaftspflege**

1.13.06 Friedhöfe



Produktbereich:	1.13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	1.13.06	Friedhöfe
Beschreibung:	Kommunalfriedhof planen und betreiben	
Auftragsgrundlage:	Bestattungsgesetz, Friedhofsatzung	
Ziele:	Kostendeckungsgrad erhöhen	
Zielgruppe:	Bevölkerung	

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Burkhard Klein

1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.06 Friedhöfe



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			-24	-289	-289	-289
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-76.864	-73.000	-73.000	-73.000	-73.000	-73.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-86					
10	= Ordentliche Erträge	-76.950	-73.000	-73.024	-73.289	-73.289	-73.289
11	- Personalaufwendungen	21.945	28.740				
12	- Versorgungsaufwendungen	1.132	1.368				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.606	14.660	8.660	8.660	8.660	8.660
14	- Bilanzielle Abschreibungen	776	2.922	1.232	4.043	4.043	4.043
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.355	400	400	400	400	400
17	= Ordentliche Aufwendungen	32.814	48.090	10.292	13.103	13.103	13.103
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-44.136	-24.910	-62.732	-60.187	-60.187	-60.187
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-44.136	-24.910	-62.732	-60.187	-60.187	-60.187
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-44.136	-24.910	-62.732	-60.187	-60.187	-60.187
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	134.208	142.290	149.006	150.022	152.222	160.524
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	90.072	117.380	86.273	89.836	92.036	100.338

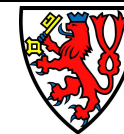
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Burkhard Klein

1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.06 Friedhöfe



Erläuterung Ergebnisplan 1.13.06

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
2	416210 Auflösung SoPo Zuweisungen Land Pausch.	0	0	-24
4	432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte Bestattungsgebühren	-41.293	-45.000	-45.000
	432900 Andere sonstige Benutzungsgebühren Grabgebühren sowie Ertrag aus PRAP	-35.571	-28.000	-28.000
		-76.864	-73.000	-73.000
7	471200 Aktivierte Eigenleistungen	-86	0	0
13	523100 Unterhaltung Grundstücke, Gebäude usw.	6.339	10.000	5.000
	523600 Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausst.	244	2.000	1.000
	523710 Abfallentsorgung Deponierungsgebühren Grünabfall	1.023	2.660	2.660
		7.606	14.660	8.660
14	572100 AfA Imm. VermG des AV	399	399	399
	573100 AfA Aufbauten und Betriebsvorrichtungen	163	1.164	418
	576100 AfA BuG	214	1.159	215
	576200 AfA GwG	0	200	200
		776	2.922	1.232

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
16	541200 Aus- und Fortbildung	1.131	0	0
	543500 Telefon	224	300	300
	543600 Öffentliche Bekanntmachungen	0	100	100
	544820 Afa auf Forderungen	0	0	0
		1.355	400	400
28	912100 DLV Betriebshof	110.396	100.000	115.000
	941100 Gebäudeumlage	24.065	30.081	29.176
	943000 Amtsinterne Umlage	7.993	7.238	0
	943200 Serviceumlage	-8.246	4.971	4.930
		134.208	142.290	149.006

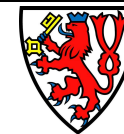
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

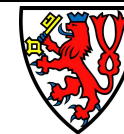
Burkhard Klein

1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.06 Friedhöfe



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-108.005	-73.000	-73.000		-73.000	-73.000	-73.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-108.005	-73.000	-73.000		-73.000	-73.000	-73.000
10	- Personalauszahlungen	21.876	28.740					
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.275	14.660	8.660		8.660	8.660	8.660
15	- sonstige Auszahlungen	1.374	400	400		400	400	400
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.525	43.800	9.060		9.060	9.060	9.060
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-77.480	-29.200	-63.940		-63.940	-63.940	-63.940
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			32.000				
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		10.200	200		200	200	200
30	= investive Auszahlungen		10.200	32.200		200	200	200
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)		10.200	32.200		200	200	200



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5000244 Errichtung Urnenwand Kommunalfriedhof									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			32.000					27.411	59.411
13 = Summe Auszahlungen			32.000					27.411	59.411
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			32.000					27.411	59.411

Im Jahr 2017 ist die Anlegung einer Outdooranlage (Urnenkammersystem) erforderlich. Hierfür werden 32.000 " vorgesehen.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- ungen/ -auszahl- ungen
2 - Summe der investiven Auszahlungen		10.200	200		200	200	200	20.651	21.451
3 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		10.200	200		200	200	200	20.651	21.451

Im Jahr 2016 war die Erweiterung der Urnenwand im Kolombarium um weitere 12 Kammern geplant.
Ab dem Jahr 2017 sind 200 " für die jährliche Anschaffung von GwG´s beplant worden.



verantwortlich:
Burkhard Klein

Produktbereich 1.14 - Umweltschutz

Produktgruppe

Produkt

1.14.01 Umweltinformation und -koordination

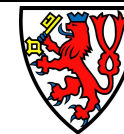
1.14.01.01 Umwelt- und Naturschutz

Beschreibung:

Umweltberatung und . aktionen durchführen, Baumschutz und . pflege organisieren, Umweltberichte erstellen, Ausgleichsflächenmanagement

Haushaltsplan 2017

1.14 Umweltschutz



verantwortlich:

Burkhard Klein

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-8.603	-4.800	-4.300	-4.300	-4.300	-4.300
10	= Ordentliche Erträge	-8.603	-4.800	-4.300	-4.300	-4.300	-4.300
11	- Personalaufwendungen	83.599	88.496	63.850	64.489	65.133	65.785
12	- Versorgungsaufwendungen	999	1.216				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.528	54.850	80.320	89.680	85.680	78.680
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.835	3.850	1.850	1.850	1.850	1.850
17	= Ordentliche Aufwendungen	128.961	148.412	146.020	156.019	152.663	146.315
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	120.358	143.612	141.720	151.719	148.363	142.015
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	120.358	143.612	141.720	151.719	148.363	142.015
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	120.358	143.612	141.720	151.719	148.363	142.015
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.400	20.994	16.769	16.748	17.424	17.352
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	129.758	164.606	158.489	168.467	165.787	159.367

Haushaltsplan 2017

1.14 Umweltschutz



verantwortlich:

Burkhard Klein

Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.627	-4.800	-4.300		-4.300	-4.300	-4.300
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.627	-4.800	-4.300		-4.300	-4.300	-4.300
10	- Personalauszahlungen	83.583	88.496	63.850		64.489	65.133	65.785
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	39.092	53.980	79.480		88.840	84.840	77.840
15	- sonstige Auszahlungen	144.102	87.850	85.850		1.850	1.850	1.850
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	266.778	230.326	229.180		155.179	151.823	145.475
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	260.151	225.526	224.880		150.879	147.523	141.175

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Burkhard Klein**1.14 Umweltschutz**

1.14.01 Umweltinformation und -koordination



Produktbereich:	1.14	Umweltschutz
Produktgruppe:	1.14.01	Umweltinformation und -koordination
Beschreibung:	Umweltberatung und . aktionen durchführen, Baumschutz und . pflege organisieren, Umweltberichte erstellen, Ausgleichsflächenmanagement	
Auftragsgrundlage:	BauGB, Bundesnaturschutzgesetz, Landschaftsgesetz und sonstige Gesetze, Rechts- und Verwaltungsvorschriften	
Ziele:	Nachhaltige Sicherung, Pflege und Entwicklung von Natur und Landschaft, die Konkretisierung dieser allgemeinen Zielvorgabe erfolgt in Absprache/durch Auftrag mit/von Verwaltungsvorstand und zuständigem Fachausschuss	
Zielgruppe:	Bevölkerung	

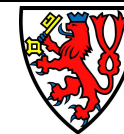
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Burkhard Klein

1.14 Umweltschutz

1.14.01 Umweltinformation und -koordination



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-8.603	-4.800	-4.300	-4.300	-4.300	-4.300
10	= Ordentliche Erträge	-8.603	-4.800	-4.300	-4.300	-4.300	-4.300
11	- Personalaufwendungen	83.599	88.496	63.850	64.489	65.133	65.785
12	- Versorgungsaufwendungen	999	1.216				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.528	54.850	80.320	89.680	85.680	78.680
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.835	3.850	1.850	1.850	1.850	1.850
17	= Ordentliche Aufwendungen	128.961	148.412	146.020	156.019	152.663	146.315
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	120.358	143.612	141.720	151.719	148.363	142.015
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	120.358	143.612	141.720	151.719	148.363	142.015
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	120.358	143.612	141.720	151.719	148.363	142.015
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.400	20.994	16.769	16.748	17.424	17.352
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	129.758	164.606	158.489	168.467	165.787	159.367

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:
Burkhard Klein

1.14 Umweltschutz

1.14.01 Umweltinformation und -koordination



Erläuterung Ergebnisplan 1.14.01

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
4.431100 Verwaltungsgebühren	-1.004	-800	-300	13.523610 Unterhaltung Datenverarbeitungseinrichtung	781	870	840
Ausgleichsbeträge aus der Anwendung der Baumschutzsatzung				529100 Sonst. Sach- und Dienstleistungen	29.194	45.980	71.480
432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-464	0	0	Kosten für Ausgleichsmaßnahmen			
432900 sonst. Benutzungsgebühren	-7.135	-4.000	-4.000	529900 Pflanzung u. Verkehrssicherung städt. Bäume	6.553	8.000	8.000
	-8.603	-4.800	-4.300		36.528	54.850	80.320
				16.542100 Mieten, Pachten	1.727	3.850	1.850
				543600 Öffentliche Bekanntmachungen	-27	0	0
				544700..sonstige Rückstellungen (Ausgleichsmaßnahmen aus Bebauungsplänen)	6.135	0	0
					7.835	3.850	1.850
				28.912100 Leistungen des Betriebshofs	10.499	20.000	12.000
				943000 amtsinterne Umlage	0	0	4.265
				943200 Serviceumlage	-1.099	994	504
					9.400	20.994	16.769

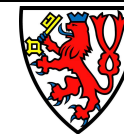
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Burkhard Klein

1.14 Umweltschutz

1.14.01 Umweltinformation und -koordination



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.627	-4.800	-4.300		-4.300	-4.300	-4.300
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.627	-4.800	-4.300		-4.300	-4.300	-4.300
10	- Personalauszahlungen	83.583	88.496	63.850		64.489	65.133	65.785
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	39.092	53.980	79.480		88.840	84.840	77.840
15	- sonstige Auszahlungen	144.102	87.850	85.850		1.850	1.850	1.850
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	266.778	230.326	229.180		155.179	151.823	145.475
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	260.151	225.526	224.880		150.879	147.523	141.175



verantwortlich:

Frank Nipken

Produktbereich 1.15 - Wirtschaftsförderung und Tourismus

Produktgruppe

Produkt

1.15.02 Tourismus

1.15.02.01 Tourismus

1.15.04 Anteile an Unternehmen

1.15.04.01 Beteiligungen



verantwortlich:

Frank Nipken

Beschreibung:	Freizeitangebote entwickeln, fördern, koordinieren und darstellen. Beteiligungsrechte an Stadtwerke Radevormwald GmbH, Bäder Radevormwald GmbH u. Wirtschaftsförderungs GmbH & Co. KG sowie WFG Radevormwald Verwaltungs GmbH wahrnehmen.
----------------------	--

Haushaltsplan 2017

1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus



verantwortlich:

Frank Nipken

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.064.766	-1.100.000	-1.080.000	-1.080.000	-1.080.000	-1.080.000
10	= Ordentliche Erträge	-1.064.766	-1.100.000	-1.080.000	-1.080.000	-1.080.000	-1.080.000
11	- Personalaufwendungen	100.820	98.527	90.256	91.159	92.070	92.990
12	- Versorgungsaufwendungen	45.890	53.048	17.160	18.700	20.240	21.340
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.368	17.100	18.600	18.600	19.600	19.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	175.078	168.675	126.016	128.459	131.910	133.930
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-889.688	-931.325	-953.984	-951.541	-948.090	-946.070
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-889.688	-931.325	-953.984	-951.541	-948.090	-946.070
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-889.688	-931.325	-953.984	-951.541	-948.090	-946.070
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.458	23.972	15.475	15.475	15.475	15.475
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-862.230	-907.354	-938.509	-936.066	-932.615	-930.595

Haushaltsplan 2017

1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus



verantwortlich:

Frank Nipken

Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
7	+ Sonstige Einzahlungen	-1.064.766	-1.100.000	-1.080.000		-1.080.000	-1.080.000	-1.080.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.064.766	-1.100.000	-1.080.000		-1.080.000	-1.080.000	-1.080.000
10	- Personalauszahlungen	93.772	94.241	90.256		91.159	92.070	92.990
15	- sonstige Auszahlungen	45.907	17.100	18.600		18.600	19.600	19.600
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	139.679	111.341	108.856		109.759	111.670	112.590
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-925.087	-988.659	-971.144		-970.241	-968.330	-967.410
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	585.259	380.380	321.400		376.466	419.488	351.456
30	= investive Auszahlungen	585.259	380.380	321.400		376.466	419.488	351.456
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	585.259	380.380	321.400		376.466	419.488	351.456

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Frank Nipken**1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus**

1.15.02 Tourismus



Produktbereich:	1.15	Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produktgruppe:	1.15.02	Tourismus

Beschreibung:	Freizeitangebote entwickeln, fördern, koordinieren und darstellen
Auftragsgrundlage:	freiwillige Aufgabe
Ziele:	Identifikation der Einwohner mit Radevormwald, Tagestourismus ausbauen
Zielgruppe:	Einwohner, Tagestouristen

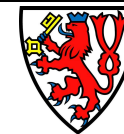
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Frank Nipken

1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus

1.15.02 Tourismus



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
11	- Personalaufwendungen			64.106	64.747	65.394	66.048
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.265	17.100	18.600	18.600	19.600	19.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	19.265	17.100	82.706	83.347	84.994	85.648
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	19.265	17.100	82.706	83.347	84.994	85.648
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	19.265	17.100	82.706	83.347	84.994	85.648
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	19.265	17.100	82.706	83.347	84.994	85.648
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.458	19.972	15.475	15.475	15.475	15.475
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	46.723	37.072	98.181	98.822	100.469	101.123

Erläuterung Ergebnisplan 1.15.02

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
16543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	19.265	15.500	17.000
544300 Beiträge zu Verbänden und Vereinen	0	1.600	1.600
549800 periodenfremde Aufwendungen	0	0	0
	19.265	17.100	18.600

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
28912100 DLV Betriebshof	15.111	6.000	15.300
941110 Objekumlage	168	175	175
943000 amtsinterne Umlage	12.179	13.747	0
943200 Serviceumlage	0	50	0
	27.458	19.972	15.475

Zu 543900: Die Sachaufwendungen sind bestimmt für die Durchführung von städt. Veranstaltungen (Weinfest, Weihnachtssingen, Volkswandertag, Volksradfahren) sowie für die Organisation Skilanglauf in Önkfeld.

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Frank Nipken

1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus

1.15.02 Tourismus



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
10	- Personalauszahlungen			64.106		64.747	65.394	66.048
15	- sonstige Auszahlungen	26.058	17.100	18.600		18.600	19.600	19.600
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.058	17.100	82.706		83.347	84.994	85.648
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	26.058	17.100	82.706		83.347	84.994	85.648

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Frank Nipken**1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus**

1.15.04 Anteile an Unternehmen



Produktbereich:	1.15	Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produktgruppe:	1.15.04	Anteile an Unternehmen

Beschreibung:	Beteiligungsrechte an Stadtwerke Radevormwald GmbH, Bäder Radevormwald GmbH u. Wirtschaftsförderungs GmbH & Co. KG sowie WFG Radevormwald Verwaltungs GmbH wahrnehmen.
Auftragsgrundlage:	Ratsbeschluss, § 108 GO NW
Ziele:	Sicherstellung Erwirtschaftung der vollen Konzessionsabgabe, Erzielung höchstmöglicher Dividende, Vermeidung der Inanspruchnahme des städt. Haushalts für Verlustabdeckung, Zahlung von Körperschaftssteuer vermeiden
Zielgruppe:	Stadtwerke Radevormwald GmbH, Bäder Radevormwald GmbH, Wirtschaftsförderungs GmbH & Co. KG, WFG Radevormwald Verwaltungs GmbH

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Frank Nipken

1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus

1.15.04 Anteile an Unternehmen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.064.766	-1.100.000	-1.080.000	-1.080.000	-1.080.000	-1.080.000
10	= Ordentliche Erträge	-1.064.766	-1.100.000	-1.080.000	-1.080.000	-1.080.000	-1.080.000
11	- Personalaufwendungen	100.820	98.527	26.150	26.412	26.676	26.942
12	- Versorgungsaufwendungen	45.890	53.048	17.160	18.700	20.240	21.340
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.104					
17	= Ordentliche Aufwendungen	155.813	151.575	43.310	45.112	46.916	48.282
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-908.953	-948.425	-1.036.690	-1.034.888	-1.033.084	-1.031.718
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-908.953	-948.425	-1.036.690	-1.034.888	-1.033.084	-1.031.718
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-908.953	-948.425	-1.036.690	-1.034.888	-1.033.084	-1.031.718
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		4.000				
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-908.953	-944.425	-1.036.690	-1.034.888	-1.033.084	-1.031.718

Erläuterung Ergebnisplan 1.15.04

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
7 452600 Konzessionsabgaben Die von den Stadtwerken Radevormwald GmbH für Gas, Wasser und Strom zu leistenden Konzessionsabgaben orientieren sich am aktuellen Aufkommen.	-1.064.766	-1.100.000	-1.080.000
16 542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	9.103	0	0
28 912100 DLV Betriebshof	0	4.000	0

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Frank Nipken

1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus

1.15.04 Anteile an Unternehmen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
7	+ Sonstige Einzahlungen	-1.064.766	-1.100.000	-1.080.000		-1.080.000	-1.080.000	-1.080.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.064.766	-1.100.000	-1.080.000		-1.080.000	-1.080.000	-1.080.000
10	- Personalauszahlungen	93.772	94.241	26.150		26.412	26.676	26.942
15	- sonstige Auszahlungen	19.849						
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	113.621	94.241	26.150		26.412	26.676	26.942
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-951.145	-1.005.759	-1.053.850		-1.053.588	-1.053.324	-1.053.058
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	585.259	380.380	321.400		376.466	419.488	351.456
30	= investive Auszahlungen	585.259	380.380	321.400		376.466	419.488	351.456
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	585.259	380.380	321.400		376.466	419.488	351.456



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen / -auszahlungen
5000320 Eigenkapitalaufstockung Beteiligungen										
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	585.259	380.380	321.400		376.466	419.488	351.456	1.590.639	3.059.449
13	= Summe Auszahlungen	585.259	380.380	321.400		376.466	419.488	351.456	1.590.639	3.059.449
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	585.259	380.380	321.400		376.466	419.488	351.456	1.590.639	3.059.449



verantwortlich:

Frank Nipken

Produktbereich 1.16 - Allgemeine Finanzwirtschaft

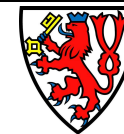
<u>Produktgruppe</u>		<u>Produkt</u>	
1.16.01	Steuern, allg. Zuweisungen u. Umlagen	1.16.01.01	Steuern, allg. Zuweisungen u. Umlagen
1.16.02	Sonstige allg. Finanzwirtschaft	1.16.02.01	Sonstige allg. Finanzwirtschaft



verantwortlich:

Frank Nipken

Beschreibung:	<p>Nachweis und Bereitstellung der allgemeinen Deckungsmittel und Abwicklung des Finanzausgleichs.</p> <p>Gemeindesteuern, Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer, Umsatzsteuerbeteiligung und steuerähnliche Erträge und damit im Zusammenhang stehende Aufwendungen.</p> <p>Allgemeine Zuweisungen des Finanzausgleichs, Allgemeine Umlagen, wie z.B. die Kreisumlage. Finanzierungsbeitrag Fonds Deutsche Einheit, Gewerbesteuerumlagen.</p> <p>Zentrale Schulden- und Vermögensbewirtschaftung, Zinserträge aus Geldanlagen u.a. Kredite für Investitionen, Kredite zur Liquiditätssicherung, Kreditbeschaffungskosten, Schuldendienst (Zins- und Tilgungsleistung)</p>
----------------------	---

Haushaltsplan 2017
1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft


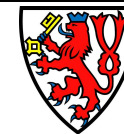
verantwortlich:

Frank Nipken

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-31.078.050	-30.560.000	-32.315.400	-34.210.600	-35.352.500	-36.992.100
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.342.051	-683.000	-594.300	-499.000	-544.000	-560.000
3	+ Sonstige Transfererträge	-15.554		-33.700			
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-408.105	-151.000	-151.000	-151.000	-151.000	-151.000
10	= Ordentliche Erträge	-32.843.760	-31.394.000	-33.094.400	-34.860.600	-36.047.500	-37.703.100
15	- Transferaufwendungen	13.284.436	13.494.350	14.219.800	14.254.900	14.509.500	14.000.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	332.917	10.220	10.200	10.200	10.200	10.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	13.617.353	13.504.570	14.230.000	14.265.100	14.519.700	14.010.200
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-19.226.407	-17.889.430	-18.864.400	-20.595.500	-21.527.800	-23.692.900
19	+ Finanzerträge	-75					
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.541.857	1.865.120	1.775.100	1.730.000	1.700.000	1.700.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	1.541.782	1.865.120	1.775.100	1.730.000	1.700.000	1.700.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-17.684.625	-16.024.310	-17.089.300	-18.865.500	-19.827.800	-21.992.900
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-17.684.625	-16.024.310	-17.089.300	-18.865.500	-19.827.800	-21.992.900
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-17.684.625	-16.024.310	-17.089.300	-18.865.500	-19.827.800	-21.992.900

Haushaltsplan 2017

1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft



verantwortlich:

Frank Nipken

Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-32.278.178	-30.560.000	-32.315.400		-34.210.600	-35.352.500	-36.992.100
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.342.051	-683.000	-594.300		-499.000	-544.000	-560.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-15.554		-33.700				
7	+ Sonstige Einzahlungen	-49.219	-151.000	-151.000		-151.000	-151.000	-151.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-76						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-33.685.078	-31.394.000	-33.094.400		-34.860.600	-36.047.500	-37.703.100
10	- Personalauszahlungen	17.062						
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.602.903	1.865.120	1.775.100		1.730.000	1.700.000	1.700.000
14	- Transferauszahlungen	13.166.457	13.494.350	14.219.800		14.254.900	14.509.500	14.000.000
15	- sonstige Auszahlungen	187.829	10.220	10.200		10.200	10.200	10.200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.974.251	15.369.690	16.005.100		15.995.100	16.219.700	15.710.200
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-18.710.827	-16.024.310	-17.089.300		-18.865.500	-19.827.800	-21.992.900

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Frank Nipken

1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.16.01 Steuern, allg. Zuweisungen u. Umlagen



Produktbereich:	1.16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	1.16.01	Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen

Beschreibung:	Darstellung - der in der Stadt Radevormwald erhobenen Gemeindesteuern, - des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer - der Investitionspauschale, sowie der Schulpauschale, Sportpauschale, Feuerwehrpauschale etc., - der Belastung durch Kreisumlage, Gewerbesteuerumlage etc.
Auftragsgrundlage:	Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Gemeindefinanzierungsgesetz, Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Abgabenordnung, Kreisordnung.
Ziele:	Beschaffung von Finanzierungsmitteln zur Aufgabenwahrnehmung einer kommunalen Selbstverwaltungskörperschaft, sowie zur Erreichung des Haushaltsausgleichs innerhalb des Zeitraums der mittelfristigen Finanzplanung.
Zielgruppe:	Rat, Verwaltung, Bürgerinnen und Bürger, Unternehmer, Abgabepflichtige.

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Frank Nipken

1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.16.01 Steuern, allg. Zuweisungen u. Umlagen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-31.078.050	-30.560.000	-32.315.400	-34.210.600	-35.352.500	-36.992.100
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.342.051	-683.000	-594.300	-499.000	-544.000	-560.000
3	+ Sonstige Transfererträge	-15.554		-33.700			
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-408.105	-151.000	-151.000	-151.000	-151.000	-151.000
10	= Ordentliche Erträge	-32.843.760	-31.394.000	-33.094.400	-34.860.600	-36.047.500	-37.703.100
15	- Transferaufwendungen	13.284.436	13.494.350	14.219.800	14.254.900	14.509.500	14.000.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	332.917	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	13.617.353	13.504.350	14.229.800	14.264.900	14.519.500	14.010.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-19.226.407	-17.889.650	-18.864.600	-20.595.700	-21.528.000	-23.693.100
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-19.226.407	-17.889.650	-18.864.600	-20.595.700	-21.528.000	-23.693.100
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-19.226.407	-17.889.650	-18.864.600	-20.595.700	-21.528.000	-23.693.100
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-19.226.407	-17.889.650	-18.864.600	-20.595.700	-21.528.000	-23.693.100

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Frank Nipken

1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.16.01 Steuern, allg. Zuweisungen u. Umlagen



Erläuterung Ergebnisplan 1.16.01

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
1	401100 Grundsteuer A	-64.763	-68.700	-68.900
	401200 Grundsteuer B	-3.514.257	-3.739.100	-3.767.700
	401300 Gewerbesteuer	-15.109.783	-13.884.200	-15.160.000
	402100 Gemeindeanteil Einkommensteuer	-9.533.159	-10.050.800	-10.030.900
	402200 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	-1.491.651	-1.454.200	-1.887.600
	403200 Sonstige Vergnügungssteuer	-159.228	-140.000	-155.000
	403300 Hundesteuer	-151.860	-148.000	-155.000
	403500 Zweitwohnungssteuer	-97.276	-87.800	-88.000
	405100 Kompensationszahlung	-956.073	-987.200	-1.002.300
		-31.078.050	-30.560.000	-32.315.400
2	411100 Schlüsselzuweisungen vom Land	-674.328	0	0
	414800 Anteilige Gewinnausschüttung Sparkasse	-168.350	0	0
	417300 Einheitslastenabrechnung	-499.373	-683.000	-594.300
		-1.342.051	-683.000	-594.300
3	Transfererträge (Abrechnung div. Umlagen Kreis)	-15.554	0	-33.700
7	452260 Verspätungszuschläge/Aussetzungszinsen	-344	-1.000	-1.000
	452500 Nachforderungszinsen Gewerbesteuer	-87.333	-150.000	-150.000
	458200 Auflösung EWB auf Forderungen	-317.222	0	0
	458210 Auflösung PWB auf Forderungen	-3.205	0	0
	458410 Barkassendifferenzen	-1	0	0
		-408.105	-151.000	-151.000
15	534100 Gewerbesteuerumlage	1.255.958	1.059.450	1.130.000
	534200 Finanzierungsbeteiligung Fonds Dt. Einheit	1.220.074	1.029.200	1.096.700
	537210 Kreisumlage	10.637.591	11.285.700	11.519.300
	537250 Umlage VHS	76.172	0	96.800
	537260 Umlage BS	94.641	0	295.500
	539900 andere sonstige Transferaufwendungen (Abundanzumlage)	0	120.000	81.500
		13.284.436	13.494.350	14.219.800
16	544700 sonst. Rückstellungen	0	0	0
	544800 EWB auf Forderungen	107.571	0	0
	544810 PWB auf Forderungen	552	0	0
	544820 Afa Forderungen	195.782	0	0
	549700 Erstattungszinsen Gewerbesteuer	29.012	10.000	10.000
		332.917	10.000	10.000

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Frank Nipken

1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.16.01 Steuern, allg. Zuweisungen u. Umlagen



Grundsteuer A

Der Hebesatz beträgt 380 vom Hundert. Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung ist ab dem Jahr 2018 eine weitere Erhöhung um 20 Punkte vorgesehen.

Grundsteuer B

Der Hebesatz bei der Grundsteuer B beträgt 470 v.H. Im Jahr 2018 ist eine Anhebung von 20 Punkten eingeplant. Steigerungsraten nach den Vorgaben der Orientierungsdaten (1,2 % bis 2020) sind berücksichtigt.

Gewerbsteuer

Grundlage für die Planung der Ansätze bilden die tatsächlichen Steuermessbeträge d. J. 2016. Berücksichtigt wurden Nachveranlagungen i. H. v. 3 % des Gewerbesteueraufkommens. Der Hebesatz beträgt derzeit 470 v. H. Ab 2018 ist ein Hebesatz i. H. v. 480 v. H. und ab 2020 ein Hebesatz i. H. v. 490 v. H. vorgesehen. Die Steigerungsraten nach den Orientierungsdaten des Landes (2017: 3,1%; 2018: 2,9 %; 2019 3,0%; 2020: 3,5%) wurden ebenfalls bei der Ansatzbildung berücksichtigt.

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer/Umsatzsteuer

Die aufgrund der Angaben des Arbeitskreises Steuerschätzung gebildeten Ansätze wurden gem. Vorgaben der Orientierungsdaten wie folgt fortgeschrieben:

Anteil Einkommensteuer: 2017: 3,8 %; 2018: 5,0 %; 2019: 4,9%; 2020: 5,0 %;

Anteil Umsatzsteuer: 2017: 24,10 %; **2018: 17,6 %; 2019: 2,3 %; 2020: 3,5 %.**

In den ausgewiesenen Beträgen sind die von der Bundeskanzlerin zugesagten Finanzhilfen - gemäß Vereinbarung mit den Ministerpräsidenten der Länder vom 16.06.2016 -enthalten.

Kompensationszahlung Familienleistungsausgleich

Die Kommunen erhalten ab 1996 für Verluste infolge der Verrechnung von Kindergeld-Zahlungen mit der in den Gemeindefinanzierungsausgleich eingehenden Einkommensteuer einen Ausgleich. Im Finanzplanungszeitraum sind jährlich folgende Steigerungen (Orientierungsdaten des Landes NW) eingerechnet worden; 2017: 3,9 %; 2018: 3,8 %; 2019: 3,7 %; 2020: 2,9 %

Schlüsselzuweisungen

Aufgrund des hohen Steueraufkommens in der Referenzperiode 01.07.2015 bis 30.06.2016 ergeben sich nach der Modellrechnung des Gemeindefinanzierungsgesetzes 2017 keine Einnahmen aus Schlüsselzuweisungen. Auch in zukünftigen Jahren werden keine Zahlungen von Schlüsselzuweisungen mehr erwartet.

Zuschüsse von privaten Unternehmen

Ab dem Haushaltsjahr 2016ff werden anteilige Ausschüttungen der Sparkasse Radevormwald-Hückeswagen über den Sparkassenzweckverband **nicht** mehr eingeplant.

Nachforderungszinsen Gewerbesteuer

Die Nachforderungszinsen ergeben sich aus den endgültigen Gewerbesteuerfestsetzungen, wenn diese höher als die vorher festgesetzten Vorauszahlungen sind. § 233a der Abgabenordnung (AO '77) sieht vor, dass danach eine Verzinsung von 0,5% pro Monat zu erfolgen hat. Der Zinslauf beginnt gem. § 233a Abs. 2 AO erst 15 Monate nach Ablauf des Kalenderjahres in dem die Steuer entstanden ist.

Gewerbsteuerumlage/Finanzierungsbeitrag Fonds Deutsche Einheit

Der Aufwand für die Gewerbesteuerumlagen wurde auf der Basis der veranschlagten Gewerbesteuererträge unter Berücksichtigung der Umlagesätze ermittelt.

Für den Finanzplanungszeitraum sind Umlagesätze von 69 v.H.; ab 2018: 68 v.H. berücksichtigt worden.

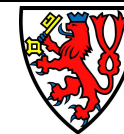
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Frank Nipken

1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.16.01 Steuern, allg. Zuweisungen u. Umlagen



Kreisumlage

Mit der Kreisumlage werden auch die Umlage für die Kreisvolkshochschule sowie die Umlage für den Berufschulzweckverband Bergisch Land erhoben. Die Kreisumlage berechnet sich nach einem prozentualen Hebesatz von der errechneten Steuerkraftmesszahl der Kommune zuzüglich gewährter Schlüsselzuweisungen und Erstattungsbeträgen nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz.

Hebesätze nach Eckdaten Kreishaushalt Entwurf 2017/2018	2017	2018	2019	2020
Kreisumlage	41,1	40,9	40,2246	39,5108
KreisVolksHochSchule	0,3452	0,3441	0,3159	0,3206
BerufsSchule	1,0541	1,0302	1,0066	0,9916

Die Berechnung des Haushaltsansatzes Kreisumlage für die Jahre von 2017 bis zum Jahr 2019 erfolgt nach den oben abgebildeten Sätzen. Nach dem Vorsichtsprinzip wird der Hebesatz des Jahres 2019 für die weitergehende Berechnung der Kreisumlage innerhalb des HSK-Zeitraums (bis 2022) beibehalten. Die Erfahrung hat gezeigt, dass der Kreis bei seiner Schätzung des zukünftigen Bedarfs an Finanzmitteln stets von sinkenden Hebesätzen ausgegangen ist. Eintroffen sind diese eher selten. Vielmehr musste in der Regel ein höherer Hebesatz hingenommen werden. Dies wird bei der Planung der Stadt Radevormwald berücksichtigt.

Andere sonstige Transferaufwendungen

Hierbei handelt es sich um die seit dem Jahr 2016 zu leistende Abundanzumlage. Ab dem Haushalt 2017 wurde die künftige Belastung aus dieser Abgabe nach unten korrigiert. Die Abundanzumlage kann bis zu 25% des den übersteigenden Betrages zwischen Steuerkraftmesszahl und Ausgangsmesszahl betragen. Für die Jahre 2016 und 2017 betrug/beträgt der Satz der Abundanzumlage unter 10% (richtet sich nach dem Finanzbedarf der zu unterstützenden Kommunen). Für die Folgejahre wurde die Abundanzumlage mit 12% des zu berücksichtigenden Ausgangswertes einbezogen.

Erstattungszinsen Gewerbesteuer

Wenn sich aus der endgültigen Festsetzung der Gewerbesteuer eine Minderung aufgrund der vorher erbrachten Vorauszahlungen ergibt, sind gem. 233a Abs. 2 AO für diesen Differenzbetrag Erstattungszinsen zugunsten der Steuerpflichtigen mit 0,5% pro Monat vorzunehmen. Der Zinslauf beginnt analog den Nachforderungszinsen erst 15 Monate nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Steuer entstanden ist.

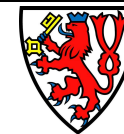
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Frank Nipken

1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

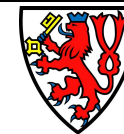
1.16.01 Steuern, allg. Zuweisungen u. Umlagen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-32.278.178	-30.560.000	-32.315.400		-34.210.600	-35.352.500	-36.992.100
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.342.051	-683.000	-594.300		-499.000	-544.000	-560.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-15.554		-33.700				
7	+ Sonstige Einzahlungen	-45.814	-151.000	-151.000		-151.000	-151.000	-151.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-33.681.596	-31.394.000	-33.094.400		-34.860.600	-36.047.500	-37.703.100
14	- Transferauszahlungen	13.166.457	13.494.350	14.219.800		14.254.900	14.509.500	14.000.000
15	- sonstige Auszahlungen	21.129	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.187.586	13.504.350	14.229.800		14.264.900	14.519.500	14.010.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-20.494.010	-17.889.650	-18.864.600		-20.595.700	-21.528.000	-23.693.100

Haushaltsplan 2017verantwortlich:
Frank Nipken**1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft**

1.16.02 Sonstige allg. Finanzwirtschaft



Produktbereich:	1.16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	1.16.02	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Beschreibung:	Die allgemeine Finanzwirtschaft ist vor allem die Abbildung der zentralen Schuldens- und Vermögensbewirtschaftung, d. h. Zinserträge aus Geldanlagen, Kreditaufnahmen für Investitionen oder zur Liquiditätssicherung, Darstellung von Zins- und Tilgungsleistungen.
Auftragsgrundlage:	Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Haushaltssatzung.
Ziele:	Bereitstellung notwendiger Finanzierungsmittel zu laufend günstigen Marktkonditionen als Ergänzung der Finanzierungsmittel aus Steuern, Abgaben und Zuweisungen.
Zielgruppe:	Rat, Verwaltung.

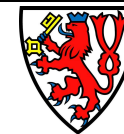
Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Frank Nipken

1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.16.02 Sonstige allg. Finanzwirtschaft



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		220	200	200	200	200
17	= Ordentliche Aufwendungen		220	200	200	200	200
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)		220	200	200	200	200
19	+ Finanzerträge	-75					
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.541.857	1.865.120	1.775.100	1.730.000	1.700.000	1.700.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	1.541.782	1.865.120	1.775.100	1.730.000	1.700.000	1.700.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.541.782	1.865.340	1.775.300	1.730.200	1.700.200	1.700.200
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.541.782	1.865.340	1.775.300	1.730.200	1.700.200	1.700.200
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.541.782	1.865.340	1.775.300	1.730.200	1.700.200	1.700.200

Erläuterung Ergebnisplan 1.16.02

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2015 Ö	Ansatz 2016 Ö	Ansatz 2017 Ö
7.458200 Auflösung oder Herabsetzung EWB	0	0	0
458410 Barkassendifferenzen	0	0	0
	0	0	0
16.542310 Bankgebühren	0	220	200
544700 Sonstige Rückstellungen	0	0	0
	0	220	200
19.461800 Zinsen von Kreditinstituten	-75	0	0
20.551800 Zinsen an Kreditinstitute	1.190.091	1.200.000	1.125.000
552800 Zinsen an Kreditinstitute -Kassenkredite-	350.866	665.000	650.000
559100 Sonstige Finanzaufwendungen	900	120	100
	1.541.857	1.865.120	1.775.100

551800 Zinsaufwand an Kreditinstitute (Kommunaldarlehen)

Berücksichtigt wird der aktuelle Darlehensbestand zuzüglich beplanter Kreditneuaufnahmen. Bei der Berechnung der Kreditneuaufnahmen im Finanzplanungszeitraum sind folgende Zinssätze berücksichtigt worden: 2017 = 2,0 %; Pro Folgejahr wurde der Zinssatz um 0,25% erhöht.

552800 Zinsaufwand für Kassenkredite

Zur Sicherung der Kassenliquidität ist aufgrund der schwierigen Haushaltslage die Aufnahme von Kassenkrediten unumgänglich. Beim Zinsaufwand ist die Liquiditätsentwicklung gem. Zeile 38 des Finanzplans mit einem Zins von rd. 2 % zugrunde gelegt worden.

Haushaltsplan 2017

verantwortlich:

Frank Nipken

1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.16.02 Sonstige allg. Finanzwirtschaft



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
7	+ Sonstige Einzahlungen	-3.405						
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-76						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.482						
10	- Personalauszahlungen	17.062						
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.602.903	1.865.120	1.775.100		1.730.000	1.700.000	1.700.000
15	- sonstige Auszahlungen	166.700	220	200		200	200	200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.786.665	1.865.340	1.775.300		1.730.200	1.700.200	1.700.200
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.783.183	1.865.340	1.775.300		1.730.200	1.700.200	1.700.200

10-jähriges Haushaltssicherungskonzept 2012-2022

Ergebnisplan für die Jahre 2017 - 2022
 Haushaltssicherungskonzept

Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Steuern und ähnliche Abgaben	-32.315.400 "	-34.210.600 "	-35.352.500 "	-36.992.100 "	-37.743.800 "	-38.511.400 "
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.395.170 "	-6.382.737 "	-7.184.611 "	-6.679.198 "	-6.773.741 "	-6.150.910 "
Sonstige Transfererträge	-180.200 "	-147.000 "	-147.000 "	-147.000 "	-149.352 "	-151.741 "
Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-8.015.192 "	-8.225.206 "	-8.467.097 "	-8.585.633 "	-8.694.137 "	-8.793.777 "
Privatrechtliche Leistungsentgelte	-727.825 "	-718.635 "	-494.775 "	-495.725 "	-500.686 "	-505.687 "
Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	-7.141.940 "	-6.002.440 "	-5.027.640 "	-5.017.440 "	-5.062.673 "	-5.108.359 "
Sonstige ordentliche Erträge	-2.530.478 "	-2.138.492 "	-2.175.596 "	-1.886.942 "	-1.799.676 "	-3.017.130 "
Aktivierete Eigenleistungen	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "
Ordentliche Erträge	-57.306.206 C	-57.825.110 C	-58.849.219 C	-59.804.038 C	-60.724.064 C	-62.239.004 C
Personalaufwendungen	10.267.009 "	10.367.835 "	10.469.641 "	10.572.479 "	10.677.127 "	10.782.808 "
Versorgungsaufwendungen	1.400.000 "	1.470.000 "	1.540.000 "	1.590.000 "	1.601.400 "	1.612.914 "
Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	10.326.537 "	9.837.444 "	10.209.759 "	10.160.656 "	10.221.334 "	9.955.680 "
Bilanzielle Abschreibungen	5.782.818 "	6.069.595 "	6.245.311 "	6.325.213 "	6.176.468 "	5.950.474 "
Transferaufwendungen	29.674.420 "	29.108.920 "	28.254.350 "	27.955.350 "	28.761.532 "	29.399.454 "
Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.995.737 "	2.886.304 "	2.560.524 "	2.512.434 "	2.536.875 "	2.544.554 "
Ordentliche Aufwendungen	60.446.521 C	59.740.098 C	59.279.585 C	59.116.132 C	59.974.736 C	60.245.884 C
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	3.140.315 "	1.914.988 "	430.366 "	-687.907 "	-749.329 "	-1.993.120 "
Finanzerträge	-490 "	-420 "	-220 "	0 "	0 "	0 "
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.775.300 "	1.730.200 "	1.700.200 "	1.700.200 "	1.700.000 "	1.700.000 "
Finanzergebnis	1.774.810 C	1.729.780 C	1.699.980 C	1.700.200 C	1.700.000 C	1.700.000 C
Ordentliches Jahresergebnis	4.915.125 C	3.644.768 C	2.130.346 C	1.012.293 C	950.671 C	-293.120 C

Haushaltssicherung

Gemäß § 75 GO „Allgemeine Haushaltsgrundsätze“ muss der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt. Sollten die Aufwendungen die Erträge übersteigen, gilt der Haushalt als ausgeglichen, wenn der Fehlbedarf durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann. Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage ist in § 4 der Haushaltssatzung auszuweisen.

Ein Haushaltssicherungskonzept (§ 76 GO) ist vorzulegen, wenn bei der Aufstellung des Haushaltes

1. durch Veränderungen der Haushaltswirtschaft innerhalb eines Haushaltsjahres der in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisende Ansatz der Allgemeinen Rücklage um mehr als ein Viertel verringert wird oder
2. in zwei aufeinander folgenden Haushaltsjahren geplant ist, den in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatz der Allgemeinen Rücklage jeweils um mehr als ein Zwanzigstel zu verringern oder
3. innerhalb des Zeitraumes der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die Allgemeine Rücklage aufgebraucht wird.

In der kommunalen Praxis hat sich der Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung für das Erreichen des Haushaltsausgleichs in zahlreichen Fällen als nicht realistisch erwiesen. Dieses gilt auch für die Stadt Radevormwald. Diesbezüglich hat der Landtag in seiner Sitzung am 18.05.2011 das Gesetz zur Änderung des § 76 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beschlossen. Nach der Änderung des § 76 Abs. 2 GO NRW ist die Genehmigung von Haushaltssicherungskonzepten nunmehr zulässig, wenn spätestens im zehnten auf das Haushaltsjahr folgende Jahr der Haushaltsausgleich nach § 75 Absatz 2 GO NRW wieder erreicht wird. Diesbezüglich ist die Stadt verpflichtet, seit dem Haushaltsjahr 2012 analog den geänderten gesetzlichen Bestimmungen des § 76 Abs. 2 GO NW, ein 10-jähriges Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. Nunmehr liegt der Entwurf der 6. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes vor. Dieses 10-jährige Haushaltssicherungskonzept ist Bestandteil des Haushaltsplanes (§79 Abs. 2 GO NW) und auf den nachfolgenden Seiten enthalten.

Darüber hinaus gibt es noch nähere Ausführungen in dem Erlass des Innenministeriums vom 06.03.2009 "Maßnahmen und Verfahren zur Haushaltssicherung - Leitfaden für die Kommunalaufsichtsbehörden". Unter Ziffer 3.2 werden die Anforderungen an ein HSK beschrieben und unter Ziffer 3.3 werden die Prüfpunkte der Aufsichtsbehörde festgelegt. Unter Ziffer 5 - Umgang mit (drohender) Überschuldung - wird ausdrücklich auch für diesen Fall auf die rechtliche Verpflichtung zur Aufstellung eines HSK verwiesen. Dort heißt es:

"Das Haushaltssicherungskonzept muss das Ziel verfolgen, keine neuen Fehlbeträge entstehen zu lassen, um den Eintritt des völligen Eigenkapitalverzehr möglichst zu verhindern".

Ausgangslage

Die Stadt Radevormwald musste erstmalig im Jahr 1993 ein Haushaltssicherungskonzept aufstellen. Mit Ausnahme des Haushaltsjahres 2002 befindet sich die Stadt in der Haushaltssicherung. Der Grund für die Haushaltsschieflage ist seither nicht die Ertragsseite, sondern die stets höheren Aufwendungen, die den städtischen Haushalt belasten. Die Aufwendungen wurden zwar kontinuierlich in den verschiedensten Aufgabenbereichen reduziert, dennoch konnte die Stadt selbst in der konjunkturellen Hochphase im Jahr 2007 den Haushaltsausgleich nicht erreichen. Trotz des Rekordertrages von rd.15 Mio. " bei der Gewerbesteuer ergab sich ein negatives Jahresergebnis von rd. 5,9 Mio. ". Von 1993 bis heute sind erhebliche Anstrengungen zur Minderung der Defizite vorgenommen worden. So wurden von 1999 - 2012 die Vollzeitstellen bzw. Vollzeitstellenäquivalente von 198,5 Stellen auf 189 Stellen reduziert, obwohl ab dem Haushaltsjahr 1999 durch die Einrichtung eines eigenen Jugendamtes zusätzlich 9,85 Vollzeitstellen eingerichtet wurden. Darüber hinaus musste die Stadt ab 01.03.2004 und ab dem 01.01.2009 als öffentlicher Träger der Jugendhilfe zwei Kindergärten freier Träger nach den gesetzlichen Bestimmungen über Tageseinrichtungen für Kinder in NRW und somit auch das Personal (Kiga

Wupperstraße = 2,5 Vollzeitstellen/Kiga Wupper = 4,5 Vollzeitstellen) übernehmen. Der Kiga Wupperstraße konnte zum 01.08.2009 an einen freien Träger zurückgeführt werden. Nicht mehr benötigte Gebäude und unbebaute Grundstücke wurden veräußert. Der Verkaufserlös hierfür belief sich auf rd. 2,7 Mio. " .

Bis zur Umstellung auf das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) zum 01.01.2007 sind kamerale Haushaltsdefizite in Höhe von 8,623 Mio. " entstanden. An der defizitären Haushaltssituation hat sich auch unter dem NKF nichts geändert. Die am 15.09.2009 vom Rat der Stadt zum 01.01.2007 festgestellte NKF - Eröffnungsbilanz wies eine Ausgleichsrücklage von 8,807 Mio. " und eine Allgemeine Rücklage von 58,759 Mio. " aus. Die Ausgleichsrücklage wurde mit dem negativen Jahresrechnungsergebnis 2009 vollständig aufgezehrt. Die Entwicklung des Eigenkapitals bis zum Jahr 2022 ist als Anlage im Anhang des 10-jährigen Haushaltssicherungskonzeptes enthalten.

Ursachen der defizitären Haushaltslage

Die Stadt erhält keine Gewinnabführungen aus der Beteiligung der Stadtwerke Radevormwald GmbH, da diese Erträge im Rahmen des steuerlichen Querverbundes an das städtische Unternehmen Bäder Radevormwald GmbH weitergeleitet werden. Des Weiteren hat sich die wirtschaftliche Situation der Bäder Radevormwald GmbH durch den Umbau des ehemaligen Freizeitbades "aqua fun" in ein Freizeit- und Fitnesscenter, dem jetzigen "life-ness" verschlechtert. Bedingt hierdurch übernahm die Stadt ab dem Jahr 2009 eine jährliche Verlustabdeckung bis zur Höhe von 500.000 " . Darüber hinaus erfolgte eine notwendige Eigenkapitalaufstockung der Bäder Radevormwald GmbH in Höhe von 0,5 Mio. " im Jahr 2009. Ab dem Jahr 2013 ist die Übernahme der Altschulden "aquafun" in Höhe von rd. 4,3 Mio. " in den städtischen Haushalt erfolgt. Hierdurch entfallen die Aufwendungen für Verlustabdeckung. Im Gegenzug trägt die Stadt die Zins- und Tilgungslasten der Kredite.

In den 90er Jahren erlebte die Stadt einen erheblichen Zustrom von Aussiedlern aus Osteuropa wie auch von Asylbewerbern, für die die notwendigen Infrastrukturmaßnahmen geschaffen werden mussten. Leistungen an Aussiedler und Asylbewerber führten zu erhöhten Sozialausgaben. Darüber hinaus mussten über Jahre hinweg für verschiedene Einrichtungen zusätzliche Personalstellen für Hausmeister bzw. für die Sachbearbeitung in den entsprechenden Fachbereichen vorgenommen werden. Die Zuweisungen des Landes für erforderliche Umbaumaßnahmen an Übergangseinrichtungen für Asylbewerber fielen dabei geringer aus als zugesichert.

Eine ähnliche Situation traf die Stadt auch wieder im Jahr 2014. Aufgrund der vielen Kriegsherde im Nahen Osten musste die Stadt ab der zweiten Hälfte des Jahres 2014 eine deutlich ansteigende Zahl an Asylbewerbern unterbringen und betreuen. Weitere Zuweisungen waren bereits avisiert und verlangten erhebliche Anstrengungen der Stadt um den zugewiesenen Menschen ein würdiges Leben zu ermöglichen. So wurde ein zum Verkauf vorgesehenes, nicht mehr benötigtes Schulgebäude in eine Asylbewerberunterkunft umgebaut. Die hier notwendigen Investitionen belasten die Stadt deutlich, bedeuten aber andererseits eine Unterkunftsmöglichkeit für bis zu 80 Asylbewerber. Weiter waren zusätzliche Haushaltsmittel für die Betreuung der Asylbewerber im Produkthaushalt bereitzustellen. Das Haushaltsjahr 2015 brachte eine deutliche Verschärfung der Asylbewerberproblematik im ganzen Land. Ebenso trifft es die Stadt Radevormwald extrem. Die Zahl der Asylbewerber hat sich im Laufe des Jahres verfünffacht, weitere Asylbewerber werden im kommenden und auch im übernächsten Jahr erwartet. Im Laufe des Jahres 2016 hat sich die Asylbewerberproblematik vorerst entspannt. Mitte Dezember sind 377 Asylbewerber in Radevormwald zu betreuen. Für das kommende Jahr wird vorsichtig geschätzt im Jahresmittel mit 500 zu betreuenden Personen gerechnet. Um die Akzeptanz der Asylbewerberpolitik in der Bevölkerung nicht ins Negative abdriften zu lassen, will die Stadt Radevormwald es tunlichst vermeiden, Steuererhöhungen zu beschließen. Die Stadt Radevormwald geht bei ihrer Finanzplanung davon aus, dass in Bezug auf die Asylbewerberproblematik ab dem Jahr 2018 wieder ein "Normalzustand" eintritt. Neben der zu bewältigenden Asylbewerberproblematik hat die Stadt Radevormwald weitere Gelder für Investitionen und Personal bezüglich der Kinderbetreuung aufzubringen. Bereits im Jahr 2015 wurden 3 zusätzliche Stellen im Kiga - Bereich genehmigt. Eine weitere Kindergartengruppe wird weiteres Personal bedingen. Somit kann die Personalpolitik nicht in der bisherigen Sparform weiter bestritten werden. Derzeit wird ein Umbau im Gebäude der GGS Stadt durchgeführt, um weiteren rd. 30 Kindern eine Aufenthaltsstätte zu gewährleisten. Zusätzlich erhält der Kindergarten "Auf der Brede" einen Ausbau vom 2zügigen in einen 3 zügigen Kindergarten. Der kommunalen Ebene sind in den vergangenen Jahren zusätzliche Aufgaben übertragen worden, ohne hierfür auch für eine ausreichende Finanzausstattung zu sorgen. Während der Oberbergische Kreis seinen

Aufwand über die Kreisumlage weiterreichen kann, sind der Belastung von Bürgern und Betrieben durch die Realsteuern Grenzen gesetzt, damit nicht weitere Abwanderungen provoziert oder mögliche Ansiedlungen verhindert werden.

Aufgrund der Finanz- und Wirtschaftskrise kam es in den Jahren 2009 und 2010 zu einer erheblichen Verschlechterung der Gewerbe- und Einkommensteuererträge. Die Erträge der Schlüsselzuweisungen fielen ebenfalls wesentlich geringer aus. Die Stadt erhält derzeit aufgrund ihrer Steuerkraft keine Schlüsselzuweisungen mehr und muss - was aufgrund der Finanzsituation kaum vorstellbar und erklärbar ist - Abundanzumlage für finanzschwache Kommunen aufbringen. Die Abundanzumlage summiert sich bis zum Ablauf des HSK - Zeitraums auf rd. 1,85 Mio. ", Geld, das zur Erhaltung der Eigenkapitalausstattung dringend benötigt wird. Es findet eine weitere Verschuldung der Stadt Radevormwald statt, um eine Überschuldung anderer Städte zu verhindern. Demzufolge steigt die Inanspruchnahme von Kassenkrediten/Investitionskrediten weiter an. Dass die Belastung aus zu zahlenden Zinsen nicht für eine weitere Verschlechterung der finanziellen Lage sorgt, ist dem niedrigen Zinsniveau zu verdanken.

01.01.05.01 - Prüfgebühren für die Schlussbilanz

Für die Prüfung der Schlussbilanzen lagen der Stadt Angebote von Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vor. Hierfür waren rd. 35.000 " vorzusehen. Die Stadt hat für die Prüfung der Schlussbilanzen mit dem Rechnungsprüfungsamt des Oberbergischen Kreises ein deutlich geringeres Entgelt vereinbaren können (17.000 "). Ab der Prüfung des Jahresabschlusses 2011 beträgt das vertraglich vereinbarte Entgelt nur noch 12.000 " pro Prüfung bis einschließlich des Jahres 2015. Ursprünglich war ab dem Haushaltsjahr 2016 ist eine Prüfung durch das eigene RPA vorgesehen. Das eigene RPA prüft nun bereits den Jahresabschluss 2014 selbständig. Dieser Gedanke wurde Ende des Jahres 2015 wieder verworfen. Den Jahresabschluss 2014 wird die BDO AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Bonn prüfen. Es ist vorgesehen auch die weiteren Jahresabschlüsse von der BDO prüfen zu lassen. Hierfür entstehen jährlich Kosten in Höhe von rd. 28.000 ", die zusätzlich zu den Kosten für das eigene RPA anfallen.

1.01.12.01 - Gebäudebewirtschaftung

Im Haushaltsjahr 2013 wird mit dem Ende des Schuljahres 2012/2013 die Grundschule Blumen-/Neustraße einschließlich der Turnhalle aufgegeben. Das Schulgelände sollte dann für eine folgende Wohnbebauung an einen Investor veräußert werden. Die jährliche Einsparung für die Bewirtschaftung und die Unterhaltung der Gebäude ab 2014 beträgt danach rd. 90.000 ". Der erwartete Netto-Verkaufserlös war mit 250 T" im HJ 2014 geplant worden (siehe 1.01.13.01). Die Asylbewerberproblematik hat dieser Planung ein jähes Ende bereitet.

01.01.13.01 - Liegenschaftsmanagement

Weitere Grundstücksverkäufe finden im Baugebiet Lohsche Weide statt. Der Grundstücksverkauf im Bereich Wasserturmstraße soll ebenfalls im Jahr 2013 beginnen. Ab dem Haushaltsjahr 2016 soll nach der Erschließung des Baugebietes "Jahnplatz" die Grundstücksvermarktung erfolgen. Abgebildet sind die Einzahlungen hieraus im Finanzplan Zif. 19 - Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen. Für die weitere Erzielung von Gewinnen aus Grundstücksgeschäften wurde das Neubaugebiet Karthausen in die Haushaltsplanung aufgenommen. Erste Auswirkungen werden aber erst im Jahr 2019/2020 sichtbar. Nach Erwerb ist weiter ist die Vermarktung eines Grundstückes in der Dietrich-Bonhoeffer-Straße vorgesehen.

1.02.17.01 - Rettungsdienst und Krankentransport

Die Aufgabe wurde mit Wirkung zum 01.01.2014 vollständig an den Oberbergischen Kreis abgegeben. Personal und Ausstattung wurden vom Oberbergischen Kreis übernommen. Auf das Ergebnis des Haushaltsjahres 2013 gesehen, wird hierdurch der städtische Haushalt um rd. 71.000 " entlastet.

01.04.01 - Kultur

Die Zuwendung für Theater- und Musikaufführungen an den Kulturkreis Radevormwald e.V. wurde ab dem HJ 2011 von bisher 33.750 " auf 25.000 " zurückgeführt.

01.05.02.03 Ë Rentenangelegenheiten

Die bisher mit einer Vollzeitstelle (39 Wochenstunden) angebotene Rentenberatung ist ab dem 01.01.2011 auf die Hälfte der wöchentlichen Arbeitszeit (19,5 Wochenstunden) reduziert worden. Die dadurch frei werdende Kapazität wird für Aufgaben im Bereich des Servicebüros verwandt und vermeidet in diesem Umfang eine ansonsten notwendige Stellenaufstockung.

1.11.02 - Abfallwirtschaft

Alle Zuständigkeiten auf dem Gebiet der öffentlichen Abfallentsorgung wurden mit Wirkung zum 01.01.2015 auf den Bergischen Abfallwirtschaftsverband übertragen. Hierdurch konnte der Personalbedarf im Steueramt um eine halbe Arbeitskraft reduziert werden. Seit dem 01.01.2014 wird im Steueramt die Zweitwohnungssteuer erhoben, ohne eine Aufstockung des Personals.

Reduzierung/Erhöhung der Personalaufwendungen

Im Rahmen von Organisationsuntersuchungen in den Fachbereichen Soziales und Finanzen ergeben sich Einsparpotentiale von 0,75 bzw. 3,5 Vollzeitstellen. Im Stellenplan sind die Stellen mit einem "kw-Vermerk berücksichtigt worden. Gemäß dem Ratsbeschluss vom 12.03.2013 ist in den Stellenplänen der Jahre 2014 - 2016 jeweils eine weitere Vollzeitstelle mit entsprechendem "kw-Vermerk" einzusparen. Des Weiteren hat sich zu Beginn des Haushaltsjahres 2014 aufgrund der erheblichen Gewerbesteuer-Mindereinnahme die Haushaltssituation verschärft. Aufgrund dieser Fakten sah sich die Verwaltung gefordert, den Stellenplänenentwurf 2014 um 1 Vollzeitstelle zu reduzieren. Ab dem Haushaltsjahr 2015 sollten darüber hinaus jährlich 2 weitere Vollzeitstellen entfallen. Die geschilderte Asylbewerberproblematik bedingt die Schaffung von zusätzlichen 2,5 Stellen, die bis zum Jahr 2019 befristet eingerichtet werden.

Bedingt durch entstandene Neubaugebiete und den damit verbundenen Zuzug von Familien, eine Steigerung der Geburtenrate im Stadtgebiet und zusätzliche Anmeldungen von Kindern aus bestehenden Familien hat eine Neuberechnung der Kindergartenbedarfsplanung zusätzlichen Bedarf von rd. 30 Kindergartenplätzen ergeben. Zur Unterbringung der zusätzlichen Kinder wird im Jahr 2015 u.a. ein Waldkindergarten errichtet sowie ein bestehender Kindergarten um eine Gruppe erweitert. Ein zusätzlicher Personalbedarf von rd. 4 Stellen geht damit einher und belastet die Stadt in den kommenden Jahren finanziell. Auf die Ausführungen im Teil "Ursachen für die defizitäre Haushaltssituation" wird an dieser Stelle nochmals Bezug genommen. Der Stellenplan für das Jahr 2017 sieht eine Reduzierung von 5 Stellen vor.

01.16.01 -Allgemeine Finanzwirtschaft

Die Hebesätze der Realsteuern (Grundsteuer A u. B, Gewerbesteuer) wurden ab dem HJ 2014 wie folgt geändert:

Grundsteuer A	bis 2013 = 340 v.H.; ab 2014 = 360 v.H.; ab 2016 = 380 v.H.; ab 2018 = 400 v.H.
Grundsteuer B	bis 2013 = 430 v.H.; ab 2014 = 450 v.H.; ab 2016 = 470 v.H.; ab 2018 = 490 v.H.
Gewerbesteuer	bis 2013 = 440 v.H.; ab 2014 = 450 v.H.; ab 2016 = 470 v.H.; ab 2018 = 480 v.H.; ab 2020 = 490 v.H.

Zeitschriften, Fachliteratur, Ergänzungslieferungen etc. -- alle Fachbereiche der Verwaltung

Ab dem HJ 2013 sparen die Fachbereiche der Verwaltung rd. 4.000 " jährlich ein. Es werden vermehrt kostengünstigere online-Dienste für Rechtsauskünfte in Anspruch genommen.

1.01.01.01 - Aufwandsentschädigungen für Ratsmitglieder

Ab 2014 soll der Rat der Stadt um 2 Sitze verkleinert werden. Jährliche Einsparung 4 T". Durch Erhöhung der Ausschüsse sowie den durch die Wahl entstandenen Überhangmandaten lässt sich eine Einsparung allerdings nicht erreichen.

1.01.02.01 - Sachaufwendung für Verwaltungsstrukturierung

Ab dem HJ 2013 entfallen die Sachaufwendungen in Höhe von 2 T" für Seminare und Workshops.

1.01.02.01 -Verfügungsmittel des Bürgermeisters

Ab dem HJ 2013 werden die Mittel um 500 " gesenkt.

1.01.05..01 - Sachaufwand für das RAL-Audit

Ab 2014 entfällt das RAL-Audit mit einem Entgelt an den TÜV-Nord mit jährlich 1.200 " .

1.01.06.01 - Zentrale Dienste

Ab dem Jahr 2014 wird die Verwaltung 1 Leasing-Fahrzeug weniger im Bestand führen. Jährliche Einsparung 2.800 " .

1.01.10.01 -Technikunterstützte Informationsverarbeitung

Ab dem HJ 2014 werden jährlich rd. 3.300 " eingespart. Es werden nur noch unabweisbare Umzüge und die danach vorzunehmenden Installationen von Telefonen und Verwaltungsrechnern durchgeführt.

In den Schulen ist die Stadt derzeit dabei, das aktuelle Medienentwicklungskonzept umzusetzen. Die dann ab dem Jahr 2016 vorzufindenden Ausstattung der Schulen mit Hard- und Software birgt einen erheblichen Pflegeaufwand, wofür Fremdkosten in Höhe von rd. 55.000 " ermittelt wurden. Eine Wirtschaftlichkeitsberechnung hat im Gegenzug ergeben, dass durch Einstellung eines zusätzlichen Mitarbeiters im Bereich der ADV die angebotene Fremdleistung vollständig übernommen werden kann und dieser Mitarbeiter zusätzlich für alle weiteren Arbeiten im Bereich der Verwaltung zur Verfügung stehen würde. Die hierfür notwendigen Personalkosten bleiben in der Höhe unterhalb der Fremdkosten.

1. Haushaltssicherungskonzept für die Jahre 2012 bis 2022

1.1 Fortschreibung der Ergebnisplanung

Gemäß § 76 Absatz 2 Satz 3 GO(NKF) NW soll die Genehmigung eines Haushaltssicherungskonzeptes nur erteilt werden, wenn aus dem Haushaltssicherungskonzept hervorgeht, dass spätestens im zehnten auf das Haushaltsjahr folgende Jahr der Haushaltsausgleich nach § 75 Absatz 2 GO (NKF) NW wieder erreicht wird. Damit erstreckt sich das vorliegende Haushaltssicherungskonzept der Stadt Radevormwald bis zum Jahr 2022.

1.1.1 Grundsätzliche Annahmen

Für die Entwicklung der Aufwendungen und Erträge in den Jahren 2017 bis 2020 gelten die Planwerte des Ergebnis- und Finanzplans. Die strukturellen Vorgaben des Haushaltssicherungskonzeptes werden für die Jahre 2021 bis 2022 fortgeschrieben. Die Maßnahmen des Haushaltssicherungskonzeptes werden vollständig umgesetzt. Die Aufwendungen und Erträge sind auf der Ebene der Sachkonten dargestellt. Bei der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes und den darin enthaltenen Berechnungen ergibt sich bis zum Jahr 2021 ein negatives Jahresergebnis. Das Haushaltssicherungskonzept schließt erstmals im Jahr 2022 mit einem positiven Jahresergebnis von rd. 293 T" ab. Die Allgemeine Rücklage wird noch einen Bestand von rd. 11,37 Mio. " haben.

Die Grundlage für die zu berücksichtigenden Plandaten über den bisherigen Finanzplanungszeitraum hinaus ergibt sich aus dem Erlass des Ministeriums für Inneres und Kommunales NW 09.08.2011.

Im Finanzplanungszeitraum sind die Orientierungsdaten unter Berücksichtigung der örtlichen Besonderheiten anzuwenden. Für die Zeit nach dem Orientierungsdatenzeitraum ermittelt jede Kommune individuell die Plandaten anhand von Wachstumsraten in Anlehnung an die Berechnung eines geometrischen Mittels. Grundlage sind die tatsächlichen Erträge/Einzahlungen bzw. Aufwendungen/Auszahlungen der Stadt über einen Zeitraum der letzten zehn Jahre. In diesem Fall

sind es die Jahre 2006 bis 2015. Im Anhang zu diesem 10-jährigen Haushaltssicherungskonzept sind die Ermittlung der Wachstumsraten und die sich daraus ergebende Mittelwertberechnung enthalten.

- Gemeindeanteil an der Einkommensteuer
- Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer
- Gewerbesteuer (brutto)
- Grundsteuer A u. B
- Sonstige Steuern und ähnliche Einzahlungen
- Schlüsselzuweisungen an Gemeinden
- Kreisumlage
- Sozialtransferaufwendungen (soweit eine Berechnung der individuellen Wachstumsraten möglich ist)-

Die Plandaten für die folgenden Auszahlungs- und Aufwandsarten sind entsprechend den Vorgaben der Orientierungsdaten für das letzte Jahr des Orientierungsdatenzeitraums fortzuschreiben:

- Personalaufwendungen
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
- Sozialtransferaufwendungen (soweit eine Berechnung der individuellen Wachstumsraten **nicht** möglich ist).

Falls für die Berechnung einer Wachstumsrate für die Sozialtransferaufwendungen keine ausreichenden vergangenheitsbezogenen Daten vorliegen, sind die Wachstumsraten entsprechend der Orientierungsdaten fortzuschreiben. Abweichungen von den o.g. Wachstumsraten sind mit Rücksicht auf örtliche Besonderheiten (analog zum entsprechenden Hinweis im jeweils aktuellen Orientierungsdatenerlass) möglich, soweit diese von der Kommune nachvollziehbar dargelegt werden.

Die Fortschreibung der Ertrags- bzw. Aufwandspositionen im fortgeschriebenen Haushaltssicherungskonzept wurde individuell, sowohl nach Orientierungsdaten oder anhand berechneter Wachstumsraten, vorgenommen. Die jeweiligen Steigerungen der Ertrags- und Aufwandspositionen in den einzelnen Planzeilen des Ergebnisplans sind nachfolgend erläutert:

2. Ertragsfortschreibung

Erträge und Aufwendungen	Plan 2021	Plan 2022
Steuern und ähnliche Abgaben	-37.743.800 "	-38.511.400 "
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.773.741 "	-6.150.910 "
Sonstige Transfererträge	-149.352 "	-151.741 "
Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-8.694.137 "	-8.793.777 "
Privatrechtliche Leistungsentgelte	-500.686 "	-505.687 "
Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	-5.062.673 "	-5.108.359 "
Sonstige ordentliche Erträge	-1.799.676 "	-3.017.130 "
Ordentliche Erträge	-60.724.064 Ö	-62.239.004 Ö

Die Ertragsfortschreibung lässt insgesamt eine positive Entwicklung erkennen, die insbesondere das Ergebnis der Anwendung positiver Wachstumsraten sowie eingerechneter Hebesatzerhöhungen der Realsteuern ist.

2.1 - Steuern und ähnliche Abgaben

Erträge	Plan 2021	Plan 2022
401100 Grundsteuer A	-72.600 "	-72.600 "
401200 Grundsteuer B	-4.193.300 "	-4.251.900 "
401300 Gewerbesteuer	-17.753.800 "	-18.179.900 "
402100 Gemeindeanteil Einkommensteuer	-11.789.300 "	-12.001.500 "
402200 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	-2.397.400 "	-2.445.400 "
403200 Sonstige Vergnügungssteuer	-160.000 "	-160.000 "
403300 Hundesteuer	-157.000 "	-157.000 "
403500 Zweitwohnungssteuer	-88.000 "	-88.000 "
405100 Kompensationszahlung	-1.132.400 "	-1.155.100 "
Steuern und ähnliche Abgaben	-37.743.800 Ö	-38.511.400 Ö

Die Erträge der wichtigsten Steuerarten werden für die Jahre 2021 bis 2022 aufgrund des historischen Rückblicks (Rechnungsergebnisse der Haushaltsjahre 2006 bis 2015/Mittelwertberechnung) sowie aufgrund der Finanzplanungsansätze 2017 bis 2020 prognostiziert. Aufgrund dieser Berechnungen wird ab dem Haushaltsjahr 2021 von folgenden Steigerungen ausgegangen:

- Grundsteuer B	1,40%	(Wachstumsrate = 1,40%/	Orientierungsdaten 2020 = 1,2%)
- Gewerbesteuer	2,40%	(Wachstumsrate = 2,40%/	Orientierungsdaten 2020 = 3,5%)
- Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1,80%	(Wachstumsrate = 1,80%/	Orientierungsdaten 2020 = 5,0%)
- Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2,00%	(Wachstumsrate = 2,00%/	Orientierungsdaten 2020 = 3,5%)
- Kompensationszahlung Familienleistungsausgleich	2,00%	(Wachstumsrate = 2,00%/	Orientierungsdaten 2020 = 2,9%)

Bei der Grundsteuer B wurde ab dem HJ 2018 neben der Hebesatzerhöhung ein höherer Steuermessbetrag aus den Veranlagungen der Bebauungsgebiete Wasserturmstraße, Jahnplatz und Gewerbegebiet Ost berücksichtigt. Bei den sonstigen Steuern sind keine Steigerungen berücksichtigt worden.

Im HSK-Zeitraum 2012 bis 2022 wurden bei den Realsteuern folgende Hebesätze berücksichtigt:

	ab 2014	ab 2016	ab 2018	ab 2020
Grundsteuer A	360	380	400	400
Grundsteuer B	450	470	490	490
Gewerbesteuer	450	470	480	490

2.2 - Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen

Erträge	Plan 2021	Plan 2022
411100 Schlüsselzuweisungen Land	0 "	0 "
413200 Allgemeine Zuweisungen Land	-3.584.864 "	-3.620.712 "
413300 Allgemeine Zuweisungen Gemeinden	-5.050 "	-5.101 "
414100 Zuweisungen Bund	0 "	0 "
414200 Zuweisungen Land	-531.563 "	-536.880 "
414300 Zuweisungen Gemeinden	-100.899 "	-101.908 "
414800 Zuschüsse privater Unternehmen	0 "	0 "
414900 Zuschüsse übriger Bereiche	-404 "	-408 "
416100 -4169100 Auflösung Sonderposten Zuwendungen/Zuschüsse.	-1.973.961 "	-1.885.901 "
417300 Einheitslastenabrechnung	-577.000 "	0 "
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.773.741 Ö	-6.150.910 Ö

Aufgrund der Berechnung der Steuerkraftmesszahl sind ab dem Haushaltsjahr 2016 keine Erträge für Schlüsselzuweisungen berücksichtigt worden. Ein weiterer größerer Ertragsposten dieser Teilplanzeile sind die laufenden Zuweisungen des Landes, die mit in den Jahren 2021/2022 mit einer Steigerung von 1,0 % fortgeschrieben werden. Diese Steigerung liegt unter der durchschnittlichen Entwicklung (rd. 2,5%) im Finanzplanungszeitraum 2017 - 2020. Schließlich stellt die Auflösung der Sonderposten mit rd. 1,9 Mio. " noch einen wesentlichen Betrag dieser Planzeile dar. Diese wird für die Jahre 2017 bis 2020 aufgrund des aktuellen Investitionsplans kalkuliert, für die Jahre ab 2021 werden die Planwerte der Afa-Simulation - Zuwendungen - zu Grunde gelegt. Die Erträge nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz werden nach einer Durchschnittsberechnung prozentual nach dem Zahlbetrag der Vorjahre ausgewiesen. Bisher lag der tatsächliche Erstattungsbetrag über dem Durchschnittswert.

2.3 - Sonstige Transfererträge

Erträge	Plan 2021	Plan 2022
421100 Kostenbeiträge, Kostenersatz aE.	-5.080 "	-5.161 "
421200 Übergeleitete Unterhaltsansprüche aE.	-39.624 "	-40.258 "
421500 Rückzahlung gewährter Hilfe aE.	-508 "	-516 "
421900 Sonstige Ersatzleistungen aE.	-3.556 "	-3.613 "
422100 Kostenbeiträge, Kostenersatz iE.	-49.784 "	-50.580 "
422300 Leistungen Sozialleistungsträger iE.	-50.800 "	-51.613 "
Sonstige Transfererträge	-149.352 Ö	-151.741 Ö

Unter den sonstigen Transfererträgen sind vor allem Kostenbeiträge von anderen Gebietskörperschaften aus den Produktbereichen Soziales und Jugend zusammengefasst. Die Steigerungsrate für die Jahre 2021/2022 wird hier mit 1,6% geplant.

2.4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Erträge	Plan 2021	Plan 2022
431100 Verwaltungsgebühren	-355.884 "	-360.865 "
432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-4.930.424 "	-4.999.446 "
432900 Andere sonstige Benutzungsgebühren	-35.490 "	-35.987 "
432901 sonstige Verwaltungsgebühren 1	-22.308 "	-22.620 "
432903 sonstige Verwaltungsgebühren 3	-2.492.209 "	-2.527.100 "
437100 Aufl. SoPo Ersch. BauG-Z. Zuschüsse	-374.089 "	-374.090 "
437110 Aufl. SoPo Ersch. BauG-P. Zu.,gepl. Anl.	-18.616 "	-18.616 "
437200 Aufl. SoPo Beitr. KAG-Z. Zuschüsse	-386.796 "	-376.733 "
437210 Aufl. SoPo Beitr. KAG-P. Zu.,gepl. Anl.	-78.321 "	-78.321 "
438100 Auflösung SoPo für Gebührenaussgleich	0 "	0 "
Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-8.694.137 Ö	-8.793.777 Ö

Bei den Erträgen aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten wird grundsätzlich für Jahre 2021/2022 von einer Steigerungsrate von rd. 1,2% ausgegangen. Entfallen sind die Benutzungsgebühren für die Inanspruchnahme der Abfallentsorgung. Diese werden seit Übertragung der Abfallentsorgung auf den BAV direkt von diesem erhoben. Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens "Beiträge nach BauGB/KAG" werden aufgrund der Afa-Simulation prognostiziert.

2.5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge	Plan 2021	Plan 2022
441100 Verkauf	-47.975 "	-48.454 "
441200 Mieten und Pachten	-230.219 "	-232.521 "
441210 Mietnebenkosten	-137.500 "	-138.870 "
441300 Dienstleistungen	-5.050 "	-5.101 "
441900 Andere sonst. priv. Leistungsentgelte	-14.292 "	-14.434 "
441901 Sonstige privatrechtliche Erträge	0 "	0 "
441909 Pachten/Erbbauszinsen	-65.650 "	-66.307 "
Privatrechtliche Leistungsentgelte	-500.686 Ö	-505.687 Ö

Die Plandatenfortschreibung 2021/2022 für die Erträge der privatrechtlichen Leistungsentgelte erfolgt mit einer jährlichen Steigerung von 1%.

2.6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erträge	Plan 2021	Plan 2022
442100 Erstattungen vom Bund	-3.232 "	-3.264 "
442200 Erstattungen vom Land	-4.267.985 "	-4.308.471 "

442300 Erstattungen von Gemeinden	-619.110 "	-625.554 "
442400 Erstattungen von Zweckverbänden	-147.460 "	-148.935 "
442500 Erstattungen sonstiger öffentl. Bereich	-2.020 "	-2.040 "
442600 Erstattungen von verb. Unt., Bet., Sond.	-6.393 "	-6.457 "
442800 Erstattungen von privaten Unternehmen	-283 "	-286 "
442900 Erstattungen von übrigen Bereichen	-13.665 "	-13.802 "
443900 Andere sonstige Kostenerstattungen	-2.525 "	-2.550 "
Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	-5.062.673 Ö	-5.108.359 Ö

Erträge aus Kostenerstattungen entstehen, wenn die Stadt Radevormwald für andere Aufgabenträger tätig wird. Wichtigste Ertragspositionen sind hierbei die Erstattung der Personalaufwendungen für die städt. Mitarbeiter der gemeinsamen Einrichtung "Job-Center" sowie die Erstattungen vom Land NW im Rahmen des Unterhaltsvorschussgesetzes. Die Erträge werden ab 2020 mit einer Steigerungsrate von 1% fortgeschrieben.

2.7 .- Sonstige ordentliche Erträge

Erträge	Plan 2021	Plan 2022
451600 Veräußerung Erschließungsmaßnahmen	-343.500 "	-1.549.140 "
452100 Ordnungsrechtliche Erträge	-1.010 "	-1.020 "
452110 Bußgelder	-26.765 "	-27.033 "
452120 Zwangsgelder	-253 "	-255 "
452130 Verwarnungsgelder	-60.600 "	-61.206 "
452200 Vollstreckungsgebühren	-50.500 "	-51.005 "
452210 Säumniszuschläge	-28.280 "	-28.563 "
452220 Mahngebühren	-22.220 "	-22.442 "
452230 Stundungszinsen	-3.030 "	-3.060 "
452240 Rücklastschriftgebühren	-1.515 "	-1.530 "
452250 Aussetzungszinsen	-1.010 "	-1.020 "
452260 Verspätungszuschläge	-1.000 "	-1.000 "
452500 Nachforderungszinsen Gewerbesteuer	-150.000 "	-150.000 "
452600 Konzessionsabgaben	-1.090.800 "	-1.101.708 "
453100 Aufl. von sonst. SoPo-Z. Zuschüsse	-19.193 "	-18.148 "
Sonstige ordentliche Erträge	-1.799.676 Ö	-3.017.130 Ö

Wichtigste Position bei den sonstigen ordentlichen Erträgen ist die Konzessionsabgabe. Prozentuale Steigerungsrate = 1%. Die Summe der Erträge steigt aufgrund der beabsichtigten Grundstücksverkäufe (Neubaugebiet Karthausen) an.

3. Aufwandsfortschreibung

Aufwendungen	Plan 2021	Plan 2022
Personalaufwendungen	10.677.127 "	10.782.808 "
Versorgungsaufwendungen	1.601.400 "	1.612.914 "
Aufwendungen für Sach-/Dienstleist.	10.221.334 "	9.955.680 "
Bilanzielle Abschreibungen	6.176.468 "	5.950.474 "
Transferaufwendungen	28.761.532 "	29.399.454 "
Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.536.875 "	2.544.554 "
Ordentliche Aufwendungen	59.974.736 Ö	60.245.884 Ö

Die Aufwandsfortschreibung lässt Steigerungen im Bereich der Personal-/Versorgungsaufwendungen erkennen, da hier nicht gegen die Abschlüsse der Tarifvertragsparteien gehandelt werden kann. Die Abschreibungsbeträge resultieren aus den Simulationsberechnungen der civitec. Transferaufwendungen sind um 2,27 % Steigerungsrate berechnet. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie die sonstigen ordentlichen Aufwendungen wurden gemeinsamen mit den Haushaltsdaten 2017 - 2020 geplant und ins HSK übernommen.

3.1 - Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen sind mit einer Steigerungsrate von 1,0% fortgeschrieben worden und entsprechen damit der Steigerung gemäß den Orientierungsdaten des Landes NW. Die Einhaltung dieser Steigerungsrate soll durch eine individuelle Personalbewirtschaftung, u.a Umsetzung der "kw-Vermerke", erreicht werden.

Aufwendungen	Plan 2021	Plan 2022
501100 Bezüge Beamte	1.248.516 "	1.261.001 "
501200 Vergütung tariflich Beschäftigte	7.237.302 "	7.309.672 "
501950 Vergütung geringfügige so. Beschäftigte	2.020 "	2.040 "
502200 Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	562.339 "	567.962 "
502950 Versorgungskassen geringf. so. Beschäft.	202 "	204 "
503200 Sozialversicherung tariflich Beschäft.	1.429.364 "	1.443.654 "
503950 Sozialversicherung geringf. so. Besch.	606 "	612 "
504100 Beihilfen Beamte	75.750 "	76.508 "
507300 Rückstellungen Beihilfe	108.000 "	108.000 "
509100 Pauschalierte Lohnsteuer	13.028 "	13.155 "
Personalaufwendungen	10.677.127 Ö	10.782.808 Ö

3.2 - Versorgungsaufwendungen

Aufwendungen	Plan 2021	Plan 2022
512100 Beitr. zu Versorgungskassen f.-empfänger	979.700 "	989.497 "
514100 Beihilfen, Unterstützungen Versorgungsempfänger	171.700 "	173.417 "
515100 Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	450.000 "	450.000 "
Versorgungsaufwendungen	1.601.400 Ö	1.612.914 Ö

Die Versorgungsaufwendungen sind analog den Personalaufwendungen fortgeschrieben worden.

3.3 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen	Plan 2021	Plan 2022
522100 Strom	608.031 "	622.628 "
522200 Gas	691.716 "	708.318 "
522400 Heizöl	9.523 "	9.752 "
522500 Treibstoffe für Fahrzeuge	74.496 "	76.286 "
522600 Treibstoffe für Sonstiges	4.506 "	4.614 "
522700 Wasser	75.457 "	77.270 "
522800 Abwasser	768.124 "	786.556 "
523100 Unterhaltung Grundstücke, Gebäude	421.052 "	431.153 "
523110 Wartung Gebäudetechnik	45.669 "	46.773 "
523120 Pflege Außenanlagen	256 "	262 "
523130 Reinigung, Winterdienst für Grundstücke	20.448 "	20.941 "
523140 Sanierungsmaßnahmen	750.000 "	350.000 "
523160 Unterhaltung Sicherheitseinrichtungen	75.041 "	76.839 "
523200 Unterhaltung Infrastrukturvermögen	770.560 "	789.053 "
523300 Unterhaltung Maschinen, technische Anlagen	53.248 "	54.514 "
523400 Unterhaltung Fahrzeuge	40.322 "	41.295 "
523410 Reparatur Fahrzeuge	46.057 "	47.167 "
523500 Unterhaltung Betriebsvorrichtungen	17.101 "	17.511 "
523600 Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	60.680 "	62.142 "
523610 Unterhaltung Datenverarbeitungseinrichtung	146.789 "	150.313 "
523700 Bewirtschaftung Grundstücke, Gebäude	86.105 "	88.178 "
523710 Abfallentsorgung	128.644 "	131.736 "
523720 Gebäudereinigung	658.005 "	659.000 "
523730 Schornsteinreinigung	3.128 "	3.203 "

Aufwendungen	Plan 2021	Plan 2022
524100 Schülerbeförderungskosten	710.000 "	690.000 "
524200 Lehrmittel nach Lernmittelfreiheitsgesetz.	88.883 "	91.016 "
524300 Lehr- und Unterrichtsmittel	31.539 "	32.297 "
524400 Medien	22.016 "	22.544 "
524900 Andere sonst. Verw.- u. Betriebsaufwendungen	24.371 "	24.957 "
524901 Unterhaltung Schulausstattung	11.776 "	12.059 "
524902 Unterhaltung Turnhallenausstattung	9.216 "	9.437 "
525200 Erstattungen an Land	30.822 "	31.562 "
525300 Erstattungen an Gemeinden	223.027 "	228.381 "
525400 Erstattungen an Zweckverbände	285.184 "	292.028 "
525600 Erst. an verbundene Unternehmen., Bet., Sondervermögen	236.493 "	242.167 "
525900 Erstattungen an übrige Bereiche	19.712 "	20.185 "
526200 Hilfsstoffe	76.800 "	78.643 "
529100 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	509.737 "	521.970 "
529200 Verbandsumlagen	1.798.000 "	1.800.000 "
529900 Andere sonst. Sach- u. Dienstleistungen	270.336 "	276.824 "
529901 Sonstige Sach- und Dienstleistungen 1	178.176 "	182.451 "
529902 Sonstige Sach- und Dienstleistungen 2	15.360 "	15.729 "
529903 Frei	12.288 "	12.583 "
529904 Frei	51.200 "	52.429 "
529905 Frei	12.288 "	12.582 "
529913 Frei	49.152 "	50.332 "
Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	10.221.334 Ö	9.955.680 Ö

Die Sach- u. Dienstleistungen nehmen neben den Transferaufwendungen die größte Position im Haushalt der Stadt ein. Die Schwerpunkte dieser Aufwendungen liegen im Bereich der Energieversorgung, der Unterhaltung und Bewirtschaftung städtischen Vermögens, der Schülerbeförderung und den Kostenerstattungen gegenüber Dritten.

3.4 - Bilanzielle Abschreibungen

Aufwendungen	Plan 2021	Plan 2022
572100 AfA imm. VermG des AV	19.185 "	16.809 "
573100 AfA Aufb.,Betr. unb. Grdst.	44.789 "	43.221 "
573200 AfA Geb.,Aufb.,Betr. beb. Gr.	1.657.143 "	1.594.499 "
574100 AfA Brücken und Tunnel	46.244 "	46.244 "
574300 AfA Entw. Abwasserbeseitigungs.	1.902.211 "	1.792.076 "

574400 AfA Straßen,Wege,Plätze	1.643.218 "	1.642.957 "
574500 AfA so. Bauten d. Infrastrukturv.	39.564 "	39.243 "
575100 AfA Maschinen	27.705 "	24.426 "
575200 AfA technische Anlagen	43.260 "	40.756 "
575300 AfA Betriebsvorrichtungen	1.315 "	1.315 "
575400 AfA Fahrzeuge	322.532 "	312.762 "
576100 AfA BuG	296.541 "	263.403 "
576200 AfA GwG	0 "	0 "
579100 Sonstige AfA	132.762 "	132.762 "
Bilanzielle Abschreibungen	6.176.468 Ö	5.950.474 Ö

Die Prognose der bilanziellen Abschreibungen beruht einerseits auf einer Afa-Simulation der bereits heute bestehenden Anlagen sowie der Abschreibung für die derzeit in der Finanzplanung bis 2020 vorgesehenen Anlagen.

Durch Zuwendungen Dritter vorgenommene Investitionen (z.B. Investitions-, Sport-, Schul-/Bildungs-, Feuerschutzpauschale) führen nicht zu einer Afa-Belastung, wenn der Afa jeweils gleich hohe Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gegenüberstehen. Lediglich kredit- oder vermögenserlösfinanzierte Investitionen führen zu einer Nettobelastung durch Afa. Für die Jahre 2021/2022 ist angenommen worden, dass die Investitionen vollständig durch Zuweisungen, Beiträge, Kostenbeteiligungen etc. gedeckt werden und keine zusätzlichen Aufwendungen durch bilanzielle Abschreibungen entstehen.

3.5 - Transferaufwendungen

Aufwendungen	Plan 2021	Plan 2022
531600 Zuschüsse an verb. Unt., Bet., Sonderv.	60.960 "	61.935 "
531800 Zuschüsse an private Unternehmen	97.028 "	98.581 "
531900 Zuwendungen an übrige Bereiche	7.090.238 "	7.150.000 "
533400 Jugendhilfe an Personen auß. Einr.	1.254.167 "	1.263.104 "
533500 Jugendhilfe an Personen inn. Einr.	1.574.077 "	1.577.406 "
533800 Leistungen nach dem AsylbLG	2.794.000 "	2.838.704 "
533810 Krankenhilfe nach dem AsylbLG	512.064 "	520.257 "
533900 Sonstige soziale Leistungen	473.658 "	473.716 "
534100 Gewerbesteuerumlage	1.268.500 "	1.298.600 "
537210 Kreisumlage	12.473.500 "	12.830.500 "
537250 Umlage VHS	96.300 "	99.100 "
537260 Umlage Berufsschulwesen	328.800 "	338.300 "
539400 Krankenhausumlage	281.432 "	285.935 "
539900 Andere sonstige Transferaufwendungen (Abundanzumlage)	456.808 "	563.316 "
Transferaufwendungen	28.761.532 Ö	29.399.454 Ö

Die Transferaufwendungen stellen eine der bedeutendsten Aufwandspositionen dar. Hier ist von folgenden Steigerungen ausgegangen worden:

- Transfers für den Sozial- und Jugendbereich mit einer Steigerung von 1,6% gemäß der Mittelwertberechnung.
- Die Kreisumlage wurde nach der Berechnungstabelle der Stadt Radevormwald berücksichtigt.

Die Transferaufwendungen für die - Gewerbesteuerumlage/Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit - sind entsprechend dem jährlich beplanten Ertrag der Gewerbesteuer konkret berechnet und in der Fortschreibung berücksichtigt worden.

Bei den anderen sonstigen Transferaufwendungen handelt es sich um die Belastung aus der Abundanzumlage.

3.6 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen	Plan 2021	Plan 2022
541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	65.188 "	65.828 "
541300 Reisekosten	7.980 "	8.058 "
541600 Dienst- und Schutzkleidung usw.	41.511 "	25.000 "
541700 Personalnebenaufwand	10.100 "	10.201 "
541900 Andere sonst. Personal- u. Versorg.aufw.	12.524 "	12.649 "
542100 Miete/Pacht für unbew. Wirtschaftsgüter	315.546 "	318.699 "
542110 Mietnebenkosten	199.607 "	201.602 "
542120 Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattung	80.955 "	81.758 "
542200 Leasing	21.816 "	22.034 "
542300 Gebühren	1.010 "	1.020 "
542310 Bankgebühren	9.947 "	10.044 "
542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	165.190 "	166.842 "
542800 Aufw. ehrenamtliche und sonstige Tätigk.	120.951 "	121.810 "
542900 Andere sonst. Inanspr. Rechten, Diensten	351.481 "	354.995 "
542901 Sonst. Aufwendungen für Dienstleistungen	33.532 "	33.868 "
542902 Sonst. Aufwendungen für Dienstleistungen	0 "	0 "
543100 Büromaterial	26.162 "	26.420 "
543110 Verbrauchsmaterial	75.603 "	76.357 "
543210 Kopierkosten	0 "	0 "
543300 Zeitungen und Fachliteratur	33.029 "	33.356 "
543400 Porto	56.935 "	57.503 "
543500 Telefon	60.389 "	60.989 "
543600 Öffentliche Bekanntmachungen	11.918 "	12.037 "
543700 Gästebewirtung und Repräsentation	5.050 "	5.100 "

Aufwendungen	Plan 2021	Plan 2022
543900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	258.015 "	260.462 "
543901 Sonstige Geschäftsaufwendungen 1	12.404 "	12.408 "
544100 Versicherungsbeträge	21.412 "	21.626 "
544110 Haftpflichtversicherung	61.873 "	62.491 "
544120 Unfallversicherung	197.254 "	199.225 "
544130 Gebäudeversicherung	72.862 "	73.585 "
544140 Eigenschadenversicherung	15.150 "	15.302 "
544150 Elektronikversicherung	3.777 "	3.815 "
544200 Kfz-Versicherung	41.468 "	41.878 "
544300 Beiträge zu Verbänden und Vereinen	27.483 "	27.755 "
544400 Wertmind., Abgänge Gegenstände UV	0 "	0 "
547100 Grundsteuer	19.124 "	19.316 "
547200 Kraftfahrzeugsteuer	4.627 "	4.670 "
549100 Verfügungsmittel	2.081 "	2.101 "
549700 Erstattungszinsen Gewerbesteuer	10.000 "	10.000 "
549800 Periodenfremde ordentl. Aufw.	0 "	0 "
549900 Sonstige ordentliche Aufwendungen	82.921 "	83.750 "
Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.536.875 Ö	2.544.554 Ö

Zu den wesentlichsten Positionen der sonstigen ordentlichen Aufwendungen gehören die Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (u.a. Aufwandsentschädigungen Ratsmitglieder), die anderen sonstigen Geschäftsaufwendungen (u.a. Beschaffungskosten für Pässe, Ausweise, Geschäftsaufwendungen der Schulen). Die Plandatenfortschreibung berücksichtigt eine Steigerungsrate von 1%.

4. Ergebnisentwicklung einschließlich des Finanzergebnisses

Erträge und Aufwendungen	Plan 2021	Plan 2022
Ordentliches Ergebnis	-749.329 Ö	-1.993.120 Ö
Finanzerträge	0 "	0 "
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.700.000 "	1.700.000 "
Finanzergebnis	1.700.000 Ö	1.700.000 Ö
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	950.671 Ö	-293.120 Ö
Jahresergebnis vor Leistungsverrechnung	950.671 Ö	-293.120 Ö
Jahresergebnis	950.671 Ö	-293.120 Ö

Die Datenfortschreibung laut obiger Darstellung lässt positive Ergebnisse der laufenden Verwaltungstätigkeit erwarten, d.h. die ordentlichen Erträge übersteigen voraussichtlich die ordentlichen Aufwendungen.

4.1 - Finanzergebnis

Erträge und Aufwendungen	Plan 2021	Plan 2022
461800 Zinsen von Kreditinstituten	0 "	0 "
461900 Zinsen vom sonstigen inl. Bereich	0 "	0 "
Finanzerträge	0 "	0 "
551800 Zinsen Kred.	1.050.000 "	1.050.000 "
552800 Zinsen Liquiditätskredite Kred.	650.000 "	650.000 "
559500 Kreditbeschaffungskosten	0 "	0 "
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.700.000 "	1.700.000 "
Finanzergebnis	1.700.000 Ö	1.700.000 Ö

Der Haushaltsausgleich bezieht im Neuen Kommunalen Finanzmanagement allerdings auch das Finanzergebnis mit ein. Dieses wird maßgeblich geprägt durch Zinsaufwendungen für Investitionskredite und für Kredite zur Liquiditätssicherung. Im Bereich der Investitionskredite ist mit einer kontinuierlichen Entschuldung zu rechnen. Die ordentlichen Tilgungsleistungen liegen regelmäßig über der Kreditaufnahme, so dass keine Netto-Neuverschuldung eingetreten ist. Diese Entwicklung zeichnet sich auch in den Jahren bis 2022 ab. Infolge dieser kontinuierlichen Entschuldung stellen sich die Zinsaufwendungen rückläufig dar. Bei den geplanten Zinsaufwendungen für Investitionskredite sind ab dem Jahr 2021 keine Kreditneuaufnahmen berücksichtigt worden. Die Investitionen in den Jahren 2021/2022 sollen nur in Höhe der investiven Einzahlungen geplant und durchgeführt werden.

Die Entwicklung der Zinsaufwendungen für die Kredite zur Liquiditätssicherung bleibt unverändert.

5. Anhang

Anlage 1 Ermittlung der Wachstumsraten gemäß Erlass des Innenministeriums

Anlage 2 Entwicklung des Eigenkapitals

Anlage 3 Finanzplan und Entwicklung der Liquidität 2017 - 2022

Anlage 4 Freiwillige Leistungen

Anlage 5 Tabellarische Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen

Anlage 1- Ermittlung der Wachstumsraten gemäß Erlass des Innenministeriums

Haushaltssicherung 10 Jahre (2012 - 2022)

15.04.2016

Ergebnisse der Haushaltsrechnungen

Jahr	2006 Ö	2007 Ö	2008 Ö	2009 Ö	2010 Ö	2011 Ö	2012 Ö	2013 Ö	2014 Ö	2015 Ö
Gemeindeanteil an der EKSt	7.571.725	8.849.715	9.668.698	8.912.156	8.576.684	9.203.093	9.714.534	10.140.236	10.699.370	10.489.232
Gemeindeanteil an der Ust	972.610	1.077.073	1.113.083	1.136.902	1.156.495	1.220.675	1.255.781	1.270.028	1.310.465	1.491.651
Gewerbsteuer	15.963.740	15.020.978	14.516.380	10.440.500	10.587.314	13.323.197	15.431.791	12.532.583	14.415.810	15.109.783
Grundsteuer A	59.605	56.587	57.849	55.292	56.662	63.253	60.841	62.229	65.728	64.763
Grundsteuer B	2.897.209	2.967.954	3.020.259	3.016.561	3.067.406	3.299.125	3.320.877	3.259.447	3.591.786	3.514.257
Grundsteuer insgesamt	2.956.814	3.024.541	3.078.108	3.071.853	3.124.068	3.362.378	3.381.718	3.321.676	3.657.514	3.579.020
S. Steuern/ähnl. Einzahlungen	188.184	196.326	237.136	237.560	232.922	221.688	245.058	267.244	369.793	408.364
Schlüsselzuweisungen	1.756.430	1.439.425	592.777	0	791.922	2.507.902	2.008.415	0	0	674.328
Kreisumlage	8.306.525	10.012.388	9.914.920	9.906.315	9.836.103	10.315.469	10.621.061	11.525.532	11.614.440	10.808.405
Sozialtransferaufwendungen	5.523.029	4.803.860	5.161.353	5.176.306	5.444.320	5.523.967	5.592.381	6.210.597	7.147.008	8.955.767
Personalaufwendungen	9.212.459	9.425.849	9.549.706	10.005.616	10.109.683	10.331.844	10.468.321	10.951.613	10.219.937	12.310.416
Sach- und Dienstleistungen	7.426.050	8.080.974	8.899.380	8.954.970	9.683.951	10.852.804	9.982.178	9.662.499	8.887.417	8.708.236

Jahr	2006 Ö	2007 Ö	2008 Ö	2009 Ö	2010 Ö	2011 Ö	2012 Ö	2013 Ö	2014 Ö	2015 Ö
------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------

Berechnung Mittelwert

Gemeindeanteil an der EKSt	7.571.725	8.849.715	9.668.698	8.912.156	8.576.684	9.203.093	9.714.534	10.140.236	10.699.370	10.489.232
-----------------------------------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	------------	------------	------------

						Summe	Summe/5			
(hohe Werte) M1=	9.668.698	9.714.534	10.140.236	10.699.370	10.489.232	50.712.070	10.142.414			
M2=	7.571.725	8.849.715	8.912.156	8.576.684	9.203.093	43.113.373	8.622.675			
							1,820039139			
						Wachstumsrate=	1,80%			

Gemeindeanteil an der Ust	972.610	1.077.073	1.113.083	1.136.902	1.156.495	1.220.675	1.255.781	1.270.028	1.310.465	1.491.651
----------------------------------	---------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------

						Summe	Summe/5			
M1=	1.220.675	1.255.781	1.270.028	1.310.465	1.491.651	6.548.600	1.309.720			
M2=	972.610	1.077.073	1.113.083	1.136.902	1.156.495	5.456.163	1.091.233			
							2,048539125			
						Wachstumsrate=	2,00%			

Gewerbsteuer	15.963.740	15.020.978	14.516.380	10.440.500	10.587.314	13.323.197	15.431.791	12.532.583	14.415.810	15.109.783
---------------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------

						Summe	Summe/5			
M1=	15.963.740	15.020.978	14.516.380	15.431.791	15.109.783	76.042.672	15.208.534			
M2=	10.440.500	10.587.314	13.323.197	12.532.583	14.415.810	61.299.404	12.259.881			
							2,423620677			
						Wachstumsrate=	2,40%			

Jahr	2006 Ö	2007 Ö	2008 Ö	2009 Ö	2010 Ö	2011 Ö	2012 Ö	2013 Ö	2014 Ö	2015 Ö
Summe Grundsteuer	2.956.814	3.024.541	3.078.108	3.071.853	3.124.068	3.362.378	3.381.718	3.321.676	3.657.514	3.579.020

						Summe	Summe/5
M1=	3.362.378	3.381.718	3.321.676	3.657.514	3.579.020	17.302.306	3.460.461
M2=	2.956.814	3.024.541	3.078.108	3.071.853	3.124.068	15.255.384	3.051.077
							1,40880135
						Wachstumsrate=	1,40%

S. Steuern/äuhl. Einzahlungen	188.184	196.326	237.136	237.560	232.922	221.688	245.058	267.244	369.793	408.364
--------------------------------------	---------	---------	---------	---------	---------	---------	---------	---------	---------	---------

						Summe	Summe/5
M1=	237.560	245.058	267.244	369.793	408.364	1.528.019	305.604
M2=	188.184	196.326	237.136	232.922	221.688	1.076.256	215.251
							3,971084569
						Wachstumsrate=	4,00%

Schlüsselzuweisungen	1.756.430	1.439.425	592.777	0	791.922	2.507.902	2.008.415	0	0	674.328
-----------------------------	-----------	-----------	---------	---	---------	-----------	-----------	---	---	---------

						Summe	Summe/5
M1=	1.756.430	1.439.425	791.922	2.507.902	2.008.415	8.504.094	1.700.819
M2=	592.777	0	0	0	674.328	1.267.105	253.421
							23,55729249
						Wachstumsrate=	23,00%

Kreisumlage	8.306.525	10.012.388	9.914.920	9.906.315	9.836.103	10.315.469	10.621.061	11.525.532	11.614.440	10.808.405
--------------------	-----------	------------	-----------	-----------	-----------	------------	------------	------------	------------	------------

						Summe	Summe/5
M1=	10.315.469	10.621.061	11.525.532	11.614.440	10.808.405	54.884.907	10.976.981
M2=	8.306.525	10.012.388	9.914.920	9.906.315	9.836.103	47.976.251	9.595.250
							1,506031113
						Wachstumsrate=	1,50%

Jahr	2006 Ö	2007 Ö	2008 Ö	2009 Ö	2010 Ö	2011 Ö	2012 Ö	2013 Ö	2014 Ö	2015 Ö
Sozialtransferaufwendungen	5.523.029	4.803.860	5.161.353	5.176.306	5.444.320	5.523.967	5.592.381	6.210.597	7.147.008	8.955.767
						Summe	Summe/5			
M1=	5.523.967	5.592.381	6.210.597	7.147.008	8.955.767	33.429.720	6.685.944			
M2=	5.523.029	4.803.860	5.161.353	5.176.306	5.444.320	26.108.868	5.221.774			
							2,784396083			
						Wachstumsrate=	2,80%			
Personalaufwendungen	9.212.459	9.425.849	9.549.706	10.005.616	10.109.683	10.331.844	10.468.321	10.951.613	10.219.937	12.310.416
						Summe	Summe/5			
M1=	10.331.844	10.468.321	10.951.613	10.219.937	12.310.416	54.282.131	10.856.426			
M2=	9.212.459	9.425.849	9.549.706	10.005.616	10.109.683	48.303.313	9.660.663			
							1,305052922			
						Wachstumsrate=	1,30%			
Sach- und Dienstleistungen	7.426.050	8.080.974	8.899.380	8.954.970	9.683.951	10.852.804	9.982.178	9.662.499	8.887.417	8.708.236
						Summe	Summe/5			
M1=	8.954.970	9.683.951	10.852.804	9.982.178	9.662.499	49.136.402	9.827.280			
M2=	7.426.050	8.080.974	8.899.380	8.887.417	8.708.236	42.002.057	8.400.411			
							1,758409496			
						Wachstumsrate=	1,80%			

Anlage 2 - Entwicklung des Eigenkapitals

Jahr	Eigenkapital	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	Jahresergebnis und Verbuchung gegen Eigenkapital	Veränderung des Eigenkapitals	Stand zum Ende eines Haushaltsjahres
2015	1.1. Allgemeine Rücklage	34.761.673,88 "	- 3.260.017,36 "	- 3.281.589,31 "	31.480.084,57 "
	1.2 Ausgleichsrücklage	- "	- 21.571,95 "		
	Summe Eigenkapital	34.761.673,88 €			
2016	1.1 Allgemeine Rücklage	31.480.084,57 "	- 7.749.882,00 "	- 7.749.882,00 "	23.730.202,57 "
	1.2 Ausgleichsrücklage	- "			
	Summe Eigenkapital	31.480.084,57 €	voraussichtlich		
2017	1.1 Allgemeine Rücklage	23.730.202,57 €	- 4.915.125,00 "	- 4.915.125,00 "	18.815.077,57 "
	1.2 Ausgleichsrücklage	- "			
	Summe Eigenkapital	23.730.202,57 €	voraussichtlich		
2018	1.1 Allgemeine Rücklage	18.815.077,57 "	- 3.644.768,00 "	- 3.644.768,00 "	15.170.309,57 "
	1.2 Ausgleichsrücklage	- "			
	Summe Eigenkapital	18.815.077,57 €	voraussichtlich		
2019	1.1 Allgemeine Rücklage	15.170.309,57 "	- 2.130.346,00 "	- 2.130.346,00 "	13.039.963,57 "
	1.2 Ausgleichsrücklage	- "			
	Summe Eigenkapital	15.170.309,57 €	voraussichtlich		
2020	1.1 Allgemeine Rücklage	13.039.963,57 "	- 1.012.293,00 "	- 1.012.293,00 "	12.027.670,57 "
	1.2 Ausgleichsrücklage	- "			
	Summe Eigenkapital	13.039.963,57 "	voraussichtlich		
2021	1.1 Allgemeine Rücklage	12.027.670,57 "	- 950.671,00 "	- 950.671,00 "	11.076.999,57 "
2022	1.1 Allgemeine Rücklage	11.076.999,57 "	293.120,00 "	293.120,00 "	11.370.119,57 "

Anlage 3 - Erläuterung HSK

Finanzplan und Entwicklung der Liquiden Mittel

	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Saldo aus laufender Verw.tätigkeit	-2.514.286 "	-383.848 "	1.152.371 "	2.612.486 "	2.589.321 "	2.500.646 "
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.880.010 "	-2.635.136 "	-2.705.508 "	-1.960.506 "	343.500 "	1.549.140 "
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-4.394.296 "	-3.018.984 "	-1.553.137 "	651.980 "	2.932.821 "	4.049.786 "
Aufnahme Kredite für Investitionen lt. Hplan	1.881.650 "	2.636.686 "	2.706.688 "	1.961.266 "	0 "	0 "
Tilgung von Krediten für Investitionen	-2.388.500 "	-2.563.500 "	-2.563.500 "	-2.560.100 "	-2.590.000 "	-2.610.000 "
Saldo aus Finanzierungstätigkeit lt. Hplan	-506.850 "	73.186 "	143.188 "	-598.834 "	-2.590.000 "	-2.610.000 "
Ermächtigungsübertragung Ergebnisplan	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "
Ermächtigungsübertragungen Investitionen	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "
Aufnahme Kredite für Ermächtigungsübertragung	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "
Saldo Investitionsabwicklung VJ	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "	0 "
Liquide Mittel	-4.901.146 €	-2.945.798 €	-1.409.949 €	53.146 €	342.821 €	1.439.786 €

Liquide Mittel

	-23.375.000 €	-28.276.146 €	-31.221.944 €	-32.631.893 €	-32.578.747 €	-32.235.926 €	-30.796.140 €
angenommener Zinssatz f. Kassenkredite	-2,48%	-2,24%	-2,15%	-2,15%	-2,17%	-2,27%	
jährl. Zinsen f. Kassenkredite	700.000 "	700.000 "	700.000 "	700.000 "	700.000 "	700.000 "	700.000 "

Anlage 4 - Freiwillige Leistungen

Mit Genehmigungsverfügung des Haushalts 2015 einschließlich HSK 2012 - 2022 vom 22.06.2015 hat die Kommunalaufsicht zur Auflage gemacht, dass ab dem HJ 2016 für alle bestehenden freiwilligen Leistungen eine Zusammenstellung zu erarbeiten ist. Die Zusammenstellung der freiwilligen Leistungen bzw. die weitere Gewährung der freiwilligen Leistungen ist vom Rat der Stadt zu bestätigen und bei der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzepts zu berücksichtigen. Neben einer Kurzbeschreibung und den haushaltsmäßigen Auswirkungen *soll* auch eine Abwägung hinsichtlich der Aufrechterhaltung der Leistung enthalten sein.

Mit der Kommunalaufsicht wurde abgestimmt, dass die Auflistung nicht in Kleinigkeiten verfällt und dass dem Charakter nach freiwillige Leistungen (z.B. Fachliteratur oder Fortbildung), die im Zusammenhang mit der Erfüllung von Pflichtaufgaben entstehen als Pflichtig angesehen werden, soweit diese nicht wesentlich über das notwendige Maß hinausgehen. Zu beachten ist, dass der Wegfall von Leistungen nicht gleichzusetzen ist mit dem Wegfall der (gesamten) Kosten. So verbleiben bei der Aufgabe von Gebäuden Abschreibungen, sofern die Nutzungsdauer noch nicht abgelaufen ist. Sofern Personal nicht gekündigt werden kann, würde eine Weiterbeschäftigung in anderen Bereichen der Verwaltung zu gleichen Kosten führen.

Unter Berücksichtigung dieser Prämisse werden folgende freiwillige Leistungen der Stadt Radevormwald aufgelistet (ordentliches Ergebnis):

Produkt	Bezeichnung	Haushaltsmäßige Belastung 2017	Abwägung
1.01.02.02	Städtepartnerschaften	2.000 "	
1.02.03	Märkte	27.363 "	Aufwand entsteht für Wochenmarkt, Pflaumenkirmes und Weihnachtsmarkt. Diese Märkte sollten beibehalten werden. Geschichtlich gesehen gehört in jede Stadt auch ein Markt.
1.04.01.01	Kulturpflege	179.665 "	u.a. 600 " VHS Leitung, 51.130 " JMS, 25.000 " Aufführungen Kulturkreis, 30.000 " Kunstausstellungen.
1.04.03.01	Bürgerhaus	115.543 "	Veranstaltungsmittelpunkt für die Stadt Radevormwald. Theateraufführungen, Festlichkeiten und Großveranstaltungen, Sitzungen des Rates. Unterbringung Jugendräume und Bücherei, Altentagesstätte.
		350.000 "	Brandschutzmaßnahmen, die aufgrund gesetzlicher Bestimmungen durchgeführt werden müssen. In der Folge werden zur Brandschutzsanierung im HJ 2018 weitere 350.000 " veranschlagt. Hinzu kommen 15.000 " Planungskosten für die Beleuchtung des Saales.
1.04.06.01	Bücherei	199.641 "	
1.05.01.01	Senioren	26.000 "	Betrieb der Altentagesstätte sowie Ausrichtung Altenfeier Önkfeld durch Öko-Ini. (Vertrag)
1.06.01.01	Tageseinrichtungen für Kinder	335.000 "	Vertragliche Leistung an die freien Träger, da ansonsten die Aufgabe an die Kommune abgegeben wird und zu deutlichen Mehrkosten führt. Sollte unbedingt beibehalten werden. Wird eher als pflichtige Leistung betrachtet.
1.06.04.03	Jugendeinrichtungen	60.000 "	Freiwilliger Zuschuss an Bäder Radevormwald für Betrieb Kletterwand. Leistung vertraglich zugesichert. Mindert den Zuschussbedarf der Stadt.
1.09.01.01	Räumliche Planung und Entwicklung	328.761 "	Erstellen von Handlungskonzepten für Stadtbildpflege, Handel, Neuordnungsbereiche, Wülfig, Innenstadt, Demografischer Wandel.
1.13.04.01	Unterhaltung Brunnenanlagen	12.000 "	Strom, Wasser, Unterhaltung. Dient der Stadtbildpräsentation.
1.15.02.01	Tourismus (WFG)	82.706 "	Maßnahmen zur Ankurbelung der Anzahl Übernachtungen, Organisation von Stadtfesten.

Anlage 5 - Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung 2012 bis 2022

20.07.2016

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	
1. Ertragsverbesserungen	Ergebnis												Summe
	Steuern und ähnliche Abgaben												Verbesserung
Grundsteuer A		60.841 "	62.229 "	65.728 "	64.763 "	68.700 "	68.962 "	72.592 "	72.592 "	72.592 "	72.592 "	72.592 "	
		-2.411 "	1.388 "	3.499 "	-965 "	3.937 "	262 "	3.630 "	0 "	0 "	0 "	0 "	9.340 "
Erl.:	Anheben der Grundsteuer A von 340% auf 360%.												
Erl.:	Anheben der Grundsteuer A von 360% auf 380%.												
Erl.:	Anheben der Grundsteuer A von 380% auf 400%.												
Grundsteuer B		3.320.877 "	3.259.447 "	3.591.786 "	3.514.257 "	3.739.100 "	3.767.582 "	4.033.840 "	4.086.280 "	4.135.315 "	4.193.209 "	4.251.914 "	
		21.752 "	-61.430 "	332.339 "	-77.529 "	224.843 "	28.482 "	266.258 "	52.440 "	49.035 "	57.894 "	58.705 "	952.789 "
Erl.:	Anheben der Grundsteuer B von 430% auf 450%.												
Erl.:	Anheben der Grundsteuer B von 450% auf 470%.												
Erl.:	Anheben der Grundsteuer B von 470% auf 490%.												
Gewerbsteuer		15.431.790 "	12.532.583 "	14.415.810 "	15.109.783 "	13.884.200 "	15.159.991 "	15.931.538 "	16.409.484 "	17.337.645 "	17.753.749 "	18.179.839 "	
		2.108.593 "	-2.899.207 "	1.883.227 "	693.973 "	-1.225.583 "	1.275.791 "	771.547 "	477.946 "	928.161 "	416.104 "	426.090 "	4.856.642 "
Erl.:	Anheben der Gewerbsteuer von 440% auf 450%.												
Erl.:	Anheben der Gewerbsteuer von 450% auf 470%.												
Erl.:	Anheben der Gewerbsteuer von 470% auf 480%.												
Erl.:	Anheben der Gewerbsteuer von 480% auf 490%.												
Zweitwohnungssteuer				88.515 "	97.276 "	87.800 "	87.800 "	87.800 "	88.000 "	88.000 "	88.000 "	88.000 "	801.191 "
	Zum 01.01.2014 wurde eine Zweitwohnungssteuer eingeführt.												
10. ordentliche Erträge		2.127.934 Ö	-2.959.249 Ö	2.307.580 Ö	712.755 Ö	-909.003 Ö	1.392.335 Ö	1.129.235 Ö	618.386 Ö	1.065.196 Ö	561.998 Ö	572.795 Ö	6.619.962 Ö

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Summe
--	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	-------

Aufwandsminderung

11. Personalaufwendungen

Red. Personalaufwendungen	25.000 "	62.500 "	125.000 "	212.500 "	212.500 "	212.500 "	212.500 "	212.500 "	212.500 "	212.500 "	212.500 "	1.912.500 "
Erl.:	Wegfall von 0,5 Stellenanteilen ab dem Jahr 2012											
Erl.:	Wegfall weiterer 0,75 Stellenanteile ab dem Jahr 2013											
Erl.:	Wegfall von weiteren 1,25 Stellenanteilen ab dem Jahr 2014											
Erl.:	Wegfall von zusätzlichen 1,75 Stellen ab dem Jahr 2015											
Pers.reduz. Ratsbeschluß			50.000 "	100.000 "	150.000 "	150.000 "	150.000 "	150.000 "	150.000 "	150.000 "	150.000 "	1.200.000 "
Erl.:	Wegfall von jeweils 1 Stelle in den Jahren 2014, 2015 und 2016											
Pers.reduz. Verwaltung gem. Vorgabe des BM			50.000 "	150.000 "	250.000 "	350.000 "	450.000 "	550.000 "	650.000 "	750.000 "	850.000 "	4.050.000 "
Erl.:	Wegfall von 1,0 Vollzeitstellen ab dem Jahr 2014											
Erl.:	Wegfall von jährlich 2 Vollzeitstellen ab dem Jahr 2015											
Aufstockung Personal Asyl				-40.000 "	-40.000 "	-40.000 "	-40.000 "	-40.000 "				
Erl.:	Für die Bewältigung der Asylbewerberproblematik wurde 1 Sozialbetreuerstelle geschaffen											
Aufstockung Personal Kiga					-197.500 "	-197.500 "	-197.500 "	-65.000 "	-65.000 "	-65.000 "	-65.000 "	
Erl.:	Mit Genehmigung der Kommunalaufsicht durften 3,95 Stellen eingereicht werden, davon 2,65 Stellen befristet auf 3 Jahre											
Aufsrockung Personal Asyl					-200.000 "	-200.000 "	-100.000 "	-100.000 "	-100.000 "	-100.000 "	-100.000 "	
Erl.:	Für die Betreuung Asylbewerber wurden 2 Sozialarbeiter für 2 Jahre, und 2 Verwaltungsmitarbeiter unbefristet eingestellt.											
Summe	25.000 "	62.500 "	225.000 "	422.500 "	175.000 "	275.000 "	475.000 "	707.500 "	847.500 "	947.500 "	1.047.500 "	5.210.000 "

13. Aufw. Sach.u. Dienstl.

Aufgabe GGS Blumenstraße		90.000 "	90.000 "	90.000 "	90.000 "	90.000 "	90.000 "	90.000 "	90.000 "	90.000 "	90.000 "	900.000 "
Erl.:	Beendigung des Schulbetriebs.											

15. Transferaufwendungen

Red. Zuw. Kulturkreis	8.750 "	8.750 "	8.750 "	8.750 "	8.750 "	8.750 "	8.750 "	8.750 "	8.750 "	8.750 "	8.750 "	96.250 "
Erl.:	Die Zuwendung an den Kulturkreis wurde auf Dauer reduziert.											

16. sonst. ordertl. Aufwendungen

Red. Prüfgebühren OBK	5.000 "	5.000 "	12.000 "	12.000 "	12.000 "	12.000 "	12.000 "	12.000 "	12.000 "	12.000 "	12.000 "	118.000 "
Erl.:	Das RPA des Oberbergischen Kreises hat den Prüfungsvertrag gekündigt.											
zusätzliche Prüfgebühren BDO			-23.800 "	-23.800 "	-23.800 "	-23.800 "	-23.800 "	-23.800 "	-23.800 "	-23.800 "	-23.800 "	-214.200 "
Erl.:	Mit Beschluss des Rechnungsprüfungsausschusses wurde die BDO Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit der Prüfung künftiger JA beauftragt.											
Zeitschriften Fachliteratur		4.000 "	4.000 "	4.000 "	4.000 "	4.000 "	4.000 "	4.000 "	4.000 "	4.000 "	4.000 "	40.000 "
Verkleinerung Rat			4.000 "									4.000 "
Seminare Workshops		2.000 "	2.000 "	2.000 "	2.000 "	2.000 "	2.000 "	2.000 "	2.000 "	2.000 "	2.000 "	20.000 "

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Summe
Verfüungsmittel BM		500 "	500 "	500 "	500 "	500 "	500 "	500 "	500 "	500 "	500 "	5.000 "
RAL-Audit			1.200 "	1.200 "	1.200 "	1.200 "	1.200 "	1.200 "	1.200 "	1.200 "	1.200 "	10.800 "
Red. Leasingsfahrzeug			2.800 "	2.800 "	2.800 "	2.800 "	2.800 "	2.800 "	2.800 "	2.800 "	2.800 "	25.200 "
TUIV			3.300 "	3.300 "	3.300 "	3.300 "	3.300 "	3.300 "	3.300 "	3.300 "	3.300 "	29.700 "
Kulturelle Veranstaltungen				-30.000 "								-30.000 "
Erl.:	Gem. Beschluss des Rates sollten die Mittel im HJ 2015 bereitgestellt werden.											
	5.000 Ö	11.500 Ö	6.000 Ö	-28.000 Ö	2.000 Ö	2.000 Ö	2.000 Ö	2.000 Ö	2.000 Ö	2.000 Ö	2.000 Ö	8.500 Ö
17. ordentliche Aufwendungen	38.750 Ö	172.750 Ö	329.750 Ö	493.250 Ö	275.750 Ö	375.750 Ö	575.750 Ö	808.250 Ö	948.250 Ö	1.048.250 Ö	1.148.250 Ö	6.214.750 Ö
18. Ergeb. Lauf. Verw.tätigkeit	2.166.684 Ö	-2.786.499 Ö	2.637.330 Ö	1.206.005 Ö	-633.253 Ö	1.768.085 Ö	1.704.985 Ö	1.426.636 Ö	2.013.446 Ö	1.610.248 Ö	1.721.045 Ö	12.834.712 Ö
22. Ordentl. Ergebnis	2.166.684 Ö	-2.786.499 Ö	2.637.330 Ö	1.206.005 Ö	-633.253 Ö	1.768.085 Ö	1.704.985 Ö	1.426.636 Ö	2.013.446 Ö	1.610.248 Ö	1.721.045 Ö	12.834.712 Ö

Stellenplan 2017

**Stellenplan Teil A:
Beamte**

Laufbahngruppen/Amtsbezeichnungen und Besoldungsgruppen			Zahl der Stellen 2017	Zahl der Stellen 2016	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2016
<u>Wahlbeamte</u>	Bürgermeister	B 4	1,00	1,00	1,00
	Beigeordneter	A 16	0,00	0,00	0,00
	Beigeordneter	A 15	2,00	2,00	1,00
<u>Laufbahngruppe 2</u> <u>Einstiegsamt 2</u>	Baudirektor	A 15	0,00	1,00	1,00
	Oberbaurat	A 14	0,00	0,00	0,00
	Oberverwaltungsrat	A 14	1,00	1,00	1,00
	Verwaltungsrat	A 13	1,00	1,75	1,00
<u>Laufbahngruppe 2</u> <u>Einstiegsamt 1</u>	Verwaltungsrat	A 13	4,50 *2	2,00 *2	2,00
	Amtsrat	A 12	0,00	0,00	0,73
	Amtmann	A 11	3,90	3,15	3,17
	Oberinspektor	A 10	3,00	4,23	3,50
	Inspektor	A 9	0,00	0,00	0,00
<u>Laufbahngruppe 1</u>	Amtsinspektor	A 9	3,00	4,00 *1	3,00
	Hauptsekretär	A 8	0,75	0,75	0,77
	Obersekretär	A 7	1,50	1,50	2,50
			21,65	22,38	20,67

Erläuterungen:

* 1: davon 1 Stelle einschl. Amtszulage nach FN 3 zur Bes.Gr. A 9

* 2: davon 1 Stelle kw = künftig wegfallend ab 06/2017 (Altersteilzeit)

**Stellenplan Teil B:
Beschäftigte**

Entgelt-Gruppe TVöD	Zahl der Stellen 2017	Zahl der Stellen 2016	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2016
13	3,00	3,00	3,00
12	2,88	2,88	2,88
11	9,00 *10	8,65	8,65
10	7,51	7,51	6,86
9	18,31	18,48	19,36
8	20,79 *2/*6/*12/*14	23,04 *2/*4/*9	20,33
7	0,00	0,00	0,00
6	19,39 *11	20,52	21,56
5	29,61 *13	29,27	27,47
4	11,00	11,00	9,64
3	0,00	0,00	2,00
1	0,38	0,38	0,38
S14	4,00	4,00	5,04
S13	2,00	0,00	2,00
S12Ü	0,50	0,50	0,50
S11b	8,50 *8	10,04 *1/*3/*9	7,56
S10	0,00	2,00	
S8a	14,39 *7	14,45 *7	9,55
S 4	0,00	0,00	3,52
	151,26	155,72 *5/6	150,3

*1: davon 1,0 Stelle befristet bis 12/2016 (Sozialarbeiter Asyl)

*2: davon 1,0 Stelle befristet bis 12/2018 (Verwaltung Asyl)

*3: davon 3,0 Stellen befristet bis 12/2017 (Sozialarbeiter Asyl)

*4: davon 2,0 Stellen befristet bis 12/2017 (Verwaltung Asyl)

*5: davon 1,25 Stellen kw Aufgabenkritik (1,0 Stellen Finanzen, 0,25 Stellen Archiv)

*6: davon 0,75 Stellen kw = künftig wegfallend (Änderung der Abfallentsorgung)

*7: davon 2,65 Stellen befristet bis 07/2018 (Waldkindergarten)

*8: davon 3,0 Stellen befristet bis 12/2018 (Sozialarbeiter Asyl)

*9: davon je 1,0 Leerstelle (Reserve Stellenpool Asyl, Besetzung erfolgt erst nach Klärung der Finanzierung und Freigabe durch den Rat)

*10: davon 0,15 Stellen kw = künftig wegfallend

*11: davon 0,5 Stellen kw = künftig wegfallend

*12: davon 0,27 Stellen kw = künftig wegfallend

*13: davon 2,0 Stellen kw = künftig wegfallend (Altersteilzeit)

*14: davon 0,25 Stellen kw = künftig wegfallend

**Stellenplan Teil C:
Feuerwache**

Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Zahl der Stellen 2017	Zahl der Stellen 2016	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2016
Brandoberinspektor A 10	1	1	0
Hauptbrandmeister A 9 m.D.	1	1	1
Oberbrandmeister A 8	3 ^{*1}	3 ^{*1}	3
Brandmeister A 7	0	0	1
	5	5	5

*1: davon 1 Stelle kw = künftig wegfallend (nach Altersteilzeit)

**Stellenübersicht:
Beamte**

Produktbereich	Wahlbeamte			Laufbahngr. 2 Einstiegsamt 2			Laufbahngr. 2 Einstiegsamt 1					Laufbahngr. 1		
	B 4	A 16	A 15	A 15	A 14	A13	A13	A12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7
1.01 Innere Verwaltung	1,00	0,00	2,00	0,00	1,00	0,00	1,75	0,00	2,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,50
1.02 Sicherheit und Ordnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00
1.03 Schulträgeraufgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.04 Kultur	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.05 Soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,75	0,00
1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,30	0,00	0,55	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.08 Sportförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.09 Räumliche Planung und Entwicklung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.10 Bauen und Wohnen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,25	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00
1.11 Ver- und Entsorgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,77	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.13 Natur- und Landschaftspflege	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.14 Umweltschutz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	1,00	0,00	2,00	0,00	1,00	1,00	4,50	0,00	3,90	3,00	0,00	3,00	0,75	1,50

**Stellenübersicht:
Beschäftigte**

Produktbereich	TVöD											TV-SuE						
	13	12	11	10	9	8	6	5	4	3	1	S14	S13	S12Ü	S11b	S10	S8a	S4
1.01 Innere Verwaltung	2,00	0,00	3,00	3,00	6,52	11,97	7,00	10,79	10,00	0,00	0,00							
1.02 Sicherheit und Ordnung	0,00	0,00	0,00	1,00	2,69	1,00	0,00	5,31	0,00	0,00	0,00							
1.03 Schulträgeraufgaben	0,00	0,00	0,00	0,65	0,00	0,20	6,75	6,01	0,00	0,00	0,00							
1.04 Kultur	0,00	0,00	0,00	0,86	0,00	0,78	1,50	3,00	0,00	0,00	0,00							
1.05 Soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	2,77	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				3,00			
1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	0,00	1,00	0,00	0,00	4,00	1,57	0,00	0,00	0,00	0,00	0,38	4,00	2,00	0,50	5,50		14,39	
1.08 Sportförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,50	1,00	0,00	0,00							
1.09 Räumliche Planung und Entwicklung	0,00	0,88	1,00	0,00	0,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00							
1.10 Bauen und Wohnen	0,00	1,00	3,00	0,00	1,59	2,00	1,50	0,00	0,00	0,00	0,00							
1.11 Ver- und Entsorgung	0,67	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	2,64	2,00	0,00	0,00	0,00							
1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	0,33	0,00	1,00	0,00	1,00	0,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00							
1.13 Natur- und Landschaftspflege	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00							
1.14 Umweltschutz	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00							
1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00							
	3,00	2,88	9,00	7,51	18,31	20,79	19,39	29,61	11,00	0,00	0,38	4,00	2,00	0,50	8,50	0,00	14,39	0,00

Stellenübersicht

Dienstkräfte in der Ausbildung

Bezeichnung	Vorgesehen für 2017	beschäftigt am 01.10.2016
Brandmeisteranwärter	0	0
Verwaltungsfachangestellte	6	6
	6	6

Verpflichtungsermächtigungen

sind gemäß § 3 der Haushaltssatzung für das Jahr 2017 nicht vorgesehen.

**Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten**

Art	Stand am Ende des Vorvorjahres 2015 T' 1	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2017 T' 2	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2017 T' 3
Investitionskredite von Kreditinstituten	31.286	31.439	30.944
Kassenkredite von Kreditinstituten	21.375	25.444	28.276
gesamt	52.661	56.883	59.220

Zuwendungen an Fraktionen

Teil A. Geldleistungen

Nr	Fraktion	Im Haushaltsplan enthalten		Ergebnis aus Jahresabschluss 2015	Erläuterungen
		2017	2016		
		EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6
1.	CDU	2.964,00	1.452,00	1.485,82	14 Ratsmitglieder
2.	SPD	8.784,00	4.392,00	1.032,00	9 Ratsmitglieder
3.	UWG	1.404,00	612,00	0,00	4 Ratsmitglieder
4.	GRÜNE	1.248,00	2.928,00	528,00	3 Ratsmitglieder
5.	AL	1092,00	528,00	528,00	2 Ratsmitglieder
6.	FDP	1092,00	444,00	444,00	2 Ratsmitglieder
7.	proDeutschland	1.092,00	444,00	444,00	2 Ratsmitglieder
8.	RUA	1.092,00	444,00	259,00	2 Ratsmitglieder
9.	Fraktionslose	1.092,00	222,00	92,50	2 Ratsmitglieder
gesamt:		19.860,00	11.466,00	4.813,32	40 Mitglieder

Zuwendungen an Fraktionen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: Für alle Fraktionen des Stadtrates

Zweckbestimmung	Geldwert		Erläuterungen
	Haushaltsjahr 2017 EUR	Vorjahr 2016 EUR	
1	2	3	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit 1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb) 1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten) 1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen			
2. Bereitstellung von Fahrzeugen			
3. Bereitstellung von Räumen 3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle 3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen im Sitzungssaal u. Küche anteilig	12.500 14.400	12.500 14.400	zu 3.1: jew . 2.500 " für CDU, FDP, UWG, AL und proDeutschland / Jahr zu 3.2.: jew . 2.880 " für CDU, FDP, UWG, AL und proDeutschland / Jahr
4. Bereitstellung einer Büroausstattung 4.1 Büromöbel und -maschinen 4.2 sonstiges Büromaterial	0 900	0 900	zu 4.2: Papier, Bürobedarf, Kopierer
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für 5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung) 5.2 Fachliteratur und -zeitschriften 5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen 5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	8.750 3.000	8.750 3.000	zu 5.1: Nebenkosten Burgstraße: Strom, Gas, Wasser, Abwasser, Gebäudereinigung, Straßenreinigung, Abfallentsorgung, Schornsteinfeger, Gebäudeversicherung zu 5. 3: Telefon, Telefax, Datenübertragung Burgstr. 8
6. Sonstiges			

Beteiligungsbericht nach § 117 Abs. 2 GO NW

Für die Beteiligungen der Gemeinden an Gesellschaften des privaten Rechts sieht die Gemeindeordnung vom 14.07.1994 (GV.NRW, S. 666); zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. Dezember 2011 (GV.NRW, S. 685) eine Unterrichtung der Öffentlichkeit vor.

1. Beteiligungsbericht

Im Beteiligungsbericht nach § 117 Abs. 2 GO NW berichtet die Gemeinde über alle Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten Rechts.

Der Bericht dient der Information der Ratsmitglieder und Einwohner der Gemeinde über:

- die Erfüllung des öffentlichen Zweckes
- die Beteiligungsverhältnisse und
- die Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft.

2. Lagebericht

Gemäß § 117 Abs. 2 Satz 2 GO NW ist die Unterrichtung der Öffentlichkeit vorzunehmen.

Neben dem Beteiligungsbericht sind der Lagebericht sowie der Jahresabschluss bekanntzugeben.

Bericht über Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten Rechts

Beteiligung an	Erfüllung des öffentlichen Zwecks	Beteiligungsverhältnisse	Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft
WFG Radevormwald Verwaltungs-GmbH	Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen sowie persönliche Haftung und Geschäftsführung bei der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Radevormwald mbH & Co. KG	90% Stammkapital = 22.500 " Stadt Radevormwald 10% Stammkapital = 2.500 " Sparkasse Radevormwald-Hückeswagen	- Geschäftsführer - Gesellschafterversammlung
Bäder Radevormwald GmbH	Betrieb eines Freizeitcenters.	100% Stammkapital = 30.000 " ;	- Geschäftsführer - Aufsichtsrat - Gesellschafterversammlung

Wirtschaftsplan

Bäder Radevormwald GmbH

1. Investitionsplan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2017	2018	2019	2020
	€	€	€	€
Investitionen in das Sachanlagevermögen	-39.000,00	-39.000,00	-39.000,00	-39.000,00
Investitionen in das Finanzanlagevermögen (Erhöhung der Kapitalrücklage der SWR.)	-300.099,00	-373.245,00	-212.424,00	0,00
Summe	-339.099,00	-412.245,00	-251.424,00	-39.000,00

Bäder Radevormwald GmbH

2. Erfolgsplan (Gewinn- und Verlustrechnung)		Plan	Plan	Plan	Plan	Hinweis
		2017	2018	2019	2020	
		€	€	€	€	
1.	Umsatzerlöse	1.059.345,16	1.097.425,16	1.119.196,76	1.135.163,79	
2.	Sonstige betriebliche Erträge	9.000,00	9.180,00	9.363,60	9.550,87	
3.	Materialaufwand	-364.300,00	-371.586,00	-379.017,72	-386.598,07	2017 - 2020 p.a. 2,0%
4.	Personalaufwand	-892.540,80	-910.391,62	-928.599,45	-947.171,44	2017 - 2020 p.a. 2,0%
5.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-397.200,00	-349.200,00	-345.600,00	-336.000,00	
6.	Sonstige betriebliche Aufwend.	-431.000,00	-439.620,00	-448.412,40	-457.380,65	2017 - 2020 p.a. 2,0%
7.	Ordentliches Betriebsergebnis (Z. 1 bis 6)	-1.016.695,64	-964.192,46	-973.069,21	-982.435,50	
8.	Erträge aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages *)	1.328.000,00	1.138.000,00	975.000,00	922.000,00	lt. Wirtschaftsplan SWR
9.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
10.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon an verbundene Unternehmen	-232.676,68	-223.561,86	-214.431,82	-206.370,00	
11.	Finanzergebnis (Zwischenergebnis 8 - 10)	1.095.323,32	914.438,14	760.568,18	715.630,00	
12.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Zwischenergebnis 1 - 10)	78.627,68	-49.754,32	-212.501,03	-266.805,50	
13.	Steuern vom Einkommen und Ertrag davon Körperschaftsteuer davon Gewerbesteuer	-232.372,00 0,00 -232.372,00	-183.746,00 0,00 -183.746,00	-133.787,00 0,00 -133.787,00	-116.515,00 0,00 -116.515,00	ergebnisbedingte Entwicklung
14.	Sonstige Steuern	-23.518,00	-23.518,00	-23.518,00	-23.518,00	(Grundsteuer)
15.	Jahresfehlbetrag	-177.262,32	-257.018,32	-369.806,03	-406.838,50	

*) Die Auszahlung erfolgt jeweils im Folgejahr, die Gewerbesteuerbelastung als Vorab-Gewinnabführung im laufenden Jahr (Kapitalflussrechnung); die Einzahlungen in die Kapitalrücklage der SWR ("Führ-ab-hol-zurück-Verfahren) erfolgen gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung der SWR; dies ist bei der Liquiditätsplanung zu berücksichtigen.

	2017	2018	2019	2020
	€	€	€	€
Die Kapitaleinlage führt zu folgenden Auszahlungen:	300.099,00	373.245,00	212.424,00	0,00

Kapitalflussrechnung Bäder Radevormwald GmbH	Plan 2017 €	Plan 2018 €	Plan 2019 €	Plan 2020 €
Jahresfehlbetrag	-177.262,32	-257.018,32	-369.806,03	-406.838,50
Abschreibungen	397.200,00	349.200,00	345.600,00	336.000,00
Veränderung der Forderungen, Verbindlichkeiten, Rückstellungen	12.018,00	141.374,00	113.041,00	35.728,00
Mittelzufluss (+) Mittelabfluss (-) aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	231.955,68	233.555,68	88.834,97	-35.110,50
Mittelzufluss (+) Mittelabfluss (-) aus der Investitionstätigkeit	1) -339.099,00	-412.245,00	-251.424,00	-39.000,00
Mittelzufluss (+) Mittelabfluss (-) aus der Finanzierungstätigkeit	26.287,16	81.528,44	201.722,88	106.296,00
Veränderung des Finanzmittelbestands	-80.856,16	-97.160,88	39.133,85	32.185,50
Finanzmittelbestand am 1.1.	251.704,57	170.848,41	73.687,53	112.821,38
Finanzmittelbestand am 31.12	170.848,41	73.687,53	112.821,38	145.006,88
<u>Ermittlung der Einzahlung in die Kapitalrücklage der SWR:</u>				
Bezugsgröße lt. Beschlussentwurf (ab 2015): Erg. vor GAV (und Az):	1.554.000,00	1.500.000,00	1.500.000,00	1.500.000,00
Ergebnis vor GAV (und Az) lt. Wirtschaftsplan der SWR.:	2.153.000,00	2.245.000,00	1.924.000,00	1.649.000,00
Kapitaleinzahlung insgesamt:	599.000,00	745.000,00	424.000,00	entfällt
auf den Mehrheitsgesellschafter entfallende Kapitaleinzahlung: (enthalten in der Position "Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit")	300.099,00	373.245,00	212.424,00	0,00

Hinweise:

1) davon aus der Einzahlung in die Kapitalrücklage der SWR 2016: 357 T€, 2017: 300 T€, 2018: 373 T€, 2019: 212 T€, 2020: 0 T€, 2021: 0 T€

Bäder Radevormwald GmbH

3. Finanzplanung		Plan	Plan	Plan	Plan
		2017	2018	2019	2020
		€	€	€	€
A: Finanzbedarf - Mittelverwendung					
1. Investitionen		339.099,00	412.245,00	251.424,00	39.000,00
2. Jahresfehlbetrag		177.262,32	257.018,32	369.806,03	406.838,50
3. Darlehenstilgung		295.112,84	294.937,56	287.765,12	245.160,00
4. Erhöhung Netto-Umlaufvermögen		0,00	0,00	39.133,85	32.185,50
Summe		811.474,16	964.200,88	948.129,00	723.184,00
B: Finanzierung - Mittelherkunft					
1. Abschreibungen		397.200,00	349.200,00	345.600,00	336.000,00
2. Darlehensaufnahme		0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verminderung Netto-Umlaufvermögen		92.874,16	238.534,88	113.041,00	35.728,00
4. Kapitaleinlage Stadt		321.400,00	376.466,00	489.488,00	351.456,00
Summe		811.474,16	964.200,88	948.129,00	723.184,00

Sach- und Finanzanlagen (Einzahlungen in die Kapitalrücklage der SWR.)

Tilgung Darlehen

Abbau liquider Mittel, Veränderung Forderungen / Verbindlichkeiten
Stand liquider Mittel zum 31.12.2020: 145.006,88 €

Probe: 0,00 0,00 0,00 0,00

4. Stellenplan		Plan	Plan	Plan	Plan
		2017	2018	2019	2020
Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter Vollzeit		16	16	16	16
Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter Teilzeit		9	9	9	9
Auszubildende/Auszubildender		2	1	1	1
Gesamtsumme inkl. GF (1)		27	26	26	26

Ø Mitarbeiter-Äquivalent (Vollkraft) 21,8 21,5 21,5 21,5

nachrichtlich:

Aushilfen auf 450,- € Basis 22 22 22 22

Wirtschaftsplan

Stadtwerke Radevormwald GmbH



Stadtwerke Radevormwald GmbH
Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2015
- Bilanz -

AKTIVA	31.12.2015		Vorjahr		PASSIVA	31.12.2015		Vorjahr	
	€	€	€	€		€	€	€	€
A. Anlagevermögen					A. Eigenkapital				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					I. Gezeichnetes Kapital	260.000,00		260.000,00	
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Rechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Werten	11.441,00		12.864,00		II. Kapitalrücklage	1.265.500,91		759.172,42	
2. Geleistete Anzahlungen	0,00	11.441,00	0,00	12.864,00	III. Gewinnrücklagen	3.798.934,31	5.324.435,22	3.798.934,31	4.818.106,73
II. Sachanlagen					B. Baukosten- und Ertragszuschüsse		3.542.345,00		3.505.762,00
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	1.397.869,03		1.475.114,03		C. Rückstellungen				
2. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	855.008,50		930.647,50		1. Pensionsrückstellungen	1.166.000,00		962.000,00	
3. Verteilungsanlagen	18.304.595,81		17.736.591,81		2. Steuerrückstellungen	24.717,11		0,00	
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	347.328,93		316.127,93		3. Sonstige Rückstellungen	2.712.000,00	3.902.717,11	5.908.750,00	6.870.750,00
5. Anlagen im Bau	20.095,35	20.924.897,62	30.164,93	20.488.646,20	D. Verbindlichkeiten				
III. Finanzanlagen					1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.784.998,72		7.447.942,46	
1. Beteiligungen	16.500,00		81.859,47		2. Erhaltene Anzahlungen	13.205,73		7.543,22	
2. Sonstige Ausleihungen	0,00	16.500,00	513.400,11	595.259,58	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	876.529,74		271.800,98	
B. Umlaufvermögen		20.952.838,62		21.096.769,78	4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	656.178,67		961.413,75	
I. Vorräte					5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.211.027,00		741.787,00	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		187.398,39		164.413,57	6. Sonstige Verbindlichkeiten	1.990.371,16	13.532.311,02	3.157.916,39	12.588.403,80
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00		216,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (davon gegen Gesellschafter: 20.225,55 €; Vorjahr: 0,00 €)	3.124.966,06		3.115.919,93						
2. Sonstige Vermögensgegenstände	1.131.200,78	4.256.166,84	1.477.705,71	4.593.625,64					
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		763.074,51		1.668.104,32					
		5.206.639,74		6.426.143,53					
C. Rechnungsabgrenzungsposten		142.329,99		260.327,22					
		26.301.808,35		27.783.240,53			26.301.808,35		27.783.240,53

Stadtwerke Radevormwald GmbH
Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2015
- Gewinn- und Verlustrechnung -

	2015		Vorjahr	
	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse abzüglich Strom- und Erdgassteuer	33.757.672,75	30.727.053,13	34.858.645,27	31.772.378,81
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	-3.030.619,62		-3.086.266,46	
3. Sonstige betriebliche Erträge		259.165,37		285.535,22
4. Materialaufwand		3.465.784,04		513.229,60
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-20.362.068,84		-21.523.698,66	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.406.837,04		-1.274.843,89	
5. Personalaufwand		-21.768.905,88		-22.798.542,55
a) Löhne und Gehälter	-2.552.711,41		-2.340.770,11	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung (davon für Altersversorgung: 403.330,78 € Vorjahr: 395.191,53 €)	-859.771,07		-824.931,51	
6. Abschreibungen		-3.412.482,48		-3.165.701,62
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.238.258,79		-2.085.047,64	
b) auf Umlaufvermögen	-784,13		-970,00	
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-1.239.042,92		-2.086.017,64
a) Konzessionsabgabe	-1.124.538,36		-1.078.632,77	
b) Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.103.959,97		-1.086.503,63	
Betriebsergebnis		2.803.072,93		2.355.745,42
9. Erträge aus Beteiligungen	74.806,36		50.019,15	
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	36.529,19		46.977,54	
9. Abschreibungen auf Finanzanlagen	-65.359,47		0,00	
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (davon aus Aufzinsung: 71.500,00 €; Vorjahr: 92.500,00 €)	-372.517,99		-402.110,44	
Finanzergebnis		-326.541,91		-305.113,75
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		2.476.531,02		2.050.631,67
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-225.465,11		-138.103,72	
13. Sonstige Steuern	-49.623,37		-47.199,46	
14. Jahresüberschuss		2.201.442,54		1.865.328,49
15. Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter		-1.211.027,00		-741.787,00
16. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne		-990.415,54		-1.123.541,49
		0,00		0,00

Wirtschaftsplan
Wirtschaftsförderungsgesellschaft
mbH

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Radevormwald GmbH & Co KG

Entwurf Wirtschaftsplan 2016 bis 2020

Bestandteile:

- 1. Investitionsplan**
- 2. Erfolgsplan**
- 3. Finanzplanung**
- 4. Stellenplan**

Der Entwurf wurde erstmalig für die Jahre 2017ff. erstellt.

Stand: 23.12.2016

Entwurf Investitionsplan WFG GmbH & CoKG 2017ff.

	Ist 2015	Plan 2016	Plan2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Investitionen Sachanlagevermögen	- €	- €	- €	- €	- €	- €

Entwurf Erfolgsplan WFG GmbH & CoKG 2017ff

	Ist 2015	Plan 2016	Plan2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
1 Umsatzerlöse	146.511 €	- €	230.504 €	235.559 €	235.559 €	235.559 €
Erhöhung des Bestands in Arbeit						
2 befindlicher Aufträge	17.500 €	- €	- €	- €	1 €	2 €
3 Gesamtleistung	164.011 €	- €	230.504 €	235.559 €	235.560 €	235.561 €
4 Sonstige betriebliche Erträge	6.763 €	- €	- €	- €	1 €	2 €
5 Materialaufwand	156.284 €	- €	135.000 €	139.050 €	143.222 €	147.518 €
6 Personalaufwand	17.081 €	- €	160.480 €	165.294 €	165.294 €	165.294 €
7 Abschreibungen	3.386 €	- €	3.300 €	3.300 €	3.300 €	3.300 €
8 Sonstige betriebliche Aufwendungen	109.675 €		105.000 €	108.150 €	111.395 €	114.736 €
9 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	175 €	- €	200 €	206 €	212 €	219 €
10 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	360 €	- €	400 €	412 €	424 €	437 €
Ergebnis der gewöhnlichen						
11 Geschäftstätigkeit	- 115.838 €	- € -	173.476 € -	180.441 € -	187.861 € -	195.504 €
12 Steuern vom Einkommen und Ertrag	46 €	- €	100 €	103 €	106 €	109 €
13 Sonstige Steuern	59 €	- €	- €	- €	1 €	2 €
14 Jahresfehlbetrag	- 115.942 €	- € -	173.576 € -	180.544 € -	187.969 € -	195.616 €

Entwurf Finanzplanung WFG GmbH & CoKG 2017ff.

	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
1 + Jahresfehlbetrag	- 115.942 €	- € -	173.576 € -	180.544 € -	187.969 € -	195.616 €
2 + Abschreibungen	3.386 €	- €	3.300 €	3.300 €	3.300 €	3.300 €
3 + Zunahme Rückstellungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €
4 - Abnahme Rückstellungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €
5 - Zunahme Vorräte	122.053 €	- €	- €	- €	- €	- €
6 + Abnahme Vorräte	- €	- €	- €	- €	- €	- €
7 - Zunahme Forderungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €
8 + Abnahme Forderungen	122.053 €	- €	- €	- €	- €	- €
Cash Flow aus laufender						
9 Geschäftstätigkeit	131.549 €	- €	170.276 € -	177.244 € -	184.669 € -	192.316 €
10 - Auszahlungen für Investitionen	- €	- €	- €	- €	- €	- €
11 Cash Flow aus Investitionstätigkeit	- €	- €	- €	- €	- €	- €
+ Einzahlungen Kapitalerhöhungen und						
12 Zuschüsse der Gesellschafter	- €	- €	- €	- €	- €	- €
- Auszahlungen an Gesellschafter, z.b.						
13 Dividenden	- €	- €	- €	- €	- €	- €
14 + Einzahlungen aus Kreditaufnahme	- €	- €	- €	- €	- €	- €
15 - Auszahlungen aus Kredittilgungen	- 9.405 €	- €	- €	- €	- €	- €
16 Cash Flow aus Investitionstätigkeit	- 9.405 €	- €	- €	- €	- €	- €
+ zahlungswirksame Veränderungen der						
17 Finanzmittelbestände, Nr. 9, 11 und 16	122.144 €	- € -	170.276 € -	177.244 € -	184.669 € -	192.316 €
Finanzmittelbestand am Anfang der						
19 Periode	119.957 €	242.101 €	170.000 € -	276 € -	177.520 € -	362.189 €
20 Finanzmittelbestand am Ende der Periode	242.101 €	170.000 € -	276 € -	177.520 € -	362.189 € -	554.504 €

Entwurf Stellenplan WFG GmbH & CoKG 2017ff.

	Ist 2015	Plan 2016	Plan2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	
Stellen		0	2	2	2	2	2
geringfügig Beschäftigte		1	1	1	1	1	1